

# Statistik

der

## Rechtspflege des Kantons Zürich

### 1880.



Winterthur,  
Druck von Bleuler-Hausheer & Cie.  
1881.



# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>Friedensrichter</b> . . . . .	1
A. Zivilprozesse, endlich erledigt (bis 50 Fr. Streitwerth) . . . . .	2
B. Sühnverfahren in Zivilstreitigkeiten (von mehr als 50 Fr. Streitwerth) . . . . .	7
C. Sühnverfahren in Ehrverletzungsklagen . . . . .	12
Uebersicht der Verrichtungen der Friedensrichterämter nach Bezirken . . . . .	14
<b>Bezirksgerichte</b> . . . . .	17
<b>A. Zivilrechtspflege.</b>	
I. Bezirksgerichtspräsidenten . . . . .	19
II. Konkursrichter . . . . .	22
III. Bezirksgerichte:	
1. Uebersicht der erledigten Prozesse und der Art ihrer Erledigung . . . . .	23
2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Beweisverfahren, Zahl der gerichtlichen Verhandlungen, Streitwerth und Gerichtskosten . . . . .	26
3. Spezialtabellen über die erledigten Ehescheidungs- und Vaterschaftsprozesse . . . . .	32
4. Uebersicht der behandelten Beschwerden und anderweitigen Rechtsmittel . . . . .	33
5. Uebersicht der erledigten Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit . . . . .	34
6. Uebersicht derjenigen nicht streitigen Rechtssachen, welche von den Bezirksgerichten vorbereitet, zur Erledigung aber dem Obergerichte überwiesen worden sind . . . . .	35
7. Spezialtabelle betreffend die Kassationen in Zivilsachen . . . . .	36
<b>B. Strafrechtspflege.</b>	
1. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Prozesse und der Art ihrer Erledigung . . . . .	37
2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Untersuchungs- und Sicherheitsverhaft, Beweisverfahren und Kosten . . . . .	38
3. Uebersicht der beurtheilten Vergehen . . . . .	40
4. Anderweitige strafrechtliche Verfügungen . . . . .	44
Summarische Uebersicht der erledigten Zivil- und Strafprozesse, und übrigen Geschäfte . . . . .	44
<b>Obergericht</b> . . . . .	45
<b>I. Das Schwurgericht und die Anklagekammer.</b>	
1. Uebersicht der Geschäfte der Anklagekammer . . . . .	49
2. Uebersicht der von dem Schwurgerichte und der Appellationskammer als Schwurgerichtshof erledigten Fälle . . . . .	49
3. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Untersuchungs- und Sicherheitsverhaft und Kosten . . . . .	50
4. Uebersicht der von dem Schwurgerichte und der Appellationskammer als Schwurgerichtshof beurtheilten Verbrechen . . . . .	52
<b>II. Das Handelsgericht.</b>	
1. Uebersicht der erledigten Prozesse nach der Art ihrer Erledigung . . . . .	54
2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Beweisverfahren, Zahl der gerichtlichen Verhandlungen, Streitwerth und Gerichtskosten . . . . .	56

**III. Appellationskammer des Obergerichtes.**

1. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Zivilprozesse und der Art ihrer Erledigung . . . . .	59
2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Beweisverfahren, Zahl der gerichtlichen Verhandlungen, Streitwerth und Gerichtskosten . . . . .	60
3. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Appellationen in Strafprozessen, der Art ihrer Erledigung, ihrer Dauer und Kosten . . . . .	62
4. Uebersicht der beurtheilten Vergehen . . . . .	63
5. Anderweitige Erkenntnisse und Beschlüsse der Appellationskammer . . . . .	65

**IV. Die Rekurskammer . . . . . 66****Das Obergericht.**

1. Uebersicht der Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit . . . . .	58
2. Uebersicht der Beschwerden, Revisions-, Kassations- und Restitutionsgesuche . . . . .	67

**Das Kassationsgericht . . . . . 68**

a. Zivilsachen . . . . .	69
b. Kriminalsachen . . . . .	69

**Auffälle . . . . . 70**

1. Uebersicht der eröffneten, wieder aufgehobenen und durchgeführten Auffälle . . . . .	71
2. Uebersicht über den prozessualischen Gang der durchgeführten Auffälle . . . . .	72
3. Uebersicht der Liquidation der durchgeführten Auffälle (Aktiven, Passiven, Vertheilung der Aktiven auf die Passiven) . . . . .	74
4. Uebersicht der Liquidation der Schuldenmasse nach der Rangordnung der Gläubiger . . . . .	75
5. Klassifikation der durchgeführten Auffälle nach der Grösse der Verluste . . . . .	76
6. Uebersicht über den prozessualischen Gang der aufgehobenen Auffälle . . . . .	78

**Gemeindammänner . . . . . 79**

Schuldbetreibung . . . . .	81
Freiwillige Pfandverschreibungen, Kündigungen, anderweitige Kundmachungen und Aufsicht über den Rechtsbetrieb . . . . .	82
Uebersicht der Rechtsbote nach Beträgen . . . . .	82

**Hypothekarwesen.**

Uebersicht der Bewegungen im notarialischen Schuldverkehr nebst Angaben über den Flächeninhalt und die Gebäudeassekuranz . . . . .	83
Uebersicht der erhobenen Wechselproteste nach Beträgen . . . . .	84
Anhang: Bevölkerungstabelle nach der Volkszählung vom Jahr 1880 . . . . .	85

# Friedensrichter.

Jede politische Gemeinde hat einen oder mehrere Friedensrichter. Die Friedensrichter werden von der politischen Gemeinde auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt. Für jeden Friedensrichter bezeichnet das Bezirksgericht einen benachbarten Friedensrichter als Stellvertreter.

Der Friedensrichter hat auf eigene Kosten für sein Amtslokal zu sorgen und muss in der Gemeinde beziehungsweise Gemeindeabtheilung wohnen, für welche er bestellt ist. Er hat wöchentlich an vier Tagen, davon zwei Male in Stunden, welche nicht mit der gewöhnlichen Arbeitszeit zusammenfallen, Audienz zu erteilen.

Der Friedensrichter ist auf die gesetzlichen Gebühren angewiesen. Es steht aber der Gemeinde frei, demselben eine fixe Besoldung auszusetzen und die Gebühren zu Händen der Gemeindekasse zu beziehen. Ordnungsbussen, welche der Friedensrichter verhängt, fallen in das Armengut der Gemeinde.

Der Friedensrichter ist für die Zivilrechtspflege theils inappellabel entscheidender Richter, theils Sühnbeamter, für die Strafrechtspflege dagegen lediglich Sühnbeamter.

Der Friedensrichter entscheidet endlich, inappellabel, alle nicht durch Spezialgesetze einer andern Instanz zugewiesenen Zivilstreitigkeiten, deren Betrag 50 Frkn. nicht übersteigt. Er ist befugt und auf Verlangen einer Partei verpflichtet, zur Beweisabnahme und Urtheilsfällung zwei Beisitzer aus den Geschwornen des Wahlkreises zuzuziehen, welchem seine Gemeinde angehört. Hiebei steht den Parteien ein Ablehnungsrecht zu.

Das Rechtsbegehren ist — schriftlich oder mündlich — beim Friedensrichter anzubringen, welcher spätestens binnen 6 Tagen einen Vorstand der Parteien veranstalten soll. Eine zweite Tagfahrt ist nur zulässig, wenn es nicht genügt, die Parteien zu schriftlichen Erklärungen binnen Frist anzuhalten, oder wenn noch Zeugen oder Sachverständige einzuvernehmen sind. Sofern nicht ausdrücklich von den Parteien schriftliche Eingaben verlangt werden, können sie ihre Erklärungen mündlich zu Protokoll geben, haben dieselben dann aber zu unterzeichnen. Die Zeugen und Sachverständigen werden von dem Friedensrichter einvernommen. Eine besondere Schlussverhandlung findet nicht statt. Das Erkenntniss ist spätestens in der dritten Woche auszufallen und wird nur auf Verlangen den Parteien auch schriftlich zugestellt; eine Begründung ist demselben nicht beizugeben.

Das Erkenntniss wird mit der Ausfällung rechtskräftig und kann nur mit der Nichtigkeitsbeschwerde beim Bezirksgericht angefochten, oder auf dem Wege der Wiederherstellung oder der Erläuterung abgeändert werden.

Der Friedensrichter führt über jeden Prozess, in welchem er entscheidet, ein besonderes Protokollheft. Erkenntnisse und Erledigungsbeschlüsse sind überdies in ein besonderes Protokoll einzutragen.

Beim Friedensrichter sind nicht nur die eigentlichen Zivilprozesse einzuleiten, sondern alle Streitigkeiten, Klagen und Widerklagen, welche auf den Weg des ordentlichen Prozesses gebracht werden, unterliegen einem vorgängigen Sühnverfahren vor dem Friedensrichter, also auch die Klagen aus Verlöbniß, die Einsprachen gegen Verhehlung, ferner die Ehescheidungs- und Vaterschaftsklagen.

Ausgenommen sind nur diejenigen Streitigkeiten, für welche nach bestehenden Gesetzen andere Sühnbehörden aufgestellt sind, oder welche unmittelbar beim Gerichte anhängig gemacht werden dürfen.

So können Klagen, für deren Beurtheilung das Handelsgericht zuständig ist, in besonders dringlichen Fällen mit Umgehung des Friedensrichters unmittelbar beim Handelsgericht angebracht werden. Ebenso können Streitigkeiten, deren Werth den Betrag von Fr. 50, aber nicht denjenigen von Fr. 200 übersteigt, welche also in die Kompetenz des Bezirksgerichtspräsidenten fallen, mit Umgehung des Friedensrichters unmittelbar bei dem Gerichtspräsidenten anhängig gemacht werden, wenn der Gerichtsstand des Vertrages begründet ist, oder wenn es sich um Streitigkeiten zwischen Fabrikherren und Fabrikarbeitern, Meistern und Gesellen oder Lehrlingen, Kost- und Logisgebern und Kost oder Logis nehmenden Aufenthaltern, zwischen Dienstherrschaften und Dienstboten handelt. Ueberdies kann bei allen Streitigkeiten im Werthe von mehr als Fr. 50, aber nicht über Fr. 200, welche Gegenstand einer im summarischen Verfahren erhobenen Ansprache oder Einrede sind, jede Partei verlangen, dass unmittelbar das ordentliche Verfahren angeordnet werde.

Streitigkeiten, welche sich bei der Bereinigung der Grundprotokolle ergeben, werden durch den zuständigen Notar an das Bezirksgericht gewiesen. Klagen auf Bevormundung einer volljährigen Person wegen Verschwendung, sowie auf Entziehung der väterlichen oder ehelichen Vormundschaft, oder auf Sicherstellung des Weiber-gutes werden unmittelbar durch Weisung des Bezirksrathes bei dem Bezirksgerichte anhängig gemacht. Bestrittene Ansprachen der Gläubiger im Konkurse, über welche gerichtliche Entscheidung verlangt wird, werden durch den betreffenden Auffallsnotar dem Konkursrichter überwiesen.

Alle Klagen wegen Ehrverletzung, sofern diese nicht durch die Presse verübt wurde, sind beim Friedensrichter anhängig zu machen. Gelingt es ihm nicht, die Sache gütlich zu erledigen, so stellt er dem Kläger die Weisung an das Bezirksgericht zu, welche alsdann die Stelle der Anklageschrift vertritt.

# Friedensrichter.

## Uebersicht der Verrichtungen der einzelnen Friedensrichterämter.

### A. Zivilprozesse, endlich erledigt (bis 50 Fr. Streitwerth).

Tab. 1.

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebertrag auf das Jahr 1881.	Erledigung der Klagen								Prozesse mit Widerklagen.	Dauer der Prozesse.		Zahl der Verhandlungen				Kosten					
	Uebertrag aus frühern Jahren.	Neueingeleitet.	Total.			ohne Erkenntniss				durch Erkenntniss					Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Prozesse mit Verhandlungen.				Gebühren für Friedensrichter und Geschworne.	Uebrige Kosten.				
						Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Gutheissung		0	1				2	3 und mehr								
										Abweisung.	theilweise								gänzlich							
Mon.	Tg.	Mon.	Tg.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.																			
<b>Bezirk Zürich.</b>																										
Zürich . . . . .	17	437	454	391	63	8	3	48	205	74	5	14	42	4	415	5	1	2	27	288	65	11	535	70	377	95
Aussersihl, 1. Sektion	3	160	163 <sup>1)</sup>	141	22	1	2	81	39	1	3	4	11	5	105	27	—	22	7	92	31	11	191	—	23	25
„ 2. Sektion	2	117	119	116	3	1	25	13	50	5	5	4	14	6	84	6	—	22	—	73	39	4	174	50	104	20
Enge . . . . .	—	66	66	66	—	—	—	17	42	—	2	1	4	1	30	5	—	14	—	53	13	—	98	50	46	60
Fluntern . . . . .	2	61	63	58	5	—	5	2	34	3	1	5	8	—	25	27	—	13	1	47	8	2	115	80	39	70
Hirslanden . . . . .	1	49	50	48	2	1	—	1	22	22	—	1	2	—	24	28	—	16	1	40	7	—	77	20	19	50
Hottingen . . . . .	4	120	124	124	—	3	11	12	83	7	—	5	6	4	58	23	—	14	—	83	32	9	135	30	88	70
Oberstrass . . . . .	9	107	116	105	11	—	15	40	32	—	2	2	14	1	106	18	1	—	—	54	33	18	184	50	159	15
Riesbach . . . . .	10	141	151	144	7	5	8	10	69	4	10	16	27	1	74	12	—	16	—	118	22	4	338	60	162	05
Unterstrass . . . . .	2	41	43	43	—	3	—	4	27	5	—	2	5	—	44	18	1	1	—	28	13	2	63	90	32	20
Wiedikon . . . . .	—	50	50	48	2	—	1	8	28	7	—	—	4	—	35	9	—	22	—	47	1	—	100	—	29	40
Aesch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Albisrieden . . . . .	1	3	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	6	—	24	—	2	2	—	11	—	12	50
Altstetten . . . . .	—	23	23	22	1	1	—	10	7	—	—	1	4	—	28	7	1	9	—	19	3	—	43	80	27	45
Birmensdorf . . . . .	—	5	5	5	—	—	1	1	—	—	1	—	2	—	8	5	1	19	—	2	2	1	7	—	9	50
Dietikon . . . . .	4	33	37	34	3	—	1	5	18	4	1	1	4	—	53	12	1	17	1	18	9	6	46	—	37	70
Engstringen (Ober-)	—	4	4	4	—	—	1	—	2	1	—	—	—	1	3	23	—	28	—	4	—	—	3	—	2	20
„ (Unter-)	2	10	12	12	—	2	2	—	4	—	—	—	6	—	10	7	—	25	1	3	5	3	54	30	48	55
Geroldswil . . . . .	—	8	8	8	—	2	—	2	4	—	—	—	2	—	8	5	1	1	—	5	—	3	34	60	16	90
Höngg . . . . .	2	11	13	12	1	—	—	3	4	2	2	—	1	—	14	16	1	6	1	7	4	—	10	90	11	10
Oerlikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	15	7	15	—	1	—	—	1	—	—	60
Oetwil . . . . .	—	5	5	4	1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	2	7	—	17	—	3	1	—	9	—	3	95
Schlieren . . . . .	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	26	1	26	—	1	—	—	5	—	3	20
Schwamendingen . . . . .	2	14	16	11	5	5	—	4	—	3	2	2	3	25	6	2	9	—	4	7	—	—	23	80	16	80
Seebach . . . . .	—	15	15	13	2	1	1	1	3	1	4	1	2	1	3	21	—	9	—	8	4	1	23	50	25	—
Uitikon . . . . .	—	3	3	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	4	20	2	10	1	—	1	—	1	150	1	80
Urdorf (Nieder-)	1	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	1	—	—	1	40	—	60
„ (Ober-)	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	6	1	6	—	—	1	—	8	—	6	15
Weiningen . . . . .	2	10	12	10	2	—	—	4	4	—	—	1	1	—	9	3	—	27	6	3	1	—	15	—	8	50
Wipkingen . . . . .	—	62	62	58	4	1	6	13	31	—	2	3	3	—	33	7	—	17	4	40	12	2	40	60	27	10
Wollishofen . . . . .	—	20	20	20	—	—	—	6	14	—	—	—	—	—	18	8	—	27	—	13	7	—	30	—	16	20
Wytikon . . . . .	1	1	2	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	1	—	—	1	150	—	60
Zollikon . . . . .	—	28	28	28	—	2	—	4	19	—	—	5	—	—	7	8	—	8	1	19	8	—	56	50	54	60

<sup>1)</sup> Hiebei sind nicht inbegriffen 30 Nummern des Geschäftsverzeichnisses, da in den Protokollen des frühern Friedensrichters keine Angaben über deren Streitwerth und Erledigung gemacht wurden.

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebertrag auf das Jahr 1881.	Erledigung der Klagen								Prozesse mit Widerklagen.	Dauer der Prozesse.		Zahl der Verhandlungen				Kosten						
	Uebertrag aus frühern Jahren.	Neueingeleitet.	Total.			mit Zuzug von Beisitzern in Fällen.	ohne Erkenntniss				durch Erkenntniss				Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Prozesse mit Verhandlungen.				Gebühren für Friedensrichter und Geschworne.	Uebrigere Kosten.					
							Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Abweisung.	Guttheissung					0	1	2	3 und mehr							
												theilweise	gänzlich										Mon.	Tg.	Mon.	Tg.	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.										
<b>Bezirk Affoltern.</b>																											
Aeugst . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	10	—	3	—	—	—	3	—	—	3	—	1	80
Affoltern . . . . .	1	13	14	13	1	2	—	1	7	1	2	—	2	2	10	29	—	25	—	8	3	2	25	50	33	40	
Bonstetten . . . . .	—	4	4	4	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	6	25	1	21	—	3	—	1	9	10	1	—	
Hausen . . . . .	1	22	23	21	2	1	—	2	7	7	2	1	2	4	30	13	1	13	—	13	8	—	40	90	35	15	
Hedingen . . . . .	—	17	17	17	—	—	—	—	8	6	1	2	—	—	19	18	1	5	—	12	5	—	11	50	20	50	
Kappel . . . . .	1	7	8	7	1	1	2	—	4	1	—	—	—	—	7	10	1	1	—	6	1	—	—	—	7	5	
Knonau . . . . .	—	6	6	5	1	—	—	1	1	3	—	—	—	—	1	21	—	10	—	4	1	—	4	—	6	15	
Maschwanden . . . . .	—	8	8	8	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	4	—	—	15	1	7	—	—	8	—	1	80	
Mettmenstetten . . . . .	—	23	23	23	—	1	—	2	14	5	—	2	—	—	7	22	—	10	—	8	13	2	47	10	43	55	
Obfelden . . . . .	—	6	6	6	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	1	9	—	6	—	5	1	—	8	20	4	20	
Ottenbach . . . . .	1	4	5	5	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	7	27	1	17	—	4	1	—	4	—	2	40	
Riffersweil . . . . .	—	5	5	5	—	1	—	—	1	—	1	1	2	—	7	21	1	16	—	3	1	1	15	—	17	50	
Stallikon . . . . .	—	4	4	4	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	5	—	24	—	4	—	—	7	—	1	80	
Wettswil . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	5	—	12	—	3	—	—	4	50	1	80	
<b>Bezirk Horgen.</b>																											
Adlisweil . . . . .	2	33	35	34	1	—	1	3	27	3	—	—	—	11	23	6	—	20	—	28	4	2	43	70	25	70	
Hirzel . . . . .	1	15	16	16	—	—	—	7	3	5	—	—	—	1	24	27	1	17	1	13	2	—	25	—	9	40	
Horgen . . . . .	4	69	73	72	1	—	—	32	38	2	—	—	—	—	49	10	—	21	—	55	17	—	66	50	40	20	
Hütten . . . . .	—	4	4	4	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	14	—	19	—	3	1	—	8	30	3	20	
Kilchberg . . . . .	—	5	5	4	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	17	—	4	—	—	4	—	—	1	80	1	80	
Langnau . . . . .	2	16	18	18	—	1	—	4	12	—	1	1	—	—	13	1	—	22	—	13	5	—	30	—	33	60	
Oberrieden . . . . .	—	10	10	10	—	—	—	2	7	1	—	—	—	—	5	18	—	17	—	7	3	—	—	—	—	—	
Richtersweil . . . . .	1	41	42	40	2	5	5	2	9	17	1	3	3	—	31	15	—	24	—	29	9	2	92	70	65	10	
Rüschlikon . . . . .	1	3	4	4	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	1	1	—	8	—	3	1	—	3	50	3	—	
Schönenberg . . . . .	6	19	25	25	—	2	1	2	13	6	—	—	3	1	41	3	1	19	—	12	9	4	58	20	52	45	
Thalweil . . . . .	3	22	25	24	1	3	2	8	8	—	1	4	1	—	20	1	—	25	—	16	7	1	35	70	25	40	
Wädensweil (Dorf) . . . . .	2	40	42	42	—	3	—	21	17	—	1	—	3	2	16	1	—	12	—	33	5	4	30	—	58	10	
" (Ort) . . . . .	—	28	28	27	1	—	1	6	20	—	—	—	—	—	18	14	—	21	—	19	7	1	32	50	18	60	
" (Berg) . . . . .	—	10	10	10	—	—	2	1	7	—	—	—	—	—	1	2	8	—	7	—	8	2	—	11	20	6	30
<b>Bezirk Meilen.</b>																											
Erlenbach . . . . .	—	15	15	15	—	2	4	—	8	1	—	2	—	1	5	1	—	10	—	13	2	—	32	50	23	10	
Herrliberg . . . . .	—	15	15	15	—	—	—	6	8	—	—	—	1	—	4	14	—	9	—	12	3	—	21	30	10	60	
Hombrechtikon . . . . .	3	9	12	12	—	—	1	3	7	—	—	—	1	—	6	20	—	17	—	8	4	—	21	50	25	40	
Küsnacht . . . . .	1	44	45	44	1	3	—	9	28	1	3	2	1	5	17	29	—	12	1	31	9	3	105	20	74	60	
Männedorf . . . . .	—	18	18	18	—	1	—	5	12	—	—	1	—	2	4	29	—	8	—	17	1	—	31	50	23	40	
Meilen . . . . .	2	60	62	60	2	4	—	22	24	—	1	3	10	—	16	10	—	8	2	45	13	—	116	90	176	50	
Oetweil . . . . .	—	13	13	12	1	—	—	4	8	—	—	—	—	—	4	12	—	11	—	12	—	—	10	60	7	80	
Stäfa . . . . .	1	38	39	37	2	3	—	5	24	—	3	1	4	2	10	20	—	9	—	30	7	—	77	60	39	20	
Uetikon . . . . .	1	25	26	26	—	2	—	1	12	8	2	1	2	—	9	29	—	11	1	19	6	—	42	30	27	30	
Zumikon . . . . .	—	14	14	14	—	3	—	—	12	—	—	1	1	3	4	28	—	11	1	8	2	3	36	80	25	95	
<b>Bezirk Hinweil.</b>																											
Bäretswil . . . . .	—	21	21	21	—	1	—	9	11	—	1	—	—	—	8	23	—	12	—	13	6	2	32	40	29	90	
Bubikon . . . . .	1	14	15	14	1	—	5	2	6	1	—	—	—	3	21	17	1	16	1	6	6	1	14	50	12	30	
Dürnten . . . . .	—	27	27	26	1	1	—	13	12	—	—	—	1	1	12	23	—	15	—	15	11	—	38	30	30	60	
Fiscenthal . . . . .	—	36	36	36	—	1	9	6	20	—	1	—	—	2	17	21	—	15	2	27	6	1	46	90	27	70	
Gossau . . . . .	4	6	10	8	2	—	—	4	4	—	—	—	—	—	13	29	1	22	—	7	1	—	13	—	—	—	

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebeitrag auf das Jahr 1881.	Erledigung der Klagen								Prozesse mit Widerklagen.	Dauer der Prozesse.				Zahl der Verhandlungen				Kosten				
	Uebeitrag aus früheren Jahren.	Neueingeleitet.	Total.			mit Zuzug von Beisitzern in Fällen.	ohne Erkenntniss				durch Erkenntniss				Gesamtdauer.	Durchschnitt.		Prozesse mit Verhandlungen.				Gebühren für Friedensrichter und Geschworne.		Uebrige Kosten.			
							Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Abweisung.	Guttheilung				Mon.	Tg.	Mon.	Tg.	0	1	2	3 und mehr	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
												theilweise	gänzlich														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22						
Grünigen . . . . .	—	23	23	23	—	—	4	16	2	—	—	1	—	23	29	1	1	—	8	8	7	25	90	40	15		
Hinweil . . . . .	3	19	22	20	2	1	4	10	4	1	—	—	1	53	2	2	20	1	15	3	1	35	10	45	20		
Rüti . . . . .	—	41	41	40	1	1	—	24	15	—	—	—	1	40	23	1	1	—	38	2	—	49	50	25	50		
Seegräben . . . . .	2	3	5	5	—	1	2	2	—	—	—	1	—	9	15	1	27	—	4	1	—	13	—	6	20		
Wald . . . . .	—	113	113	111	2	9	32	17	44	—	4	2	12	6	63	—	17	—	73	31	7	225	—	161	85		
Wetzikon . . . . .	4	48	52	48	4	1	—	28	11	7	—	—	2	1	75	28	1	17	—	29	16	77	—	55	50		
<b>Bezirk Uster.</b>																											
Dübendorf . . . . .	4	32	36	33	3	1	15	13	2	2	—	1	—	68	5	2	2	1	28	4	—	47	60	25	60		
Egg . . . . .	5	36	41	40	1	1	4	3	16	8	1	1	7	44	24	1	4	—	36	4	—	62	90	32	40		
Fällanden . . . . .	—	10	10	10	—	—	—	—	10	—	—	—	—	6	16	—	20	—	8	2	—	22	10	7	20		
Greifensee . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	40	
Maur, 1. Sektion . . . . .	—	8	8	7	1	1	—	1	4	1	—	1	—	6	6	—	27	1	5	1	—	18	40	22	90		
„ 2. Sektion . . . . .	1	11	12	11	1	1	—	—	8	2	—	1	—	9	2	—	25	—	8	2	1	27	20	17	80		
Mönchaltorf . . . . .	—	6	6	6	—	—	—	2	3	—	—	1	—	5	27	—	29	—	1	2	3	15	30	20	50		
Schwerzenbach . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3	22	1	26	—	1	—	1	5	—	3	20		
Uster . . . . .	6	78	84	79	5	1	2	20	35	16	1	4	1	95	1	1	6	8	53	15	3	97	40	69	35		
Volketswil . . . . .	2	10	12	12	—	—	—	2	7	—	1	1	1	37	21	3	4	1	9	2	—	15	50	16	10		
Wangen . . . . .	—	5	5	5	—	—	3	—	2	—	—	—	—	1	10	—	8	—	5	—	—	6	—	3	—		
<b>Bezirk Pfäffikon.</b>																											
Bauma . . . . .	—	20	20	20	—	—	5	3	4	7	—	—	1	38	28	1	28	—	8	12	—	15	—	15	60		
Fehraltorf . . . . .	—	12	12	9	3	—	—	2	4	3	—	—	—	24	24	2	22	—	4	5	—	6	—	6	60		
Hittnau . . . . .	1	38	39	38	1	1	—	10	20	7	—	—	1	5	73	6	1	28	—	32	6	40	—	41	60		
Illnau . . . . .	7	57	64	57	7	4	—	22	16	15	2	2	—	158	24	2	23	—	29	20	8	85	50	130	65		
Kyburg . . . . .	—	4	4	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—	3	13	1	22	—	2	—	—	1	90	—	75		
Lindau . . . . .	2	11	13	10	3	—	—	5	4	1	—	—	—	15	25	1	17	—	8	2	—	13	—	12	80		
Pfäffikon . . . . .	2	56	58	55	3	1	—	24	30	—	1	—	—	67	24	1	7	1	34	16	4	72	10	65	60		
Russikon . . . . .	—	25	25	22	3	3	—	5	7	6	—	2	2	3	56	6	2	16	2	11	5	4	30	90	19	70	
Sternenberg . . . . .	1	2	3	3	—	—	—	—	1	1	—	1	—	12	13	4	4	—	1	1	1	4	60	4	20		
Weisslingen . . . . .	3	31	34	33	1	7	—	6	14	6	1	—	6	68	4	2	2	7	15	7	4	69	40	100	55		
Wildberg . . . . .	3	29	32	30	2	3	—	6	17	6	1	—	—	43	17	1	13	—	20	8	2	24	—	44	50		
Wyla . . . . .	—	18	18	18	—	1	6	4	2	4	2	—	—	1	26	24	1	15	—	8	8	2	29	10	21	40	
<b>Bezirk Winterthur.</b>																											
Altikon . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	26	—	8	—	2	1	—	5	30	—	—		
Bertschikon . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	10	1	5	—	—	1	1	10	—	9	40		
Brütten . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	1	2	—	—	—	1	1	5	—	12	—	3	—	—	2	60	1	20		
Dägerlen . . . . .	—	10	10	10	—	2	—	2	5	—	1	1	1	4	19	—	14	2	6	2	—	18	65	28	90		
Dättlikon . . . . .	—	9	9	9	—	1	1	2	5	—	—	—	1	5	1	—	17	—	5	4	—	14	—	11	90		
Dynhard . . . . .	—	5	5	5	—	—	—	—	3	2	—	—	—	8	6	1	19	—	5	—	—	3	50	5	—		
Elgg . . . . .	—	7	7	7	—	1	1	—	2	3	—	—	1	3	5	—	14	—	6	1	—	11	40	5	30		
Ellikon . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	28	—	19	—	3	—	—	4	—	1	80		
Elsau . . . . .	1	5	6	6	—	—	2	—	3	—	—	—	—	3	29	—	20	—	5	1	—	11	—	8	35		
Hagenbuch . . . . .	1	4	5	4	1	2	—	1	—	—	—	1	2	19	20	4	27	—	—	4	—	21	—	6	10		
Hettlingen . . . . .	—	7	7	6	1	2	—	—	1	1	1	1	2	6	17	1	3	—	3	3	—	15	50	14	10		
Hofstetten . . . . .	—	6	6	6	—	—	1	2	3	—	—	—	1	3	12	—	17	—	2	3	1	5	50	8	75		
Neftenbach . . . . .	—	24	24	24	—	3	—	7	14	—	2	—	1	6	15	—	8	4	17	3	—	40	20	48	70		
Oberwinterthur . . . . .	1	23	24	24	—	1	—	3	19	—	—	1	1	6	26	—	9	—	19	4	1	44	—	25	40		
Pfungen . . . . .	—	7	7	7	—	1	—	3	2	—	1	1	—	5	26	—	25	—	5	1	1	11	90	18	70		



Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebersatz auf das Jahr 1881.	Erledigung der Klagen								Prozesse mit Widerklagen.	Dauer der Prozesse.		Zahl der Verhandlungen				Kosten						
	Uebertrag aus früheren Jahren.	Neueingeleitet.	Total.			mit Zuzug von Beisitzern in Fällen.	ohne Erkenntniss				durch Erkenntniss				Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Prozesse mit Verhandlungen.				Gebühren für Friedensrichter und Geschworne.	Uebrige Kosten.					
							Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Abweisung.	Guttheilung					0	1	2	3 und mehr			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
												theilweise	gänzlich														
Mon.	Tg.	Mon.	Tg.	Verhandlungen.				Fr.	Rp.	Fr.	Rp.																
Hüntwangen . . . . .	2	3	5	5	—	—	2	2	—	—	—	1	—	1	28	—	12	—	5	—	—	5	—	3	45		
Kloten . . . . .	—	5	5	5	—	1	—	—	3	1	1	—	—	—	9	3	1	25	—	3	2	—	13	90	17	30	
Lufingen . . . . .	—	3	3	3	—	1	—	1	1	—	—	1	—	2	1	2	—	11	—	2	—	1	19	50	3	60	
Nürensdorf . . . . .	—	10	10	10	—	1	—	2	7	—	—	—	1	—	2	3	—	6	—	7	3	—	21	70	12	20	
Opfikon . . . . .	—	4	4	4	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	9	4	2	8	—	4	—	—	6	—	1	50	
Rafz . . . . .	—	12	12	12	—	3	—	1	8	—	—	1	2	2	10	29	—	28	—	9	3	—	36	50	54	05	
Rieden . . . . .	—	5	5	5	—	1	—	1	3	—	—	1	—	1	5	16	1	3	—	3	2	—	15	50	10	90	
Rorbas . . . . .	—	10	10	10	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	2	1	7	—	4	—	8	2	—	8	70	11	35
Wallisellen . . . . .	1	1	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	13	—	7	—	2	—	—	3	80	1	30	
Wasterkingen . . . . .	—	8	8	8	—	—	1	—	6	1	—	—	—	—	3	12	—	13	—	8	—	—	8	—	7	90	
Winkel . . . . .	—	6	6	6	—	—	—	—	6	—	—	—	—	1	2	8	—	11	—	6	—	—	8	50	7	10	
Wyl . . . . .	—	18	18	18	—	4	—	2	10	1	1	3	1	6	8	29	—	15	3	11	4	—	44	90	67	75	
<b>Bezirk Dielsdorf.</b>																											
Affoltern . . . . .	—	3	3	3	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	27	—	9	—	3	—	—	27	15	5	40	
Bachs . . . . .	—	11	11	11	—	—	1	1	9	—	—	—	—	—	4	22	—	13	—	7	4	—	10	80	9	50	
Boppelsen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Buchs . . . . .	1	4	5	5	—	1	2	1	1	—	—	1	—	1	2	21	—	16	—	2	3	—	12	50	17	65	
Dällikon . . . . .	—	5	5	5	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	31	—	6	—	5	—	—	4	50	3	—	
Dänikon . . . . .	—	5	5	5	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	1	23	—	11	—	4	1	—	8	90	17	70	
Dielsdorf . . . . .	—	9	9	8	1	—	—	2	4	—	—	1	1	—	3	14	—	13	1	6	1	—	16	—	9	—	
Hüttikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	—	1	80	—	60	
Neerach . . . . .	—	5	5	5	—	1	—	—	4	—	—	—	1	—	1	28	—	12	—	3	2	—	13	10	6	10	
Niederglatt . . . . .	—	5	5	5	—	—	1	2	1	—	—	1	—	2	5	5	1	1	—	2	2	1	6	50	5	40	
Niederhasle . . . . .	—	8	8	8	—	1	—	—	5	2	—	—	1	—	12	4	1	15	1	1	5	1	28	50	17	50	
Niederweningen . . . . .	—	17	17	17	—	2	—	2	11	2	—	2	—	—	27	2	1	18	—	8	7	2	39	40	37	—	
Oberglatt . . . . .	—	4	4	4	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	2	2	—	16	—	3	1	—	8	—	6	95	
Oberweningen . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	5	—	17	—	1	1	—	9	80	3	60	
Otelfingen . . . . .	—	10	10	10	—	1	—	—	8	—	—	1	1	—	2	28	—	9	—	7	3	—	25	10	16	40	
Raat . . . . .	—	5	5	5	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	10	4	2	1	—	3	2	—	8	80	4	65	
Regensberg . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	29	—	15	—	1	1	—	13	—	10	50	
Regensdorf . . . . .	—	3	3	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	10	—	5	—	2	—	—	2	50	2	20	
„ (Watt) . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	6	1	6	—	—	1	—	4	60	1	80	
Rümlang . . . . .	—	6	6	6	—	1	—	—	2	—	—	1	3	1	3	23	—	19	—	2	3	1	25	10	30	90	
Schleinikon . . . . .	—	4	4	3	1	1	—	—	2	—	—	1	—	—	1	24	—	18	—	—	3	—	12	40	4	40	
Schöffisdorf . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	11	—	20	—	1	1	—	4	—	2	40	
Stadel . . . . .	—	12	12	12	—	1	—	5	7	—	—	—	—	—	3	18	—	9	—	10	2	—	19	—	12	80	
Steinmaur . . . . .	—	14	14	14	—	—	1	3	7	—	1	—	2	1	13	28	—	29	—	10	4	—	26	45	30	75	
Weiach . . . . .	—	15	15	15	—	1	5	—	8	—	1	—	1	—	12	3	—	24	—	11	4	—	30	60	22	20	
Windlach . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	60	

B. Sühnverfahren in Zivilstreitigkeiten (von mehr als 50 Fr. Streitwerth).

Tab. 2.

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erle- digten Klagen.	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt											
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu eing- leitet.	Total.			im Sühnverfahren.						durch Weisung an					
						Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Davon waren			Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	den Ge- richts- präsi- den- ten.	das Bezirksgericht			das Han- dels- ge- richt.
								von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.				Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
<b>Bezirk Zürich.</b>																	
Zürich . . . . .	53	1243	1296	1222	74	301	341	241	249	122	27	3	214	299	25	13	29
Aussersihl, 1. Sektion	15	340	355	297	58	24	134	81	59	6	10	2	62	70	6	1	—
„ 2. Sektion	10	272	282	275	7	27	120	40	23	77	6	1	55	64	7	—	2
Enge . . . . .	2	90	92	92	—	16	32	24	16	4	4	—	18	19	4	1	2
Fluntern . . . . .	5	89	94	90	4	30	17	27	16	1	2	1	15	19	5	4	—
Hirslanden . . . . .	3	87	90	84	6	17	38	26	7	16	2	4	12	15	1	1	—
Hottingen . . . . .	4	184	188	186	2	80	33	37	34	31	8	3	21	46	4	1	1
Oberstrass . . . . .	7	134	141	132	9	9	57	33	19	1	12	1	27	35	3	1	—
Riesbach . . . . .	50	438	488	434	54	124	182	90	58	137	18	3	52	62	9	2	3
Unterstrass . . . . .	11	113	124	113	11	29	32	31	19	3	3	5	24	22	4	2	—
Wiedikon . . . . .	5	120	125	122	3	28	31	36	16	2	5	—	24	33	2	4	—
Aesch . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Albisrieden . . . . .	—	9	9	9	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	—	—
Altstetten . . . . .	—	32	32	31	1	3	3	5	—	—	1	—	12	8	1	4	—
Birmensdorf . . . . .	—	13	13	12	1	—	2	—	1	1	—	—	4	5	1	—	—
Dietikon . . . . .	9	58	67	63	4	11	20	15	3	12	1	—	11	19	1	1	—
Engstringen (Ober-)	1	9	10	10	—	4	2	2	—	4	—	—	1	3	—	—	—
„ (Unter-)	—	7	7	7	—	2	—	—	2	—	—	—	2	3	—	—	—
Geroldswil . . . . .	1	3	4	4	—	2	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—
Höngg . . . . .	2	61	63	62	1	18	30	17	4	26	1	—	2	7	3	2	—
Oerlikon . . . . .	—	25	25	24	1	2	3	2	—	2	1	—	7	9	1	2	—
Oetwil . . . . .	—	4	4	4	—	2	1	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—
Schlieren . . . . .	2	4	6	3	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
Schwamendingen . . . . .	2	17	19	16	3	3	1	2	1	1	—	—	5	5	1	1	—
Seebach . . . . .	1	59	60	56	4	4	25	8	12	5	3	1	11	13	3	—	—
Uitikon . . . . .	—	6	6	4	2	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Urdorf (Nieder-) . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—
„ (Ober-) . . . . .	1	6	7	7	—	2	—	2	—	—	—	—	2	2	1	—	—
Weiningen . . . . .	2	9	11	10	1	1	2	1	2	—	—	—	3	4	—	—	—
Wipkingen . . . . .	—	45	45	40	5	14	9	8	6	7	1	1	7	7	3	—	—
Wollishofen . . . . .	—	28	28	28	—	4	12	8	1	6	—	1	5	2	4	1	—
Wytikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zollikon . . . . .	—	31	31	28	3	14	8	4	7	9	2	—	3	3	—	—	—

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erle- digten Klagen.	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt											
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu eing- leitet.	Total.			im Sühnverfahren.						durch Weisung an					
						Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Davon waren			den Ge- richts- präsi- den- ten.	das Bezirksgericht.			das Han- dels- ge- richt		
								Streitigkeiten	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.		Gewöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.			
50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.	von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.	von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.	von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.	von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
<b>Bezirk Affoltern.</b>																	
Aeugst . . . . .	—	13	13	12	1	1	3	1	1	1	1	—	3	4	1	—	—
Affoltern . . . . .	3	32	35	32	3	4	8	6	3	—	3	—	9	7	3	1	—
Bonstetten . . . . .	1	21	22	22	—	2	1	—	3	—	—	—	7	11	1	—	—
Hausen . . . . .	1	27	28	27	1	15	4	11	6	—	1	1	3	2	3	—	—
Hedingen . . . . .	2	15	17	16	1	6	2	2	4	1	1	—	—	6	2	—	—
Kappel . . . . .	—	18	18	9	9	1	3	2	1	—	1	—	3	2	—	—	—
Knonau . . . . .	5	6	11	10	1	3	2	3	2	—	—	—	4	1	—	—	—
Maschwanden . . . . .	—	8	8	6	2	2	1	2	1	—	—	—	3	—	—	—	—
Mettmenstetten . . . . .	1	36	37	35	2	15	13	7	6	13	2	—	4	3	—	—	—
Obfelden . . . . .	3	12	15	13	2	—	9	4	4	1	—	—	1	2	1	—	—
Ottenbach . . . . .	1	14	15	15	—	4	4	4	4	—	—	—	5	1	1	—	—
Riffersweil . . . . .	2	8	10	9	1	4	—	3	1	—	—	—	4	—	1	—	—
Stallikon . . . . .	2	22	24	23	1	6	6	9	2	—	1	—	6	5	—	—	—
Wettswil . . . . .	—	7	7	7	—	1	—	1	—	—	—	—	3	2	1	—	—
<b>Bezirk Horgen.</b>																	
Adlisweil . . . . .	1	42	43	41	2	24	3	16	5	4	2	—	7	6	—	1	—
Hirzel . . . . .	3	22	25	25	—	10	3	—	4	8	1	—	2	8	2	—	—
Horgen . . . . .	5	89	94	93	1	34	38	37	14	10	10	1	8	9	3	1	—
Hütten . . . . .	—	15	15	15	—	3	9	5	6	—	1	—	—	—	1	2	—
Kilchberg . . . . .	—	11	11	9	2	2	3	1	—	4	—	—	1	—	2	1	—
Langnau . . . . .	2	18	20	18	2	12	2	10	3	—	1	—	2	—	2	—	—
Oberrieden . . . . .	—	5	5	5	—	2	1	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—
Richtersweil . . . . .	—	68	68	64	4	17	16	16	10	3	1	3	6	19	3	3	—
Rüschlikon . . . . .	5	20	25	25	—	6	9	2	—	12	1	—	4	4	—	2	—
Schönenberg . . . . .	1	43	44	39	5	16	9	15	7	—	2	1	5	7	2	—	—
Thalweil . . . . .	3	37	40	38	2	10	14	18	4	1	1	—	5	4	4	1	—
Wädensweil (Dorf) . . . . .	8	57	65	60	5	19	22	19	8	9	5	—	4	9	4	—	2
" (Ort) . . . . .	1	25	26	26	—	14	8	8	2	7	5	—	—	2	—	1	1
" (Berg) . . . . .	—	24	24	23	1	9	9	1	5	8	3	1	1	2	2	—	—
<b>Bezirk Meilen.</b>																	
Erlenbach . . . . .	—	21	21	21	—	7	6	—	1	11	1	—	5	2	—	1	—
Herrliberg . . . . .	—	16	16	16	—	7	4	7	4	—	—	—	1	2	—	—	—
Hombrechtikon . . . . .	1	41	42	38	4	9	12	10	3	7	1	—	8	7	2	—	—
Küsnacht . . . . .	4	87	91	82	9	26	18	22	17	3	1	1	17	16	3	2	—
Männedorf . . . . .	—	42	42	39	3	22	11	17	6	7	3	—	3	2	—	1	—
Meilen . . . . .	3	72	75	74	1	25	31	39	12	—	5	—	4	11	3	—	—
Oetweil . . . . .	2	8	10	8	2	2	4	2	2	2	—	—	2	—	—	—	—
Stäfa . . . . .	3	92	95	88	7	33	34	28	21	15	3	—	7	13	1	—	—
Uetikon . . . . .	7	24	31	22	9	5	11	7	9	—	—	—	2	3	—	1	—
Zumikon . . . . .	1	19	20	17	3	12	1	5	2	6	—	—	3	1	—	—	—
<b>Bezirk Hinweil.</b>																	
Bäretswil . . . . .	2	47	49	49	—	8	17	10	6	7	2	—	11	8	4	1	—
Bubikon . . . . .	2	31	33	29	4	3	16	5	2	11	1	—	3	4	2	1	—
Dürnten . . . . .	4	50	54	52	2	16	15	10	13	6	2	—	10	7	3	1	—
Fiscenthal . . . . .	3	58	61	60	1	22	25	23	12	8	3	1	3	7	3	—	—
Gossau . . . . .	3	46	49	27	22	12	8	5	10	5	—	—	1	3	3	—	—

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erle- digten Klagen.	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt												
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu einge- leitet.	Total.			Ver- gleich.	im Sühnverfahren.						durch Weisung an					
							Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Davon waren			den Ge- richts- präsi- den- ten.	das Bezirksgericht.			das Han- dels- ge- richt			
								Streitigkeiten	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.		Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.				
von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in un- bestim- m- barem Betrag.	den Ge- richts- präsi- den- ten.	Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	den Ge- richts- präsi- den- ten.	Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	das Han- dels- ge- richt							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
Grünigen	1	32	33	31	2	9	3	9	3	—	—	8	6	4	1	—		
Hinweil	8	26	34	31	3	11	9	6	8	—	6	5	4	2	—	—		
Rüti	1	74	75	75	—	15	31	16	5	21	3	10	14	5	—	—		
Seegräben	1	12	13	12	1	5	2	3	—	4	—	1	2	2	—	—		
Wald	6	131	137	130	7	50	45	42	27	11	14	15	13	4	1	2		
Wetzikon	4	106	110	101	9	26	35	33	20	4	4	15	17	7	1	—		
<b>Bezirk Uster.</b>																		
Dübendorf	10	69	79	74	5	14	38	18	10	12	2	17	12	3	—	—		
Egg	10	36	46	41	5	6	17	10	9	—	4	5	6	7	—	—		
Fällanden	—	11	11	11	—	8	—	3	5	—	—	3	—	—	—	—		
Greifensee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Maur, 1. Sektion	—	13	13	13	—	7	—	2	1	1	2	—	5	1	—	—		
„ 2. Sektion	1	13	14	13	1	3	3	2	2	—	2	3	4	—	—	—		
Mönchaltorf	—	14	14	14	—	4	5	2	—	7	—	4	1	—	—	—		
Schwerzenbach	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		
Uster	35	164	199	186	13	54	57	46	38	16	10	25	38	10	1	1		
Volketswil	2	11	13	13	—	6	—	3	2	1	—	2	4	1	—	—		
Wangen	—	6	6	6	—	—	1	—	—	1	—	1	4	—	—	—		
<b>Bezirk Pfäffikon.</b>																		
Bauma	3	37	40	36	4	7	12	8	6	4	—	7	6	3	—	1		
Fehraltorf	2	34	36	33	3	13	15	12	5	11	—	2	3	—	—	—		
Hittnau	6	35	41	36	5	13	15	15	4	7	2	3	1	4	—	—		
Illnau	9	34	43	28	15	8	11	8	6	—	4	4	2	2	1	—		
Kyburg	—	3	3	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—		
Lindau	2	10	12	9	3	3	4	4	3	—	—	2	—	—	—	—		
Pfäffikon	4	54	58	56	2	17	18	10	8	12	3	5	15	1	—	—		
Russikon	4	22	26	24	2	5	12	13	—	2	2	6	1	—	—	—		
Sternenberg	5	9	14	11	3	—	8	6	2	—	—	2	—	—	1	—		
Weisslingen	3	42	45	41	4	14	13	8	2	16	1	8	5	1	—	—		
Wildberg	4	9	13	12	1	2	6	5	1	—	2	2	2	—	—	—		
Wyla	1	26	27	22	5	4	9	8	4	—	1	5	4	—	—	—		
<b>Bezirk Winterthur.</b>																		
Altikon	—	4	4	4	—	4	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—		
Bertschikon	2	12	14	13	1	4	3	3	2	2	—	4	2	—	—	—		
Brütten	—	7	7	7	—	3	2	1	1	1	2	1	1	—	—	—		
Dägerlen	3	14	17	17	—	—	5	2	3	—	—	1	9	2	—	—		
Dättlikon	—	9	9	9	—	2	5	4	3	—	—	1	—	—	—	—		
Dynhard	—	11	11	11	—	3	—	3	—	—	—	2	6	—	—	—		
Elgg	1	17	18	17	1	7	7	9	2	2	1	—	3	—	—	—		
Ellikon	—	6	6	6	—	1	2	—	—	1	1	2	—	—	1	—		
Elsau	2	13	15	14	1	1	4	3	2	—	—	6	1	1	1	—		
Hagenbuch	2	6	8	8	—	1	2	2	1	—	—	1	3	1	—	—		
Hettlingen	1	7	8	7	1	2	2	1	—	2	1	1	2	—	—	—		
Hofstetten	—	9	9	9	—	3	3	4	—	1	1	2	1	—	—	—		
Neftenbach	—	28	28	28	—	15	4	8	2	8	—	5	4	—	—	—		
Oberwinterthur	2	53	55	49	6	14	16	11	3	13	3	5	11	3	—	—		
Pfungen	1	8	9	9	—	2	2	4	—	—	—	2	2	1	—	—		

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erle- digten Klagen.	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt													
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu ein- ge- leitet.	Total.			Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	im Sühnverfahren.					durch Weisung an						
								Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Davon waren			den Ge- richts- präsi- den- ten.	das Bezirksgericht			das Han- dels- ge- richt.			
									von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbe- stimm- barem Betrag.		Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.		Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	
Rikenbach . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Schlatt . . . . .	2	3	5	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—
Schottikon . . . . .	1	4	5	5	—	2	—	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—
Seen . . . . .	3	50	53	51	2	8	21	17	6	1	5	—	3	14	5	—	—	—	—
Seuzach . . . . .	—	8	8	8	—	3	—	2	1	—	—	—	1	3	1	—	—	—	—
Töss . . . . .	3	33	36	35	1	10	6	10	3	—	3	—	7	9	1	2	—	—	—
Turbenthal . . . . .	3	45	48	43	5	14	13	6	6	13	—	2	5	10	1	—	—	—	—
Veltheim . . . . .	1	54	55	49	6	7	18	13	7	3	2	—	6	13	2	3	—	—	—
Wiesendangen . . . . .	1	6	7	6	1	1	1	2	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—
Winterthur . . . . .	9	364	373	370	3	100	77	97	60	4	14	2	68	96	16	4	9	—	—
Wülflingen . . . . .	3	50	53	53	—	16	18	18	10	—	4	2	4	11	3	1	—	—	—
Zell . . . . .	—	21	21	20	1	7	5	7	2	1	2	—	1	5	—	2	—	—	—
<b>Bezirk Andelfingen.</b>																			
Adlikon . . . . .	—	6	6	6	—	3	1	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Andelfingen (Gross-)	6	29	35	31	4	3	15	4	11	—	3	—	4	5	4	—	—	—	—
„ (Klein-)	1	21	22	21	1	1	6	2	2	3	—	—	7	6	1	—	—	—	—
Benken . . . . .	—	15	15	12	3	5	1	3	2	1	—	—	3	2	1	—	—	—	—
Berg . . . . .	—	7	7	7	—	4	—	—	—	4	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Buch . . . . .	—	6	6	6	—	—	5	2	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Dachsen . . . . .	—	13	13	13	—	9	2	5	2	—	2	2	1	1	—	—	—	—	—
Dorf . . . . .	7	12	12	12	—	3	3	3	3	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—
Feuerthalen . . . . .	1	17	18	18	—	8	6	1	—	7	6	—	1	2	—	1	—	—	—
Flaach . . . . .	—	17	17	17	—	5	6	1	1	9	—	—	3	3	—	—	—	—	—
Flurlingen . . . . .	—	4	4	4	—	1	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Henggart . . . . .	—	3	3	3	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Humlikon . . . . .	—	7	7	7	—	1	2	2	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—
Laufen . . . . .	—	5	5	5	—	2	2	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Marthalen . . . . .	2	26	28	27	1	11	4	4	7	4	—	—	4	8	—	—	—	—	—
Ossingen . . . . .	—	9	9	8	1	—	1	—	—	—	1	—	2	5	—	—	—	—	—
Rheinau . . . . .	—	12	12	12	—	6	2	8	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—
Stammheim (Ober-)	1	5	6	5	1	1	2	1	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—
„ (Unter-)	—	14	14	13	1	8	1	4	3	2	—	—	1	4	—	—	—	—	—
Thalheim . . . . .	—	13	13	12	1	6	5	3	4	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Trüllikon . . . . .	1	16	17	16	1	2	2	1	3	—	—	—	4	6	2	—	—	—	—
Truttikon . . . . .	—	14	14	14	—	1	5	4	1	1	—	—	4	4	—	—	—	—	—
Volken . . . . .	—	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—
Waltalingen . . . . .	1	13	14	11	3	6	1	5	2	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—
<b>Bezirk Bülach.</b>																			
Bachenbülach . . . . .	—	12	12	12	—	2	3	2	2	—	1	—	4	3	—	—	—	—	—
Bassersdorf . . . . .	—	16	16	16	—	8	4	6	4	2	—	—	2	1	1	—	—	—	—
Bülach . . . . .	—	56	56	56	—	11	21	18	9	5	—	—	5	18	—	—	—	—	—
Dietlikon . . . . .	—	5	5	5	—	2	1	2	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Eglisau . . . . .	—	13	13	13	—	5	—	2	2	1	—	—	2	5	1	—	—	—	—
Embrach (Ober-)	—	2	2	2	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ (Unter-)	1	12	13	13	—	2	6	4	3	1	—	—	2	2	1	—	—	—	—
Freienstein . . . . .	—	17	17	16	1	2	4	3	2	—	1	—	5	5	—	—	—	—	—
Glattfelden . . . . .	1	41	42	40	2	10	5	5	2	6	2	—	15	9	1	—	—	—	—
Hochfelden . . . . .	2	8	10	9	1	2	1	1	—	2	—	—	—	5	1	—	—	—	—
Höri . . . . .	—	12	12	12	—	6	3	5	1	1	2	—	2	1	—	—	—	—	—

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erle- digten Klagen.	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt											
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu einge- leitet.	Total.			Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	im Sühnverfahren.					durch Weisung an				
								Streitigkeiten	Ehe- schei- dungs- klagen.	Vater- schafts- klagen.	den Ger- ichts- präsi- den- ten.	das Bezirksgericht.			das Han- dels- ge- richt		
												von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in un- bestim- barem Betrag.		Ge- wöhn- liche Zivil- streitig- keiten.	Ehe- schei- dungs- klagen.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Hüntwangen . . . . .	1	12	13	12	1	3	—	1	1	—	—	—	5	2	2	—	—
Kloten . . . . .	—	7	7	6	1	1	1	1	1	—	—	—	2	2	—	—	—
Lufingen . . . . .	—	7	7	7	—	3	—	1	1	1	—	—	1	2	1	—	—
Nürensdorf . . . . .	—	10	10	9	1	4	1	3	1	—	1	—	—	4	—	—	—
Opfikon . . . . .	—	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—
Rafz . . . . .	3	31	34	33	1	13	2	8	4	2	1	—	5	9	2	2	—
Rieden . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rorbas . . . . .	—	14	14	14	—	6	1	2	5	—	—	—	1	3	2	1	—
Wallisellen . . . . .	—	18	18	17	1	6	4	6	4	—	—	—	3	2	2	—	—
Wasterkingen . . . . .	—	5	5	4	1	1	2	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Winkel . . . . .	—	5	5	4	1	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—
Wyl . . . . .	—	28	28	28	—	10	6	4	5	5	1	1	5	6	1	—	—
<b>Bezirk Dielsdorf.</b>																	
Affoltern . . . . .	—	11	11	11	—	—	1	—	—	1	—	—	7	3	—	—	—
Bachs . . . . .	1	13	14	14	—	4	5	2	2	4	1	—	—	3	2	—	—
Boppelsen . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Buchs . . . . .	—	18	18	18	—	2	6	3	5	—	—	—	9	1	—	—	—
Dällikon . . . . .	—	5	5	3	2	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—
Dänikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Dielsdorf . . . . .	1	11	12	12	—	—	8	3	3	1	1	—	1	3	—	—	—
Hüttikon . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neerach . . . . .	1	12	13	13	—	2	5	2	3	2	—	—	4	2	—	—	—
Niederglatt . . . . .	—	5	5	5	—	2	1	2	—	1	—	—	1	1	—	—	—
Niederhasle . . . . .	5	13	18	16	2	3	6	3	1	5	—	—	3	4	—	—	—
Niederweningen . . . . .	—	13	13	13	—	4	3	4	2	—	1	—	3	2	1	—	—
Oberglatt . . . . .	—	7	7	6	1	2	1	2	—	1	—	—	2	—	1	—	—
Oberweningen . . . . .	1	7	8	8	—	3	1	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—
Otelfingen . . . . .	—	9	9	9	—	3	—	3	—	—	—	—	3	3	—	—	—
Raat . . . . .	—	7	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—
Regensberg . . . . .	—	4	4	4	1	1	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—
Regensdorf . . . . .	—	15	15	14	1	1	—	1	—	—	—	—	3	10	—	—	—
„ (Watt) . . . . .	—	11	11	11	—	1	—	—	—	—	—	1	5	5	—	—	—
Rümlang . . . . .	—	16	16	16	—	4	3	1	2	4	—	—	5	2	2	—	—
Schleinikon . . . . .	—	12	12	12	—	6	—	3	2	1	—	—	6	—	—	—	—
Schöfflisdorf . . . . .	—	8	8	8	—	3	1	4	—	—	—	—	2	1	—	—	—
Stadel . . . . .	2	13	15	14	1	3	5	4	3	—	1	—	4	1	1	—	—
Steinmaur . . . . .	—	25	25	25	—	6	7	2	8	3	—	—	7	5	—	—	—
Weiach . . . . .	—	16	16	15	1	3	5	2	3	—	3	—	4	2	—	—	—
Windlach . . . . .	—	3	3	3	—	3	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—

C. Sühnverfahren in Ehrverletzungsklagen.

Tab. 3.

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Übertrag auf das Jahr 1881.	Die Erledigung bestand in			Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Übertrag auf das Jahr 1881.	Die Erledigung bestand in		
	Übertrag aus dem Jahr 1879.	Neu eingeleitet.	Total.			Ver-gleich.	Ab-stand oder Ab-schrei-bung.	Weisung an das Bezirks-gericht.		Übertrag aus dem Jahr 1879.	Neu eingeleitet.	Total.			Ver-gleich.	Ab-stand oder Ab-schrei-bung.	Weisung an das Bezirks-gericht.
	1	2	3	4	5	6	7	8		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Bezirk Zürich.</b>																	
Zürich . . . . .	7	157	164	156	8	51	43	62	Horgen . . . . .	2	24	26	26	—	12	12	2
Aussersihl, 1. Sektion . . . . .	—	37	37	36	1	10	10	16	Hütten . . . . .	—	3	3	3	—	—	1	2
„ 2. Sektion . . . . .	1	21	22	22	—	8	4	10	Kilchberg . . . . .	—	3	3	2	1	1	—	1
Enge . . . . .	—	35	35	35	—	17	9	9	Langnau . . . . .	2	10	12	10	2	6	1	3
Fluntern . . . . .	—	19	19	18	1	12	5	1	Oberrieden . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—
Hirslanden . . . . .	—	14	14	14	—	9	2	3	Richtersweil . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Hottingen . . . . .	—	37	37	37	—	22	12	3	Rüschlikon . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1
Oberstrass . . . . .	1	24	25	21	4	4	15	2	Schönenberg . . . . .	—	12	12	11	1	3	5	3
Riesbach . . . . .	5	47	52	47	5	9	22	16	Thalweil . . . . .	1	12	13	13	—	1	10	2
Unterstrass . . . . .	—	21	21	21	—	7	2	12	Wädensweil (Dorf) . . . . .	—	17	17	16	1	12	3	1
Wiedikon . . . . .	—	20	20	20	—	11	2	7	„ (Ort) . . . . .	1	7	8	8	—	5	2	1
Aesch . . . . .	—	1	1	—	1	—	—	—	„ (Berg) . . . . .	—	3	3	3	—	—	3	—
Albisrieden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>Bezirk Meilen.</b>								
Altstetten . . . . .	—	6	6	6	—	1	1	4	Erlenbach . . . . .	—	10	10	9	1	4	3	2
Birmensdorf . . . . .	—	4	4	3	1	2	1	—	Herrliberg . . . . .	1	16	17	17	—	7	8	2
Dietikon . . . . .	—	18	18	16	2	6	3	7	Hombrechtikon . . . . .	—	4	4	3	1	2	1	—
Engstringen, (Ober-) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Küsnacht . . . . .	1	25	26	26	—	4	10	12
„ (Unter-) . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Männedorf . . . . .	—	14	14	14	—	4	3	7
Geroldswil . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1	Meilen . . . . .	1	22	23	23	—	2	10	11
Höngg . . . . .	—	12	12	12	—	2	7	3	Oetweil . . . . .	—	7	7	6	1	—	—	6
Oerlikon . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	2	Stäfa . . . . .	—	14	14	14	—	10	—	4
Oetweil . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1	Uetikon . . . . .	1	5	6	4	2	1	1	2
Schlieren . . . . .	—	5	5	5	—	—	—	5	Zunikon . . . . .	—	4	4	4	—	2	2	—
Schwamendingen . . . . .	—	4	4	4	—	1	—	3	<b>Bezirk Hinweil.</b>								
Seebach . . . . .	—	15	15	14	1	6	4	4	Bäretswil . . . . .	—	6	6	6	—	2	2	2
Utikon . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	1	Bubikon . . . . .	—	6	6	6	—	3	3	—
Urdorf, (Nieder-) . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	Dürnten . . . . .	—	16	16	16	—	6	1	9
„ (Ober-) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Fiscenthal . . . . .	1	23	24	22	2	16	6	—
Weiningen . . . . .	—	3	3	2	1	1	—	1	Gossau . . . . .	—	12	12	10	2	3	5	2
Wipkingen . . . . .	—	15	15	14	1	10	2	2	Grünigen . . . . .	—	7	7	7	—	3	1	3
Wollishofen . . . . .	—	2	2	2	—	2	—	—	Hinweil . . . . .	—	12	12	12	—	3	4	5
Wytikon . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—	Rüti . . . . .	—	13	13	13	—	6	5	2
Zollikon . . . . .	—	7	7	7	—	4	2	1	Seegräben . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	—
<b>Bezirk Affoltern.</b>									Wald . . . . .	—	33	33	33	—	18	9	6
Aeugst . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Wetzikon . . . . .	1	16	17	15	2	8	5	2
Affoltern . . . . .	—	5	5	5	—	2	1	2	<b>Bezirk Uster.</b>								
Bonstetten . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	2	Dübendorf . . . . .	1	21	22	22	—	—	10	12
Hausen . . . . .	—	9	9	7	2	3	1	3	Egg . . . . .	1	20	21	21	—	4	7	10
Hedingen . . . . .	—	3	3	2	1	—	—	1	Fällanden . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Kappel . . . . .	1	—	1	1	—	1	—	—	Greifensee . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1
Knonau . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—	Maur, 1. Sektion . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1
Maschwanden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	„ 2. Sektion . . . . .	—	3	3	3	—	1	—	2
Mettmenstetten . . . . .	—	8	8	8	—	4	2	2	Mönchaltorf . . . . .	—	3	3	3	—	—	1	2
Obfelden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Schwerzenbach . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1
Ottenbach . . . . .	—	2	2	2	—	—	1	1	Uster . . . . .	5	36	41	41	—	12	13	16
Riffersweil . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	Volketsweil . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1
Stallikon . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1	Wangen . . . . .	—	2	2	2	—	—	2	—
Wettsweil . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—									
<b>Bezirk Horgen.</b>																	
Adlisweil . . . . .	1	7	8	8	—	5	2	1									
Hirzel . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1									

Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Übertrag auf das Jahr 1881.	Die Erledigung bestand in			Friedensrichter- ämter.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Übertrag auf das Jahr 1881.	Die Erledigung bestand in		
	Übertrag aus dem Jahr 1879.	Neu einge- leitet.	Total.			Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Weisung an das Bezirks- ge- richt.		Übertrag aus dem Jahr 1879.	Neu einge- leitet.	Total.			Ver- gleich.	Ab- stand oder Ab- schrei- bung.	Weisung an das Bezirks- ge- richt.
	1	2	3	4	5	6	7	8		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Bezirk Pfäffikon.</b>																	
Bauma . . . . .	1	3	4	3	1	—	2	1	Stammheim (Ober-) . . . . .	—	4	4	4	—	4	—	—
Fehraltorf . . . . .	—	2	2	1	1	—	1	—	(Unter-) . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—
Hittnau . . . . .	1	15	16	15	1	8	2	5	Thalheim . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Illnau . . . . .	3	13	16	11	5	4	5	2	Trüllikon . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—
Kyburg . . . . .	—	2	2	2	—	1	—	1	Truttikon . . . . .	—	3	3	3	—	1	1	1
Lindau . . . . .	—	3	3	3	—	2	1	—	Volken . . . . .	—	3	3	3	—	1	—	2
Pfäffikon . . . . .	—	18	18	16	2	6	6	4	Waltalingen . . . . .	3	4	7	6	1	2	3	1
Russikon . . . . .	—	9	9	8	1	3	3	2	<b>Bezirk Bülach.</b>								
Sternenberg . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1	Bachenbülach . . . . .	—	4	4	4	—	2	1	1
Weisslingen . . . . .	1	7	8	8	—	3	4	1	Bassersdorf . . . . .	—	13	13	13	—	6	4	3
Wildberg . . . . .	1	6	7	6	1	1	1	4	Bülach . . . . .	—	12	12	12	—	5	2	5
Wyla . . . . .	—	3	3	3	—	1	1	1	Dietlikon . . . . .	—	4	4	4	—	1	—	3
<b>Bezirk Winterthur.</b>																	
Altikon . . . . .	—	2	2	2	—	—	2	—	Eglisau . . . . .	—	3	3	3	—	3	—	—
Bertschikon . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1	Embrach (Ober-) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Brütten . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1	(Unter-) . . . . .	—	4	4	3	1	3	—	—
Dägerlen . . . . .	1	2	3	3	—	—	1	2	Freienstein . . . . .	—	2	2	2	—	—	1	1
Dättlikon . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Glattfelden . . . . .	—	12	12	12	—	4	2	6
Dynhard . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Hochfelden . . . . .	—	7	7	7	—	3	1	3
Elgg . . . . .	—	5	5	5	—	2	1	2	Höri . . . . .	—	8	8	8	—	2	2	4
Ellikon . . . . .	—	3	3	3	—	1	2	—	Hüntwangen . . . . .	—	4	4	4	—	3	1	—
Elsau . . . . .	—	3	3	2	1	—	1	1	Kloten . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1
Hagenbuch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Lufingen . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Hettlingen . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1	Nürens Dorf . . . . .	—	7	7	6	1	2	1	3
Hofstetten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Opfikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	—
Neftenbach . . . . .	—	3	3	3	—	—	3	—	Rafz . . . . .	—	3	3	3	—	1	—	2
Oberwinterthur . . . . .	—	10	10	10	—	7	1	2	Rieden . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Pfungen . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1	Rorbas . . . . .	—	8	8	8	—	4	1	3
Rikenbach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Wallisellen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlatt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	Wasterkingen . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1
Schottikon . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Winkel . . . . .	—	5	5	5	—	2	—	3
Seen . . . . .	1	16	17	16	1	3	8	5	Wyl . . . . .	—	4	4	4	—	3	1	—
Seuzach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>Bezirk Dielsdorf.</b>								
Töss . . . . .	—	8	8	7	1	3	3	1	Affoltern . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1
Turbenthal . . . . .	1	3	4	4	—	2	—	2	Bachs . . . . .	—	3	3	3	—	2	1	—
Veltheim . . . . .	—	11	11	10	1	3	5	2	Boppelsen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesendangen . . . . .	—	3	3	3	—	3	—	—	Buchs . . . . .	—	2	2	2	—	—	—	2
Winterthur . . . . .	—	66	66	66	—	26	14	26	Dällikon . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Wülflingen . . . . .	—	21	21	19	2	12	4	3	Dänikon . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Zell . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—	Dielsdorf . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
<b>Bezirk Andelfingen.</b>																	
Adlikon . . . . .	1	1	2	2	—	2	—	—	Hüttikon . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Andelfingen (Gross-) . . . . .	—	14	14	12	2	2	6	4	Neerach . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	—
(Klein-) . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Niederglatt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Benken . . . . .	—	4	4	4	—	2	1	1	Niederhasle . . . . .	1	1	1	1	—	—	1	—
Berg . . . . .	—	3	3	3	—	1	1	1	Niederweningen . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	—
Buch . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Oberglatt . . . . .	—	5	5	4	1	3	—	1
Dachsen . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1	Oberweningen . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1
Dorf . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—	Oteltingen . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1
Feuerthalen . . . . .	—	10	10	10	—	4	5	1	Raat . . . . .	—	4	4	4	—	1	1	2
Flaach . . . . .	—	8	8	8	—	2	—	6	Regensberg . . . . .	—	6	6	6	—	—	1	5
Flurlingen . . . . .	—	3	3	3	—	1	1	1	Regensdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Henggart . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	(Watt) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Humlikon . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	—	Rümlang . . . . .	—	10	10	10	—	8	—	2
Laufen . . . . .	—	5	5	5	—	2	2	1	Schleinkon . . . . .	—	2	2	2	—	1	1	—
Marthalen . . . . .	—	3	3	3	—	—	1	2	Schöfflisdorf . . . . .	—	1	1	1	—	1	—	—
Ossingen . . . . .	—	5	5	5	—	—	2	3	Stadel . . . . .	—	5	5	5	—	1	—	4
Rheinau . . . . .	—	1	1	1	—	—	—	1	Steinmaur . . . . .	—	5	5	5	—	3	—	2
									Weiach . . . . .	—	3	3	3	—	2	—	1
									Windlach . . . . .	—	3	3	3	—	—	2	1

# Uebersicht der Verrichtungen der Friedensrichterämter nach Bezirken.

## A. Zivilprozesse, endlich erledigt (bis 50 Fr. Streitwerth).

Tab. 4.

Bezirke.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Erledigung der Klagen											Dauer der Prozesse.					Beweisverfahren.								
	Uebersicht aus frühern Jahren.		Total.		ohne Erkenntniss.				durch Erkenntniss.			Prozesse mit Widerklagen.	Es dauerten Prozesse					Zahl der Prozesse mit											
	Uebersicht aus frühern Jahren.	Neu eingeleitet.			Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Total.	Abweisung.	Gut-heissung.		Total.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	mehr als 5 Mt.				Zeugen.	Zahl der Zeugen.	Augenschein.	Expertise.						
											theilweise.					gänzliche.	bis 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.					3 bis 5 Mt.					
Zürich . . . . .	65	1607	1672 <sup>1)</sup>	1536	136	38	82	286	752	137	1257	42	68	169	279	27	1250	6	24	1171	168	116	71	10	43	97	18	9	
Affoltern . . . . .	4	125	129	124	5	6	3	15	63	25	106	6	6	6	18	6	110	5	26	99	10	7	5	3	8	24	5	2	
Horgen . . . . .	22	315	337	330	7	14	14	92	167	34	307	4	8	11	23	15	249	16	23	266	34	11	15	4	13	51	3	2	
Meilen . . . . .	8	251	259	253	6	18	5	55	143	10	213	9	12	19	40	14	85	12	10	249	4	—	—	—	12	45	24	4	
Hinweil . . . . .	14	351	365	352	13	16	49	113	149	14	325	7	3	17	27	15	341	—	29	255	34	34	24	5	7	22	17	2	
Uster . . . . .	18	199	217	206	11	5	24	41	89	29	183	3	10	10	23	10	278	16	11	126	34	25	16	5	4	14	6	1	
Pfäffikon . . . . .	19	303	322	297	25	20	11	83	121	59	274	8	5	10	23	11	589	28	1	29	119	58	38	66	16	13	50	37	1
Winterthur . . . . .	25	525	550	538	12	30	72	63	300	56	491	9	14	24	47	12	399	—	22	432	57	25	19	5	13	38	29	5	
Andelfingen . . . . .	4	170	174	167	7	26	7	9	105	7	128	7	12	20	39	18	118	15	21	132	20	9	5	1	11	39	21	1	
Bülach . . . . .	4	248	252	251	1	22	8	31	154	18	211	5	11	24	40	21	136	3	16	215	27	2	6	1	14	71	32	3	
Dielsdorf . . . . .	1	154	155	152	3	12	13	19	91	4	127	4	11	10	25	6	116	12	23	121	15	8	7	1	8	19	27	6	
Summe . . . . .	184	4248	4432 <sup>1)</sup>	4206	226	207	288	807	2134	393	3622	104	160	320	584	155	3674	23	—	26	3185	461	275	234	51	146	470	219	36
In Prozenten . . . . .				94 <sub>9</sub>	5 <sub>1</sub>		7 <sub>9</sub>	22 <sub>3</sub>	58 <sub>9</sub>	10 <sub>9</sub>	86 <sub>1</sub>	17 <sub>3</sub>	27 <sub>4</sub>	54 <sub>3</sub>	13 <sub>9</sub>					75 <sub>7</sub>	11	6 <sub>5</sub>	5 <sub>6</sub>	1 <sub>2</sub>	3 <sub>47</sub>		5 <sub>2</sub>	0 <sub>8</sub>	
1879 . . . . .	140	4094	4243	95 <sub>9</sub>	4 <sub>1</sub>	231	7 <sub>8</sub>	19 <sub>9</sub>	61 <sub>9</sub>	10 <sub>4</sub>	84 <sub>9</sub>	20 <sub>3</sub>	28 <sub>2</sub>	51 <sub>5</sub>	15 <sub>1</sub>	158	3639	17	—	27	75 <sub>5</sub>	10 <sub>1</sub>	7	6 <sub>1</sub>	1 <sub>3</sub>	4	468	4 <sub>5</sub>	0 <sub>5</sub>

<sup>1)</sup> vide Anmerkung auf Tab. 1.

Bezirke.	Zahl der Verhandlungen				Streitwerth.				Kosten.										Ordnungs-bussen.									
	Prozesse mit				Ohne Angabe des Streitwerths.	Mit Angabe des Streitwerths.	Gesammt-streitwerth. <sup>1)</sup>	Durchschnitt.	Gesammt-kosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf										Zahl.	Betrag.						
	0	1	2	3 und mehr							Gesammt-dauer.	Durchschnitt.	Gebühren für Friedensrichter und Geschworne	Vorladungen.	Zeugen-gelühren.	Augenschein.	Gebühren für Sachverständige.	Anderweitige Auslagen.										
					Verhandlungen.	Fr.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.									Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.					
Zürich . . . . .	51	1077	330	78	62	1474	37646	25	54	3856	10	2	51	2442	40	1011	65	177	15	23	50	23	—	178	40	17	76	
Affoltern . . . . .	1	83	34	6	3	121	2723	22	50	365	90	2	95	187	80	96	40	38	30	10	—	6	—	27	40	1	5	
Horgen . . . . .	1	243	72	14	4	326	8700	26	69	781	95	2	37	439	10	241	10	44	20	3	70	5	—	48	85	4	18	
Meilen . . . . .	5	195	47	6	10	243	6244	25	69	930	05	3	67	496	20	222	20	121	60	33	50	14	50	42	05	4	22	
Hinweil . . . . .	4	235	91	22	15	337	8844	26	24	1005	50	2	85	570	60	302	10	50	—	38	—	5	—	39	80	7	31	
Uster . . . . .	11	155	32	8	3	203	5087	25	06	537	85	2	65	317	40	161	30	21	50	9	60	3	—	25	05	—	—	
Pfäffikon . . . . .	10	172	90	25	12	285	7900	27	72	855	45	2	88	391	50	279	40	74	30	56	80	3	—	50	45	6	21	
Winterthur . . . . .	19	374	123	22	7	531	13151	24	77	1277	55	2	37	715	95	424	—	47	80	42	95	14	80	32	05	1	5	
Andelfingen . . . . .	2	110	51	4	11	156	5063	32	45	719	95	4	61	416	30	180	35	56	40	27	60	2	—	37	30	1	5	
Bülach . . . . .	5	189	50	7	21	230	5526	24	03	906	10	3	61	479	70	239	10	87	80	42	40	12	20	44	90	3	15	
Dielsdorf . . . . .	2	94	51	5	4	148	3769	25	46	638	50	4	20	359	50	154	90	30	20	42	—	19	—	32	90	1	4	
Summe . . . . .	111	2927	971	197	152	4054	104653	25	81	11874	90	2	82	6816	45	3312	50	749	25	330	05	107	50	559	15	45	202	
In Prozenten . . . . .					3 <sub>6</sub>	96 <sub>4</sub>						10 <sub>0</sub> <sup>2)</sup>		57 <sub>4</sub>		27 <sub>9</sub>		6 <sub>3</sub>		2 <sub>8</sub>		0 <sub>9</sub>		4 <sub>7</sub>				
1879 . . . . .	2 <sub>6</sub>	63 <sub>8</sub>	25 <sub>6</sub>	8	2 <sub>9</sub>	97 <sub>1</sub>	95558	24	23	11949	50	2	94	54 <sub>5</sub>		28 <sub>4</sub>		6 <sub>3</sub>		3		0 <sub>7</sub>		7 <sub>1</sub>		35	155	

<sup>1)</sup> Widerklagen inbegriffen. <sup>2)</sup> Auf den Durchschnitt der Streitwerthes berechnet.

B. Sühnverfahren in Zivilstreitigkeiten.

Tab. 5.

Bezirke.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebertrag auf das Jahr 1881.	Die Klagen wurden erledigt																Ordnungsbussen.	
	Uebertrag aus frühern Jahren	Neu eingeleitet	Total.			im Sühnverfahren.						durch Weisung an										Zahl.	Betrag.
						Ver-gleich.	Ab-stand oder Ab-schrei-bung.	Total.	Davon waren			den Ge-richts-präsi-den-ten.	das Bezirksgericht.				Total.	das Han-dels-ge-richt.	Total der Wei-sun-gen.				
									Streitigkeiten				Ehe-schei-dungs-klagen.	Vater-schafts-klagen.	Ge-wöhn-liche Zivil-streit-igkeiten.	Ehe-schei-dungs-klagen.				Vater-schafts-klagen.			
									von 50-200 Fr.	über 200 Fr.	in unbestimm-barem Betrag.												
Zürich . . . . .	186	3542	3728	3471	257	774	1136	1910	746	556	474	108	26	606	785	92	41	918	37	1561	35	210	
Affoltern . . . . .	21	239	260	236	24	64	56	120	55	38	16	10	1	55	46	14	1	61	—	116	1	5	
Horgen . . . . .	29	476	505	481	24	178	146	324	149	68	66	34	7	45	71	26	12	109	3	157	—	—	
Meilen . . . . .	21	422	443	405	38	148	132	280	137	77	51	14	1	52	57	11	5	73	—	125	—	—	
Hinweil . . . . .	35	613	648	597	51	177	206	383	162	106	77	35	3	82	85	39	6	130	2	214	12	61	
Uster . . . . .	58	338	396	372	24	92	121	213	86	67	38	20	2	60	74	23	1	98	1	159	1	5	
Pfäffikon . . . . .	43	315	358	311	47	87	123	210	98	41	52	15	4	47	39	12	2	53	1	101	10	37	
Winterthur . . . . .	40	843	883	854	29	231	216	447	230	116	54	39	8	130	212	42	14	268	9	407	5	20	
Andelfingen . . . . .	13	289	302	285	17	87	74	161	58	47	37	14	5	50	63	10	1	74	—	124	—	—	
Bülach . . . . .	8	335	343	332	11	100	66	166	80	48	27	10	1	62	83	17	4	104	—	166	5	21	
Dielsdorf . . . . .	11	257	268	260	8	57	59	116	46	37	25	7	1	77	55	10	2	67	—	144	—	—	
Summe . . . . .	465	7669	8134	7604	530	1995	2335	4330	1847	1201	917	306	59	1266	1570	296	89	1955	53	3274	69	359	
In Prozenten . . . . .				93 <sub>5</sub>	6 <sub>5</sub>	46 <sub>1</sub>	53 <sub>9</sub>	56 <sub>9</sub>	42 <sub>7</sub>	27 <sub>7</sub>	21 <sub>2</sub>	7 <sub>1</sub>	1 <sub>3</sub>	38 <sub>7</sub>				59 <sub>7</sub>	1 <sub>6</sub>	43 <sub>1</sub>			
1879 . . . . .	388	8123	8511	94 <sub>5</sub>	5 <sub>5</sub>	48 <sub>9</sub>	50 <sub>1</sub>	59 <sub>4</sub>	40 <sub>8</sub>	26 <sub>4</sub>	26 <sub>1</sub>	5 <sub>4</sub>	1 <sub>3</sub>	35	1688	330	73	63 <sub>4</sub>	1 <sub>6</sub>	40 <sub>6</sub>	76	316	

C. Sühnverfahren in Ehrverletzungsklagen.

Tab. 6.

Bezirke.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	Uebertrag auf das Jahr 1881.	Die Erledigung bestand in						Ordnungsbussen.	
	Uebertrag aus dem Jahr 1879.	Neu eingeleitet.	Total.			Vergleich.		Abstand oder Abschreibung.		Weisung an das Bezirksgericht.		Anzahl.	Betrag.
						Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%		
Zürich . . . . .	14	536	550	524	26	199	38	149	28 <sub>4</sub>	176	33 <sub>6</sub>	5	29
Affoltern . . . . .	1	36	37	34	3	14	41 <sub>2</sub>	8	23 <sub>5</sub>	12	35 <sub>3</sub>	—	—
Horgen . . . . .	7	105	112	107	5	49	45 <sub>8</sub>	40	37 <sub>4</sub>	18	16 <sub>9</sub>	1	3
Meilen . . . . .	4	121	125	120	5	36	30	38	31 <sub>7</sub>	46	38 <sub>3</sub>	1	3
Hinweil . . . . .	2	145	147	141	6	68	48 <sub>2</sub>	42	29 <sub>3</sub>	31	22	3	13
Uster . . . . .	—	93	100	100	—	21	21	33	33	46	46	—	—
Pfäffikon . . . . .	7	82	89	77	12	29	37 <sub>7</sub>	26	33 <sub>7</sub>	22	28 <sub>6</sub>	1	3
Winterthur . . . . .	3	168	171	165	6	69	41 <sub>8</sub>	46	27 <sub>9</sub>	50	30 <sub>3</sub>	—	—
Andelfingen . . . . .	4	83	87	84	3	32	38	26	31	26	31	—	—
Bülach . . . . .	—	107	107	105	2	48	45 <sub>7</sub>	18	17 <sub>2</sub>	39	37 <sub>1</sub>	—	—
Dielsdorf . . . . .	1	59	60	59	1	27	45 <sub>7</sub>	9	15 <sub>3</sub>	23	39	—	—
Summe . . . . .	50	1535	1585	1516	69	592	39	435	28 <sub>7</sub>	489	32 <sub>3</sub>	11	51
In Prozenten . . . . .				95 <sub>6</sub>	4 <sub>4</sub>								
1879 . . . . .	65	1581	1646	96 <sub>7</sub>	3 <sub>3</sub>	616	38 <sub>6</sub>	509	31 <sub>9</sub>	471	29 <sub>5</sub>	14	70

Zusammenzug von A, B & C.

Tab. 7.

Bezirke.	Es kommt eine neue eingeleitete Klage auf Einwohner.	Einleitung der Klagen.			Davon wurden Klagen		Von den erledigten Klagen waren							
		Uebertrag aus früheren Jahren.	Neu eingeleitet.	Total.	erledigt.	übertragen auf 1881.	Zivil-Klagen.		Ehe-scheidungs-klagen.		Vater-schafts-klagen.		Ehrver-letzungs-klagen.	
							Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%
	1	2	3	4	5	5	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich . . . . .	17	265	5685	5950	5531	419	4740	85 <sub>7</sub>	200	3 <sub>6</sub>	67	1 <sub>2</sub>	524	9 <sub>5</sub>
Affoltern . . . . .	32	26	400	426	394	32	334	84 <sub>8</sub>	24	6 <sub>1</sub>	2	0 <sub>5</sub>	34	8 <sub>6</sub>
Horgen . . . . .	32	58	896	954	918	36	732	79 <sub>7</sub>	60	6 <sub>5</sub>	19	2 <sub>1</sub>	107	11 <sub>7</sub>
Meilen . . . . .	25	33	794	827	778	49	627	80 <sub>6</sub>	25	3 <sub>2</sub>	6	0 <sub>8</sub>	120	15 <sub>4</sub>
Hinweil . . . . .	27	51	1109	1160	1090	70	866	79 <sub>5</sub>	74	6 <sub>8</sub>	9	0 <sub>8</sub>	141	12 <sub>9</sub>
Uster . . . . .	28	83	630	713	678	35	532	78 <sub>5</sub>	43	6 <sub>3</sub>	3	0 <sub>4</sub>	100	14 <sub>8</sub>
Pfäffikon . . . . .	26	69	700	769	685	84	575	83 <sub>9</sub>	27	4	6	0 <sub>9</sub>	77	11 <sub>2</sub>
Winterthur . . . . .	27	68	1536	1604	1557	47	1289	82 <sub>8</sub>	81	5 <sub>2</sub>	22	1 <sub>4</sub>	165	10 <sub>6</sub>
Andelfingen . . . . .	32	21	542	563	536	27	422	78 <sub>7</sub>	24	4 <sub>5</sub>	6	1 <sub>1</sub>	84	15 <sub>7</sub>
Bülach . . . . .	31	12	690	702	688	14	551	80 <sub>1</sub>	27	3 <sub>9</sub>	5	0 <sub>7</sub>	105	15 <sub>3</sub>
Dielsdorf . . . . .	30	13	470	483	471	12	392	83 <sub>3</sub>	17	3 <sub>6</sub>	3	0 <sub>6</sub>	59	12 <sub>5</sub>
Summe . . . . .	24	699	13452	14151	13326	825	11060	83	602	4 <sub>5</sub>	148	1 <sub>1</sub>	1516	11 <sub>4</sub>
1879 . . . . .	22	602	13798	14400	13701	699	11380	83 <sub>1</sub>	589	4 <sub>3</sub>	136	0 <sub>9</sub>	1596	11 <sub>7</sub>

(Fortsetzung.)

Bezirke.	Die Klagen wurden erledigt durch											
	das Friedensrichteramt.					Weisung an						
	Vergleich.	Rückzug, Abstand oder Abschreibung.	Erkennt-niss.	Total.		den Gerichts-präsidenten.		das Bezirksgericht.		das Handelsgericht.		
				Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%	
	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
Zürich . . . . .	1725	1790	279	3794	68 <sub>6</sub>	606	11	1094	19 <sub>8</sub>	37	0 <sub>6</sub>	
Affoltern . . . . .	141	107	18	266	67 <sub>5</sub>	55	13 <sub>9</sub>	73	18 <sub>6</sub>	—	—	
Horgen . . . . .	394	326	23	743	80 <sub>9</sub>	45	4 <sub>9</sub>	127	13 <sub>9</sub>	3	0 <sub>3</sub>	
Meilen . . . . .	327	240	40	607	78	52	6 <sub>7</sub>	119	15 <sub>3</sub>	—	—	
Hinweil . . . . .	394	424	27	845	77 <sub>6</sub>	82	7 <sub>5</sub>	161	14 <sub>8</sub>	2	0 <sub>1</sub>	
Uster . . . . .	202	248	23	473	69 <sub>8</sub>	60	8 <sub>8</sub>	144	21 <sub>3</sub>	1	0 <sub>1</sub>	
Pfäffikon . . . . .	237	302	23	562	82 <sub>1</sub>	47	6 <sub>8</sub>	75	11	1	0 <sub>1</sub>	
Winterthur . . . . .	600	453	47	1100	70 <sub>6</sub>	130	8 <sub>4</sub>	318	20 <sub>4</sub>	9	0 <sub>6</sub>	
Andelfingen . . . . .	224	123	39	386	72	50	9 <sub>3</sub>	100	18 <sub>7</sub>	—	—	
Bülach . . . . .	302	141	40	483	70 <sub>2</sub>	62	9	143	20 <sub>8</sub>	—	—	
Dielsdorf . . . . .	175	104	25	304	64 <sub>5</sub>	77	16 <sub>4</sub>	90	19 <sub>1</sub>	—	—	
Summe . . . . .	4721	4258	584	9563	71 <sub>8</sub>	1266	9 <sub>5</sub>	2444	18 <sub>3</sub>	53	0 <sub>4</sub>	
1879 . . . . .	5069	4251	614	9934	72 <sub>5</sub>	1152	8 <sub>4</sub>	2562	18 <sub>7</sub>	53	0 <sub>4</sub>	

## Bezirksgerichte.

Jeder Bezirk hat ein Bezirksgericht, bestehend aus einem Präsidenten und vier Richtern; ausnahmsweise besteht das Bezirksgericht Zürich aus einem Präsidenten und elf Richtern und theilt sich in ständige Sektionen. Die Präsidenten und Richter werden von den stimmberechtigten Einwohnern des Bezirkes in den politischen Gemeinden auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt. Als Ersatzmänner für einzelne Mitglieder sind nöthigenfalls die Friedensrichter des Bezirkes beizuziehen. Der Gerichtsschreiber wird durch das Bezirksgericht auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt.

Der Bezirksgerichtspräsident ertheilt wöchentlich zweimal, und zwar das eine Mal am Hauptorte des Bezirkes gleichzeitig mit dem Statthalter, Audienz und gibt in dringenden Fällen auch an seinem Wohnorte Bescheid. — Derselbe verfügt ohne Mitwirkung des Bezirksgerichtes im summarischen Verfahren über die in Tab. 9 bezeichneten Rechtssachen und zwar a) endlich, d. h. mit Ausschluss von Appellation und Rekurs, bei Beträgen beziehungsweise Streitwerthen bis auf 50 Franken; b) erstinstanzlich, d. h. mit Zulassung des Rekurses an die Rekurskammer des Obergerichtes bei allen höhern Beträgen und Streitwerthen. Der Kläger kann ohne besondere Vorladung vor dem Bezirksgerichtspräsidenten erscheinen und sein Gesuch mündlich stellen oder schriftlich einreichen. In diesem Verfahren sind im Allgemeinen nur Beweise durch Urkunden und amtliche Berichte zulässig, andere Beweismittel bloss, soweit sie ausdrücklich gestattet sind. Zeugen dürfen nur abgehört werden im Befehlsverfahren zur Konstatirung eines mit Ordnungsbusse zu bestrafenden Ungehorsams und im Arrestprozesse. Bei Streitigkeiten im Werthe von mehr als 50 Franken, aber nicht über 200 Franken, welche Gegenstand einer im summarischen Verfahren erhobenen Ansprache oder Einreden sind, kann jede Partei verlangen, dass unmittelbar das ordentliche Verfahren angeordnet werde.

Der Bezirksgerichtspräsident entscheidet im ordentlichen Verfahren unter Mitwirkung des Gerichtsschreibers und, insofern es rechtzeitig verlangt wird, unter Zuzug von zwei Mitgliedern des Bezirksgerichtes, endlich, d. h. mit Ausschluss von Appellation und Rekurs, alle Zivilstreitigkeiten, deren Betrag den Werth von 50 Franken, jedoch nicht von 200 Franken übersteigt. Dieselben werden in der Regel durch Einreichung der friedensrichterlichen Weisung und nur ausnahmsweise (vrgl. die Bemerkungen unter dem Titel „Friedensrichter“) direkte oder durch Hinüberleitung aus dem summarischen Verfahren anhängig gemacht.

Der Bezirksgerichtspräsident verfügt über Eröffnung von Konkursen und ist in der Regel — nur ausnahmsweise ein anderes Mitglied des Bezirksgerichtes — Konkursrichter, welchem neben der Leitung und Durchführung des Konkurses, soweit diese nicht ausdrücklich dem Bezirksgerichte in seiner Gesamtheit zugewiesen ist, auch die Entscheidung der Auffallsstreitigkeiten zukömmt. Im Uebrigen siehe den Titel „Auffälle“.

Dem Bezirksgerichtspräsidenten steht eine Einzelkompetenz zu auch in denjenigen nicht streitigen Rechtssachen, welche durch spezielle Gesetze ihm zugewiesen werden, wie z. B. Bewilligung von freiwilligen Pfandverschreibungen u. s. w.

Der Bezirksgerichtspräsident entscheidet in Strafsachen, welche in die Kompetenz des Bezirksgerichtes fallen, über Zulassung der Anklage. Ist der Angeklagte in Verhaft, und würde bis zur nächsten Gerichtssitzung, auf welche die Sache vertagt werden könnte, der Sicherheitsverhaft mit allfällig an der Strafe abzurechnendem Untersuchungsverhaft eine längere Dauer erreichen als die zu verhängende Strafe, so kann der Bezirksgerichtspräsident in einfachen Fällen, namentlich wenn ein Geständniss vorliegt, das Urtheil allein ausfallen.

Die Bezirksgerichte halten ihre Sitzungen am Hauptorte des Bezirkes und zwar in der Regel wöchentlich eine. Dieselben beurtheilen:

1. als Zivilgerichte, a) letztinstanzlich die Nichtigkeitsbeschwerden über Entscheide der Friedensrichter; b) erstinstanzlich alle Streitigkeiten, welche nicht ausdrücklich einer andern Gerichtsstelle zugewiesen sind;
2. als Strafgerichte, a) endlich, d. h. mit Ausschluss der Appellation, alle Fälle von Polizeiübertretungen, in welchen weder die Polizeibehörde eine grössere Busse als 50 Franken verhängt hat, noch vom Gerichte eine grössere Busse verhängt wird; b) erstinstanzlich alle andern Fälle von Polizeiübertretungen, sowie alle Verbrechen und Vergehen, welche das Gesetz nicht ausdrücklich dem Schwurgericht (siehe diesen Titel) oder einer andern Instanz zuweist. Sie dürfen auf Zuchthausstrafe gar nicht und auf Arbeitshausstrafe nur bis zu drei Jahren erkennen; dagegen sind sie befugt, alle übrigen gesetzlichen Strafarten zu verhängen.

Die Bezirksgerichte üben als Konkursgerichte diejenigen Funktionen aus, die ihnen durch das Gesetz speziell zugewiesen sind, so namentlich die Bestimmung der Entschädigung an den Massaverwalter und Konkursanwalt, die Genehmigung der Liquidationsrechnung, die Aufhebung des Konkurses durch Zustimmung der Gläubiger und durch Zwangsnachlassvertrag, sowie die Einstellung des Gemeinschuldners im Aktivbürgerrecht.

Die Bezirksgerichte behandeln alle Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit, welche nicht ausdrücklich dem Bezirksgerichtspräsidenten oder dem Obergerichte zur Erledigung zugewiesen sind; mit Bezug auf die letztern steht ihnen die Vorbereitung und Antragstellung zu. Sie üben die Aufsicht über die Friedensrichter, andere Sühnbeamte, die Gemeindammänner in ihrer Stellung als Rechtstriebbeamte und die Notare und beurtheilen die Beschwerden über deren Amtsführung. Sie stehen unter der Aufsicht des Obergerichtes und erstatten demselben jährlich Rechenschaft über ihre Verrichtungen sowie über diejenigen ihrer Präsidenten, der Friedensrichter, Gemeindammänner und Notare.

Zur Ausfällung eines endlichen (inappellabeln) Urtheiles, sowie zum Erlass von Kassations- und Revisionsbescheiden muss das Gericht mit fünf Richtern besetzt sein. Zu erstinstanzlichen Urtheilen und gewöhnlichen Beschlüssen genügt die Mitwirkung von drei Richtern.

# A. Zivilrechtspflege.

## I. Bezirksgerichtspräsidenten.

### a. Ordentliche Zivilprozesse im Streitwerth von 50 bis 200 Fr., endlich erledigt.

Tab. 8.

Bezirke.	Einleitung der Klagen.			Total der erledigten Klagen.	%	Uebertrag auf das Jahr 1881.	%	Anhängig in Folge					Erledigung der Prozesse										
	Uebertrag aus frühern Jahren.	Neu eingeleitet.	Total.					Friedensrichterlicher Weisung.	Weisung des Strafgerichtes.	Direkter Klage § 461 der Z.P.-O.	Hinüberleitung § 462 der Z.P.-O.	mit Zuzug von Beisitzern in Fällen.	ohne Erkenntniss.					mit Erkenntniss.					
													Rückzug.	Abstand.	Vergleich.	Anderweitige Erledigung.	Total.	%	Abweisung.	Guttheissung		Total.	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Zürich . . . . .	143	502	645	517	80 <sub>2</sub>	128	19 <sub>4</sub>	490	—	7	20	—	73	76	90	37	276	53 <sub>4</sub>	76	77	88	241	46 <sub>6</sub>
Affoltern . . . . .	2	53	55	54	98 <sub>2</sub>	1	1 <sub>8</sub>	52	—	—	2	—	3	13	14	—	30	55 <sub>6</sub>	9	8	7	24	44 <sub>4</sub>
Horgen . . . . .	10	40	50	46	92	4	8	46	—	—	—	3	5	13	7	28	60 <sub>9</sub>	9	5	4	18	39 <sub>1</sub>	
Meilen . . . . .	10	36	46	44	97 <sub>9</sub>	2	4 <sub>3</sub>	44	—	—	2	6	—	7	12	25	56 <sub>3</sub>	4	9	6	19	43 <sub>2</sub>	
Hinweil . . . . .	10	94	104	94	90 <sub>4</sub>	10	9 <sub>6</sub>	75	—	2	17	—	11	4	10	14	39	41 <sub>5</sub>	25	12	18	55	58 <sub>5</sub>
Uster . . . . .	1	64	65	65	—	—	—	60	—	1	4	—	2	7	26	8	43	66 <sub>2</sub>	5	7	10	22	33 <sub>3</sub>
Pfäffikon . . . . .	7	34	41	39	95 <sub>1</sub>	2	4 <sub>9</sub>	39	—	—	—	1	2	5	9	1	17	43 <sub>3</sub>	4	8	10	22	56 <sub>4</sub>
Winterthur . . . . .	11	122	133	124	93 <sub>2</sub>	9	6 <sub>7</sub>	122	—	1	1	2	19	22	16	8	65	52 <sub>4</sub>	19	22	18	59	47 <sub>6</sub>
Andelfingen . . . . .	1	47	48	44	91 <sub>7</sub>	4	8 <sub>3</sub>	44	—	—	—	1	6	2	3	2	13	29 <sub>5</sub>	13	8	10	31	70 <sub>5</sub>
Bülach . . . . .	2	63	65	65	100	—	—	62	—	—	3	1	9	11	2	4	26	40	8	17	14	39	60
Dielsdorf . . . . .	6	65	71	69	97 <sub>3</sub>	2	2 <sub>8</sub>	67	—	1	1	1	10	—	6	1	17	24 <sub>8</sub>	22	15	15	52	75 <sub>4</sub>
Summe . . . . .	203	1120	1323	1161	87 <sub>8</sub>	162	12 <sub>2</sub>	1101	—	12	48	11	144	145	196	94	579	49 <sub>9</sub>	194	188	200	582	50 <sub>1</sub>
In Prozenten . . . . .								94 <sub>8</sub>	—	1	4 <sub>2</sub>		24 <sub>9</sub>	25 <sub>1</sub>	33 <sub>8</sub>	16 <sub>2</sub>	100		33 <sub>3</sub>	32 <sub>3</sub>	34 <sub>4</sub>	100	
1879 . . . . .	106	1087	1193	989	82 <sub>9</sub>	204	17 <sub>1</sub>	95 <sub>1</sub>	—	2 <sub>5</sub>	2 <sub>4</sub>	9	26 <sub>2</sub>	22 <sub>7</sub>	33 <sub>6</sub>	17 <sub>5</sub>	458	46 <sub>3</sub>	37 <sub>1</sub>	30 <sub>1</sub>	32 <sub>8</sub>	531	53 <sub>7</sub>

  

Prozesse mit Widerklagen.	Dauer der Prozesse.											Beweisverfahren.				Zahl der Verhandlungen				
	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse								Zahl der Prozesse mit				Prozesse mit					
			bis 1 Monat.	1—2 Monat.	2—3 Monat.	3—4 Monat.	4—5 Monat.	5—6 Monat.	Mehr als 6 Monat.	Zeugen.	Zahl der Zeugen.	Augenschein.	Sachverständigen.	0 Verhandlungen.	1	2	3 und mehr.			
Mont. Tg.	Mont. Tg.	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
Zürich . . . . .	22	1464	28	2	25	103	140	98	60	37	34	45	82	290	17	22	91	300	106	20
Affoltern . . . . .	4	50	6	—	23	38	11	4	—	—	—	1	10	33	7	5	12	30	12	—
Horgen . . . . .	3	92	17	2	—	25	7	2	4	4	—	4	4	17	6	4	10	31	5	—
Meilen . . . . .	4	69	1	1	17	28	5	4	3	4	—	—	9	41	11	5	12	21	11	—
Hinweil . . . . .	2	154	8	1	19	38	23	20	11	1	1	—	14	51	6	1	27	51	16	—
Uster . . . . .	3	71	15	1	3	39	18	4	3	1	—	—	8	36	10	3	22	32	9	2
Pfäffikon . . . . .	—	96	19	2	14	11	9	8	4	3	1	3	6	22	7	2	6	21	12	—
Winterthur . . . . .	8	199	10	1	18	57	37	16	4	2	6	2	23	101	10	15	32	60	23	9
Andelfingen . . . . .	3	60	4	1	11	22	13	5	4	—	—	—	7	32	13	6	10	26	8	—
Bülach . . . . .	8	34	13	—	16	56	9	—	—	—	—	—	10	32	3	2	11	43	11	—
Dielsdorf . . . . .	2	80	21	1	5	43	14	8	2	1	—	1	12	68	7	2	12	48	9	—
Summe . . . . .	59	2373	22	2	1	460	286	169	95	53	42	56	185	723	97	67	245	663	222	31
In Prozenten . . . . .						39 <sub>6</sub>	24 <sub>6</sub>	14 <sub>6</sub>	8 <sub>2</sub>	4 <sub>6</sub>	3 <sub>6</sub>	4 <sub>8</sub>	15 <sub>9</sub>		8 <sub>4</sub>	5 <sub>8</sub>	21 <sub>1</sub>	57 <sub>1</sub>	19 <sub>1</sub>	2 <sub>7</sub>
1879 . . . . .	50	1783	19	1	24	44 <sub>6</sub>	23 <sub>5</sub>	15 <sub>1</sub>	6 <sub>7</sub>	5	2 <sub>6</sub>	2 <sub>5</sub>	17 <sub>7</sub>	747	7 <sub>8</sub>	5	23 <sub>8</sub>	53 <sub>5</sub>	20 <sub>1</sub>	2 <sub>6</sub>

  

Ohne Angabe des Streitwerths.	mit Streitwerth.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Streitwerth.						Kosten.											Ordnungsbussen.					
				von 50 bis 100 Fr.	von 100 bis 150 Fr.	von 150 bis 200 Fr.	Gesamtkosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf											Zahl.	Betrag.					
				Staatsgebühren.	Vorladungen.	Zeugengebühren.	Augenschein.	Sachverständige.	Anderweitige Auslagen.	Schreibgebühren.																
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.							
Zürich . . . . .	106	411	46002	89	222	115	74	7135	15	13	80	3157 <sub>5</sub>	505	70	816	—	352	—	349	65	839	80	1114	50	7	45
Affoltern . . . . .	14	40	4921	91	19	14	7	954	95	17	68	293	63	90	94	50	122	—	65	25	156	30	160	—	—	—
Horgen . . . . .	20	26	2981	65	16	5	5	864	75	18	80	247	53	70	42	50	160	—	28	—	115	65	217	90	2	25
Meilen . . . . .	8	36	4308	98	21	10	5	993	60	22	58	306	64	50	151	50	137	—	31	10	116	10	187	40	2	15
Hinweil . . . . .	15	79	8909	95	41	19	19	1542	25	16	41	610	95	10	166	50	126	—	45	90	200	35	298	40	1	5
Uster . . . . .	10	55	6405	99	31	12	12	1201	80	18	49	398 <sub>5</sub>	68	10	175	—	231	—	30	—	102	55	196	65	—	—
Pfäffikon . . . . .	12	27	2649	68	17	8	2	869	70	22	30	299	63	60	61	—	168	—	52	—	76	50	149	60	—	—
Winterthur . . . . .	20	104	11899	96	57	27	20	2457	45	19	82	771	183	60	300	50	184	—	134	—	295	85	588	50	7	67
Andelfingen . . . . .	17	27	2969	67	15	6	6	1008	85	22	93	254	47	60	92	50	261	—	58	45	60	60	234	70	—	—
Bülach . . . . .	9	56	6829	105	30	17	9	1030	45	15	85	479 <sub>5</sub>	67	80	113	—	63	—	29	—	121	55	156	60	1	10
Dielsdorf . . . . .	2	67	7085	103	36	22	9	1472	70	21	34	528 <sub>5</sub>	107	10	250	50	158	—	25	—	171	40	232	20	2	20
Summe . . . . .	233	928	104957	90	505	255	168	19531	65	16	82	7344	1320	70	2263	50	1962	—	848	35	2256	65	3536	45	22	187
In Prozenten . . . . .					54 <sub>4</sub>	27 <sub>5</sub>	18 <sub>1</sub>			19 <sub>7</sub>		37 <sub>6</sub>	6 <sub>7</sub>	11 <sub>6</sub>	10 <sub>1</sub>		4 <sub>3</sub>		11 <sub>6</sub>		18 <sub>1</sub>					
1879 . . . . .	18	82	93163	115	52 <sub>3</sub>	28 <sub>8</sub>	18 <sub>9</sub>	17514	15	17	71	39 <sub>3</sub>	6 <sub>5</sub>	12 <sub>9</sub>	9 <sub>7</sub>	3 <sub>4</sub>			10 <sub>5</sub>		17 <sub>7</sub>				41	246

## b. Summarisches Verfahren.

Tab. 9.

	Zürich	Affol- tern	Horgen	Meilen	Hinweil	Uster	Pfäffli- kon	Winter- thur	Andel- fingen	Bülach	Diels- dorf	Total	%
<b>I. Schuldbetreibungssachen.</b>													
1. Bewilligung des schnellen Rechtstriebes . . .	3470	318	185	173	212	201	67	608	146	222	331	5933	
2. Rechtsvorschläge:													
a. ertheilt . . . . .	130	12	2	8	23	—	2	19	4	19	2	221	
b. verweigert . . . . .	39	3	—	2	1	2	—	1	—	3	—	51	272
3. Rechtsöffnungen:													
a. erledigt durch Abstand oder Vergleich . . .	6	24	19	32	8	174	73	6	29	8	4	383	
b. ertheilt für den ganzen Betrag . . . . .	1379	59	99	101	190	110	103	302	181	110	166	2800	
c. ertheilt für einen Theil des Betrages . . .	174	42	22	31	79	10	32	107	93	45	24	659	
d. gänzlich verweigert . . . . .	259	43	38	47	163	17	48	192	64	114	38	1023	4865
4. Sistirungen des Rechtstriebes:													
a. bewilligt . . . . .	294	25	3	6	29	—	6	32	5	25	22	447	
b. verweigert . . . . .	4	1	1	—	2	13	—	4	3	3	2	33	480
5. Verfügungen wegen Flucht des Schuldners (§§ 170—172 d. Schuld.-Betr.-Ges.) . . . . .	66	5	6	—	22	4	—	38	5	3	8	157	
6. Nothganten (§ 118):													
a. bewilligt . . . . .	2	1	1	—	—	1	1	—	11	2	5	24	
b. verweigert . . . . .	2	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	6	30
7. Anderweitige Verfügungen in Rechtstriebssachen	124	15	11	9	31	79	16	25	32	58	49	449	12186 25 <sub>8</sub>
<b>II. Aufkündigungssachen.</b>													
Aufhebung von Rechtsvorschlägen:													
1. ertheilt . . . . .	21	3	9	4	13	3	5	16	6	9	3	92	
2. verweigert . . . . .	9	1	2	3	5	—	3	3	2	4	—	32	124 0 <sub>3</sub>
<b>III. Befehlsverfahren.</b>													
1. Allgemeine Verbote, nicht gegen bestimmte Personen gerichtet . . . . .	28	11	21	29	37	9	29	20	14	23	10	231	
2. Ausweisungsbefehle gegen Miether:													
a. ertheilt . . . . .	814	7	43	7	10	10	2	75	5	8	14	995	
b. verweigert . . . . .	27	—	2	—	1	2	—	1	—	1	—	34	1029
3. Begehren um anderweitige Befehle u. Verbote:													
a. erledigt durch Abstand oder Vergleich . . .	2	3	7	4	4	15	11	3	3	12	5	69	
b. erledigt durch Entsprechung . . . . .	444	63	92	78	150	70	17	97	58	69	39	1177	
c. erledigt durch Abweisung . . . . .	68	1	21	11	49	2	7	39	4	24	5	231	1477
4. Requisition der Polizeibehörden zur Exekution.	140	—	12	2	6	3	1	28	6	4	1	203	2940 6 <sub>2</sub>
<b>IV. Bauinhibitionen.</b>													
1. ertheilt . . . . .	60	6	20	13	15	10	15	22	14	10	7	192	
2. verweigert . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	193 0 <sub>41</sub>
<b>V. Beschlagnahme.</b>													
1. Retentionsbewilligungen gegen Miether und Pächter:													
a. ertheilt . . . . .	993	15	30	15	35	9	8	23	8	14	12	1162	
b. verweigert . . . . .	2	1	—	—	3	—	1	—	—	—	—	7	1169
2. Anderweitige Beschlagnahme:													
a. sofort verweigert . . . . .	14	1	1	—	2	—	2	7	—	2	1	30	
b. vorläufig bewilligt . . . . .	351	16	27	5	89	78	21	65	42	75	122	891	921
3. Bestrittene Arreste:													
a. wieder aufgehoben . . . . .	42	5	16	5	57	41	5	16	6	31	16	240	
b. definitiv bestätigt . . . . .	16	—	1	1	5	6	8	7	15	6	13	78	318
4. Versteigerung von Arrestobjekten (§ 613) . . .	18	—	—	1	11	1	—	4	1	8	—	44	2452 5 <sub>2</sub>

	Zürich	Affoltern	Horgen	Meilen	Hinweil	Uster	Pfäffikon	Winterthur	Andelfingen	Bülach	Dielsdorf	Total	%		
<b>VI. Vorlegung beweglicher Sachen u. s. w.</b>															
1. bewilligt . . . . .	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	3			
2. verweigert . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4 0 <sub>008</sub>		
<b>VII. Rechnungsstellung.</b>															
1. bewilligt . . . . .	8	—	7	—	1	2	1	—	—	1	1	21			
2. verweigert . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	22 0 <sub>05</sub>		
<b>VIII. Zwangsabtretungen.</b>															
1. Für Anlegung von Privatwasserwerken . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1			
2. Für Anlegung von Weiern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 0 <sub>002</sub>		
<b>IX. Sicherstellung gefährdeter Beweise.</b>															
1. bewilligt . . . . .	49	5	2	—	9	2	2	8	1	—	—	78			
2. verweigert . . . . .	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3	81 0 <sub>1</sub>		
<b>X. Gerichtliche Hinterlegung.</b>															
1. Bewilligung zur Hinterlegung . . . . .	62	10	1	14	26	11	16	17	10	15	10	192			
2. „ „ Wiederherausgabe . . . . .	127	20	3	10	32	5	18	18	7	26	6	272	464 1		
<b>XI. Verfügungen verschiedener Art.</b>															
1. Zwischenverfügungen in den oben I bis II angeführten Sachen . . . . .	50	36	10	8	28	32	8	10	18	44	13	257			
2. Erledigungsverfügungen anderer Art . . . . .	442	21	12	15	61	11	21	42	67	35	97	824	1081 2 <sub>3</sub>		
<b>XII. Urkundenbesiegelung.</b>															
1. Bewilligung zu neuen Pfandverschreibungen . . . . .	846	70	173	90	81	95	96	484	302	163	135	2535			
2. Erneuerung von Pfandverschreibungen . . . . .	652	40	117	82	91	71	56	431	349	112	142	2143			
3. Besiegelung notarialischer Urkunden . . . . .	3703	1084	37	889	1892	1305	1610	4027	3334	2335	2617	22833	27511 58 <sub>2</sub>		
<b>XIII. Verhängte Ordnungsbussen im summarischen Verfahren.</b>															
1. Zahl der Bussen . . . . .	77	18	11	11	9	3	1	51	1	1	12		195 0 <sub>41</sub>		
2. Betrag der Bussen (zu den andern Summen nicht hinzuaddirt) . . . . .	(525)	(110)	(65)	(76)	(63)	(30)	(5)	(408)	(20)	(50)	(105)				
Summe . . . . .	15017	1986	1066	1706	3484	2407	2313	6853	4846	3644	3932		47254 100		
In Prozenten . . . . .	31 <sub>8</sub>	4 <sub>2</sub>	2 <sub>3</sub>	3 <sub>6</sub>	7 <sub>4</sub>	5 <sub>1</sub>	4 <sub>9</sub>	14 <sub>5</sub>	10 <sub>2</sub>	7 <sub>7</sub>	8 <sub>3</sub>		100		
1879 . . . . .	29 <sub>7</sub>	4 <sub>2</sub>	4 <sub>2</sub>	3 <sub>4</sub>	5 <sub>8</sub>	5	5	13 <sub>4</sub>	9 <sub>2</sub>	11 <sub>6</sub>	6 <sub>4</sub>		49001		
												<b>Total der Verfügungen.</b>			
												endliche	%	erstinstanzliche	%
Von diesen Verfügungen sind folgende — weil einen Streitwerth von nicht über 50 Franken beschlagend — als endliche zu betrachten:															
Rechtsöffnungsgesuche (I. 3) . . . . .	593	66	71	120	167	311	102	229	60	147	78	1944	40	2921	60
Aufkündigungssachen (II.) . . . . .	—	1	—	1	3	3	2	—	—	9	—	19	15 <sub>3</sub>	105	84 <sub>7</sub>
Befehlsverfahren (III. 3 u. 4) . . . . .	265	15	3	49	48	90	3	10	—	88	6	577	34 <sub>3</sub>	1103	65 <sub>7</sub>
Bestrittene Arreste (V. 3) . . . . .	8	1	1	—	27	47	2	1	—	34	3	124	39	194	61
Erledigungsverfügungen (XI. 2) . . . . .	422	5	—	15	44	—	4	13	—	35	97	635	77 <sub>1</sub>	189	22 <sub>9</sub>
Summe . . . . .	1288	88	75	185	289	451	113	253	60	313	184	3299	42 <sub>2</sub>	4512	57 <sub>8</sub>
1879 . . . . .	1169	80	86	121	163	220	128	265	43	328	69	2672	35 <sub>3</sub>	4897	64 <sub>7</sub>

## II. Konkursrichter.

### Auffallsstreitigkeiten.

Tab. 10.

Bezirke.	Uebertrag aus früheren Jahren.	Neu eingegangene Prozesse.	Total der zu behandelnden Prozesse.	Art der Erledigung.													Bei der Konkursverhandlung waren vertreten		Pendent blieben.	o/o
				vor	in	nach	Beschluss.				Erkenntnis.			Total	o/o	der Ansprecher.	der Einsprecher.			
							Nicht-anhandnahme.	Anerkennung.	Rückzug.	Vergleich.	Guttheissung		Abweisung.							
											gänzliche.	theilweise.								
Zürich . . . . .	96	338	434	29	312	11	4	157	49	69	29	19	25	352	81 <sub>1</sub>	263	283	82	18 <sub>9</sub>	
Affoltern . . . . .	—	41	41	6	31	4	—	11	13	9	3	—	5	41	100	31	35	—	—	
Horgen . . . . .	11	12	23	4	15	4	2	6	3	5	1	—	6	23	100	16	17	—	—	
Meilen . . . . .	1	51	52	21	7	24	2	4	20	6	4	9	7	52	100	13	26	—	—	
Hinweil . . . . .	6	61	67	23	13	21	—	25	15	—	1	6	10	57	85 <sub>1</sub>	15	14	10	14 <sub>9</sub>	
Uster . . . . .	—	79	79	33	19	20	4	11	12	25	9	5	6	72	91 <sub>1</sub>	15	14	7	8 <sub>9</sub>	
Pfäffikon . . . . .	6	45	51	32	6	11	—	7	1	33	—	4	4	49	96 <sub>1</sub>	15	15	2	3 <sub>9</sub>	
Winterthur . . . . .	16	146	162	19	48	83	2	58	18	31	14	15	12	150	92 <sub>6</sub>	121	129	12	7 <sub>4</sub>	
Andelfingen . . . . .	—	13	13	—	5	8	—	5	2	—	5	1	—	13	100	13	13	—	—	
Bülach . . . . .	11	40	51	33	6	12	1	18	9	12	1	4	6	51	100	16	16	—	—	
Dielsdorf . . . . .	14	41	55	18	19	17	—	13	28	1	1	2	9	54	98 <sub>2</sub>	13	10	1	1 <sub>8</sub>	
Summe . . . . .	161	867	1028	218	481	215	15	315	170	191	68	65	90	914	88 <sub>9</sub>	531	572	114	11 <sub>1</sub>	
In Prozenten . . . . .				23 <sub>9</sub>	52 <sub>6</sub>	23 <sub>5</sub>	1 <sub>6</sub>	34 <sub>5</sub>	18 <sub>6</sub>	20 <sub>9</sub>	7 <sub>4</sub>	7 <sub>1</sub>	9 <sub>9</sub>	100		58 <sub>1</sub>	62 <sub>6</sub>			
1879 . . . . .	94	1163	1257	27 <sub>3</sub>	43 <sub>3</sub>	29 <sub>4</sub>	2 <sub>1</sub>	36	15 <sub>3</sub>	21 <sub>5</sub>	7 <sub>5</sub>	8 <sub>2</sub>	9 <sub>4</sub>	1096	87 <sub>1</sub>	58 <sub>9</sub>	64 <sub>2</sub>	161	12 <sub>9</sub>	

  

	Zahl der erledigten Streitigkeiten.	Dauer der Streitigkeiten.										Beweisverfahren.					Verhandlungen.					
		Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse									Einvernahme des Gemeinschuldners.	Zahl der Prozesse mit Zeugen.	Zahl der Zeugen.	Sachverständige.	Augenschein.	Streitigkeiten mit Verhandlungen.				
				bis u. mit	1 bis	2 bis	3 bis	6 bis	9 bis	12 bis	mehr als	0						1	2	3		
				1 Mt.	2 Mt.	3 Mt.	6 Mt.	9 Mt.	12 Mt.	18 Mt.	18 Mt.											
Zürich . . . . .	352	1083	29	3	2	84	93	52	66	38	13	5	1	37	8	24	5	7	100	239	13	—
Affoltern . . . . .	41	33	—	—	24	33	7	1	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	7	33	1	—
Horgen . . . . .	23	25	7	1	3	9	12	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	17	—	—
Meilen . . . . .	52	63	29	1	7	32	7	7	6	—	—	—	—	15	2	2	1	1	22	29	1	—
Hinweil . . . . .	57	71	8	1	8	39	6	3	8	1	—	—	—	3	1	1	1	1	31	23	3	—
Uster . . . . .	72	26	14	—	11	72	—	—	—	—	—	—	—	1	6	23	—	2	37	33	2	—
Pfäffikon . . . . .	49	58	4	1	6	37	6	2	—	—	4	—	—	—	1	5	—	—	33	15	1	—
Winterthur . . . . .	150	242	16	1	19	85	26	10	24	2	2	1	—	16	10	37	2	7	52	80	17	1
Andelfingen . . . . .	13	11	17	—	27	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Bülach . . . . .	51	95	10	1	26	25	11	2	11	2	—	—	—	3	2	7	—	—	38	10	3	—
Dielsdorf . . . . .	54	26	10	—	16	46	8	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	19	35	—	—
Summe . . . . .	914	1737	24	1	27	468	183	77	117	43	19	6	1	93	31	102	9	18	345	527	41	1
In Prozenten . . . . .						51 <sub>2</sub>	20	8 <sub>4</sub>	12 <sub>8</sub>	4 <sub>7</sub>	2 <sub>1</sub>	0 <sub>7</sub>	0 <sub>1</sub>	10 <sub>2</sub>	3 <sub>4</sub>		1	2	37 <sub>8</sub>	57 <sub>7</sub>	4 <sub>5</sub>	0 <sub>1</sub>
1879 . . . . .	1096	1958	19	1	23	51 <sub>2</sub>	23 <sub>6</sub>	11 <sub>3</sub>	8 <sub>3</sub>	3 <sub>2</sub>	1 <sub>4</sub>	0 <sub>6</sub>	0 <sub>4</sub>	8 <sub>1</sub>	3 <sub>4</sub>	116	0 <sub>4</sub>	1 <sub>5</sub>	34 <sub>8</sub>	59 <sub>6</sub>	5 <sub>4</sub>	0 <sub>2</sub>

  

	Streitwerth.										Kosten.																		
	Ohne Mit		Gesamtstreitwerth.	Durchschnitt.	Weniger als 250 Fr.	Ueber 250 bis 500 Fr.	Ueber 500 bis 1000 Fr.	Ueber 1000 bis 3000 Fr.	Ueber 3000 bis 10000 Fr.	Ueber 10000 bis 20000 Fr.	Mehr als 20000 Fr.	Gesamtkosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf															
	Angabe des Streitwerths.	Fr.												Staatsgebühr.	Vorladungen.	Zeugengehühren.	Augenschein.	Sachverständige.	Anderweitige Auslagen.	Schreibgehühren.									
	Fr.	Fr.												Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.						
Zürich . . . . .	40	166	482780	2908	45	15	30	54	14	6	2	3559	15	10	08	1891	—	318	80	112	50	147	—	91	10	306	55	692	20
Affoltern . . . . .	32	9	23907	2656	1	—	3	4	—	1	—	369	85	9	02	172	—	52	50	6	—	—	—	—	—	60	15	79	20
Horgen . . . . .	14	9	14750	1528	1	—	2	6	—	—	—	297	85	12	95	154	—	23	40	—	—	—	—	—	63	25	57	20	
Meilen . . . . .	32	20	13898	695	12	5	—	3	—	—	—	757	10	14	56	398	—	69	60	5	—	21	—	19	35	66	85	177	30
Hinweil . . . . .	40	17	46461	2733	6	2	4	2	1	2	—	581	10	10	19	289	—	49	90	7	—	16	—	3	—	74	60	141	60
Uster . . . . .	64	8	4852	606	4	1	2	1	—	—	—	944	35	13	11	465	50	74	40	105	—	21	—	—	—	70	15	208	30
Pfäffikon . . . . .	13	36	10336	287	25	4	5	2	—	—	—	340	60	8	17	136	—	49	80	32	—	—	—	—	—	30	40	92	40
Winterthur . . . . .	49	101	426103	4218	19	21	15	26	8	8	4	3085	20	20	57	1330	50	233	10	105	—	147	—	52	50	455	—	762	10
Andelfingen . . . . .	2	11	17029	1548	5	3	—	1	2	—	—	131	70	10	13	60	—	10	80	—	—	—	—	—	—	60	90	—	—
Bülach . . . . .	27	24	31481	1312	7	3	3	7	4	—	—	554	40	10	87	291	—	67	50	25	—	—	—	—	—	40	30	130	60
Dielsdorf . . . . .	16	38	226853	5970	13	6	7	8	1	2	1	487	70	9	03	209	50	71	40	—	—	—	—	—	—	82	30	124	50
Summe . . . . .	475	439	1298450	2958	138	60	71	114	30	19	7	11109	—	12	15	5396	50	1021	20	397	50	352	—	165	95	1310	45	2465	40
In Prozenten . . . . .	51 <sub>9</sub>	48 <sub>1</sub>			31 <sub>4</sub>	13 <sub>7</sub>	16 <sub>2</sub>	25 <sub>9</sub>	6 <sub>9</sub>	4 <sub>3</sub>	1 <sub>6</sub>			0 <sub>4</sub>		48 <sub>6</sub>	9 <sub>2</sub>	3 <sub>5</sub>	3 <sub>2</sub>	1 <sub>5</sub>	11 <sub>8</sub>	22 <sub>2</sub>							
1879 . . . . .	41 <sub>8</sub>	58 <sub>2</sub>	2264474	3549	22 <sub>4</sub>	16 <sub>8</sub>	12 <sub>9</sub>	30 <sub>4</sub>	8 <sub>9</sub>	4 <sub>7</sub>	3 <sub>9</sub>	12608	25	11	69	51 <sub>7</sub>	8 <sub>8</sub>	2 <sub>9</sub>	2 <sub>2</sub>	1 <sub>1</sub>	11 <sub>5</sub>	21 <sub>9</sub>							

### III. Bezirksgerichte.

#### 1. Uebersicht der erledigten Zivilprozesse und der Art ihrer Erledigung.

##### a. Ordentliche Zivilprozesse.

Tab. 11.

Bezirksgerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Durch Beschluss erledigt.										Durch Urtheil erledigt.							
		Vor	nach	Nicht-anhand-nahme.	Rück-zug.	Aner-ken-nung.	Ver-gleich.	Ander-weitige Erledi-gung.	Total.	%	Widerklagen		Ab-wei-sung.	Gutheissung		Total.	%	Widerklagen	
											mit	ohne		theil-weise.	gänz-liche.			mit	ohne
Zürich . . . . .	688	350	107	12	187	110	107	41	457	66 <sub>4</sub>	15	5	98	70	63	231	33 <sub>6</sub>	21	7
Affoltern . . . . .	47	16	15	1	12	6	11	1	31	66	—	1	5	8	3	16	34	1	—
Horgen . . . . .	55	16	12	—	12	5	8	3	28	50 <sub>9</sub>	2	—	14	9	4	27	49 <sub>1</sub>	3	2
Meilen . . . . .	42	12	6	2	3	2	10	1	18	42 <sub>9</sub>	—	—	9	9	6	24	57 <sub>1</sub>	2	5
Hinweil . . . . .	77	29	13	1	10	10	16	5	42	54 <sub>6</sub>	—	—	15	10	10	35	45 <sub>4</sub>	2	1
Uster . . . . .	68	35	3	3	7	6	20	2	38	55 <sub>9</sub>	3	—	14	8	8	30	44 <sub>1</sub>	1	2
Pfäffikon . . . . .	38	16	2	2	6	3	5	2	18	47 <sub>4</sub>	—	—	7	8	5	20	52 <sub>6</sub>	—	—
Winterthur . . . . .	207	75	42	9	49	24	17	18	117	56 <sub>5</sub>	4	2	35	39	16	90	43 <sub>5</sub>	4	5
Andelfingen . . . . .	56	24	7	3	12	6	10	—	31	55 <sub>4</sub>	—	—	11	6	8	25	44 <sub>6</sub>	1	1
Bülach . . . . .	88	28	16	2	13	16	10	3	44	50	—	—	15	12	17	44	50	—	2
Dielsdorf . . . . .	61	20	9	—	9	7	9	4	29	47 <sub>5</sub>	2	—	13	10	9	32	52 <sub>5</sub>	3	—
Summe . . . . .	1427	621	232	35	320	195	223	80	853	59 <sub>7</sub>	26	8	236	189	149	574	40 <sub>3</sub>	38	25
In Prozenten . . . . .		72 <sub>8</sub>	27 <sub>2</sub>	4 <sub>1</sub>	37 <sub>5</sub>	22 <sub>9</sub>	26 <sub>1</sub>	9 <sub>4</sub>	100				41 <sub>1</sub>	32 <sub>9</sub>	26	100			
1879 . . . . .	1342	72 <sub>5</sub>	27 <sub>5</sub>	6 <sub>6</sub>	34	20 <sub>7</sub>	27 <sub>1</sub>	11 <sub>6</sub>	749	55 <sub>8</sub>	18	15	40 <sub>5</sub>	30	29 <sub>5</sub>	593	44 <sub>2</sub>	25	15

##### b. Prozesse mit schriftlichem Vorverfahren.

Tab. 12.

Zürich . . . . .	12	4	2	—	1	1	4	—	6	50	1	1	2	4	—	6	50	4	—
Horgen . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	100	—	1
Hinweil . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	100	—	—
Uster . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	100	—	—
Winterthur . . . . .	4	1	—	—	—	—	1	—	1	25	—	1	1	2	—	3	75	—	2
Summe . . . . .	21	5	2	—	1	1	5	—	7	33 <sub>3</sub>	1	2	4	9	1	14	66 <sub>7</sub>	4	3
In Prozenten . . . . .		71 <sub>4</sub>	28 <sub>6</sub>	—	14 <sub>3</sub>	14 <sub>3</sub>	71 <sub>4</sub>	—	100				28 <sub>6</sub>	64 <sub>3</sub>	7 <sub>1</sub>	100			
1879 . . . . .	12	85 <sub>7</sub>	14 <sub>3</sub>	—	14 <sub>3</sub>	—	85 <sub>7</sub>	—	7	58 <sub>3</sub>	5	—	20	80	—	5	41 <sub>7</sub>	1	1

##### c. Prozesse betreffend Bevogtigung und Entziehung der väterlichen und ehelichen Vormundschaft.

Tab. 13.

Zürich . . . . .	9	4	1	—	—	5	—	—	5	55 <sub>6</sub>	—	—	4	—	—	4	44 <sub>4</sub>	—	—
Affoltern . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	100	—	—
Meilen . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	1	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hinweil . . . . .	3	2	—	—	—	2	—	—	2	66 <sub>7</sub>	—	—	1	—	—	1	33 <sub>3</sub>	—	—
Uster . . . . .	1	1	—	—	—	1	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	2	1	—	—	1	—	—	—	1	50	—	—	—	—	1	1	50	—	—
Winterthur . . . . .	3	1	—	—	1	—	—	—	1	33 <sub>3</sub>	—	—	2	—	—	2	66 <sub>7</sub>	—	—
Andelfingen . . . . .	4	3	1	—	1	2	—	1	4	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dielsdorf . . . . .	1	1	—	—	—	1	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	25	14	2	—	3	11	—	2	16	64	—	—	7	—	2	9	36	—	—
In Prozenten . . . . .		87 <sub>5</sub>	12 <sub>5</sub>	—	18 <sub>7</sub>	68 <sub>8</sub>	—	12 <sub>5</sub>	100				77 <sub>8</sub>	—	22 <sub>2</sub>	100			
1879 . . . . .	18	83 <sub>3</sub>	16 <sub>7</sub>	—	—	58 <sub>3</sub>	8 <sub>3</sub>	33 <sub>3</sub>	12	66 <sub>7</sub>	—	—	16 <sub>7</sub>	16 <sub>7</sub>	66 <sub>6</sub>	6	33 <sub>3</sub>	—	—

d. Prozesse betreffend Ehescheidung.

Tab. 14.

Bezirksgerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Klage			Ausöhnungsver-suche vor Friedens-richteramt in Fällen.	Durch Beschluss erledigt.						Durch Urtheil erledigt.							
		des Ehe-man-nes.	der Ehe-frau.	Ge-mein-sames Be-gehren.		Vor	nach	Nicht-an-hand-nahme.	Rück-zug.	Ander-wei-tige Erledi-gung.	Total.	%	Ab-wei-sung.	Zeit-weise Tren-nung.	Gänzliche Trennung.			Total.	%
															sofor-tige.	nach voraus-gegan-gener Tren-nung.	mit Ent-schädi-gung in Fällen.		
Zürich . . . . .	112	26	38	48	83	20	4	8	13	3	24	21 <sub>5</sub>	7	—	81	—	8	88	78 <sub>5</sub>
Affoltern . . . . .	18	6	8	4	14	3	1	—	4	—	4	22 <sub>2</sub>	2	—	10	2	2	14	77 <sub>8</sub>
Horgen . . . . .	23	5	10	8	14	1	1	—	1	1	2	8 <sub>7</sub>	2	2	16	1	3	21	91 <sub>3</sub>
Meilen . . . . .	11	3	5	3	16	1	1	—	2	—	2	18 <sub>2</sub>	—	—	9	—	2	9	81 <sub>8</sub>
Hinweil . . . . .	35	6	18	11	22	3	1	—	3	1	4	11 <sub>4</sub>	2	1	28	—	4	31	88 <sub>6</sub>
Uster . . . . .	21	3	9	9	16	—	2	—	2	—	2	9 <sub>5</sub>	2	4	13	—	5	19	90 <sub>5</sub>
Pfäffikon . . . . .	9	1	4	4	7	2	—	—	1	1	2	22 <sub>2</sub>	1	—	6	—	—	7	77 <sub>8</sub>
Winterthur . . . . .	40	8	16	16	30	4	1	2	3	—	5	12 <sub>5</sub>	4	1	30	—	6	35	87 <sub>5</sub>
Andelfingen . . . . .	11	2	5	4	12	—	2	—	2	—	2	18 <sub>2</sub>	3	—	6	—	2	9	81 <sub>8</sub>
Bülach . . . . .	16	5	5	6	15	1	—	—	1	—	1	6 <sub>3</sub>	—	—	12	3	6	15	93 <sub>7</sub>
Dielsdorf . . . . .	9	1	4	4	5	1	—	—	1	—	1	11 <sub>1</sub>	1	1	5	1	4	8	88 <sub>9</sub>
Summe . . . . .	305	66	122	117	234	36	13	10	33	6	49	16 <sub>1</sub>	24	9	216	7	42	256	83 <sub>9</sub>
In Prozenten . . . . .		21 <sub>7</sub>	40	38 <sub>3</sub>	76 <sub>7</sub>	73 <sub>5</sub>	26 <sub>5</sub>	20 <sub>4</sub>	67 <sub>3</sub>	12 <sub>3</sub>	100		9 <sub>4</sub>	3 <sub>5</sub>	84 <sub>4</sub>	2 <sub>7</sub>	16 <sub>4</sub>	100	
1879 . . . . .	293	19 <sub>8</sub>	39 <sub>9</sub>	40 <sub>3</sub>	32 <sub>4</sub>	77 <sub>8</sub>	22 <sub>2</sub>	36 <sub>1</sub>	63 <sub>9</sub>	—	36	12 <sub>3</sub>	11 <sub>3</sub>	3 <sub>1</sub>	80 <sub>6</sub>	5	11 <sub>6</sub>	257	87 <sub>7</sub>

e. Prozesse betreffend Vaterschaft.

Tab. 15.

Bezirksgerichte.	Zahl der erledigten Prozesse	Durch Beschluss erledigt.										Durch Urtheil erledigt.								
		Vor	nach	Nicht-an-hand-nahme.	Rück-zug.	Abschreibung des Falles			Anerkennung oder Vergleich		Total.	%	Abweisung wegen				Gutgeheissen und das Kind dem Beklagten zugesprochen als		Total.	%
						in Folge Ver-ehe-li-chung.	wegen Tod des Kin-des.	aus andern Grün-den.	vor dem Frie-dens-richter	vor Ge-richt.			Ver-spä-tung.	Man-gels an Be-weis.	Unwür-digkeit § 528 der Z.-P.-O	Ver-weigerung des Zeug-nisses.	Braut-kind.	unehe-liches Kind.		
Zürich . . . . .	44	8	14	5	4	—	3	—	6	4	22	50	—	3	3	—	5	11	22	50
Affoltern . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	100
Horgen . . . . .	11	3	2	—	3	—	—	—	1	1	5	45 <sub>4</sub>	—	1	2	—	1	2	6	54 <sub>6</sub>
Meilen . . . . .	6	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	16 <sub>7</sub>	—	1	—	—	1	3	5	83 <sub>3</sub>
Hinweil . . . . .	4	2	—	—	—	—	—	1	—	1	2	50	—	—	—	—	1	1	2	50
Uster . . . . .	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	33 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—	2	2	66 <sub>7</sub>
Pfäffikon . . . . .	5	1	2	—	—	—	—	1	1	1	3	60	—	1	—	—	—	1	2	40
Winterthur . . . . .	10	5	1	2	3	—	1	—	—	—	6	60	—	—	1	—	2	1	4	40
Andelfingen . . . . .	3	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	66 <sub>7</sub>	—	—	—	—	1	—	1	33 <sub>3</sub>
Bülach . . . . .	4	—	3	—	—	—	3	—	—	—	3	75	—	—	—	—	1	—	1	25
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	91	21	24	7	11	—	7	2	11	7	45	49 <sub>4</sub>	—	6	6	—	13	21	46	50 <sub>6</sub>
In Prozenten . . . . .		46 <sub>7</sub>	53 <sub>3</sub>	15 <sub>6</sub>	24 <sub>4</sub>	—	15 <sub>6</sub>	4 <sub>4</sub>	24 <sub>4</sub>	15 <sub>6</sub>	100		—	13	13	—	28 <sub>3</sub>	45 <sub>7</sub>	100	
1879 . . . . .	80	69 <sub>1</sub>	30 <sub>9</sub>	9 <sub>5</sub>	21 <sub>4</sub>	4 <sub>8</sub>	23 <sub>8</sub>	2 <sub>4</sub>	23 <sub>8</sub>	14 <sub>3</sub>	42	52 <sub>5</sub>	2 <sub>8</sub>	23 <sub>7</sub>	5 <sub>3</sub>	—	23 <sub>7</sub>	44 <sub>7</sub>	38	47 <sub>5</sub>

Summarische Uebersicht der erledigten Zivilprozesse.

Tab. 16.

Bezirks- gerichte.	Einleitung der Klagen.				Total der erledig- ten Pro- zesse.	%	Ueber- trag auf das Jahr 1881.	%	Die erledigten Prozesse zerfallen in														
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu eing- leitet.	Dem- nach ein neu eing- leiteter Pro- zess auf Ein- woh- ner.	Total der zu behan- deln- den Pro- zesse.					a. Ordentliche Zivilprozesse.	b. Zivilprozesse mit schrift- lichem Vor- verfahren.	c. Eheschei- dungsprozesse.	d. Vaterschafts- prozesse.	e. Bevogtigungs- prozesse.	Total.		Total.		Total.		Total.		Total.	
														Total.	%	Total.	%	Total.	%	Total.	%	Total.	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18					
Zürich . . . . .	365	784	120	1149	865	75 <sub>3</sub>	284	24 <sub>7</sub>	688	79 <sub>5</sub>	12	1 <sub>4</sub>	112	12 <sub>9</sub>	44	5 <sub>1</sub>	9	1 <sub>1</sub>					
Affoltern . . . . .	8	60	217	68	67	98 <sub>5</sub>	1	1 <sub>5</sub>	47	70 <sub>1</sub>	—	—	18	26 <sub>9</sub>	1	1 <sub>5</sub>	1	1 <sub>5</sub>					
Horgen . . . . .	28	100	286	128	90	70 <sub>3</sub>	38	29 <sub>7</sub>	55	61 <sub>1</sub>	1	1 <sub>1</sub>	23	25 <sub>6</sub>	11	12 <sub>2</sub>	—	—					
Meilen . . . . .	10	68	291	78	60	76 <sub>9</sub>	18	23 <sub>4</sub>	42	70	—	—	11	18 <sub>3</sub>	6	10	1	1 <sub>7</sub>					
Hinweil . . . . .	29	126	240	155	122	78 <sub>7</sub>	33	21 <sub>3</sub>	77	63 <sub>1</sub>	3	2 <sub>5</sub>	35	28 <sub>7</sub>	4	3 <sub>3</sub>	3	2 <sub>4</sub>					
Uster . . . . .	8	90	195	98	94	95 <sub>9</sub>	4	4 <sub>1</sub>	68	72 <sub>3</sub>	1	1 <sub>1</sub>	21	22 <sub>3</sub>	3	3 <sub>2</sub>	1	1 <sub>1</sub>					
Pfäffikon . . . . .	14	48	377	62	54	87 <sub>1</sub>	8	12 <sub>9</sub>	38	70 <sub>4</sub>	—	—	9	16 <sub>7</sub>	5	9 <sub>2</sub>	2	3 <sub>7</sub>					
Winterthur . . . . .	84	245	170	329	264	80 <sub>2</sub>	65	19 <sub>8</sub>	207	78 <sub>4</sub>	4	1 <sub>5</sub>	40	15 <sub>1</sub>	10	3 <sub>9</sub>	3	1 <sub>1</sub>					
Andelfingen . . . . .	10	74	235	84	74	88 <sub>1</sub>	10	11 <sub>9</sub>	56	75 <sub>7</sub>	—	—	11	14 <sub>9</sub>	3	4	4	5 <sub>4</sub>					
Bülach . . . . .	16	99	217	115	108	93 <sub>9</sub>	7	6 <sub>1</sub>	88	81 <sub>5</sub>	—	—	16	14 <sub>8</sub>	4	3 <sub>7</sub>	—	—					
Dielsdorf . . . . .	20	63	221	83	71	85 <sub>5</sub>	12	14 <sub>5</sub>	61	85 <sub>9</sub>	—	—	9	12 <sub>7</sub>	—	—	1	1 <sub>4</sub>					
Summe . . . . .	592	1757	180	2349	1869	79 <sub>6</sub>	480	20 <sub>4</sub>	1427	76 <sub>4</sub>	21	1 <sub>1</sub>	305	16 <sub>3</sub>	91	4 <sub>9</sub>	25	1 <sub>3</sub>					
1879 . . . . .	482	1855	165	2337	1745	74 <sub>7</sub>	592	25 <sub>3</sub>	1342	76 <sub>9</sub>	12	0 <sub>7</sub>	293	16 <sub>8</sub>	80	4 <sub>8</sub>	18	1					

## 2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Beweisverfahren,

### a. Ordentliche Durch Beschluss

Tab. 17.

Bezirksgerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.											Beweisverfahren.				Zahl der Verhandlungen					Dauer des schriftlichen Verfahrens.	Persönliche Befragung des								
		Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse										Zahl der Prozesse mit				Prozesse mit					Mt. Tg.	Klägers.	Beklagten.						
				bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 6 Mt.	6 bis 9 Mt.	9 bis 12 Mt.	12 bis 18 Mt.	18 bis 24 Mt.	Mehr als 24 Mt.	Zeugen wohnten in dem Bezirk.	Zeugen ausser dem Bezirk.	Augenschein.	Sachverständigen.	0	1	2	3	mehr als 3										
					Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.														Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.	Mt. Tg.
Zürich . . . . .	457	1651	4	3	18	78	169	76	57	26	13	23	9	6	10	63	12	20	18	353	85	17	2	—	—	—	—	—	—	3	2
Affoltern . . . . .	31	59	—	1	27	16	4	4	6	—	1	—	—	—	1	4	3	4	1	16	15	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
Horgen . . . . .	28	91	15	3	8	9	10	2	4	1	—	1	1	—	1	17	—	4	5	15	13	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
Meilen . . . . .	18	44	2	2	13	7	5	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	2	1	11	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hinweil . . . . .	42	112	14	2	20	14	10	5	9	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	29	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Uster . . . . .	38	67	29	1	24	30	3	2	—	1	1	—	—	1	2	13	3	4	3	35	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	
Pfäffikon . . . . .	18	43	4	2	12	5	5	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Winterthur . . . . .	117	464	21	3	29	30	28	8	25	13	2	6	5	—	3	2	5	4	3	75	35	7	—	—	—	—	—	—	—	1	
Andelfingen . . . . .	31	49	13	1	18	11	12	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	24	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bülach . . . . .	44	86	9	1	29	14	15	6	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	16	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
Dielsdorf . . . . .	29	74	10	2	17	16	2	5	4	—	—	2	—	—	1	1	3	—	3	20	8	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
Summe	853	2744	1	3	6	230	263	117	122	47	20	32	15	7	18	100	26	42	36	622	199	30	2	—	—	—	—	—	8	5	
In Prozenten	100					27	30 <sub>8</sub>	13 <sub>7</sub>	14 <sub>3</sub>	5 <sub>5</sub>	2 <sub>4</sub>	3 <sub>7</sub>	1 <sub>8</sub>	0 <sub>8</sub>	2 <sub>1</sub>			4 <sub>9</sub>	4 <sub>2</sub>	72 <sub>9</sub>	23 <sub>3</sub>	3 <sub>5</sub>	0 <sub>3</sub>								
1879	749	2121	25	2	25	24 <sub>1</sub>	33 <sub>9</sub>	16 <sub>9</sub>	12 <sub>7</sub>	6 <sub>9</sub>	3 <sub>3</sub>	1 <sub>4</sub>	0 <sub>5</sub>	0 <sub>3</sub>	2 <sub>5</sub>	88	54	3 <sub>5</sub>	4 <sub>5</sub>	71 <sub>7</sub>	26 <sub>8</sub>	1 <sub>4</sub>	0 <sub>1</sub>					7	16		

Tab. 18.

### Durch Urtheil

Zürich . . . . .	231	1891	16	8	6	6	40	21	46	32	32	30	14	10	56	303	34	40	41	3	139	74	15	—	—	—	—	—	12	13
Affoltern . . . . .	16	33	14	2	3	4	3	4	5	—	—	—	—	—	6	50	9	1	3	—	7	9	—	—	—	—	—	—	2	8
Horgen . . . . .	27	229	27	8	15	2	3	2	8	4	6	1	—	1	6	65	5	12	11	1	17	9	—	—	—	—	—	—	4	2
Meilen . . . . .	24	87	27	3	20	4	7	4	4	3	1	1	—	—	7	33	16	10	6	—	14	8	1	1	—	—	—	—	2	3
Hinweil . . . . .	35	166	—	4	22	4	6	6	10	5	1	3	—	—	9	43	9	4	8	—	19	16	—	—	—	—	—	—	1	3
Uster . . . . .	30	105	11	3	15	9	6	3	6	4	1	1	—	—	7	30	10	7	9	1	15	8	6	—	—	—	—	—	1	3
Pfäffikon . . . . .	20	85	3	4	8	3	1	7	3	4	2	—	—	—	6	42	8	3	2	—	9	10	1	—	—	—	—	—	2	3
Winterthur . . . . .	90	565	22	6	9	10	21	8	11	14	15	7	3	1	32	170	52	11	18	—	55	24	9	2	—	—	—	—	5	10
Andelfingen . . . . .	25	90	—	3	18	3	7	2	8	5	—	—	—	—	8	36	—	2	3	—	13	12	—	—	—	—	—	—	—	1
Bülach . . . . .	44	171	13	3	29	8	10	6	9	6	5	—	—	—	13	58	31	5	3	—	22	21	1	—	—	—	—	—	2	3
Dielsdorf . . . . .	32	135	12	4	7	4	6	3	13	3	2	1	—	—	8	50	9	5	3	—	21	8	3	—	—	—	—	—	—	2
Summe	574	3561	25	6	6	57	110	66	123	80	65	44	17	12	158	880	183	100	107	5	331	199	36	3	—	—	—	—	31	51
In Prozenten	100					9 <sub>9</sub>	19 <sub>3</sub>	11 <sub>5</sub>	21 <sub>4</sub>	13 <sub>9</sub>	11 <sub>3</sub>	7 <sub>7</sub>	2 <sub>9</sub>	2 <sub>1</sub>	27 <sub>5</sub>			17 <sub>4</sub>	18 <sub>6</sub>	0 <sub>9</sub>	57 <sub>7</sub>	34 <sub>7</sub>	6 <sub>2</sub>	0 <sub>5</sub>						
1879	593	3241	3	5	14	11 <sub>8</sub>	17 <sub>8</sub>	12 <sub>8</sub>	26 <sub>8</sub>	15	5 <sub>8</sub>	6 <sub>6</sub>	2 <sub>8</sub>	1	25 <sub>9</sub>	973	224	21 <sub>2</sub>	30 <sub>5</sub>	—	62 <sub>9</sub>	33 <sub>4</sub>	2 <sub>9</sub>	0 <sub>8</sub>					51	66

### b. Prozesse mit schriftlichem

Tab. 19.

### Durch Beschluss

Zürich . . . . .	6	99	22	16	18	—	—	1	—	—	1	2	1	1	1	5	4	2	1	4	2	—	—	—	—	—	—	38	14	—	—
Winterthur . . . . .	1	15	18	15	18	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3	21	—	—	
Summe	7	115	10	16	14	—	—	1	—	—	1	3	1	1	2	6	7	3	2	5	2	—	—	—	—	—	42	5	—	—	
In Prozenten	100					—	—	14 <sub>3</sub>	—	—	14 <sub>3</sub>	42 <sub>8</sub>	14 <sub>3</sub>	14 <sub>3</sub>						71 <sub>4</sub>	28 <sub>6</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—		
1879	7	71	6	10	5	—	—	—	28 <sub>6</sub>	—	42 <sub>9</sub>	14 <sub>3</sub>	14 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—	—	85 <sub>7</sub>	14 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—	46	5	1	1	

Tab. 20.

### Durch Urtheil

Zürich . . . . .	6	184	29	30	25	—	—	—	—	1	—	—	2	3	2	15	8	2	3	—	6	—	—	—	—	—	62	19	1	—
Horgen . . . . .	1	19	23	19	23	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	13	—	—	
Hinweil . . . . .	3	41	1	13	20	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	26	15	—	1	—	1	2	—	—	—	11	25	1	2	
Uster . . . . .	1	16	2	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10	26	1	1	
Winterthur . . . . .	3	40	8	13	13	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	24	13	—	—	
Summe	14	302	3	21	17	—	—	—	—	1	—	7	3	3	5	41	23	2	4	2	9	3	—	—	—	118	6	3	2	
In Prozenten	100					—	—	—	—	7 <sub>2</sub>	—	50	21 <sub>4</sub>	21 <sub>4</sub>	35 <sub>7</sub>					14 <sub>3</sub>	28 <sub>6</sub>	14 <sub>3</sub>	64 <sub>3</sub>	21 <sub>4</sub>	—	—	—	—	—	
1879	5	65	13	13	3	—	—	—	20	—	40	20	—	20	60	20	5	20	40	—	80	20	—	—	—	—	19	16	1	1

# Zahl der gerichtlichen Verhandlungen, Streitwerth und Gerichtskosten.

## Zivilprozesse.

erledigt.

Bezirksgerichte.	Streitwerth.											Kosten.											Anzahl. Ordnungsbussen.						
	Ohne Angabe des Streitwerths.	Mit Angabe des Streitwerths.	Gesammtstreitwerth. Fr.	Durchschnitt. Fr.	Weniger als 200 Fr.	Ueber 200 bis 500 Fr.	Ueber 500 bis 1000 Fr.	Ueber 1000 bis 5000 Fr.	Ueber 5000 bis 10000 Fr.	Ueber 10000 bis 20000 Fr.	Mehr als 20000 Fr.	Gesammtkosten. Fr. Rp.	Durchschnitt. Fr. Rp.	Davon fallen auf							Anzahl. Ordnungsbussen.								
														Staatsgebühr. Fr.	Vorladungen. Fr. Rp.	Zeugengebühren. Fr. Rp.	Augenschein. Fr. Rp.	Sachverständige. Fr. Rp.	Anderweitige Auslagen. Fr. Rp.	Schreibgebühren. Fr. Rp.									
	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46								
Zürich	261	196	493222	2516	6	84	49	38	10	7	2	11390	65	24	93	3558	392	—	572	70	693	—	4045	80	1005	05	1124	10	7
Affoltern	20	11	5568	506	—	7	3	1	—	—	—	737	75	23	80	303	68	70	28	—	122	—	8	—	105	25	102	80	1
Horgen	16	12	14635	1220	—	6	2	4	—	—	—	1528	80	54	44	271	36	90	47	20	171	—	635	60	126	05	241	05	—
Meilen	14	4	8639	2160	—	2	—	1	—	—	—	534	31	29	68	193	30	15	24	26	106	—	21	30	55	20	104	40	—
Hinweil	19	23	83417	3627	—	10	3	7	2	—	1	566	95	13	50	311	49	80	—	—	—	—	6	—	85	55	114	60	—
Uster	26	12	9979	832	—	7	4	1	—	—	—	1826	10	48	06	273	41	40	65	—	286	—	955	—	75	30	130	40	—
Pfäffikon	11	7	5438	777	—	2	4	1	—	—	—	443	15	24	62	131	23	40	—	—	108	—	90	—	35	55	55	20	—
Winterthur	23	94	215683	2294	2	40	24	18	5	4	1	1961	65	16	77	804	126	05	25	40	116	—	135	—	316	—	439	20	6
Andelfingen	21	10	7019	702	—	6	2	2	—	—	—	402	30	12	98	133	22	70	—	—	106	—	38	—	28	85	73	75	—
Bülach	7	37	42070	1137	1	19	6	10	1	—	—	477	65	10	86	296	43	20	—	—	—	—	—	—	78	05	60	40	3
Dielsdorf	10	19	65336	3439	—	10	3	2	3	—	1	804	25	27	73	253	99	90	21	—	—	—	110	50	180	05	139	80	—
Summe	428	425	951006	2238	9	193	100	85	22	11	5	20673	56	24	35	6526	934	20	783	56	1708	—	6045	20	2090	90	2585	70	17
In Prozenten	50 <sub>2</sub>	49 <sub>8</sub>			2 <sub>1</sub>	45 <sub>4</sub>	23 <sub>5</sub>	20	5 <sub>2</sub>	2 <sub>6</sub>	1 <sub>2</sub>			1 <sub>1</sub>		31 <sub>5</sub>	4 <sub>5</sub>	3 <sub>8</sub>	8 <sub>2</sub>	29 <sub>3</sub>	10 <sub>1</sub>	12 <sub>6</sub>							
1879	45 <sub>1</sub>	54 <sub>9</sub>	1447994	3523	3 <sub>4</sub>	46 <sub>2</sub>	24 <sub>1</sub>	20 <sub>5</sub>	2 <sub>9</sub>	1	1 <sub>9</sub>	14012	30	18	71	40 <sub>7</sub>	5 <sub>3</sub>	6 <sub>3</sub>	8	12 <sub>6</sub>	12 <sub>1</sub>	15							

erledigt.

Zürich	69	162	542338	3348	3	65	39	39	6	5	5	20729	20	89	74	9005	414	80	1532	75	1741	—	3615	35	1686	85	2733	45	11
Affoltern	3	13	56143	4319	1	5	6	—	—	—	1	1173	75	73	36	570	52	50	159	—	16	—	64	25	120	20	191	80	1
Horgen	13	14	109549	7825	—	3	2	5	1	1	2	5491	70	203	40	1565	60	—	180	60	871	15	1705	85	241	—	868	10	—
Meilen	8	16	27094	1693	—	6	5	4	1	—	—	2438	60	135	48	990	53	70	188	50	418	—	270	25	157	45	360	70	2
Hinweil	9	26	67181	2584	1	9	2	11	2	1	—	3274	75	93	56	1065	81	45	302	10	167	—	855	20	259	70	544	30	—
Uster	16	14	13460	961	—	5	5	4	—	—	—	2738	35	91	28	815	62	40	193	50	537	—	504	80	228	50	397	15	—
Pfäffikon	7	13	18896	1454	—	5	3	4	1	—	—	1489	15	74	46	750	45	60	160	50	119	—	48	—	124	55	241	50	1
Winterthur	16	74	204310	2761	—	29	11	24	7	1	2	7328	—	81	42	3385	232	10	749	40	404	—	813	50	532	80	1211	20	2
Andelfingen	10	15	16445	1096	—	6	3	6	—	—	—	1299	40	51	98	575	39	—	123	—	106	—	24	—	191	65	240	75	—
Bülach	5	39	47445	1217	1	19	6	12	1	—	—	1505	25	56	94	1195	78	30	408	—	169	—	82	70	194	—	378	25	—
Dielsdorf	4	28	41102	1468	—	15	6	5	1	1	—	2331	25	72	91	830	99	90	259	—	300	—	168	—	268	45	405	90	—
Summe	160	414	1143963	2763	6	167	88	114	20	9	10	50799	40	88	50	20745	1219	75	4256	35	4848	15	8151	90	4005	15	7573	10	17
In Prozenten	27 <sub>9</sub>	72 <sub>1</sub>			1 <sub>4</sub>	40 <sub>4</sub>	21 <sub>3</sub>	27 <sub>5</sub>	4 <sub>8</sub>	2 <sub>2</sub>	2 <sub>4</sub>			3 <sub>2</sub>		40 <sub>8</sub>	2 <sub>4</sub>	8 <sub>4</sub>	9 <sub>5</sub>	16 <sub>1</sub>	7 <sub>9</sub>	14 <sub>9</sub>							
1879	26 <sub>6</sub>	73 <sub>4</sub>	1339484	3079	1 <sub>4</sub>	39 <sub>3</sub>	22 <sub>8</sub>	25 <sub>3</sub>	5 <sub>5</sub>	2 <sub>8</sub>	3	53630	77	90	44	41 <sub>8</sub>	2 <sub>2</sub>	8 <sub>2</sub>	10	15 <sub>2</sub>	7 <sub>8</sub>	14 <sub>9</sub>							

## Vorverfahren.

erledigt.

Zürich	1	5	77218	15443	—	—	—	1	3	—	1	929	10	154	85	205	9	30	158	—	68	—	377	95	51	35	59	50	—
Winterthur	—	1	1675	1675	—	—	—	1	—	—	—	126	85	126	85	20	—	60	14	—	29	—	32	65	13	20	17	40	—
Summe	1	6	78893	13149	—	—	—	2	3	—	1	1055	95	150	85	225	9	90	172	—	97	—	410	60	64	55	76	90	—
In Prozenten	14 <sub>3</sub>	85 <sub>7</sub>			—	—	—	33 <sub>3</sub>	50	—	16 <sub>7</sub>			1 <sub>1</sub>		21 <sub>3</sub>	0 <sub>9</sub>	16 <sub>3</sub>	9 <sub>2</sub>	38 <sub>9</sub>	6 <sub>1</sub>	7 <sub>3</sub>							
1879	—	100	80343	11478	—	—	—	14 <sub>3</sub>	42 <sub>9</sub>	28 <sub>6</sub>	—	14 <sub>3</sub>	252	95	36	14	67 <sub>2</sub>	3 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—	—	12 <sub>1</sub>	17 <sub>4</sub>	—	—	—

erledigt.

Zürich	—	6	189114	31519	—	—	—	1	2	2	1	3848	30	641	38	880	23	40	147	—	145	—	1912	80	197	50	542	60	—
Horgen	—	1	31240	31240	—	—	—	—	1	—	—	291	95	291	95	200	1	20	—	—	—	—	—	—	29	25	61	50	—
Hinweil	—	3	8102	2701	—	—	—	1	1	—	—	587	25	195	75	135	16	20	209	30	21	—	8	—	81	15	116	60	—
Uster	—	1	1800	1800	—	—	—	1	—	—	—	236	35	236	35	100	8	70	—	—	—	—	—	—	35	85	91	80	—
Winterthur	—	3	11084	3361	—	1	—	2	—	—	—	205	20	68	40	85	3	60	—	—	—	—	20	—	37	50	59	10	1
Summe	—	14	241340	17239	—	1	1	5	4	2	1	5169	05	369	22	1400	53	10	356	30	166	—	1940	80	381	25	871	60	1
In Prozenten	—	100			—	7 <sub>1</sub>	7 <sub>1</sub>	35 <sub>8</sub>	28 <sub>6</sub>	14 <sub>3</sub>	7 <sub>2</sub>			2 <sub>1</sub>		27 <sub>1</sub>	1	6 <sub>9</sub>	3 <sub>2</sub>	37 <sub>5</sub>	7 <sub>4</sub>	16 <sub>9</sub>							
1879	20	80	5315	1327	—	25	25	50	—	—	—	693	15	138	63	39	2 <sub>1</sub>	9 <sub>2</sub>	5 <sub>3</sub>	7 <sub>9</sub>	11 <sub>3</sub>	25 <sub>2</sub>							

c. Prozesse betreffend

Durch Beschluss

Tab. 21.

Bezirks- gerichte.	Zahl der erle- dig- ten Pro- zesse.	Dauer der Prozesse.												Beweisverfahren.				Verhandlungen.						
		Ge- sammt- dauer.		Durch- schnitt.		Es dauerten Prozesse										Zahl der Prozesse mit								
						bis und mit 1 Mt.	1	2	3	4	5	6	9	12	Mehr	Zeugen- gen.	Zeugen wohnten		Augen- schein.	Sach- ver- stän- digen.	Zahl der Prozesse mit			
		2	3	4	5		6	9	12	18	18	in	aus- ser	0	1		2	3 und mehr						
Mt. Tg.		Mt. Tg.		Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	dem Bezirk.					Verhandlungen.					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Zürich . . . . .	24	66	29	2	24	2	8	6	4	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	20	4	—	—
Affoltern . . . . .	4	4	14	1	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—
Horgen . . . . .	2	5	15	2	23	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Meilen . . . . .	2	2	5	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Hinweil . . . . .	4	7	24	1	28	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—
Uster . . . . .	2	3	7	1	18	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Pfäffikon . . . . .	2	1	4	—	17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Winterthur . . . . .	5	6	5	1	7	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—
Andelfingen . . . . .	2	4	24	2	12	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Bülach . . . . .	1	—	12	—	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Dielsdorf . . . . .	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe . . . . .	49	103	19	2	3	12	19	8	6	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	36	12	1	—
In Prozenten . . . . .	100					24 <sub>5</sub>	38 <sub>8</sub>	16 <sub>3</sub>	12 <sub>3</sub>	4 <sub>1</sub>	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	73 <sub>5</sub>	24 <sub>5</sub>	2	—
1879 . . . . .	36	80	24	2	7	47 <sub>2</sub>	25	8 <sub>3</sub>	2 <sub>7</sub>	5 <sub>6</sub>	5 <sub>6</sub>	—	—	5 <sub>6</sub>	—	5 <sub>6</sub>	—	—	—	—	77 <sub>8</sub>	22 <sub>2</sub>	—	—

Durch Urtheil

Tab. 22.

Zürich . . . . .	88	347	17	3	28	7	35	11	7	4	7	8	3	4	2	16	119	2	—	—	—	62	26	—
Affoltern . . . . .	14	20	2	1	13	7	3	1	3	—	—	—	—	—	—	2	19	3	—	—	—	12	2	—
Horgen . . . . .	21	45	2	2	4	5	6	5	2	2	1	—	—	—	—	2	15	2	—	—	—	15	5	1
Meilen . . . . .	9	28	7	3	4	3	1	1	1	2	—	—	1	—	—	1	21	—	—	—	—	6	3	—
Hinweil . . . . .	31	81	27	2	19	4	7	9	5	4	1	1	—	—	—	7	52	7	—	1	—	15	16	—
Uster . . . . .	19	15	16	—	25	14	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	2	—
Pfäffikon . . . . .	7	10	3	1	13	3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—
Winterthur . . . . .	35	69	13	1	29	8	14	8	2	1	1	1	—	—	—	1	14	2	—	1	—	27	7	1
Andelfingen . . . . .	9	25	23	2	26	4	1	2	—	—	—	1	1	—	—	2	35	—	—	—	—	5	4	—
Bülach . . . . .	15	25	7	1	20	9	4	—	—	—	1	1	—	—	—	2	43	9	—	—	—	12	3	—
Dielsdorf . . . . .	8	9	—	1	3	5	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—
Summe . . . . .	256	677	27	2	19	69	80	39	21	13	11	12	5	4	2	33	318	25	—	2	—	184	70	2
In Prozenten . . . . .	100					27	31 <sub>2</sub>	15 <sub>2</sub>	8 <sub>2</sub>	5 <sub>1</sub>	4 <sub>3</sub>	4 <sub>7</sub>	1 <sub>9</sub>	1 <sub>6</sub>	0 <sub>8</sub>	12 <sub>9</sub>				0 <sub>8</sub>	—	71 <sub>9</sub>	27 <sub>3</sub>	0 <sub>8</sub>
1879 . . . . .	257	609	16	2	11	32 <sub>2</sub>	29 <sub>6</sub>	17 <sub>1</sub>	5 <sub>8</sub>	4 <sub>7</sub>	1 <sub>6</sub>	5 <sub>1</sub>	3 <sub>1</sub>	0 <sub>8</sub>	—	11 <sub>2</sub>	216	39	0 <sub>8</sub>	0 <sub>4</sub>	1 <sub>6</sub>	72	23 <sub>7</sub>	2 <sub>7</sub>

Ehescheidung.

erledigt.

Bezirksgerichte.	Persönliche Befragung		K o s t e n .														Ordnungsbussen Zahl.			
	des Klägers.	des Beklagten.	Gesamtkosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf										Schreibgebühren.					
					Staatsgebühr.	Vorladungen.		Zeugengebühren.		Augenschein.		Sachverständige.		Anderweitige Auslagen.						
						Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.		Rp.		Fr.	Rp.	Fr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34									
Zürich . . . . .	—	—	212	10	8	84	135	16	80	—	—	—	—	—	—	33	30	27	—	—
Affoltern . . . . .	—	—	46	10	11	52	23	3	60	3	—	—	—	—	—	8	70	7	80	—
Horgen . . . . .	1	1	32	05	16	02	18	—	60	—	—	—	—	—	—	4	90	8	55	—
Meilen . . . . .	—	—	16	25	8	12	13	—	60	—	—	—	—	—	—	—	85	1	80	—
Hinweil . . . . .	—	1	74	69	18	67	28	6	60	8	—	—	—	—	—	19	99	12	10	—
Uster . . . . .	—	—	18	90	9	45	13	—	90	—	—	—	—	—	—	2	10	2	90	—
Pfäffikon . . . . .	—	—	12	30	6	15	8	—	90	—	—	—	—	—	—	1	—	2	40	—
Winterthur . . . . .	1	1	42	15	8	43	24	1	80	—	—	—	—	—	—	6	45	9	90	—
Andelfingen . . . . .	—	—	24	55	12	27	15	1	80	—	—	—	—	—	—	3	95	3	80	—
Bülach . . . . .	—	—	7	50	7	50	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	30	1	20	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	9	20	9	20	5	2	40	—	—	—	—	—	—	1	20	—	60	—
Summe . . . . .	2	3	495	79	10	12	287	36	—	11	—	—	—	—	—	83	74	78	05	—
In Prozenten . . . . .	4	6 <sub>1</sub>					57 <sub>9</sub>	7 <sub>3</sub>		2 <sub>2</sub>						16 <sub>9</sub>		15 <sub>7</sub>		
1879 . . . . .	2	1	347	70	9	65	58 <sub>1</sub>	8 <sub>8</sub>		3 <sub>2</sub>						13 <sub>1</sub>		16 <sub>7</sub>		1

erledigt.

Zürich . . . . .	24	17	3617	25	41	10	2400	105	—	269	65	—	—	—	—	321	90	520	70	—
Affoltern . . . . .	7	7	688	50	49	18	390	35	10	122	—	—	—	—	—	55	30	86	10	1
Horgen . . . . .	3	2	997	40	47	50	620	23	40	69	—	—	—	—	—	142	20	142	80	—
Meilen . . . . .	1	1	525	94	58	44	270	28	80	47	—	—	—	—	—	77	54	102	60	—
Hinweil . . . . .	10	7	1384	16	44	65	645	46	50	234	50	—	—	10	40	264	76	183	—	—
Uster . . . . .	—	—	461	80	24	30	335	11	40	—	—	—	—	—	—	60	20	55	20	—
Pfäffikon . . . . .	6	6	230	20	32	88	155	4	20	—	—	—	—	—	—	28	40	42	60	—
Winterthur . . . . .	29	23	1546	08	44	17	880	36	—	30	—	—	—	20	—	228	68	351	40	1
Andelfingen . . . . .	—	—	403	55	44	84	180	20	15	88	—	—	—	—	—	58	—	57	40	—
Bülach . . . . .	1	2	717	55	47	84	310	51	90	201	—	—	—	—	—	59	85	94	80	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	213	23	26	65	125	6	30	—	—	—	—	—	—	46	53	35	40	—
Summe . . . . .	81	65	10785	66	42	13	6310	368	75	1061	15	—	—	30	40	1343	36	1672	—	2
In Prozenten . . . . .	31 <sub>7</sub>	25 <sub>4</sub>					58 <sub>5</sub>	3 <sub>4</sub>		9 <sub>8</sub>				0 <sub>3</sub>		12 <sub>4</sub>		15 <sub>8</sub>		
1879 . . . . .	54 <sub>1</sub>	45 <sub>5</sub>	10713	62	41	68	59 <sub>7</sub>	2 <sub>8</sub>		8				0 <sub>3</sub>		13 <sub>1</sub>		15 <sub>8</sub>		4

d. Prozesse betreffend  
Durch Beschluss

Tab. 23.

Bezirks-gerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.												Beweisverfahren.					Verhandlungen.							
		Gesamtdauer.		Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse											Zahl der Prozesse mit					Zahl der Prozesse mit					
		Mt.	Tg.		Mt.	Tg.	bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 4 Mt.	4 bis 5 Mt.	5 bis 6 Mt.	6 bis 9 Mt.	9 bis 12 Mt.	12 bis 18 Mt.	Mehr als 18 Mt.	Zeu-gen.	Zeugen wohnten in dem Bezirk.	aus-ser.	Augenschein.	Sachverständigen.	In Pat. Pr. Einvernahme der Klägerin als Zeuge.	0	1	2	3 und mehr
		Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.
Zürich . . . . .	22	61	16	2	24	7	3	5	2	—	2	2	1	—	—	—	—	—	2	—	9	10	3	—		
Affoltern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Horgen . . . . .	5	16	10	3	8	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—		
Meilen . . . . .	1	1	25	1	25	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		
Hinweil . . . . .	2	1	10	—	20	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—		
Uster . . . . .	1	2	21	2	21	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		
Pfäffikon . . . . .	3	4	23	1	18	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—		
Winterthur . . . . .	6	12	22	2	4	2	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	5	1	—	—		
Andelfingen . . . . .	2	1	21	—	25	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—		
Bülach . . . . .	3	10	4	3	11	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—		
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Summe . . . . .	45	113	2	2	15	16	10	7	4	—	3	3	2	—	—	—	—	—	4	—	22	20	3	—		
In Prozenten . . . . .	100					35 <sub>6</sub>	22 <sub>2</sub>	15 <sub>5</sub>	8 <sub>9</sub>	—	6 <sub>7</sub>	6 <sub>7</sub>	4 <sub>4</sub>	—	—	—	—	—	8 <sub>9</sub>	—	48 <sub>9</sub>	44 <sub>4</sub>	6 <sub>7</sub>	—		
1879 . . . . .	42	100	4	2	4	40 <sub>5</sub>	23 <sub>8</sub>	2 <sub>4</sub>	7 <sub>1</sub>	11 <sub>9</sub>	4 <sub>8</sub>	9 <sub>5</sub>	—	—	—	4 <sub>8</sub>	7	1	—	9 <sub>5</sub>	—	66 <sub>7</sub>	23 <sub>8</sub>	7 <sub>1</sub> 2 <sub>4</sub>		

Tab. 24.

Bezirks-gerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.												Beweisverfahren.					Verhandlungen.						
		Gesamtdauer.		Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse											Zahl der Prozesse mit					Zahl der Prozesse mit				
		Mt.	Tg.		Mt.	Tg.	bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 4 Mt.	4 bis 5 Mt.	5 bis 6 Mt.	6 bis 9 Mt.	9 bis 12 Mt.	12 bis 18 Mt.	Mehr als 18 Mt.	Zeu-gen.	Zeugen wohnten in dem Bezirk.	aus-ser.	Augenschein.	Sachverständigen.	In Pat. Pr. Einvernahme der Klägerin als Zeuge.	0	1	2
		Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.
Zürich . . . . .	22	130	24	5	28	—	4	1	2	3	3	7	—	2	—	4	20	2	—	10	8	1	3	17	1
Affoltern . . . . .	1	4	27	4	27	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
Horgen . . . . .	6	17	13	2	27	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	1	7	—	—	1	—	—	4	2	—
Meilen . . . . .	5	11	1	2	6	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	12	5	—	2	2	—	3	2	—
Hinweil . . . . .	2	1	16	—	23	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Uster . . . . .	2	—	11	—	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—
Pfäffikon . . . . .	2	16	1	8	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	31	6	—	2	1	—	1	1	—
Winterthur . . . . .	4	26	16	6	19	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	2	20	1	—	3	1	—	1	2	1
Andelfingen . . . . .	1	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Bülach . . . . .	1	—	28	—	28	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	46	216	17	4	21	9	7	2	4	4	6	11	—	3	—	11	90	14	—	20	13	2	17	25	2
In Prozenten . . . . .	100					19 <sub>6</sub>	15 <sub>2</sub>	4 <sub>4</sub>	8 <sub>7</sub>	8 <sub>7</sub>	13	23 <sub>9</sub>	—	6 <sub>5</sub>	—	23 <sub>9</sub>			—	43 <sub>5</sub>	28 <sub>3</sub>	4 <sub>4</sub>	36 <sub>9</sub>	54 <sub>3</sub>	4 <sub>4</sub>
1879 . . . . .	38	142	21	3	22	29	10 <sub>5</sub>	2 <sub>6</sub>	7 <sub>9</sub>	13 <sub>2</sub>	10 <sub>5</sub>	26 <sub>3</sub>	—	—	—	34 <sub>2</sub>	109	13	—	44 <sub>7</sub>	29	—	47 <sub>4</sub>	44 <sub>7</sub> 7 <sub>9</sub>	

e. Prozesse betreffend Bevogtigung und Entziehung

Tab. 25.

Bezirks-gerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.												Beweisverfahren.					Verhandlungen.						
		Gesamtdauer.		Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse											Zahl der Prozesse mit					Zahl der Prozesse mit				
		Mt.	Tg.		Mt.	Tg.	bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 4 Mt.	4 bis 5 Mt.	5 bis 6 Mt.	6 bis 9 Mt.	9 bis 12 Mt.	12 bis 18 Mt.	Mehr als 18 Mt.	Zeu-gen.	Zeugen wohnten in dem Bezirk.	aus-ser.	Augenschein.	Sachverständigen.	In Pat. Pr. Einvernahme der Klägerin als Zeuge.	0	1	2
		Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.
Zürich . . . . .	5	36	4	7	7	1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—
Meilen . . . . .	1	1	16	1	16	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Hinweil . . . . .	2	4	8	2	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Uster . . . . .	1	—	17	—	17	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	1	6	28	6	28	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Winterthur . . . . .	1	6	9	6	9	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Andelfingen . . . . .	4	15	18	3	27	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	—
Dielsdorf . . . . .	1	1	15	1	15	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe . . . . .	16	72	25	4	17	3	3	2	1	1	1	3	—	2	—	—	—	—	—	2	—	13	—	3	—
In Prozenten . . . . .	100					18 <sub>7</sub>	18 <sub>7</sub>	12 <sub>5</sub>	6 <sub>3</sub>	6 <sub>3</sub>	6 <sub>3</sub>	18 <sub>7</sub>	—	12 <sub>5</sub>	—	—	—	—	—	12 <sub>5</sub>	—	81 <sub>3</sub>	—	18 <sub>7</sub>	—
1879 . . . . .	12	45	1	3	22	8 <sub>3</sub>	41 <sub>7</sub>	25	—	8 <sub>3</sub>	—	—	—	16 <sub>7</sub>	—	—	—	—	—	—	—	83 <sub>3</sub>	16 <sub>7</sub>	—	—

Tab. 26.

Bezirks-gerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.												Beweisverfahren.					Verhandlungen.							
		Gesamtdauer.		Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse											Zahl der Prozesse mit					Zahl der Prozesse mit					
		Mt.	Tg.		Mt.	Tg.	bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 4 Mt.	4 bis 5 Mt.	5 bis 6 Mt.	6 bis 9 Mt.	9 bis 12 Mt.	12 bis 18 Mt.	Mehr als 18 Mt.	Zeu-gen.	Zeugen wohnten in dem Bezirk.	aus-ser.	Augenschein.	Sachverständigen.	In Pat. Pr. Einvernahme der Klägerin als Zeuge.	0	1	2	3 und mehr
		Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.	Mt.
Zürich . . . . .	4	33	5	8	9	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	3	26	2	—	1	1	—	—	—	3	1
Affoltern . . . . .	1	1	11	1	11	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Hinweil . . . . .	1	2	14	2	14	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	1	6	2	6	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Winterthur . . . . .	2	5	10	2	20	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	
Summe . . . . .	9	48	12	5	11	—	1	3	—	—	1	3	1	—	—	4	30	2	—	1	1	—	—	—	1	2
In Prozenten . . . . .	100					—	11 <sub>1</sub>	33 <sub>3</sub>	—	—	11 <sub>1</sub>	33 <sub>3</sub>	11 <sub>1</sub>	—	—	44 <sub>4</sub>			—	11 <sub>1</sub>	11 <sub>1</sub>	—	—	—	11 <sub>1</sub>	22 <sub>2</sub> 55 <sub>5</sub> 11 <sub>1</sub>

**Vaterschaft.  
erledigt.**

Bezirks- gerichte.	Persönliche Befragung		K o s t e n .																Ord- nungs- bussen  Zahl.	
	des Klä- gers.	des Be- klag- ten.	Gesamt- kosten.	Durch- schnitt.	Davon fallen auf												Schreib- gebühren.			
					Staats- gebühr.	Vor- ladungen.		Zeugen- gebühren.		Augen- schein.		Sach- verständ- dige.		Ander- weitige Auslagen.						
						Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.		Rp.		Fr.
24	25	26		27		28	29		30		31		32		33		34		35	
Zürich . . . . .	—	1	317	25	14	42	154	14	40	—	—	—	—	48	45	47	90	52	50	1
Affoltern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Horgen . . . . .	—	—	183	05	36	61	60	5	40	—	—	—	—	—	—	76	05	41	60	—
Meilen . . . . .	—	—	8	—	8	—	5	—	60	—	—	—	—	—	—	—	60	1	80	—
Hinweil . . . . .	—	—	10	15	5	7	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	55	3	60	—
Uster . . . . .	—	—	18	60	18	60	5	—	60	—	—	—	—	—	—	8	50	4	50	—
Pfäffikon . . . . .	—	2	51	20	17	06	30	1	80	—	—	—	—	—	—	5	60	13	80	1
Winterthur . . . . .	—	—	87	55	14	59	37	6	60	—	—	—	—	16	30	10	55	17	10	—
Andelfingen . . . . .	—	—	39	—	19	50	25	—	60	—	—	—	—	—	—	2	50	10	90	—
Bülach . . . . .	—	—	94	55	31	52	35	1	80	—	—	—	—	30	20	20	95	6	60	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	—	3	809	35	17	99	356	31	80	—	—	—	—	94	95	174	20	152	40	2
In Prozenten . . . . .	—	6 <sub>7</sub>					44	3 <sub>9</sub>						11 <sub>7</sub>		21 <sub>5</sub>		18 <sub>9</sub>		
1879 . . . . .	—	9 <sub>5</sub>	658	15	15	67	51 <sub>9</sub>	5 <sub>2</sub>	3 <sub>1</sub>					6 <sub>5</sub>		13 <sub>9</sub>		19 <sub>4</sub>		—

**erledigt.**

Zürich . . . . .	—	5	1085	90	49	36	545	33	90	98	—	1	—	119	90	116	80	171	30	4
Affoltern . . . . .	—	—	80	70	80	70	50	1	20	—	—	—	—	12	—	7	—	10	50	—
Horgen . . . . .	—	—	307	—	51	17	155	9	—	22	—	—	—	15	—	50	70	55	30	—
Meilen . . . . .	—	1	403	40	80	68	140	19	20	84	50	—	—	45	55	55	95	58	20	—
Hinweil . . . . .	—	—	52	80	26	40	35	1	50	—	—	—	—	—	—	4	90	11	40	—
Uster . . . . .	—	—	35	60	17	80	25	1	20	—	—	—	—	—	—	3	70	5	70	—
Pfäffikon . . . . .	—	1	346	10	173	05	80	33	90	115	—	—	—	20	—	45	60	51	60	—
Winterthur . . . . .	—	2	321	05	80	26	115	11	70	48	—	—	—	40	—	44	75	61	60	—
Andelfingen . . . . .	—	—	60	50	60	50	25	—	90	—	—	—	—	10	—	15	70	8	90	—
Bülach . . . . .	—	—	26	50	26	50	15	—	90	—	—	—	—	—	—	8	80	1	80	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	—	9	2719	55	59	12	1185	113	40	367	50	1	—	262	45	353	90	436	30	4
In Prozenten . . . . .	—	19 <sub>6</sub>					43 <sub>8</sub>	4 <sub>2</sub>		13 <sub>5</sub>		0 <sub>04</sub>		9 <sub>6</sub>		13		16 <sub>1</sub>		
1879 . . . . .	29	39 <sub>5</sub>	2344	57	61	69	40 <sub>3</sub>	3 <sub>8</sub>	21 <sub>9</sub>					8 <sub>8</sub>		9 <sub>8</sub>		15 <sub>4</sub>		1

**der väterlichen und ehelichen Vormundschaft.  
erledigt.**

Zürich . . . . .	—	—	161	80	32	36	85	4	50	—	—	—	—	20	30	32	05	19	95	—
Meilen . . . . .	—	—	8	30	8	30	5	1	20	—	—	—	—	—	—	—	60	1	50	—
Hinweil . . . . .	—	—	14	40	7	20	10	—	60	—	—	—	—	—	—	1	40	2	40	—
Uster . . . . .	—	—	8	30	8	30	5	—	60	—	—	—	—	—	—	—	40	2	30	—
Pfäffikon . . . . .	—	—	10	90	10	90	5	1	80	—	—	—	—	—	—	1	70	2	40	—
Winterthur . . . . .	—	—	17	80	17	80	10	1	80	—	—	—	—	—	—	1	80	4	20	—
Andelfingen . . . . .	2	2	137	45	34	36	20	11	70	33	—	—	—	26	05	34	10	12	60	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	13	10	13	10	5	1	20	—	—	—	—	—	—	5	40	1	50	—
Summe . . . . .	2	2	372	05	23	25	145	23	40	33	—	—	—	46	35	77	45	46	85	—
In Prozenten . . . . .	12 <sub>5</sub>	12 <sub>5</sub>					39	6 <sub>3</sub>		8 <sub>9</sub>				12 <sub>4</sub>		20 <sub>8</sub>		12 <sub>6</sub>		
1879 . . . . .	8 <sub>3</sub>	8 <sub>3</sub>	199	70	16	64	46 <sub>5</sub>	3 <sub>8</sub>	—	—	—	—	—	—	—	28	—	21 <sub>7</sub>	—	—

**erledigt.**

Zürich . . . . .	—	2	181	10	45	27	—	14	40	63	—	21	—	15	—	26	90	40	80	—
Affoltern . . . . .	—	—	47	80	47	80	30	1	80	—	—	—	—	—	—	11	20	4	80	1
Hinweil . . . . .	—	—	7	70	7	70	—	—	90	—	—	—	—	—	—	2	60	4	20	—
Pfäffikon . . . . .	—	1	57	40	57	40	20	3	30	17	50	—	—	—	—	5	80	10	80	—
Winterthur . . . . .	—	—	35	50	17	75	—	2	70	—	—	—	—	—	—	13	90	18	90	—
Summe . . . . .	—	3	329	50	36	61	50	23	10	80	50	21	—	15	—	60	40	79	50	1
In Prozenten . . . . .	—	33 <sub>3</sub>					15 <sub>2</sub>	7		24 <sub>5</sub>		6 <sub>4</sub>		4 <sub>5</sub>		18 <sub>3</sub>		24 <sub>1</sub>		
1879 . . . . .	—	66 <sub>7</sub>	570	70	95	11	29 <sub>7</sub>	5 <sub>8</sub>	32 <sub>3</sub>			2 <sub>8</sub>		3 <sub>8</sub>		13 <sub>1</sub>		12 <sub>7</sub>		1

## Spezialtabelle über die durch Urtheil erledigten Ehescheidungsprozesse.

Tab. 27.

Bezirke.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Ehen.										Zahl der Kinder.					Heimat.		
		Bis und mit 1 Jahr.	2 Jahre.	3 Jahre.	4 Jahre.	5 bis 10 Jahre.	11 bis 20 Jahre.	21 bis 30 Jahre.	31 bis 40 Jahre.	Mehr als 40 Jahre.	Durchschnitt. Jahre.	Keine.	1	2	3 bis 6	Mehr als 6	Kantonsbürger.	Schweizerbürger.	Ausländer.
Zürich . . . . .	88	4	3	8	7	30	25	10	1	—	10	39	27	8	13	1	61	25	2
Affoltern . . . . .	14	—	2	3	—	3	4	2	—	—	11	7	4	2	1	—	12	2	—
Horgen . . . . .	21	1	1	1	2	6	6	4	—	—	11	10	4	5	2	—	19	2	—
Meilen . . . . .	9	1	1	—	1	2	3	—	1	—	11	2	4	2	1	—	9	—	—
Hinweil . . . . .	31	4	3	1	—	11	8	3	1	—	10	13	10	3	5	—	28	3	—
Uster . . . . .	19	4	4	1	1	5	2	—	—	2	9	9	5	2	2	1	17	2	—
Pfäffikon . . . . .	7	—	1	—	—	2	4	—	—	—	11	3	1	—	3	—	7	—	—
Winterthur . . . . .	35	3	5	2	2	11	9	3	—	—	9	9	11	5	9	1	28	7	—
Andelfingen . . . . .	9	—	—	—	—	3	4	2	—	—	14	3	1	2	3	—	7	2	—
Bülach . . . . .	15	1	2	2	1	3	3	3	—	—	11	4	3	3	3	2	13	2	—
Dielsdorf . . . . .	8	1	—	—	2	1	3	1	—	—	9	3	—	4	1	—	8	—	—
Summe . . . . .	256	19	22	18	16	77	71	28	3	2	10	102	70	36	43	5	209	45	2
In Prozenten . . . . .	100	7 <sub>4</sub>	8 <sub>6</sub>	7	6 <sub>3</sub>	30 <sub>1</sub>	27 <sub>7</sub>	10 <sub>9</sub>	1 <sub>2</sub>	0 <sub>8</sub>		39 <sub>8</sub>	27 <sub>4</sub>	14 <sub>1</sub>	16 <sub>8</sub>	1 <sub>9</sub>	81 <sub>7</sub>	17 <sub>6</sub>	0 <sub>7</sub>
1879 . . . . .	257	5	8 <sub>2</sub>	6 <sub>8</sub>	8 <sub>6</sub>	41 <sub>3</sub>	21 <sub>8</sub>	7 <sub>4</sub>	0 <sub>7</sub>	0 <sub>4</sub>	9	35 <sub>8</sub>	26 <sub>9</sub>	14	22 <sub>2</sub>	1 <sub>1</sub>	81 <sub>7</sub>	17 <sub>5</sub>	0 <sub>8</sub>

## Spezialtabelle über die Vaterschaftsprozesse.

Tab. 28.

Bezirke.	Zahl der erledigten Prozesse.	Alter der Klägerinnen.									Alter der Beklagten.									Heimat der Klägerinnen.			Heimat der Beklagten.			
		15 bis und mit 20 Jahre.	21 bis 25 Jahre.	26 bis 30 Jahre.	31 bis 35 Jahre.	36 bis 40 Jahre.	41 bis 45 Jahre.	46 bis 50 Jahre.	Unbekannt.	Durchschnitt, Jahre.	15 bis 20 Jahre.	21 bis 25 Jahre.	26 bis 30 Jahre.	31 bis 35 Jahre.	36 bis 40 Jahre.	41 bis 45 Jahre.	46 bis 50 Jahre.	Ueber 50 Jahre.	Unbekannt.	Durchschnitt, Jahre.	Kantonsbürgerinnen.	Schweizerbürgerinnen.	Ausländerinnen.	Kantonsbürger.	Schweizerbürger.	Ausländer.
Zürich . . . . .	44	3	7	9	1	—	—	—	24	25	4	3	6	2	1	1	—	—	27	27	21	12	11	18	8	18
Affoltern . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	25	—	—	1	—	—	—	—	—	—	29	1	—	—	1	—	—
Horgen . . . . .	11	1	2	1	—	—	1	—	6	28	—	4	1	—	—	—	—	—	6	24	5	5	1	9	1	1
Meilen . . . . .	6	1	2	1	—	—	—	—	2	24	—	4	—	1	—	—	—	—	1	26	4	—	2	3	2	1
Hinweil . . . . .	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	3	1	—
Uster . . . . .	3	—	—	—	—	1	—	—	2	37	—	1	—	—	—	—	—	—	2	22	2	—	1	1	1	1
Pfäffikon . . . . .	5	1	2	1	1	—	—	—	—	25	—	2	2	1	—	—	—	—	—	27	5	—	—	4	—	1
Winterthur . . . . .	10	—	4	1	—	—	1	—	4	27	1	4	—	—	—	—	—	—	5	22	8	1	1	4	4	2
Andelfingen . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	1	—	2	—	1
Bülach . . . . .	4	1	2	—	—	—	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	1	—	4	—	—
Dielsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	91	7	20	13	2	1	2	—	46	25	5	18	10	4	1	1	—	—	52	25	55	20	16	49	17	25
In Prozenten . . . . .	100	7 <sub>7</sub>	22	14 <sub>3</sub>	2 <sub>2</sub>	1 <sub>1</sub>	2 <sub>2</sub>	—	50 <sub>5</sub>		5 <sub>4</sub>	19 <sub>8</sub>	11	4 <sub>4</sub>	1 <sub>1</sub>	1 <sub>1</sub>	—	—	57 <sub>2</sub>		60 <sub>4</sub>	22	17 <sub>6</sub>	53 <sub>9</sub>	18 <sub>7</sub>	27 <sub>4</sub>
1879 . . . . .	80	11 <sub>2</sub>	23 <sub>7</sub>	13 <sub>8</sub>	8 <sub>8</sub>	—	—	—	42 <sub>5</sub>	25	11 <sub>2</sub>	21 <sub>3</sub>	11 <sub>2</sub>	1 <sub>3</sub>	4 <sub>9</sub>	1 <sub>3</sub>	3 <sub>8</sub>	—	45	28	60	26 <sub>3</sub>	13 <sub>7</sub>	66 <sub>4</sub>	18 <sub>8</sub>	15

# Uebersicht der von den Bezirksgerichten behandelten Beschwerden und anderweitigen Rechtsmitteln.

Tab. 29.

	Zürich.	Affol- tern.	Horgen.	Meilen.	Hin- weil.	Uster.	Pfäff- kon.	Winter- thur.	Andel- fugen.	Bülach.	Diels- dorf.	Total.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>I. Beschwerden:</b>														
a. gegen Friedensrichter:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	—	2	—	—	—	—	1	1	—	1	—	5		
2. gutgeheissen . . . . .	3	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7		
3. abgewiesen . . . . .	5	1	—	—	1	1	—	2	—	—	—	10	22	
b. gegen Gemeindammänner:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	26	—	—	1	4	—	3	—	—	1	9	44		
2. gutgeheissen . . . . .	9	2	3	2	8	—	1	16	1	3	9	54		
3. abgewiesen . . . . .	9	1	1	5	1	—	1	—	3	4	12	37	135	
c. gegen Notare:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	5		
2. gutgeheissen . . . . .	1	—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	6		
3. abgewiesen . . . . .	2	—	—	2	—	—	1	2	—	—	1	8	19	176
<b>II. Nichtigkeitsbeschwerden gegen frie- densrichterliche Erkenntnisse:</b>														
a. gestützt auf Ziff. 1—6 des § 704 des Ges. betr. die Rechtspflege:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3		
2. gutgeheissen . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2		
3. abgewiesen . . . . .	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5	10	
b. gestützt auf Ziff. 6—9 des § 704 des Ges. betr. die Rechtspflege:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1		
2. gutgeheissen . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	4		
3. abgewiesen . . . . .	7	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	12	17	27
<b>III. Revisionsgesuche:</b>														
a. gegen Urtheile der Bezirksgerichte:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2. gutgeheissen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. abgewiesen . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	
b. gegen Beschlüsse der Bezirksgerichte:														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2. gutgeheissen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. abgewiesen . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	3	3	5
<b>IV. Erläuterungsgesuche betr. Zivil-Ur- theile der Bezirksgerichte:</b>														
1. erledigt durch Abstand . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2. gutgeheissen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. abgewiesen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Summe . . . . .	68	11	8	14	16	4	8	27	5	13	34			208
In Prozenten . . . . .	32 <sub>7</sub>	5 <sub>3</sub>	3 <sub>8</sub>	6 <sub>7</sub>	7 <sub>7</sub>	1 <sub>9</sub>	3 <sub>8</sub>	13	2 <sub>4</sub>	6 <sub>3</sub>	16 <sub>4</sub>			100
1879 . . . . .	27	6 <sub>1</sub>	3 <sub>5</sub>	4 <sub>8</sub>	13 <sub>9</sub>	6 <sub>1</sub>	9 <sub>1</sub>	12 <sub>6</sub>	3	4 <sub>8</sub>	9 <sub>1</sub>			230

# Uebersicht der von den Bezirksgerichten erledigten Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit.

Tab. 30.

	Zürich.		Affoltern.		Horgen.		Meilen.		Hinweil.		Uster.		Pfäffikon.		Winterthur.		Andelfingen.		Bülach.		Dielsdorf.		Total.			
	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
1. Freiwillige Anerkennung der Vaterschaft gemäss § 517 Z. P. O. . . . .	11						2						2										15		15	
2. Bewilligung zur Eintragung von Grundeigenthum in das Grundprotokoll auf den Namen einer bestimmten Person:																										
a. auf Grund der Ersitzung . . . . .	2						2		2	1			3		4		7	2					20	3	23	
b. auf Grund des hergebrachten Eigenthums . . . . .					1						2						6				1		10		10	
3. Ratifikation von Verträgen zwischen Ehegatten über wesentliche Abänderung des ehelichen Güterrechts . . . . .		1	1						1						4				11	1			17	2	19	
4. Ratifikation von Verträgen betreffend Eingehung von Gemeinderschaften . . . . .									1		1		1		1								4		4	
5. Leibdingsverträge: Ratifikation																										
a. der Eingehung von solchen . . . . .	2		1		3	1			1								3		1	1	1		12	2	14	
b. der Abänderung oder Aufhebung solcher . . . . .							1										3		1		2		7		7	
6. Bewilligung von öffentlichen Aufrufen zur Geltendmachung von Rechten, wie z. B. Schuldaufrufe . . . . .	9	1	1		3			1	1		2				3	1							19	3	22	
7. Bewilligung zum Aufruf vermisster Schuldurkunden, soweit dies den Bezirksgerichten zusteht . . . . .	11									1	1				1		1						14	1	15	
8. Kraftloserklärung solcher Schuldurkunden . . . . .	12								2		1				1		1		1				18		18	
9. Bewilligung der Rechtswohlthat des öffentlichen Inventars . . . . .	23		1		4		3		1	2					5	2	2				2		42	3	45	
10. Bewilligung zur Siegelung eines Nachlasses mit oder ohne Bestellung eines Güterverwalters . . . . .	16	1	2		1		3				1		1		5		3				5		37	1	38	
11. Ansetzung von Fristen zur Erklärung über den Antritt oder die Ausschlagung von Erbschaften . . . . .	29		4		7		7		13		18		11		13		2		8		2		114		114	
12. Erledigung von Requisitorialien auswärtiger Gerichte . . . . .	300				7		9						8		1		2		10		1		338		338	
13. Bezeichnung von Experten in Steuerrekurssachen . . . . .	181		14		24		10		3				11		3		5		1		1		253		253	
14. Fristansetzung für Einreichung der Weisung . . . . .	2				2		7						1		4		1				2		19		19	
15. Amtliche Inventarisirung in Steuersachen . . . . .			14				10	1					7		12	9	5						48	10	58	
16. Gesuche um Bewilligung des Getrenntlebens . . . . .	4				1									2	2								7	2	9	
17. Aufnahme von Urtheilen von Schiedsgerichten nebst Akten . . . . .	13						5						1		1		2				1		23		23	
18. Verfügungen über ausgeschlagene Verlassenschaften . . . . .	53		2		18		4		18				6		55		3		10		8		177		177	
19. Anweisung eines ausserordentlichen Stellvertreters . . . . .			3				1		1								3		2		3		12	1	13	
20. Ernennung von Schiedsrichtern resp. Obmännern . . . . .	7	1											1		1	1			1		1		11	2	13	
21. Restitution gegen Fristablauf in Konkursen . . . . .	11	4					1		2	1			3	1	4	2	4		1		1		27	8	35	
22. Liquidation des Nachlasses von Kantonsfremden . . . . .	7						1																8		8	
23. Entscheid über streitige Ausstandsbegehren . . . . .				1												1								2		2
24. Einfragen, Gesuche und Mittheilungen von Beamten und Behörden . . . . .									28														28		28	
25. Pfandschaftsentlassung . . . . .																			1				1		1	
Summe . . . . .	693	843	171	166	272	528	28	56	3120	1653	248	231	1281	40	1321											
In Prozenten . . . . .	53 <sub>1</sub>	3 <sub>3</sub>	5 <sub>5</sub>	5 <sub>1</sub>	5 <sub>8</sub>	2 <sub>1</sub>	4 <sub>5</sub>	10 <sub>3</sub>	4 <sub>2</sub>	3 <sub>8</sub>	2 <sub>3</sub>	97	3	100												
1879 . . . . .	14 <sub>8</sub>	3 <sub>8</sub>	10 <sub>2</sub>	8 <sub>7</sub>	7 <sub>2</sub>	1 <sub>5</sub>	3 <sub>8</sub>	26 <sub>3</sub>	6 <sub>6</sub>	10 <sub>8</sub>	6 <sub>3</sub>	506	22	528												

## Uebersicht derjenigen nicht streitigen Rechtssachen, welche von den Bezirksgerichten vorbereitet, zur Erledigung aber dem Obergerichte überwiesen worden sind.

Tab. 31.

	Zürich.	Afol- tern.	Horgen.	Meilen.	Hin- weil.	Uster.	Pfäff- kon.	Win- ter- thur.	Andel- fingen.	Bülach.	Diels- dorf.	Total.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Aufruf unbekannt Abwesender . . . . .	2	2	1	—	1	4	2	1	4	2	1	20
2. Verschollenheitserklärung von solchen . . . . .	3	—	2	2	3	2	3	1	1	1	—	18
3. Todeserklärung von Verschollenen . . . . .	2	—	—	—	2	1	1	3	3	2	—	14
4. Rehabilitation von Falliten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Aufruf von Aktien, Staatspapieren, Coupons u. dgl.	5	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	8
6. Amortisation und neue Anfertigung von solchen .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
7. Aufruf vermisster Schuldurkunden mit Spezial- pfandrecht auf Immobilien oder mit generellem Pfandrecht . . . . .	7	—	3	3	2	2	1	4	3	8	5	38
8. Kraftloserklärung von solchen und Bewilligung zu neuer Ausfertigung . . . . .	7	1	—	—	2	3	4	7	4	10	8	46
9. Bewilligung zu neuer Ausfertigung vorhandener, aber schadhafter Schuldurkunden . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
10. Aufruf von Zehnten und Grundzinsberechtigungen und Bewilligung zur Löschung von solchen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
11. Bereinigung der Grundprotokolle . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Aushingabe von Kautionen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe .	34	4	6	5	11	12	11	18	17	24	14	156
In Prozenten .	21 <sub>9</sub>	2 <sub>6</sub>	3 <sub>8</sub>	3 <sub>2</sub>	7	7 <sub>7</sub>	7	11 <sub>5</sub>	10 <sub>9</sub>	15 <sub>4</sub>	9	100
1879 .	22 <sub>3</sub>	0 <sub>6</sub>	3 <sub>8</sub>	4 <sub>5</sub>	8 <sub>9</sub>	5 <sub>7</sub>	8 <sub>3</sub>	7	15 <sub>3</sub>	12 <sub>1</sub>	11 <sub>5</sub>	157

# Uebersicht betreffend die Kassationen in Zivilsachen.

Tab. 32.

Die angefochtenen Urtheile sind ausgefällt worden von	Datum der angefochtenen Urtheile.	Der Streitwerth betrug	Dauer des Kassationsprozesses.	Grund der Kassationsbeschwerde § 704 d. Z.P.O.	Die Kassationsbeschwerde wurde									In Folge der Begründeterklärung wurde der Prozess			Zahl der Verhandlungen vor der Kassationsinstanz	Gesamtkosten der Kassationsinstanz.
					zurückgezogen.	durch Vergleich erledigt.	ohne Anordnung einer Verhandlung			in Folge der Parteiverhandlung			zu rückgewiesen.	von der Kassationsinstanz selbst entschieden				
							verwirkt erklärt wegen Nichtleistung der Kaution.	unzulässig erklärt.	als un begründet abgewiesen.	abgewiesen		begründet erklärt		ohne Beweisverfahren.	mit			
										wegen Ausbleiben der Parteien. § 711 d. Z.P.O.	aus materiellen Gründen.	theilweise.				gänzlich.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
den Friedensrichterämtern																		
Zürich . . . . .	1880	13	2 4	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14 10
Aussersihl . . . . .	1879	45	— 25	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 30
Enge . . . . .	1880	14	— 3	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 —
Hottingen . . . . .	1879	50	1 5	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 55
" . . . . .	1880	30	1 3	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 10
Oberstrass . . . . .	1880	20	1 12	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 60
" . . . . .	1880	40	3 5	7 & 9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	17 05
Riesbach . . . . .	1879	40	2 22	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	16 20
" . . . . .	1880	23	— 22	6 & 7	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 80
" . . . . .	1880	15	1 3	7 & 9	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 70
Altstetten . . . . .	1880	48	2 5	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15 40
Engstringen, Unter-	1880	12	2 23	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	15 45
Hedingen . . . . .	1880	18	— 23	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Richtersweil . . . . .	1880	13	— 13	7 & 9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5 05
Küsnacht . . . . .	1880	40	1 13	7 & 9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	19 95
" . . . . .	1880	46	2 22	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11 60
Uetikon . . . . .	1880	40	1 18	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6 —
Zumikon . . . . .	1880	24	1 8	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6 90
Egg . . . . .	1880	35	— 24	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	12 60
Hettlingen . . . . .	1880	49	— 16	6 & 7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	25 20
Wülflingen . . . . .	1880	21	— 1	6—9	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 70
Embrach . . . . .	1879	18	— 16	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7 05
Hochfelden . . . . .	1880	?	— 13	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	12 90
Regensdorf, Watt . . . . .	1880	—	— 16	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 —
Weiach . . . . .	1879	—	1 22	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	12 90
" . . . . .	1879	45	1 12	7	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	17 05

## B. Strafrechtspflege.

### 1. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Prozesse und der Art ihrer Erledigung.

Tab. 33.

Bezirks- gerichte.	Zu behandelnde Prozesse.			Total der erle- digten Klagen	%	Pen- dent blie- ben.	%	Art der Erledigung.															
	Ueber- trag aus frü- hern Jah- ren.	Neu eing- gan- ene Pro- zesse.	Total.					Durch Beschluss.							Durch Urtheil.								
								Zahl der Pro- zesse.	%	Zahl der Ange- klag- ten.	Nicht an Hand- ge- nom- men.	Sistirt.	Zu- rück- gezo- gen.	Anerkannt.	Anderweitig erledigt.	Zahl der Pro- zesse.	%	Zahl der Ange- klag- ten.	Hievon wurden		Geständig		In Abwesenheit verurtheilt.
																			frei- ge- spro- chen.	ver- ur- theilt.	gänzlich.	theilweise.	
Zürich . . . . .	225	1016	1241	1190	95 <sub>9</sub>	51	4 <sub>1</sub>	132	11 <sub>1</sub>	145	—	4	66	27	35	1058	88 <sub>9</sub>	1310	188	1122	443	166	126
Affoltern . . . . .	—	80	80	80	100	—	—	6	7 <sub>4</sub>	10	—	—	3	1	2	74	91 <sub>4</sub>	101	22	79	24	8	2
Horgen . . . . .	8	138	146	139	95 <sub>2</sub>	7	4 <sub>8</sub>	22	15 <sub>8</sub>	28	—	1	4	6	11	117	84 <sub>2</sub>	158	28	130	39	41	24
Meilen . . . . .	6	119	125	115	92	10	8	19	16 <sub>5</sub>	21	—	—	7	3	9	96	83 <sub>5</sub>	126	25	101	59	39	7
Hinweil . . . . .	11	87	98	92	93 <sub>9</sub>	6	6 <sub>1</sub>	22	23 <sub>9</sub>	23	—	—	21	—	1	70	76 <sub>1</sub>	91	21	70	24	3	2
Uster . . . . .	2	135	137	137	100	—	—	37	27	46	—	—	20	7	10	100	73	142	39	103	36	10	14
Pfäffikon . . . . .	2	55	57	53	93	4	7	10	18 <sub>9</sub>	12	—	1	4	2	3	43	81 <sub>1</sub>	68	21	47	21	3	—
Winterthur . . . . .	10	306	316	300	95	16	5	39	13	47	—	—	18	10	11	261	87	307	70	237	140	39	18
Andelfingen . . . . .	2	110	112	109	97 <sub>3</sub>	3	2 <sub>7</sub>	16	14 <sub>7</sub>	17	—	—	12	4	—	93	85 <sub>3</sub>	131	29	102	25	34	2
Bülach . . . . .	—	141	141	140	99 <sub>3</sub>	1	0 <sub>7</sub>	19	13 <sub>6</sub>	20	—	—	4	1	14	121	86 <sub>4</sub>	153	23	130	36	28	19
Dielsdorf . . . . .	—	87	87	86	98 <sub>6</sub>	1	1 <sub>4</sub>	20	23 <sub>3</sub>	24	—	—	15	—	5	66	76 <sub>7</sub>	97	24	73	22	25	4
Summe . . . . .	266	2274	2540	2441	96 <sub>1</sub>	99	3 <sub>9</sub>	342	13 <sub>9</sub>	393	—	6	174	61	101	2099	86 <sub>1</sub>	2684	490	2194	869	396	218
In Prozenten . . . . .											—	1 <sub>8</sub>	50 <sub>9</sub>	17 <sub>8</sub>	29 <sub>5</sub>				18 <sub>2</sub>	81 <sub>8</sub>	32 <sub>4</sub>	14 <sub>8</sub>	8 <sub>2</sub>
1879 . . . . .	158	2454	2612	2346	89 <sub>9</sub>	266	10 <sub>1</sub>	290	12 <sub>4</sub>	337	—	1 <sub>7</sub>	43 <sub>5</sub>	16 <sub>2</sub>	38 <sub>6</sub>	2056	87 <sub>6</sub>	2624	19 <sub>1</sub>	80 <sub>9</sub>	31 <sub>2</sub>	14 <sub>8</sub>	5

## 2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer,

Durch Beschluss

Tab. 34.

Bezirksgerichte.	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.										Untersuchungsverhaft.						Sicherheitsverhaft.									
		Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Es dauerten Prozesse								Zahl der Fälle.	Zahl der Personen.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Zahl der Personen.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Zahl der Fälle.	Zahl der Personen.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.					
				bis u. mit	1 bis	2 bis	3 bis	6 bis	9 bis	mehr als	1 bis												2 bis	3 bis	6 bis	9 bis	mehr als
				1 Mt.	2 Mt.	3 Mt.	6 Mt.	9 Mt.	12 Mt.	12 Mt.	1 Mt.												2 Mt.	3 Mt.	6 Mt.	9 Mt.	12 Mt.
Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.	Mon. Tg.					
Zürich . . . . .	132	338	23	2	17	36	32	25	25	11	2	1	3	4	23	6	—	—	—	4	4	64	16	—	—	—	
Affoltern . . . . .	6	2	14	—	12	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Horgen . . . . .	22	27	27	1	8	9	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Meilen . . . . .	19	13	28	—	22	15	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hinweil . . . . .	22	25	9	1	4	14	5	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Uster . . . . .	37	45	15	1	7	19	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pfäffikon . . . . .	10	19	7	1	28	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Winterthur . . . . .	39	36	20	—	28	29	6	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Andelfingen . . . . .	16	21	7	1	10	9	4	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bülach . . . . .	19	15	13	—	24	14	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dielsdorf . . . . .	20	21	26	1	3	13	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Summe . . . . .	<sup>1)</sup> 342	568	9	1	20	168	84	41	35	11	2	1	3	4	23	6	—	—	—	4	4	64	16	—	—	—	
In Prozenten . . . . .	100					49 <sub>1</sub>	24 <sub>6</sub>	12	10 <sub>2</sub>	3 <sub>2</sub>	0 <sub>6</sub>	0 <sub>3</sub>	0 <sub>9</sub>	1 <sub>02</sub>						1 <sub>2</sub>	1 <sub>02</sub>						
1879 . . . . .	290	450	17	1	16	52 <sub>1</sub>	22 <sub>4</sub>	10 <sub>3</sub>	11 <sub>4</sub>	3 <sub>1</sub>	0 <sub>3</sub>	0 <sub>3</sub>	1 <sub>03</sub>	0 <sub>9</sub>	32	11	—	—	—	0 <sub>7</sub>	0 <sub>6</sub>	31	15	—	—	—	

1) 2 Beschlüsse (Meilen 1, Dielsdorf 1) wurden von Urtheilen abgetrennt, es sind daher nur 340 Prozesse durch Beschluss erledigt.

## Durch Urtheil

Tab. 35.

											Verurtheilte						Freigesprochene									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	24	24		
Zürich . . . . .	1058	1683	28	1	15	607	131	100	197	18	2	3	229	252	2563	10	5	20	4	391	420	643	15	3	29	10
Affoltern . . . . .	74	30	7	—	12	73	—	1	—	—	—	—	24	22	91	4	6	45	7	20	21	230	11	1	2	2
Horgen . . . . .	117	77	13	—	20	100	14	2	1	—	—	—	16	16	114	7	4	26	6	44	53	664	13	—	—	—
Meilen . . . . .	96	67	29	—	21	74	13	7	2	—	—	—	23	25	79	3	—	—	—	32	32	251	8	1	6	6
Hinweil . . . . .	70	53	15	—	23	55	9	1	5	—	—	—	15	15	36	2	—	—	—	15	15	121	8	—	—	—
Uster . . . . .	100	64	10	—	19	84	12	3	1	—	—	—	15	15	147	10	—	—	—	12	13	142	11	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	43	60	28	1	13	30	2	2	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	10	122	12	—	—	—
Winterthur . . . . .	261	108	19	—	13	247	11	1	1	1	—	—	125	129	1232	10	11	80	7	102	105	602	6	4	12	3
Andelfingen . . . . .	93	74	28	—	24	68	18	6	1	—	—	—	24	24	160	7	—	—	—	19	19	104	5	—	—	—
Bülach . . . . .	121	63	13	—	16	101	19	1	—	—	—	—	29	32	269	8	—	—	—	19	21	136	6	—	—	—
Dielsdorf . . . . .	66	27	10	—	12	64	2	—	—	—	—	—	11	10	74	7	1	2	2	10	9	73	8	1	1	1
Summe . . . . .	<sup>1)</sup> 2099	2312	20	1	3	1503	231	124	216	19	3	3	511	540	4765	9	27	173	6	673	718	8858	12	10	50	5
In Prozenten . . . . .						71 <sub>6</sub>	11	5 <sub>9</sub>	10 <sub>3</sub>	0 <sub>9</sub>	0 <sub>1</sub>	0 <sub>1</sub>	24 <sub>3</sub>	24 <sub>7</sub>			5 <sub>5</sub>			32	32 <sub>8</sub>			2 <sub>05</sub>		
1879 . . . . .	2056	1973	6	—	29	69 <sub>9</sub>	16 <sub>9</sub>	6 <sub>5</sub>	5 <sub>8</sub>	0 <sub>6</sub>	0 <sub>2</sub>	0 <sub>1</sub>	25 <sub>9</sub>	21 <sub>8</sub>	4403	8	1 <sub>5</sub>	356	9	32 <sub>6</sub>	27 <sub>5</sub>	7697	11	0 <sub>4</sub>	51	5

1) 14 Prozesse (Zürich 6, Affoltern 2, Winterthur 2, Andelfingen 2, Bülach 1, Dielsdorf 1) mussten getrennt werden, weil darin verschiedene Personen ungleicher Vergehen angeklagt waren, es wurden daher nur 2085 Prozesse abgeurtheilt.

# Untersuchungs- und Sicherheitsverhaft, Beweisverfahren und Kosten.

erledigt.

Bezirksgerichte.	Beweisverfahren.							Kosten.														
	Zahl der Einvernahmen und Verhöre.			Prozesse mit				Gesamtkosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf												
	Bei der Anklagebehörde.	Beim Untersuchungsrichter.	Vor Gericht.	Zeugen.	Zeugen abgehört		Ex-pertise.			Staatsgebühr.	Vorladungen.		Zeugengebühren.		Expertise.		Anderweitige Auslagen.		Schreibgebühren.			
					in der Untersuchung.	im Hauptverfahren.		Fr.	Rp.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39								
Zürich . . . . .	139	83	—	27	124	4	—	713	40	5	40	379	101	20	93	—	—	—	29	80	110	40
Affoltern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	74	15	12	36	31	11	70	4	—	—	—	15	45	12	—
Horgen . . . . .	—	14	5	1	8	2	—	99	—	4	50	40	6	90	—	—	—	23	55	28	55	
Meilen . . . . .	3	14	—	2	7	—	—	194	55	10	24	76	25	20	26	50	—	—	29	05	37	80
Hinweil . . . . .	1	27	10	4	8	11	1	280	75	12	76	95	25	20	69	—	10	40	43	05	38	10
Uster . . . . .	—	5	—	4	18	1	—	324	50	8	77	148	52	80	46	—	—	—	40	60	37	10
Pfäffikon . . . . .	11	14	—	4	12	—	—	97	10	9	71	43	17	10	6	—	—	—	14	20	16	80
Winterthur . . . . .	3	111	—	11	83	—	—	266	20	6	83	107	46	50	66	50	—	—	14	70	31	50
Andelfingen . . . . .	33	6	—	1	3	—	—	137	70	8	60	82	15	10	—	—	—	—	17	70	22	90
Bülach . . . . .	2	16	—	—	—	—	—	158	80	8	36	86	38	70	—	—	—	—	15	20	18	90
Dielsdorf . . . . .	11	13	—	1	1	—	—	117	95	5	90	67	20	40	—	—	—	—	15	25	15	30
Summe . . . . .	203	303	15	55	264	18	1	2464	10	7	20	1154	360	80	311	—	10	40	258	55	369	35
In Prozenten . . . . .				16 <sub>1</sub>			0 <sub>3</sub>					46 <sub>9</sub>	14 <sub>6</sub>	12 <sub>6</sub>		0 <sub>4</sub>		10 <sub>5</sub>		15		
1879 . . . . .	209	252	—	18 <sub>3</sub>	185	37	0 <sub>7</sub>	2429	15	8	37	45 <sub>5</sub>	13 <sub>1</sub>	16 <sub>5</sub>		1 <sub>7</sub>		10 <sub>4</sub>		12 <sub>9</sub>		

erledigt.

	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39							
Zürich . . . . .	4339	290	18	513	1982	64	50	21162	76	20	—	16111	1134	30	1852	—	480	50	561	16	1023	80
Affoltern . . . . .	459	2	49	49	289	37	16	2732	39	36	92	1295	123	—	158	—	219	50	782	30	154	59
Horgen . . . . .	672	8	6	51	219	5	20	4575	20	39	10	2338	147	60	559	50	305	20	675	—	549	90
Meilen . . . . .	172	137	5	30	191	7	13	3092	40	32	21	1625	168	90	289	—	210	95	504	55	294	—
Hinweil . . . . .	184	16	48	40	152	86	11	2229	10	31	84	915	140	40	586	—	69	40	336	95	181	35
Uster . . . . .	159	13	6	46	212	101	22	2990	60	29	91	1125	239	—	760	—	153	—	512	80	200	80
Pfäffikon . . . . .	131	96	25	35	137	25	1	1565	75	36	41	635	90	30	427	75	10	—	257	60	145	10
Winterthur . . . . .	598	221	24	107	440	32	34	6570	20	25	17	4115	557	75	680	30	204	50	485	70	526	95
Andelfingen . . . . .	441	27	—	38	145	12	2	2465	60	26	51	1190	122	30	250	15	19	45	679	65	204	05
Bülach . . . . .	497	26	88	64	179	131	13	3378	75	27	10	1545	328	45	701	80	169	95	394	40	239	15
Dielsdorf . . . . .	127	6	7	45	201	49	18	2054	25	31	12	870	92	10	461	90	167	70	276	85	185	70
Summe . . . . .	7779	842	276	1018	4147	549	200	52817	—	25	07	31764	3144	10	6726	40	2010	15	5466	96	3705	39
In Prozenten . . . . .				48 <sub>5</sub>			9 <sub>5</sub>					60 <sub>1</sub>	6		12 <sub>7</sub>		3 <sub>8</sub>		10 <sub>4</sub>		7	
1879 . . . . .	8249	1579	291	52 <sub>5</sub>	4584	568	11	52912	24	25	64	60 <sub>4</sub>	5 <sub>7</sub>		12 <sub>9</sub>		4 <sub>5</sub>		9 <sub>7</sub>		6 <sub>9</sub>	

# Uebersicht der

## a. Geographische Vertheilung

Tab. 36.

Vergehen.	Zürich.				Affoltern.				Horgen.				Meilen.			
	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1. Widersetzung gegen amtliche Verfügungen . . . . .	12	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ungehorsam gegen solche . . . . .	11	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Störung der öffentlichen Ordnung . . . . .	2	11	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Uebertretung der Verweisung . . . . .	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Ablösung eines amtlichen Siegels . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Störung des Hausfriedens . . . . .	35	46	30	16	—	—	—	—	4	6	6	—	1	2	2	—
7. Störung des Religionsfriedens . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Drohung von Verbrechen . . . . .	18	18	14	4	4	4	2	2	3	5	5	—	2	2	2	—
9. Münzvergehen . . . . .	4	6	6	—	—	—	—	—	1	2	—	2	—	—	—	—
10. Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	73	76	76	—	2	2	2	—	7	7	6	1	4	4	3	1
11. Falsche Anschuldigung . . . . .	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Falsches Zeugniß . . . . .	7	12	9	3	2	6	5	1	2	6	5	1	2	3	3	—
13. Bigamie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kuppelei . . . . .	25	37	34	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Erregung öffentlichen Aergernisses . . . . .	10	10	9	1	2	3	3	—	3	3	1	2	1	1	1	—
16. Vorsätzliche Körperverletzung . . . . .	67	93	79	14	8	15	14	1	14	19	19	—	8	14	14	—
17. Körperverletzung im Raufhandel . . . . .	8	27	25	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Fahrlässige Körperverletzung . . . . .	11	11	7	4	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Nöthigung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Verleumdung . . . . .	5	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	4	1
21. Beschimpfung . . . . .	81	100	74	26	4	8	4	4	3	3	1	2	19	27	16	11
22. Diebstahl . . . . .	331	400	371	29	20	25	22	3	39	49	41	8	25	32	28	4
23. Unterschlagung . . . . .	74	77	69	8	2	2	2	—	8	10	8	2	4	4	4	—
24. Pfandunterschlagung . . . . .	11	12	9	3	1	1	1	—	2	2	2	—	1	1	1	—
25. Unterschlagung gefundener Sachen . . . . .	6	7	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Hehlerei . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	35	54	44	10	4	7	3	4	11	21	20	1	4	7	4	3
28. Betrug . . . . .	127	145	127	18	10	11	7	4	12	12	11	1	7	7	7	—
29. Fälschung von Nahrungsmitteln oder Getränken . . . . .	3	5	3	2	4	4	4	—	1	2	2	—	7	9	7	2
30. Betrüglicher Bankerott . . . . .	1	1	1	—	2	3	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—
31. Widerrechtliche Begünstigung von Gläubigern . . . . .	—	—	—	—	3	4	4	—	—	—	—	—	2	2	2	—
32. Leichtsinziger Bankerott . . . . .	5	5	3	2	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—
33. Brandstiftung . . . . .	6	6	5	1	2	2	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—
34. Gefährdung eines Eisenbahnzuges . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
35. Amtspflichtverletzung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3	—	—	—	—
36. Bestechung . . . . .	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Ehrverletzung durch die Druckerpresse . . . . .	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Polizeiübertretung . . . . .	80	110	74	36	2	2	—	2	4	6	2	4	4	4	1	3
Summe . . . . .	1058	1310	1122	188	74	101	79	22	117	158	130	28	96	126	101	25
In Prozenten . . . . .	50 <sub>4</sub>	48 <sub>8</sub>	51 <sub>2</sub>	38 <sub>4</sub>	3 <sub>5</sub>	3 <sub>8</sub>	3 <sub>6</sub>	4 <sub>5</sub>	5 <sub>6</sub>	5 <sub>9</sub>	5 <sub>9</sub>	5 <sub>7</sub>	4 <sub>6</sub>	4 <sub>7</sub>	4 <sub>6</sub>	5 <sub>1</sub>
1879 . . . . .	46 <sub>4</sub>	45 <sub>9</sub>	47 <sub>8</sub>	38	3 <sub>7</sub>	4 <sub>1</sub>	3 <sub>4</sub>	6 <sub>9</sub>	6 <sub>4</sub>	6 <sub>1</sub>	5 <sub>7</sub>	7 <sub>9</sub>	3 <sub>9</sub>	3 <sub>7</sub>	4	2 <sub>6</sub>

# beurtheilten Vergehen. nach Bezirken.

Nummer der Vergehen.	Hinweil.				Uster.				Pfäffikon.				Winterthur.				Andelfingen.				Bülach.				Dielsdorf.				Total						
	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.			
1	—	—	—	—	3	5	5	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	21	21	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	4	3	1	2	2	1	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	19	20	17	3
3	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	14	12	2	
4	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	7	7	7	—	
5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	
6	4	4	4	—	4	5	4	1	—	—	—	—	7	8	6	2	4	13	11	2	2	3	3	—	—	—	—	—	—	—	61	87	66	21	
7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	
8	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	4	4	4	—	2	2	2	—	4	4	3	1	—	—	—	—	—	—	38	40	32	8	
9	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	2	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	13	11	2		
10	3	3	3	—	2	2	2	—	—	—	—	—	29	29	29	—	7	8	8	—	7	8	7	1	—	—	—	—	—	134	139	136	3		
11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	5	—		
12	—	—	—	—	2	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	36	23	13		
13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1		
14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	7	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	46	42	4		
15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	24	25	18	7		
16	6	7	7	—	10	12	10	2	3	10	10	—	12	14	11	3	10	16	10	6	7	10	9	1	17	25	20	5	162	235	203	32			
17	1	11	11	—	1	8	8	—	—	—	—	—	3	8	7	1	1	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	58	55	3			
18	1	1	—	1	2	3	3	—	—	—	—	—	3	3	3	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	19	21	16	5			
19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—			
20	1	1	1	—	5	6	4	2	5	6	5	1	1	2	2	—	—	—	—	—	11	12	10	2	—	—	—	—	31	39	33	6			
21	14	18	8	10	12	19	3	16	8	18	6	12	21	32	15	17	13	16	10	6	10	12	11	1	7	9	8	1	192	262	156	106			
22	19	23	18	5	25	28	26	2	16	23	18	5	66	77	71	6	18	21	21	—	37	54	50	4	17	23	18	5	613	755	684	71			
23	5	5	3	2	4	4	4	—	1	1	1	—	8	8	7	1	1	1	1	—	5	5	5	—	1	1	—	1	113	118	104	14			
24	2	2	2	—	2	3	3	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2	2	—	5	5	3	2	5	6	5	1	33	36	28	8				
25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	2	4	1	3	1	1	1	—	11	14	9	5			
26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—			
27	3	3	3	—	9	19	14	5	—	—	—	—	6	7	5	2	5	8	6	2	2	3	2	1	3	13	6	7	82	142	107	35			
28	7	7	6	1	11	11	11	—	4	4	4	—	33	35	30	5	5	5	4	1	9	9	8	1	9	11	10	1	234	257	225	32			
29	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	2	1	2	2	—	—	—	—	—	19	27	21	6			
30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3	2	3	3	—	1	3	3	—	8	14	10	4			
31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	6	7	7	—			
32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	5	3		
33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	2	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	16	14	2		
34	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	2	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	5	5	4	1			
35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	3			
36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1			
37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1		
38	3	4	2	2	4	5	2	3	3	3	—	3	37	43	20	23	11	14	9	5	9	10	5	5	3	3	1	2	160	204	116	88			
	70	91	70	21	100	142	103	39	43	68	47	21	261	307	237	70	93	131	102	29	121	153	130	23	66	97	73	24	2099	2684	2194	490			
	3 <sub>3</sub>	3 <sub>4</sub>	3 <sub>2</sub>	4 <sub>3</sub>	4 <sub>8</sub>	5 <sub>3</sub>	4 <sub>7</sub>	7 <sub>9</sub>	2 <sub>1</sub>	2 <sub>5</sub>	2 <sub>1</sub>	4 <sub>3</sub>	12 <sub>4</sub>	11 <sub>5</sub>	10 <sub>8</sub>	14 <sub>3</sub>	4 <sub>4</sub>	4 <sub>9</sub>	4 <sub>7</sub>	5 <sub>9</sub>	5 <sub>8</sub>	5 <sub>7</sub>	5 <sub>9</sub>	4 <sub>7</sub>	3 <sub>1</sub>	3 <sub>6</sub>	3 <sub>3</sub>	4 <sub>9</sub>	100	100	100	100			
	4 <sub>5</sub>	4 <sub>5</sub>	4 <sub>4</sub>	4 <sub>7</sub>	2 <sub>5</sub>	2 <sub>7</sub>	2 <sub>5</sub>	3 <sub>4</sub>	2 <sub>9</sub>	2 <sub>5</sub>	2 <sub>6</sub>	2 <sub>4</sub>	14 <sub>2</sub>	14 <sub>2</sub>	13 <sub>8</sub>	15 <sub>8</sub>	5 <sub>2</sub>	5 <sub>8</sub>	5 <sub>8</sub>	5 <sub>3</sub>	6 <sub>6</sub>	6 <sub>9</sub>	6 <sub>8</sub>	7 <sub>7</sub>	3 <sub>7</sub>	3 <sub>6</sub>	3 <sub>2</sub>	5 <sub>3</sub>	2056	2624	2118	506			

## b. Persönliche Verhältnisse der Verurtheilten

Tab. 37.

Vergehen.	Zahl der Verurtheilten. %		Geschlecht.			Heimat.			Alter.							Beruf.								
			Männlich.	Weiblich.	Kantonsbürger.	Schweizerbürger.	Ausländer.	Bis 20 Jahre.	21 bis 30 Jahre.	31 bis 40 Jahre.	41 bis 50 Jahre.	51 bis 60 Jahre.	61 bis 70 Jahre.	Ueber 70 Jahre.	Unbekannt.	Dienstboten, Tagelöhner.	Landwirthe.	Handwerker.	Fabrikarbeiter.	Gewerbs- und Kaufleute.	Angestellte.	Beamte u. Gelehrte.	Berufslose.	Vaganten.
1. Widersetzung gegen amtliche Verfügungen . . . . .	21	1	21	—	16	1	4	2	6	4	5	1	2	—	1	3	5	9	—	4	—	—	—	
2. Ungehorsam gegen solche . . . . .	17	0 <sub>3</sub>	15	2	13	1	3	—	3	7	5	2	—	—	—	4	1	7	—	4	1	—	—	
3. Störung der öffentlichen Ordnung . . . . .	12	0 <sub>5</sub>	12	—	5	7	—	—	3	4	2	2	1	—	—	—	2	—	8	1	1	—	—	
4. Uebertretung der Verweisung . . . . .	7	0 <sub>3</sub>	6	1	—	—	7	1	3	2	1	—	—	—	—	—	6	—	—	1	—	—	—	
5. Ablösung eines amtlichen Siegels . . . . .	2	0 <sub>1</sub>	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	
6. Störung des Hausfriedens . . . . .	66	3 <sub>1</sub>	60	6	37	19	10	6	27	20	7	5	—	—	1	11	13	22	1	9	3	2	5	
7. Störung des Religionsfriedens . . . . .	1	0 <sub>05</sub>	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
8. Drohung von Verbrechen . . . . .	32	1 <sub>5</sub>	32	—	19	6	7	5	7	7	7	4	2	—	—	5	3	18	—	2	—	—	2	
9. Münzvergehen . . . . .	11	0 <sub>5</sub>	11	—	9	1	1	2	4	3	2	—	—	—	—	3	1	6	—	—	1	—	—	
10. Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	136	6 <sub>2</sub>	133	3	6	10	120	36	72	18	4	2	3	—	1	23	1	97	4	3	5	1	2	
11. Falsche Anschuldigung . . . . .	5	0 <sub>2</sub>	3	2	4	—	1	—	—	3	2	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	1	
12. Falsches Zeugniß . . . . .	23	1	19	4	19	1	3	6	8	5	2	1	—	—	1	5	5	12	—	—	1	—	—	
13. Kuppelei . . . . .	42	1 <sub>9</sub>	14	28	29	8	5	2	4	26	7	2	—	—	1	10	—	4	—	9	1	—	18	
14. Erregung öffentlichen Aergernisses . . . . .	18	0 <sub>8</sub>	17	1	9	5	4	—	5	9	3	—	1	—	—	7	—	5	—	2	2	2	—	
15. Vorsätzliche Körperverletzung . . . . .	203	9 <sub>3</sub>	193	10	128	34	41	29	86	52	17	11	6	—	2	43	53	65	4	9	11	2	13	
16. Körperverletzung im Raufhandel . . . . .	55	2 <sub>5</sub>	55	—	37	9	9	16	33	5	—	1	—	—	—	4	15	24	9	1	1	1	—	
17. Fahrlässige Körperverletzung . . . . .	16	0 <sub>7</sub>	16	—	9	2	5	4	5	2	1	4	—	—	—	5	3	4	—	2	1	1	—	
18. Nöthigung . . . . .	1	0 <sub>05</sub>	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
19. Verleumdung . . . . .	33	1 <sub>5</sub>	24	9	28	1	4	—	3	4	3	7	2	—	14	4	15	5	1	1	—	—	7	
20. Beschimpfung . . . . .	156	7 <sub>1</sub>	131	25	129	20	7	5	24	42	26	20	9	1	29	11	42	43	—	30	3	6	21	
21. Diebstahl . . . . .	684	31 <sub>1</sub>	556	128	384	162	138	118	227	164	94	54	20	—	7	274	44	243	20	12	15	1	71	
22. Unterschlagung . . . . .	104	4 <sub>7</sub>	88	16	55	32	17	11	34	32	15	7	3	—	2	28	2	51	2	6	6	1	8	
23. Pfandunterschlagung . . . . .	28	1 <sub>3</sub>	27	1	27	1	—	—	6	7	7	7	1	—	—	2	7	12	—	4	—	—	3	
24. Unterschlagung gefundener Sachen . . . . .	9	0 <sub>4</sub>	9	—	8	1	—	—	3	4	1	—	—	1	—	3	1	4	—	1	—	—	—	
25. Hehlerei . . . . .	1	0 <sub>05</sub>	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
26. Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	107	4 <sub>9</sub>	105	2	70	17	20	26	53	12	5	5	3	—	3	24	9	53	11	6	1	—	3	
27. Betrug . . . . .	225	10 <sub>3</sub>	190	35	146	48	31	28	69	63	41	17	4	—	3	55	23	88	7	19	14	2	16	
28. Fälschung von Nahrungsmitteln oder Getränken . . . . .	21	1	17	4	21	—	—	6	1	4	5	4	1	—	—	2	16	2	—	1	—	—	—	
29. Betrüglicher Bankerott . . . . .	10	0 <sub>5</sub>	9	1	9	—	1	—	3	6	1	—	—	—	—	1	3	1	1	3	—	—	1	
30. Wiederrechtliche Begünstigung von Gläubigern . . . . .	7	0 <sub>3</sub>	7	—	6	1	—	—	2	2	1	—	—	—	2	1	—	1	—	5	—	—	—	
31. Leichtsinziger Bankerott . . . . .	5	0 <sub>2</sub>	5	—	1	2	2	—	1	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	
32. Brandstiftung . . . . .	14	0 <sub>6</sub>	13	1	12	2	—	6	4	2	1	1	—	—	—	3	2	3	—	—	—	—	6	
33. Gefährdung eines Eisenbahnzuges . . . . .	4	0 <sub>2</sub>	4	—	3	1	—	1	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	
34. Amtspflichtverletzung . . . . .	1	0 <sub>05</sub>	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
35. Ehrverletzung durch die Drucker- presse . . . . .	1	0 <sub>05</sub>	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
36. Polizeiübertretung . . . . .	116	5 <sub>3</sub>	108	8	80	21	15	1	3	4	7	1	1	—	99	6	7	37	2	40	4	4	13	
Summe . . . . .	2194	100	1907	287	1325	414	455	311	701	518	276	161	59	2	166	538	277	827	70	179	75	25	188	
In Prozenten . . . . .	100		86 <sub>9</sub>	13 <sub>1</sub>	60 <sub>3</sub>	18 <sub>9</sub>	20 <sub>3</sub>	14 <sub>2</sub>	31 <sub>9</sub>	23 <sub>8</sub>	12 <sub>6</sub>	7 <sub>3</sub>	2 <sub>7</sub>	0 <sub>1</sub>	7 <sub>6</sub>	24 <sub>5</sub>	12 <sub>7</sub>	37 <sub>7</sub>	3 <sub>2</sub>	8 <sub>2</sub>	3 <sub>4</sub>	1 <sub>1</sub>	8 <sub>6</sub>	
1879 . . . . .	2118		89 <sub>9</sub>	10 <sub>1</sub>	55 <sub>1</sub>	21 <sub>5</sub>	23 <sub>4</sub>	12 <sub>5</sub>	34 <sub>4</sub>	23 <sub>7</sub>	14 <sub>1</sub>	6 <sub>9</sub>	1 <sub>7</sub>	0 <sub>4</sub>	6 <sub>3</sub>	17 <sub>6</sub>	11 <sub>6</sub>	43 <sub>8</sub>	2 <sub>6</sub>	9 <sub>6</sub>	3 <sub>8</sub>	2 <sub>5</sub>	7 <sub>6</sub>	

und verhängte Strafen.

Nummer der Vergehen.	Rückfälle.					Freiheitsstrafen.													Ehrenstrafen.			Vermögensstrafen.		Von den Verurtheilten befanden sich im		
	1	2	3	4 bis 6	Mehr als 6	Arbeitshaus				Gefängniss.						Verweisung aus			Entzug des Aktivbürgerrechts.	Amtsentsetzung.	Einstellung im Amte.	Geldbusse.		Untersuchungsverhaft.	Sicherungsverhaft.	
						Gesamtdauer.	Bis 1 Jahr.	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	Gesamtdauer.	Bis 1 Mt.	1 bis 3 Mte.	3 bis 6 Mte.	6 bis 12 Mte.	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	Eidgenossenschaft.	den Kanton.				Zahl der Fälle.	Betrag.			
																										Mt.
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49		
1	3	—	—	—	1	6	1	—	—	4	16	10	—	—	—	—	2	—	—	—	13	400	6	6		
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2	5	—	—	—	—	2	—	—	—	12	340	2	3		
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	390	—	—		
4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	9	13	2	4	—	—	—	1	—	—	—	1	8	4	6		
5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	55	—	—		
6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	7	11	16	1	—	—	—	—	—	—	—	54	1845	8	6		
7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—		
8	3	—	3	—	—	18	2	—	—	9	8	11	3	—	—	—	—	—	—	—	22	785	6	7		
9	1	—	—	1	—	38	2	1	—	1	22	4	—	—	—	—	1	—	—	—	6	170	4	6		
10	6	5	3	1	—	—	—	—	—	82	12	118	11	—	—	—	32	—	—	—	8	206	71	124		
11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	15	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	18	16	3	3	—	—	—	—	—	—	20	1380	5	2		
13	10	4	—	—	—	—	—	—	—	29	16	30	11	—	—	—	—	—	—	—	41	6480	4	5		
14	1	—	—	—	—	8	1	—	—	12	23	14	3	—	—	—	—	—	—	—	12	495	8	7		
15	9	1	—	—	—	1	1	—	—	53	18	56	7	1	1	—	—	—	—	—	166	5693	25	21		
16	—	—	—	—	—	14	2	—	—	9	9	6	1	1	—	—	1	—	—	—	50	1960	8	7		
17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	2	—	—	—	—	—	—	—	—	15	805	1	—		
18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—		
19	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	22	7	—	—	—	—	—	—	—	—	31	2295	—	—		
20	5	1	—	5	—	—	—	—	—	1	20	7	—	—	—	—	—	—	—	—	155	5945	—	1		
21	72	46	22	22	7	442	51	3	1	557	28	370	119	28	4	—	16	—	—	—	142	3400	261	331		
22	10	2	2	3	—	6	1	—	—	112	25	59	20	8	—	1	—	—	—	—	21	590	33	49		
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	27	9	1	—	—	—	—	—	—	—	19	575	—	—		
24	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	23	4	—	—	—	—	—	—	—	—	5	125	—	3		
25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	30	—	—		
26	4	—	1	2	—	16	2	—	—	26	6	41	2	1	—	—	—	—	—	—	83	2304	10	21		
27	24	21	7	9	2	141	18	1	—	238	23	129	45	13	2	—	9	—	—	—	43	1825	75	108		
28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	13	9	—	—	—	—	—	—	—	—	21	1645	1	—		
29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	24	6	2	—	—	—	—	—	—	—	4	260	2	1		
30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	19	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—		
31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1		
32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	21	2	1	—	—	—	—	—	—	—	13	455	2	2		
33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	105	—	1		
34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	—	—		
35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50	—	—		
36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	116	3770	—	—		
	154	86	38	43	10	690	81	5	1	1234	1	953	237	55	8	1	—	64	—	—	1096	44476	540	718		
	7	3 <sub>9</sub>	1 <sub>7</sub>	2	0 <sub>5</sub>		3 <sub>7</sub>	0 <sub>2</sub>	0 <sub>05</sub>			43 <sub>5</sub>	10 <sub>8</sub>	2 <sub>5</sub>	0 <sub>4</sub>	0 <sub>05</sub>	—	2 <sub>9</sub>	—	—	50 <sub>1</sub>		24 <sub>7</sub>	32 <sub>8</sub>		
	5 <sub>4</sub>	3 <sub>6</sub>	2 <sub>5</sub>	1 <sub>5</sub>	0 <sub>6</sub>	702	3 <sub>2</sub>	0 <sub>4</sub>	0 <sub>04</sub>	1179	11	43 <sub>7</sub>	11 <sub>4</sub>	2 <sub>2</sub>	0 <sub>1</sub>	—	0 <sub>04</sub>	0 <sub>14</sub>	0 <sub>04</sub>	—	2	2	49 <sub>5</sub>	43491	27	34 <sub>1</sub>

## 4. Anderweitige Beschlüsse in Strafsachen.

Tab. 38.

	Zürich.	Affoltern.	Horgen.	Meilen.	Hinweil.	Uster.	Pfäffikon.	Winterthur.	Andelfingen.	Bülach.	Dielsdorf.	Total.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Umwandlung nicht erhältlicher Bussen in Gefängniss . . . . .	289	17	21	—	98	6	9	75	13	49	22		599
II. Beschlüsse betr. Kostenaufgabe im Falle der Sistierung von Untersuchungen durch die Staatsbehörde (§ 30 d. St.-P.-O.):													
1. auf die Staatskasse übernommen in Fällen . . . . .	326	22	32	11	28	43	15	74	52	34	8	645	
2. dem Verzeiger auferlegt in Fällen	44	—	4	—	2	2	4	4	8	14	—	82	
3. dem Angeklagten „ „	303	4	7	—	4	3	4	27	7	4	7	370	1097
Summe .	962	43	64	11	132	54	32	180	80	101	37		1696
<b>1879 .</b>	<b>414</b>	<b>46</b>	<b>107</b>	<b>16</b>	<b>50</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>191</b>	<b>86</b>	<b>92</b>	<b>31</b>		<b>1105</b>

## Summarische Uebersicht der durch die Bezirksgerichte erledigten Zivil- und Strafprozesse, und übrigen Geschäfte.

Tab. 39.

Bezirke.	Bezirksgerichtspräsidenten.		Konkursrichter.	Bezirksgerichte.													
	a. Zivilprozesse in endlicher Kompetenz.	b. Summarisches Verfahren.		Zivilrechtspflege.						Strafrechtspflege.		Total aller Prozesse und Geschäfte.	Zahl der Gerichtssitzungen.	Bussen in			
				Total aller Zivilstreitigkeiten.	Kassationen.	Beschwerden und anderweitige Rechtsmittel.	Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit.	Nichtstreitige Rechtsachen zur Erledigung dem Obergericht überwiesen.	Total der Strafprozesse.	Strafrechtliche Verfügungen.	Zivilsachen.			Strafsachen.			
											Zahl.			Betrag. Fr.	Zahl.	Betrag. Fr.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
Zürich . . . . .	517	15017	352	865	12	68	701	34	1190	962	19718	223	94	813	31	310	
Affoltern . . . . .	54	1986	41	67	1	11	44	4	80	43	2331	28	5	35	5	25	
Horgen . . . . .	46	1066	23	90	1	8	72	6	139	64	1515	36	—	—	5	50	
Meilen . . . . .	44	1706	52	60	4	14	68	5	115	11	2079	30	2	40	1	5	
Hinweil . . . . .	94	3484	57	122	—	16	77	11	92	132	4085	38	—	—	—	—	
Uster . . . . .	65	2407	72	94	1	4	28	12	137	54	2874	32	—	—	3	15	
Pfäffikon . . . . .	39	2313	49	54	—	8	59	11	53	32	2618	31	2	20	—	—	
Winterthur . . . . .	124	6853	150	264	2	27	136	18	300	180	8054	88	16	179	1	20	
Andelfingen . . . . .	44	4846	13	74	—	5	55	17	109	80	5243	27	2	10	2	10	
Bülach . . . . .	65	3644	51	108	2	13	50	24	140	101	4198	35	2	30	—	—	
Dielsdorf . . . . .	69	3932	54	71	3	34	31	14	86	37	4331	30	1	10	6	50	
Summe .	1161	47254	914	1869	26	208	1321	156	2441	1696	57046	598	124	1137	54	485	
<b>1879 .</b>	<b>989</b>	<b>49001</b>	<b>1096</b>	<b>1745</b>	<b>34</b>	<b>230</b>	<b>528</b>	<b>157</b>	<b>2346</b>	<b>1105</b>	<b>57231</b>	<b>583</b>	<b>168</b>	<b>1968</b>	<b>29</b>	<b>255</b>	

# Obergericht.

## **Appellations-, Rekurs- und Anklagekammer; Handelsgericht und Schwurgericht.**

Das Obergericht besteht aus elf Mitgliedern, welche von dem Kantonsrathe auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt werden. Ersatzmänner sind nöthigenfalls die Bezirksgerichtspräsidenten. Das Obergericht wählt am Schlusse jedes Jahres aus seiner Mitte einen Präsidenten und einen Vizepräsidenten und bestellt gleichzeitig seine beiden Kammern, nämlich die Appellationskammer, bestehend aus neun, und die Rekurs- und Anklagekammer, bestehend aus drei Mitgliedern. In beiden Kammern führt der Präsident des Obergerichtes den Vorsitz. Durch Beschluss des Obergerichtes können indessen dem Vizepräsidenten einzelne Funktionen des Präsidenten, und so auch die gesammte Leitung der Rekurs- und Anklagekammer ständig übertragen werden. Das Obergericht wählt den Gerichtsschreiber, sowie zwei Sekretäre und den Registrator auf eine Amtsdauer von sechs Jahren.

Das Schwurgericht besteht aus dem Gerichtshof und zwölf Geschwornen. Dasselbe hält seine Sitzungen in Zürich, Winterthur und Pfäffikon und tritt an jedem dieser Orte in der Regel zweimal im Jahre zusammen. Zeitpunkt und Ort der Sitzungen werden vom Obergerichte bestimmt, welches auch für jede Sitzung den Gerichtshof, bestehend aus einem Präsidenten und zwei Richtern, ernennt; wählbar sind alle Mitglieder des Obergerichtes und der Bezirksgerichte. Zur Ausfällung eines Urtheils und zur Fassung eines Beschlusses muss der Gerichtshof vollständig besetzt sein. Für die Rechtspflege wählt jede Gemeinde auf je 200 Einwohner einen Geschwornen.

Frühestens drei Wochen vor dem Zusammentritte des Schwurgerichtes werden nach vorhergegangener Bekanntmachung in öffentlicher Sitzung durch den Präsidenten des Schwurgerichtes unter Zuzug von zwei Mitgliedern des Obergerichtes mittelst des Looses aus allen auf der Geschwornenliste enthaltenen Namen 36 herausgezogen. Die Namen derselben werden den Parteien mit der Vorladung zum Hauptverfahren mitgetheilt, welche nicht später als 10 Tage vor dem Zusammentritt des Schwurgerichtes angelegt werden darf. Der Ankläger (in der Regel die Staatsanwaltschaft) ist berechtigt, 12 Geschworne ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Das gleiche Recht steht den Angeklagten zu. Mehrere Personen, welche zusammen angeklagt sind, haben sich über die Ausübung des Ablehnungsrechtes zu verständigen; nöthigenfalls bestimmt das Loos die Reihenfolge. Sechs Tage vor dem Zusammentritt des Schwurgerichtes werden aus den nicht abgelehnten Geschwornen, sofern die Zahl derselben mehr als 15 beträgt, 15 ausgelooost und unverzüglich zu der Schwurgerichtssitzung eingeladen. An dem für Eröffnung des Hauptverfahrens festgesetzten Tage werden durch den Schwurgerichtspräsidenten aus den einberufenen 15 Geschwornen diejenigen 12, welche bei der Beurtheilung der vertagten Fälle mitzuwirken haben, durch das Loos bezeichnet und aufgerufen. Ablehnungen einzelner Geschwornen können zwar auch jetzt noch geltend gemacht werden, es ist aber die Verspätung zu rechtfertigen. Die Geschwornen bezeichnen ihren Obmann selbst und es wird ihnen vom Schwurgerichtspräsidenten das Gelübde abgenommen. Zu einem gültigen Wahrspruche, also auch für die Freisprechung, ist die Zustimmung von wenigstens 9 Geschwornen erforderlich. Die Stimmenzahl selbst darf nicht veröffentlicht werden; es hat der Obmann nur zu erklären, dass mehr als 8 Stimmen für den Entscheid sich gezeigt haben.

Das Schwurgericht beurtheilt:

- 1) alle politischen Verbrechen, wie namentlich Landesverrath und Aufruhr; ferner Meuterei von Gefangenen;
- 2) Münzfälschung; Münzbetrug über 150 Franken; Fälschung öffentlicher Urkunden (§ 102 des Straf-Gesetz-Buches); Meineid; falsche Anschuldigung, sofern die verzeigte Handlung mit Zuchthaus bedroht ist; falsches Zeugniss in Strafsachen, wenn das Zeugniss sich auf ein in die schwurgerichtliche Kompetenz fallendes Verbrechen bezieht; falsches Zeugniss in Zivil- und Verwaltungsstreitigkeiten, sofern der Werth des Streitgegenstandes 150 Franken übersteigt;

- 3) Nothzucht, Schändung (§§ 112 und 114 des St.-G.-B.); Blutschande, Verführung von Pflegebefohlenen zur Unzucht; Bigamie; Kuppelei in den in § 122 litt. a und b des Straf-Gesetz-Buches bezeichneten Fällen;
- 4) Mord; Todtschlag; vorsätzliche Körperverletzung mit tödtlichem Ausgang oder mit erheblichem bleibendem Nachtheil (§§ 127 und 138, litt. a des St.-G.-B.); Tödtung im Zweikampf; Tödtung im Raufhandel; gemeingefährliche Vergiftung; Kindsmord; Beseitigung eines neugeborenen Kindes (§ 133 des St.-G.-B.); Abtreibung, Aussetzung hilfloser Personen; fahrlässige Tödtung;
- 5) Menschenraub; Entführung; schwere Fälle widerrechtlicher Gefangenhaltung (§ 147 Lemma 2 des St.-G.-B.);
- 6) Raub; Erpressung in den in § 161 litt. a und b des St.-G.-B. bezeichneten Fällen;
- 7) ausgezeichneten Diebstahl über 150 Franken; einfachen Diebstahl und Unterschlagung über 300 Franken, jedoch mit Ausnahme der Unterschlagung gefundener Sachen; Hehlerei in den in § 179, litt. b und § 180 des St.-G.-B. bezeichneten Fällen; böswillige Eigenthumsschädigung in den Fällen des § 181, litt. a und b des St.-G.-B.;
- 8) ausgezeichneten Betrug über 150 Franken; einfachen Betrug über 300 Franken; Fälschung des Familienstandes; betrüglichen Bankerott über 300 Franken;
- 9) Diebstahl und Betrug über 50 Franken in den Fällen der §§ 169 und 187 des St.-G.-B.;
- 10) vorsätzliche Brandstiftung (§§ 196 bis und mit 203 des St.-G.-B.); vorsätzliche gemeingefährliche Schädigung in den Fällen der §§ 206 und 207 des St.-G.-B., sowie an Eisenbahnen, Dampfschiffen, Posten, Telegraphen u. s. w.;
- 11) vorsätzliche Verletzung der Amtspflicht und Missbrauch der Amtsgewalt von Kantons- und Bezirksbeamten und von Notaren; Bestechung (§§ 213 bis und mit 219 des St.-G.-B.); Amterschleichung; vorbehalten bleiben die Bestimmungen von Art. 31, 4 der Verfassung und von § 43 des Gesetzes über eine Geschäftsordnung des Kantonsrathes;
- 12) alle Fälle von Pressvergehen, in denen der Kläger oder der Beklagte sich auf das Schwurgericht beruft;
- 13) alle übrigen Verbrechen, deren Beurtheilung die Bezirksgerichte wegen der Grösse des Strafmasses von der Hand gewiesen haben, oder deren direkte Ueberweisung an das Schwurgericht aus gleichem Grunde die Anklagekommission zulässt.

Das Schwurgericht hat die Kompetenz, alle gesetzlich zulässigen Strafen zu verhängen.

Die einzelnen Fälle werden durch die Anklagekammer dem Schwurgerichte zugewiesen. Eine Ueberweisung an dasselbe erfolgt nur da, wo der Angeklagte nicht geständig ist. Geständige Angeklagte werden von der Appellationskammer beurtheilt.

Für das Handelsgericht, welches seine Sitzungen in der Regel in Zürich hält, werden zwei Mitglieder des Obergerichtes und 30 kaufmännische Richter bestellt; für den einzelnen Fall aber wird dasselbe neben den beiden Mitgliedern des Obergerichtes nur noch mit fünf kaufmännischen Richtern besetzt. Jene zwei Mitglieder des Obergerichtes, und aus ihnen der Präsident des Handelsgerichtes, werden vom Obergericht alljährlich bei Bestellung seiner Kammern bezeichnet; auch die Kanzlei des Handelsgerichtes wird vom Obergerichte bestellt. Die 30 kaufmännischen Richter werden durch den Kantonsrath auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt aus einer von der Kommission für das Handels-, Fabrik- und Gewerbeswesen gebildeten Liste, von zweifacher Zahl der zu besetzenden Stellen. Es dürfen bloss Personen vorgeschlagen werden, welche im Rationenbuch eingetragen sind und seit mindestens fünf Jahren ein Handelsgeschäft betreiben oder, insofern sie nicht im Rationenbuch eingetragen sind, während mindestens zehn Jahren ein Handelsgeschäft betrieben haben. Das Amt eines kaufmännischen Richters ist ein reines Ehrenamt und kann nur aus erheblichen Gründen abgelehnt oder vor Ablauf der Amtsdauer niedergelegt werden. Die kaufmännischen Richter wechseln alle vier Monate in einer durch das Obergericht zu bestimmenden Kehrordnung. Jede Partei ist berechtigt, zwei kaufmännische Richter ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Das Handelsgericht steht unter der Aufsicht des Obergerichtes, dem es alljährlich über seine Verrichtungen Bericht erstattet.

Vor das Handelsgericht gehören alle Zivilprozesse zwischen Personen, welche im Rationenbuch eingetragen sind, sofern 1. der Streit sich auf das vom Beklagten betriebene Gewerbe oder auf Handelsverhältnisse überhaupt bezieht; 2. der Streitwerth die Summe von 500 Franken übersteigt. Sind zwar die in Ziffer 1 und 2 bezeichneten

Voraussetzungen vorhanden, ist aber bloss der Beklagte im Rationenbuch eingetragen, so hat der Kläger, sofern er im Kanton wohnt, zwischen den ordentlichen Zivilgerichten und dem Handelsgerichte die Wahl; wohnt er ausserhalb des Kantons, so ist die Klage stets beim Handelsgerichte anzubringen. Für Widerklagen aus Handelsgeschäften ist das Handelsgericht auch dann zuständig, wenn der Streitwerth die Summe von 500 Franken nicht übersteigt. Widerklagen, welche sich nicht auf Handelsgeschäfte beziehen, darf dasselbe nur mit Zustimmung beider Parteien an Hand nehmen. Mit Zustimmung beider Parteien können Streitigkeiten, welche sonst vor das Handelsgericht gehören, auch an die ordentlichen Gerichte gebracht werden; es sind daher Handelssachen, welche bei letzteren anhängig gemacht werden, nur dann an das Handelsgericht zu weisen, wenn es vom Beklagten rechtzeitig verlangt wird.

Das Handelsgericht entscheidet als Schiedsgericht in allen Handelsstreitigkeiten über 500 Franken, welche nach den oben bezeichneten Grundsätzen nicht in seine Kompetenz fallen, aber von den Parteien auf dem Wege der Vereinbarung an dasselbe gebracht werden. Den Parteien steht alsdann frei zu verlangen, dass das Handelsgericht für den betreffenden Fall aus einem Mitgliede des Obergerichtes und vier kaufmännischen Richtern bestehen solle, und es kann in diesem Falle jede Partei vier kaufmännische Richter ohne Angabe von Gründen ablehnen.

Die Klage wird beim Handelsgericht anhängig gemacht durch Einreichung der friedensrichterlichen Weisung und einer kurzen schriftlichen Eingabe, in welcher alle Rechtsbegehren, sowie der thatsächliche Klagegrund unter Beilegung der sachbezüglichen Akten möglichst kurz, aber genau zu bezeichnen sind. In besonders dringlichen Fällen kann die Klage ausnahmsweise mit Umgehung des Friedensrichteramtes unmittelbar bei dem Handelsgerichte angebracht werden.

Gegen die Urtheile des Handelsgerichtes findet eine Appellation nicht statt; sie werden daher mit der Ausfällung rechtskräftig; nur die Rechtsmittel der Nichtigkeitsbeschwerde beim Obergerichte, der Revision und der Erläuterung sind zulässig.

Die Appellationskammer, die jede Woche, mit Ausnahme der Ferien, Sitzung hält und bei welcher nicht nur die Parteiverhandlungen, sondern auch die Berathungen in der Regel öffentlich sind, beurtheilt letztinstanzlich: 1. die Nichtigkeitsbeschwerden über endliche und rechtskräftig gewordene Entscheide der Bezirksgerichte und Bezirksgerichtspräsidenten im ordentlichen Zivilprozess und im Strafprozess, sowie der Konkursrichter; 2. die Berufungen und Beschwerden (Appellationen und Rekurse) über das Verfahren und die erstinstanzlichen Entscheide der Bezirksgerichte und ihrer Instruktions- und Untersuchungsrichter im ordentlichen Zivilprozess und im Strafprozess; 3. die Beschwerden über das Verfahren und die Rekurse gegen Entscheide der Konkursrichter in Auffallstreitigkeiten, sowie der Bezirksgerichte in Auffallssachen. Sie beurtheilt ferner die geständigen Angeklagten in schwurgerichtlichen Sachen und entscheidet über Restitutionsgesuche gegen bezirksgerichtliche Strafurtheile.

Die Appellationskammer ist mit fünf Mitgliedern genügend besetzt.

Die Rekurs- und Anklagekammer beurtheilt als Rekurskammer letztinstanzlich die Nichtigkeitsbeschwerden gegen die endlichen und die Rekurse gegen die erstinstanzlichen Verfügungen der Bezirksgerichtspräsidenten im summarischen Verfahren und in Konkursachen. Sie entscheidet als Anklagekammer über die Zulassung einer Anklage an das Schwurgericht und übt im Weiteren diejenigen Kompetenzen aus, welche ihr die Strafprozessordnung zuweist.

Als Anklagebehörde fungirt in Strafsachen bei den Kammern des Obergerichtes und beim Schwurgerichte die Staatsanwaltschaft, bestehend aus einem ersten und einem zweiten Staatsanwälte, welche beide vom Regierungsrathe auf eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt werden und die strafbaren Handlungen im Namen des Staates gemäss den Bestimmungen der Strafprozessordnung verfolgen. Der Staatsanwaltschaft sind, mit Bezug auf die strafrechtlichen Verrichtungen, die Statthalter und ihre Adjunkte, sowie die Gemeindammänner untergeordnet. Die Untersuchungen werden unter Aufsicht der Staatsanwaltschaft von den Statthaltern geführt; nur ausnahmsweise und in Fällen von Privatklagen ist diess Sache des Untersuchungsrichters des Bezirksgerichtes. Weist die Staatsanwaltschaft in einer schwurgerichtlichen Sache eine bei ihr angebrachte Klage von der Hand oder sistirt sie in einer schwurgerichtlichen Sache das Verfahren, so hat sie ihre diesfällige Verfügung mit den Akten der Prüfung der Justizdirektion zu unterstellen, welche jedoch die Genehmigung nur dann verweigern wird, wenn die Verfügung offenbar auf Irrthum oder auf nachlässiger Geschäftsführung beruht.

Das Obergericht, das mit sieben Mitgliedern genügend besetzt ist, übt alle diejenigen Funktionen, welche nicht einer seiner Kammern ausdrücklich zugewiesen sind, als Ganzes aus. Es erledigt letztinstanzlich die Nichtigkeitsbeschwerden und Rekurse gegen Urtheile und Beschlüsse des Schwurgerichtes, des Handelsgerichtes und der Anklagekammer, soweit solche zulässig sind. Dem Obergericht steht zu: 1. die Erledigung der Gesuche um Wiederherstellung gegen Urtheile des Schwurgerichtes und der Appellationskammer, um Strafumwandlung und Strafnachlass in den Fällen der §§ 30 und 31 des Strafgesetzbuches, um Wiedereinsetzung in die bürgerlichen und andern Rechte; 2. die Behandlung der Konfliktbeschwerden nach Massgabe des Gesetzes betreffend die Konflikte; 3. die Begutachtung der Begnadigungsgesuche. Dasselbe behandelt alle Fälle der nicht streitigen Gerichtsbarkeit, welche ihm durch die Gesetze zugewiesen sind; namentlich entscheidet es auf den Antrag der Bezirksgerichte und auf Grundlage eines schriftlichen Antrages der Rekurskammer über die in Tabelle 31 bezeichneten Geschäfte. Es ertheilt auf den Antrag einer von ihm zu bestellenden Prüfungskommission Fähigkeitszeugnisse für Besorgung des Notariatswesens. Es übt theils mittelbar, theils unmittelbar die Aufsicht aus über die ihm untergeordneten Behörden und Beamten und erlässt die erforderlichen Anleitungen an dieselben. Es steht unter der Aufsicht des Kantonsrathes und erstattet demselben alljährlich Bericht über seine eigene Thätigkeit, diejenige des Schwurgerichtes, des Handelsgerichtes und aller unter seiner mittelbaren und unmittelbaren Aufsicht stehenden Behörden und Beamten, sowie über den Gang der Rechtspflege überhaupt.

# I. Schwurgericht.

## 1. Uebersicht der Geschäfte der Anklagekammer.

Tab. 40.

Jahr.	Zahl der eingeleiteten Klagen					Davon wurden erledigt.	Pendent blieben Ende 1880		Im Untersuchungsverhafte befanden sich		Art der Erledigung der Klagen.						Die Kosten der sistirten Untersuchungen wurden aufgelegt				Gesprochene Entschädigungen.			Bewilligungen zur Fortdauer des Untersuchungsverhaftes.	Weitere Beschlüsse der Anklagekammer.
	Von Staatswegen erhoben		Privatklagen.				Von Staatswegen erhobene Klagen	Privatklagen	Zahl der Personen	Zahl der Tage	Einfache Zulassung der Anklage	Fallenlassen der Anklage.		An andere Gerichte gewiesen.	Von der Hand gewiesen.	Total.	dem Fiskus.	dem Verzeiger.	dem Angeklagten.	der Bundeskasse	Fälle.	Zahl der Personen	Gesamtbetrag der Entschädigungen Fr.		
	Uebertrag aus dem Jahr 1879.	Neu eingegangen im Jahr 1880.	Uebertrag aus dem Jahr 1879.	Neu eingegangen im Jahr 1880.	Total.							Privatklagen.	Staatsklagen (sistirt)												
	1	2	3	4	5		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
1880	22	496	2	5	539	521	15	3	82	1396	156	3	328	2	18	521	240	17	56	—	19	27	512	148	14
1879	11	551	8	5	575	552	20	3	70	1197	139	4	372	22	3	552	287	26	58	1	18	25	486	111	12
1878	5	497	—	10	512	501	11	?	?	?	163	5	331	2	—	501	225	13	67	2	15	?	321	?	9

## 2. Uebersicht der von dem Schwurgerichte und der Appellationskammer als Schwurgerichtshof erledigten Fälle.

Tab. 41.

Verbrechen.	Schwurgericht.				Appellationskammer.			Total.			
	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Münzfälschung . . . . .	2	5	5	—	—	—	—	2	5	5	—
Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten	1	2	—	2	1	4	4	2	6	4	2
Nothzucht . . . . .	1	1	1	—	3	3	3	4	4	4	—
Schändung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Blutschande . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Verführung von Pflegebefohlenen zur Unzucht . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	—
Bigamie . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Mord . . . . .	2	2	2	—	1	1	1	3	3	3	—
Todtschlag . . . . .	1	1	1	—	3	3	3	4	4	4	—
Körperverletzung mit tödtlichem Ausgange . . . . .	4	17	12	5	4	5	5	8	22	17	5
Kindsmord . . . . .	1	1	1	—	2	2	2	3	3	3	—
Fahrlässige Tödtung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Körperverletzung . . . . .	3	3	3	—	2	2	2	5	5	5	—
Beschimpfung . . . . .	1	1 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Raub . . . . .	4	6	6	—	3	4	4	7	10	10	—
Diebstahl . . . . .	16	35	32	3	22	25	25	38	60	57	3
Unterschlagung . . . . .	3	3	2	1	4	4	4	7	7	6	1
Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	—
Betrug . . . . .	21	30	23	7	16	17	17	37	47	40	7
Fälschung des Familienstandes . . . . .	—	—	—	—	2	2	2	2	2	2	—
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	1	1	1	—	2	4	4	3	5	5	—
Brandstiftung . . . . .	5	6	4	2	9	9	9	14	15	13	2
Amtspflichtverletzung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—
Ehrverletzung durch die Druckerpresse . . . . .	2	3 <sup>2)</sup>	—	1	—	—	—	2	3	—	1
Summe . . . . .	74	123	99	21	76	87	87	150	210	186	21
In Prozenten . . . . .	49 <sub>3</sub>				50 <sub>7</sub>						
1879 . . . . .	66	92	75	16	57	72	70	123	164	145	16

Durch Beschluss in Folge Vergleiches erledigt: <sup>1)</sup> 1 Fall mit 1 Angeklagten, <sup>2)</sup> 1 Fall mit 2 Angeklagten.

### 3. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer,

#### a. Vom Schwur-

Tab. 42.

Verbrechen.	Zahl der Prozesse.	Staatsklagen.	Privatklagen.	Amtliche Vertheidiger.	Dauer der Prozesse.										Untersuchungsverhaft.							
					Dauer				Es dauerten Prozesse.						Verurtheilte.			Freige-sprochene.				
					der Untersuchung.		des Haupt-verfahrens.		bis und mit 1 Monat.	1 bis 2 Monate.	2 bis 3 Monate.	3 bis 6 Monate.	6 bis 9 Monate.	Zahl der Fälle.	Zahl der Personen.	Ge-sammt-dauer.	Durchschnitt.	Zahl der Personen.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.		
					Gesammt-dauer.	Durchschnitt.	Gesammt-dauer.	Durchschnitt.													Zahl der Personen.	Gesamtdauer.
					Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.	Mt.	Tg.		
Münzfälschung . . . . .	2	2	—	2	2	9	34	5	1	75	—	1	—	1	—	2	5	185	37	—	—	—
Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	1 <sup>1)</sup>	1	—	1	2	4	64	1	14	44	—	1	—	—	—	1	1	73	73	—	—	—
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Ange-schuldigten . . . . .	1	1	—	1	1	9	39	1	19	49	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	5	5
Nothzucht . . . . .	1	1	—	1	—	13	13	1	12	42	—	1	—	—	—	1	1	8	8	—	—	—
Schändung . . . . .	1	1	—	1	1	6	36	—	21	21	1	—	—	—	—	1	1	10	10	—	—	—
Blutschande . . . . .	1	1	—	1	1	8	38	—	17	17	1	—	—	—	—	1	1	27	27	—	—	—
Bigamie . . . . .	1	1	—	—	1	13	43	4	12	132	—	—	—	1	—	1	1	60	60	—	—	—
Mord . . . . .	2	2	—	2	3	17	53	2	1	30	1	1	—	—	—	2	2	58	29	—	—	—
Todtschlag . . . . .	1	1	—	1	1	4	34	—	26	26	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung mit tödtlichem Ausgang	4	4	—	4	5	8	40	3	3	23	3	1	—	—	—	4	8	235	29	1	17	17
Kindsmord . . . . .	1	1	—	1	1	4	34	—	26	26	1	—	—	—	—	1	1	26	26	—	—	—
Fahrlässige Tödtung . . . . .	1	1	—	1	—	6	6	—	15	15	1	—	—	—	—	1	1	2	2	—	—	—
Körperverletzung . . . . .	3	3	—	1	6	27	69	3	15	35	2	—	1	—	—	2	2	24	12	—	—	—
Beschimpfung . . . . .	1	—	1	—	5	8	158	1	28	58	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Raub . . . . .	4	4	—	4	5	6	39	6	25	51	—	3	1	—	—	4	6	268	45	—	—	—
Diebstahl . . . . .	16	16	—	14	37	24	71	22	14	42	6	6	4	—	—	15	30	1212	40	1	47	47
Unterschlagung . . . . .	3	3	—	1	8	5	81	7	19	76	—	2	—	1	—	2	2	101	50	—	—	—
Betrug . . . . .	21	21	—	9	70	15	104	31	22	45	9	8	2	—	—	14	15	525	35	3	21	7
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	1 <sup>1)</sup>	1	—	1	1	17	47	—	20	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandstiftung . . . . .	5 <sup>1)</sup>	5	—	2	4	7	25	7	13	45	2	2	1	—	—	5	4	81	20	2	25	12
Amtspflichtverletzung . . . . .	1	1	—	—	7	14	224	2	7	67	—	—	1	—	—	1	1	32	32	—	—	—
Ehrverletzung durch die Druckerpresse . .	2	—	2	—	13	4	197	7	3	106	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	74	71	3	48	181	18	74	114	3	46	29	29	10	6	—	59	82	2927	36	8	115	14
In Prozenten . . . . .				64 <sub>9</sub>							39 <sub>2</sub>	39 <sub>2</sub>	13 <sub>5</sub>	8 <sub>1</sub>	—	78 <sub>7</sub>	82 <sub>8</sub>			38 <sub>1</sub>		
1879 . . . . .	66	61	5	72 <sub>7</sub>	237	29	108	106	17	48	30 <sub>3</sub>	47	13 <sub>8</sub>	9 <sub>1</sub>	—	80 <sub>3</sub>	82 <sub>7</sub>	1870	30	31 <sub>3</sub>	127	25

<sup>1)</sup> 3 Prozesse mussten getrennt werden, weil darin verschiedene Personen ungleicher Vergehen angeklagt waren, es wurden daher nur 71 Prozesse abgeurtheilt.

#### b. Von der Appellationskammer

Tab. 43.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Ange-schuldigten . . . . .	1	1	—	—	1	4	34	1	6	36	—	1	—	—	1	3	3	1	—	—	—
Nothzucht . . . . .	3	3	—	2	1	5	12	2	7	22	2	1	—	—	3	3	39	13	—	—	—
Verführung v. Pflegebefohlenen zur Unzucht	1	1	—	—	—	22	22	—	22	22	1	—	—	—	1	1	3	3	—	—	—
Mord . . . . .	1	1	—	1	2	17	77	1	5	35	—	1	—	—	1	1	53	53	—	—	—
Todtschlag . . . . .	3	3	—	3	2	13	24	2	1	20	3	—	—	—	3	3	69	23	—	—	—
Körperverletzung mit tödtlichem Ausgang .	4	4	—	3	1	28	14	4	8	32	2	1	1	—	4	4	56	14	—	—	—
Kindsmord . . . . .	2	2	—	2	1	20	25	—	26	13	2	—	—	—	2	2	48	24	—	—	—
Körperverletzung . . . . .	2	2	—	—	10	27	163	1	11	20	1	1	—	—	1	1	35	35	—	—	—
Raub . . . . .	3	3	—	3	2	8	23	1	15	15	3	—	—	—	3	4	77	19	—	—	—
Diebstahl . . . . .	22	22	—	20	34	6	46	14	5	19	18	4	—	—	21	24	585	24	—	—	—
Unterschlagung . . . . .	4	4	—	4	7	11	55	3	12	25	3	1	—	—	4	4	197	49	—	—	—
Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	1	1	—	1	—	8	8	—	16	16	1	—	—	—	1	1	8	8	—	—	—
Betrug . . . . .	16	16	—	16	34	10	64	9	25	18	14	2	—	—	14	15	322	21	—	—	—
Fälschung des Familienstandes . . . . .	2	2	—	2	2	7	33	2	1	30	1	1	—	—	1	1	19	19	—	—	—
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	2	2	—	2	2	10	35	—	29	14	2	—	—	—	2	3	109	36	—	—	—
Brandstiftung . . . . .	9	9	—	9	5	15	18	5	11	18	7	2	—	—	8	8	117	15	—	—	—
Summe . . . . .	76	76	—	68	111	1	44	51	20	20	60	15	1	—	70	78	1728	22	—	—	—
In Prozenten . . . . .				89 <sub>5</sub>							79	19 <sub>7</sub>	1 <sub>3</sub>	—	93 <sub>4</sub>	89 <sub>6</sub>					
1879 . . . . .	57	57	—	96 <sub>5</sub>	203	12	107	39	15	21	91 <sub>2</sub>	8 <sub>8</sub>	—	—	96 <sub>5</sub>	86	1439	23	2	30	15

# Untersuchungs- und Sicherheitsverhaft und Kosten.

gerichte beurtheilt.

Verbrechen.	Sicherheitsverhaft.						Zeugen wurden abgehört		Kosten.															
	Zahl der Fälle.	Verurtheilte.		Freigesprochene.		in der Untersuchung.	im Hauptverfahren.	Gesamtkosten.	Durchschnitt.	Davon fallen auf														
		Zahl der Personen.	Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Zahl der Personen.					Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Staatsgebühr.	Vorladungen.	Zeugengebühren.	Expertise.	Anderweitige Auslagen.	Schreibgebühren.							
																		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37								
Münzfälschung . . . . .	2	5	293	59	—	—	51	30	1207	25	603	62	140	15	—	185	50	32	—	827	55	7	20	
Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	1	1	34	34	—	—	14	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	1	—	—	—	1	51	51	8	14	295	30	295	30	—	7	95	244	—	—	43	35	—	—	
Nothzucht . . . . .	1	1	46	—	—	—	3	7	233	75	233	75	50	3	80	28	—	52	30	98	45	1	20	
Schändung . . . . .	1	1	23	23	—	—	9	9	291	25	291	25	50	5	10	66	—	103	60	64	75	1	80	
Blutschande . . . . .	1	1	24	24	—	—	10	15	391	15	391	15	60	6	70	116	35	25	—	181	30	1	80	
Bigamie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	62	45	62	45	50	—	60	—	—	—	—	10	35	1	50	
Mord . . . . .	2	2	61	30	—	—	77	53	1266	52	633	26	250	22	20	281	—	50	—	658	82	4	50	
Todtschlag . . . . .	1	1	31	31	—	—	6	6	149	30	149	30	50	3	60	42	—	—	—	51	—	2	70	
Körperverletzung m. tödtl. Ausgang . . . . .	4	8	266	33	1	31	31	56	58	2817	40	704	35	340	37	75	757	—	336	—	1329	85	16	80
Kindsmord . . . . .	1	1	32	32	—	—	7	7	405	30	405	30	60	4	20	29	—	80	60	230	—	1	50	
Fahrlässige Tödtung . . . . .	1	1	18	18	—	—	3	4	250	40	250	40	40	3	—	58	—	77	30	70	30	1	80	
Körperverletzung . . . . .	1	1	46	46	—	—	34	39	941	85	313	95	220	21	85	259	—	208	10	225	70	7	20	
Beschimpfung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	30	75	30	75	20	6	—	—	—	—	—	2	65	2	10	
Raub . . . . .	4	6	275	46	—	—	27	25	1346	15	336	54	220	18	75	96	—	—	—	997	90	13	50	
Diebstahl . . . . .	12	22	1085	49	1	36	36	263	218	8587	10	536	69	1490	155	50	1794	50	155	—	4937	20	54	90
Unterschlagung . . . . .	2	2	188	94	—	—	42	20	1108	—	336	—	200	12	95	139	—	—	—	744	35	11	70	
Betrug . . . . .	14	13	615	46	2	41	20	364	216	6241	15	297	20	1305	178	65	1508	—	345	40	2854	—	50	10
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	—	—	—	—	—	—	18	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandstiftung . . . . .	5	4	213	53	2	67	33	72	88	2451	05	490	21	500	54	05	806	20	—	—	1079	30	11	50
Amtspflichtverletzung . . . . .	1	1	82	82	—	—	104	133	2312	95	2312	95	200	75	60	1187	—	35	—	801	85	13	50	
Ehrverletzung d. d. Druckerpresse . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	30	598	80	299	40	200	52	55	316	—	—	—	18	85	11	40	
Summe . . . . .	55	71	3332	47	7	226	32	1170	1001	30987	87	418	75	5445	685	80	7912	55	1500	30	15227	52	216	70
In Prozenten . . . . .	74 <sub>3</sub>	71 <sub>7</sub>			33 <sub>3</sub>									17 <sub>6</sub>	2 <sub>2</sub>	25 <sub>5</sub>		4 <sub>9</sub>		49 <sub>1</sub>		0 <sub>7</sub>		
1879 . . . . .	66 <sub>7</sub>	66 <sub>7</sub>	2317	46	31 <sub>3</sub>	207	41	1050	149	26860	90	406	99	19 <sub>1</sub>	2 <sub>1</sub>	27 <sub>6</sub>		9 <sub>8</sub>		40 <sub>5</sub>		0 <sub>9</sub>		

beurtheilt.

	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37							
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	6	—	43	30	43	30	30	4	20	—	—	—	4	—	5	10	
Nothzucht . . . . .	3	3	69	23	—	—	—	15	—	259	15	86	38	110	4	80	17	—	20	25	103	20	3	90
Verführung v. Pflegebefohl. z. Unzucht . . . . .	1	1	13	13	—	—	—	2	—	79	30	79	30	40	2	55	4	—	12	20	19	05	1	50
Mord . . . . .	1	1	54	54	—	—	—	19	—	413	50	413	50	60	1	75	24	50	20	35	305	40	1	50
Todtschlag . . . . .	3	3	61	20	—	—	—	33	—	511	75	170	58	140	5	10	37	—	63	—	261	85	4	80
Körperverletzung mit tödtl. Ausgang . . . . .	3	4	65	16	—	—	—	22	—	596	55	149	14	135	10	20	21	—	120	55	302	30	7	50
Kindsmord . . . . .	2	2	26	13	—	—	—	13	—	288	25	144	12	90	1	80	3	50	67	60	122	65	2	70
Körperverletzung . . . . .	2	2	41	20	—	—	—	23	—	166	60	83	30	70	3	90	12	50	12	—	64	—	4	20
Raub . . . . .	3	4	65	16	—	—	—	4	—	403	70	134	56	120	5	—	9	—	3	—	261	60	5	10
Diebstahl . . . . .	19	22	477	22	—	—	—	123	—	2233	65	101	53	630	40	95	51	50	25	80	1439	50	45	90
Unterschlagung . . . . .	4	4	131	33	—	—	—	21	—	632	90	158	22	190	7	40	26	50	60	—	342	40	6	60
Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	1	1	16	16	—	—	—	3	—	76	70	76	70	30	2	10	10	—	—	—	33	10	1	50
Betrug . . . . .	15	16	333	21	—	—	—	61	—	2473	30	154	58	550	29	30	48	—	10	30	1801	50	34	20
Fälschung des Familienstandes . . . . .	1	1	15	15	—	—	—	7	—	104	05	52	02	30	2	70	7	50	—	—	59	95	3	90
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	2	3	44	15	—	—	—	16	—	241	85	120	92	90	4	50	11	—	5	55	124	50	6	30
Brandstiftung . . . . .	9	9	178	20	—	—	—	92	—	1066	65	118	52	460	22	—	24	50	25	—	519	55	15	60
Summe . . . . .	69	76	1588	21	—	—	—	460	—	9591	20	126	20	2775	148	25	307	50	445	60	5764	55	150	30
In Prozenten . . . . .	90 <sub>8</sub>	87 <sub>3</sub>												29	1 <sub>5</sub>	3 <sub>2</sub>		4 <sub>6</sub>		60 <sub>1</sub>		1 <sub>5</sub>		
1879 . . . . .	96 <sub>5</sub>	95 <sub>7</sub>	1912	28	2	26	13	295	—	8708	90	152	76	23	1 <sub>3</sub>	3		4 <sub>8</sub>		66 <sub>5</sub>		1 <sub>4</sub>		

# 4. Uebersicht der von dem Schwurgerichte und der Appellationskammer als Schwurgerichtshof beurtheilten Verbrechen.

Tab. 44.

## a. Geographische Vertheilung nach Bezirken.

Verbrechen.	Zürich.				Affoltern.				Horgen.				Meilen.				Hinweil.				Uster.			
	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.
Münzfälschung . . . . .	1	2	2	—	—	—	—	—	1	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälschung öffentlicher Urkunden . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	1	4	4	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nothzucht . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schändung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutschande . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verführung von Pflegebefohlenen zur Unzucht . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bigami . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mord . . . . .	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Todtschlag . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung mit tödtl. Ausgang	2	2	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1
Kindsmord . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
Fahrlässige Tödtung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung . . . . .	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beschimpfung . . . . .	1	1 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Raub . . . . .	4	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	3	—	1	1	1	—
Diebstahl . . . . .	22	29	29	—	—	—	—	—	4	6	6	—	1	1	1	—	2	2	2	—	—	—	—	—
Unterschlagung . . . . .	6	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Böswillige Eigenthumsschädigung . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
Betrug . . . . .	21	24	23	1	2	2	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälschung des Familienstandes . . .	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	1	3	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandstiftung . . . . .	3	4	4	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	2	2	—	1	1	1	—	1	1	1	—
Amtspflichtverletzung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehrverletzung durch die Druckerpresse	1	2 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
<b>Summe</b> . . . . .	74	94	90	1	6	7	5	2	6	10	10	—	6	6	6	—	7	8	8	—	4	4	2	2
<i>In Prozenten</i> . . . . .	49 <sub>3</sub>	44 <sub>8</sub>	48 <sub>4</sub>	4 <sub>8</sub>	4	3 <sub>8</sub>	2 <sub>7</sub>	9 <sub>5</sub>	4	4 <sub>8</sub>	5 <sub>4</sub>	—	4	2 <sub>9</sub>	3 <sub>2</sub>	—	4 <sub>7</sub>	3 <sub>8</sub>	4 <sub>3</sub>	—	2 <sub>7</sub>	1 <sub>9</sub>	1 <sub>1</sub>	9 <sub>5</sub>
<b>1879</b> . . . . .	46 <sub>3</sub>	51 <sub>2</sub>	49	68 <sub>8</sub>	3 <sub>3</sub>	2 <sub>4</sub>	2 <sub>8</sub>	—	7 <sub>3</sub>	6 <sub>7</sub>	7 <sub>6</sub>	—	3 <sub>3</sub>	2 <sub>4</sub>	2 <sub>8</sub>	—	7 <sub>3</sub>	9 <sub>8</sub>	10 <sub>3</sub>	6 <sub>2</sub>	4 <sub>9</sub>	4 <sub>3</sub>	4 <sub>8</sub>	—
	<b>Pfäffikon.</b>				<b>Winterthur.</b>				<b>Andelfingen.</b>				<b>Bülach.</b>				<b>Dielsdorf.</b>				<b>Total.</b>			
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Münzfälschung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	5	—
Fälschung öffentlicher Urkunden . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	4	2
Nothzucht . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	4	4	4	—
Schändung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—
Blutschande . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Verführung von Pflegebefohlenen zur Unzucht . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Bigamie . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Mord . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	—
Todtschlag . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	4	4	4	—
Körperverletzung mit tödtl. Ausgang	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14	10	4	1	1	1	—	8	22	17	5
Kindsmord . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	—
Fahrlässige Tödtung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—
Körperverletzung . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	5	5	5	—
Beschimpfung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Raub . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	10	10	—
Diebstahl . . . . .	1	4	4	—	4	8	7	1	2	7	5	2	2	3	3	—	—	—	—	—	38	60	57	3
Unterschlagung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	7	7	6	1
Böswillige Eigenthumsschädigung . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Betrug . . . . .	1	1	1	—	6	12	8	4	2	2	2	—	3	4	2	2	1	1	1	—	37	47	40	7
Fälschung des Familienstandes . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—
Betrügerlicher Bankerott . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	5	—
Brandstiftung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	4	4	3	1	1	1	—	1	—	—	—	—	14	15	13	2
Amtspflichtverletzung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Ehrverletzung durch die Druckerpresse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	1
<b>Summe</b> . . . . .	6	10	10	—	16	26	21	5	10	15	12	3	8	23	15	8	7	7	7	—	150	210	186	21
<i>In Prozenten</i> . . . . .	4	4 <sub>8</sub>	5 <sub>4</sub>	—	10 <sub>7</sub>	12 <sub>3</sub>	11 <sub>3</sub>	2 <sub>3</sub>	6 <sub>7</sub>	7 <sub>1</sub>	6 <sub>5</sub>	14 <sub>3</sub>	5 <sub>3</sub>	10 <sub>9</sub>	8 <sub>1</sub>	38 <sub>1</sub>	4 <sub>7</sub>	3 <sub>3</sub>	3 <sub>6</sub>	—	—	—	—	—
<b>1879</b> . . . . .	1 <sub>6</sub>	1 <sub>2</sub>	1 <sub>4</sub>	—	12 <sub>2</sub>	10 <sub>4</sub>	10 <sub>3</sub>	6 <sub>2</sub>	7 <sub>3</sub>	5 <sub>5</sub>	4 <sub>3</sub>	12 <sub>5</sub>	4 <sub>9</sub>	4 <sub>9</sub>	4 <sub>3</sub>	6 <sub>2</sub>	1 <sub>6</sub>	1 <sub>2</sub>	1 <sub>4</sub>	—	123	164	145	16

1) Siehe Bemerkung Tab. 41

Tab 45.

b. Persönliche Verhältnisse der Verurtheilten.

Table with columns: Verbrechen., Geschlecht., Stand., Heima t., Alter., Beruf., Rückfälle. Rows include various crimes like Münzfälschung, Mord, Diebstahl, etc., with counts and percentages.

Tab. 46.

c. Verhängte Strafen.

Table with columns: Verbrechen., Total., Freiheitsstrafen., Ehrenstrafen., Vermögensstrafen., Von den Verurtheilten befanden sich im. Rows include crimes and their corresponding sentences like Zuchthaus, Arbeitshaus, Gefängnis, etc.

## II. Handelsgericht.

### 1. Uebersicht der eingegangenen und erledigten Prozesse und der Art ihrer Erledigung.

Durch Beschluss erledigt.

Tab. 47.

Nr. des Prozesses.	Beklagter.		Kläger.		Stellung des Handelsgerichtes.				Einleitung der Prozesse durch		Erledigung der Klagen.									
	Wohnort. Bezirk.	Gewerbe.	Wohnort.	Im Rationenbuch		Es wurde angerufen als		Die Kompetenz des Handelsgerichtes wurde		friedensrichterliche Weisung.	direkte Erhebung der Klage.	Vor der Hauptverhandlung.	nach	Nicht an Hand genommen.	Zurückgezogen.	Anerkannt.	Durch Vergleich erledigt.	Anderweitige Erledigung.	Zahl der Widerklagen.	
				ein-ge-tragen.	nicht ein-ge-tragen.	ordentliches Gericht.	Schieds-Gericht.	be-stritten.	nicht be-stritten.											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
1	Zürich	Seidenfabrikation . . . . .	St. Chamond-Frankr.	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
2	„	Weinhandlung . . . . .	Pest	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—		
3	„	Export von Strohfabrikaten .	Enge	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
4	„	Modewaarenhandlung . . . . .	Zürich	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
5	„	Kommission in Seidenwaaren .	Riesbach	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1		
6	„	Buchdruckerei, Buchhandlung und Zeitungsverlag . . . . .	Samaden	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
7	„	Eisenhandlung . . . . .	Riesbach	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1		
8	„	Kommission . . . . .	Zürich	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1		
9	„	Pianofabrikation . . . . .	Genf	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
10	„	Müllerei . . . . .	Aussersihl	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—		
11	„	Fabrikation von Eisapparaten und Eishandlung . . . . .	Aussersihl	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
12	„	Handlung in Müllerei-Artikeln	Hamburg	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—		
13	„	Assekuranz . . . . .	Unterstrass	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
14	„	Eisenhandlung . . . . .	Zürich	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
15	„	Kommission und Agentur . . .	Rorschach	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
16	„	Kommission in Baumwollwaaren	Lavare-Frankreich	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
17	Horgen	Kolonialwaarenhandlung . . .	Marseille	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1		
18	Hinweil	Mechanische Werkstätte . . .	Pfäffikon	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1		
19	Uster	Weinhandlung . . . . .	Buda-Pesth	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
20	„	Mechanische Werkstätte . . .	Manchester	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
21	Pfäffikon	Baumwollspinnerei . . . . .	Alexandrien	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
22	Winterthur	Schuhfabrikation . . . . .	Wermelskirchen (Rhein-Preussen)	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—		
23	„	(Verwaltungsrath einer Guss- waarenfabrik) . . . . .	Winterthur	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—		
24	„	Unfall-Versicherung . . . . .	Zürich	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—		
25	„	Eisenhandlung . . . . .	Frankfurt a/M.	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
26	„	Schneidermeister . . . . .	Antwerpen	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1		
27	Ausserkantonal	Assekuranz gegen Feuerschaden	Riesbach	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—		
27		Summe . . . . .		4	23	27	—	—	1	26	27	—	23	4	1	4	4	18	—	6
		In Prozenten . . . . .		14 <sub>8</sub>	85 <sub>2</sub>	100	—	—	3 <sub>7</sub>	96 <sub>3</sub>	100	—	85 <sub>2</sub>	14 <sub>8</sub>	3 <sub>7</sub>	14 <sub>8</sub>	14 <sub>8</sub>	66 <sub>7</sub>	—	22 <sub>2</sub>
31		1879 . . . . .		25 <sub>8</sub>	74 <sub>2</sub>	93 <sub>5</sub>	6 <sub>5</sub>	—	9 <sub>7</sub>	90 <sub>3</sub>	90 <sub>3</sub>	9 <sub>7</sub>	93 <sub>5</sub>	6 <sub>5</sub>	3 <sub>2</sub>	16 <sub>1</sub>	32 <sub>3</sub>	48 <sub>4</sub>	—	9 <sub>7</sub>

Durch Urtheil erledigt.

Tab. 48.

Nr. des Prozesses.	Beklagter.		Kläger.		Stellung des Handelsgerichtes.				Einleitung der Prozesse durch		Erledigung der Klagen.					
	Wohnort. Bezirk.	Gewerbe.	Wohnort.	Im Rationenbuch		Es wurde angerufen als		Die Kompetenz des Handelsgerichtes wurde		friedensrichterliche Weisung.	direkte Erhebung der Klage.	Abgewiesen.	Gutgeheissen		Zahl der Widerklagen.	
				eingetragen.	nicht eingetragen.	ordentliches Gericht.	Schiedsgericht.	bestritten.	nicht bestritten.				theilweise.	gänzlich.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
1	Zürich	Seidenwaarenhandlung . . .	Männedorf	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	
2	"	Diskonto- und Inkasso-Geschäft	Riesbach	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	
3	"	Agentur für Getreide . . .	Zürich	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	
4	"	Kommissionsgeschäft in Aktien u. dgl. . . . .	Zürich	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	
5	"	Kommissionsgeschäft für Chemikalien . . . . .	Frankfurt a/M.	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	
6	"	Kommissionsgeschäft in Baumwollwaaren . . . . .	Mailand	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
7	"	Manufakturwaarenhandlung .	Turgi-Kt. Aargau	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
8	"	Samenhandlung . . . . .	Nimes-Frankreich	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	
9	"	Werkzeug- u. Maschinenfabrik	Zürich	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
10	"	Kohlenhandlung . . . . .	Freiburg i/B.	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	
11	"	Zimmermeister . . . . .	Stuttgart	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	
12	"	Kommissionär in Seidenwaaren	Barmen und Riesbach	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
13	"	Sensal in Effekten . . . . .	Baden-Kt. Aargau	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	
14	"	Kommissionär für Bankeffekten	Berlin	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	
15	"	Schuhhandlung . . . . .	Tuttlingen	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
16	"	Tuchhandlung . . . . .	Zürich	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
17	"	Handlung mit Bleistiften . .	Stein bei Nürnberg	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	
18	Winterthur	Kolonialwaarenhandlung . .	Hallau	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	
19	"	Agentur für Maschinen- und Hüttenproduktion . . . . .	Haiger-Nassau	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	
20	Bülach	Wirth . . . . .	Raab-Ungarn	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	
20		Summe .		5	15	20	—	—	20	20	—	5	7	8	6	
		In Prozenten .		25	75	100	—	—	100	100	—	25	35	40	30	
13		1879 .		53 <sub>8</sub>	46 <sub>2</sub>	100	—	—	77	92 <sub>3</sub>	100	—	46 <sub>1</sub>	23 <sub>1</sub>	30 <sub>8</sub>	23 <sub>1</sub>



# Zahl der gerichtlichen Verhandlungen, Streitwerth und Gerichtskosten.

erledigt.

Anzahl der Prozesse.	Bezirke.	Persönliche Einvernahme.		Streitwerth.		Kosten.														
		Persönlich einvernommen		Hauptklage.	Widerklage.	Gesamtkosten.		Staatsgebühr.	Vorladungen.		Zeugengebühren.		Augenschein.		Sachverständige.		Anderweitige Auslagen.		Schreibgebühren.	
		Kläger.	Be-klagte.			Fr.	Rp.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
				Fr.	Rp.			Fr.												
16	Zürich . . . . .	1	—	66635 <sup>2</sup>	6119	981	25	330	28	85	—	—	—	—	467	—	53	50	101	90
1	Horgen . . . . .	—	—	2492	125	118	80	70	1	20	—	—	—	—	37	50	2	90	7	20
1	Hinweil . . . . .	—	—	900	2180	209	80	10	—	—	—	—	—	98	—	88	—	13	80	
2	Uster . . . . .	—	—	7057	—	31	10	20	2	40	—	—	—	—	—	3	60	5	10	
1	Pfäffikon . . . . .	—	—	15553	—	21	60	10	1	20	—	—	—	—	—	3	80	6	60	
5	Winterthur . . . . .	—	—	60776	503	128	90	50	4	30	—	—	—	15	30	25	80	33	50	
1	Ausserkanton . . . . .	—	—	4675	—	18	30	10	1	20	—	—	—	—	—	1	70	5	40	
27	Summe . . . . .	1	—	158088	8927	1509	75	500	39	15	—	—	—	—	617	80	179	30	173	50
	Durchschnitt und Prozent . . . . .			6587	1488	55	92	33,1	2,6	—	—	—	—	40,9	11,9	—	—	11,5	—	—
31	1879 . . . . .	—	1	4271	1384	26	93	58,7	6,3	—	—	—	—	8,4	9,1	—	—	17	—	—

erledigt.

No.	Bezirke.	Kläger.	Be-klagte.	Hauptklage.	Widerklage.	Gesamtkosten.	Staatsgebühr.	Vorladungen.	Zeugengebühren.	Augenschein.	Sachverständige.	Anderweitige Auslagen.	Schreibgebühren.							
48 <sub>1879</sub>	Zürich	—	—	—	—	92	20	80	1	20	—	—	—	—	2	60	8	40		
27 <sub>1879</sub>	"	1	1	605	—	87	05	60	2	20	—	—	—	—	6	25	18	60		
42 <sub>1879</sub>	"	—	—	—	—	333	—	300	1	80	—	—	—	—	7	20	24	—		
47 <sub>1879</sub>	"	—	—	2335	3574	183	50	150	1	20	—	—	—	—	7	70	24	60		
5	"	—	—	6000	18007	373	10	350	1	20	—	—	—	—	4	80	17	10		
4	"	—	—	1598	—	102	40	90	1	20	—	—	—	—	2	80	8	40		
49 <sub>1879</sub>	"	—	—	2118	2750	185	60	150	1	20	—	—	—	—	8	30	26	10		
46 <sub>1879</sub>	"	—	1	1450	—	136	95	90	—	65	—	—	—	—	11	50	34	80		
9	"	—	—	—	—	131	20	100	2	60	—	—	—	—	6	10	22	50		
14	"	—	—	3120	—	113	90	100	2	10	—	—	—	—	2	50	9	30		
20	"	—	—	1813	—	122	80	100	1	20	—	—	—	—	5	10	16	50		
11	"	—	—	8200	—	259	90	200	3	60	—	—	—	—	34	10	22	20		
21	"	—	—	3191	791	126	65	100	4	05	—	—	—	—	6	10	16	50		
31	"	—	—	4780	—	209	20	200	1	20	—	—	—	—	2	—	6	—		
38	"	1	1	2000	—	97	10	80	1	20	—	—	—	—	4	50	11	40		
37	"	—	—	1301	—	82	90	60	1	80	—	—	—	—	5	80	15	30		
34	"	—	—	2515	—	126	75	100	1	80	—	—	—	10	—	4	75	10	20	
6	Winterthur	—	—	984	204	98	60	70	1	20	—	—	—	—	7	30	20	10		
8	"	1	—	7106	750	283	45	200	2	40	14	—	—	23	40	16	65	27	—	
1	Bülach	—	—	743	—	60	20	50	1	20	—	—	—	—	2	40	6	60		
20	Summe . . . . .	3	3	49859	26076	3206	45	2630	35	—	14	—	—	—	33	40	148	45	345	60
	Durchschnitt und Prozent . . . . .			2933	4346	160	32	82	1,1	—	0,4	—	—	1	4,6	—	—	10,8	—	—
13	1879 . . . . .	2	3	28242	70439	278	76	76,2	1,2	—	—	—	—	9,9	3,8	—	—	8,9	—	—

## Obergericht.

### Uebersicht der Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit.

Tab. 51.

	Zürich.		Affoltern.		Horgen.		Meilen.		Hinweil.		Uster.		Pfäffikon.		Winterthur.		Andelfingen.		Bülach.		Dielsdorf.		Total.
	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	Entsprochen.	Abgewiesen.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
I. Aufruf unbekannt Abwesender . . . . .	—	—	2	—	—	—	1	—	2	1	1	—	2	1	1	—	—	—	3	—	1	—	15
II. Verschollenheitserklärung von solchen . . . . .	6	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	3	—	1	—	1	—	1	—	—	—	17
III. Todeserklärung von Verschollenen . . . . .	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	1	—	3	—	3	—	1	—	—	—	15
IV. Rehabilitation von Falliten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Aufruf vermisster Schuldurkunden m. Grundversicherung	9	1	—	—	3	—	2	—	1	1	2	1	3	—	4	—	3	1	6	—	3	—	40
VI. Aufruf von Aktien, Staatspapieren, Coupons . . . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8
VII. Kraftloserklärung von aufgerufenen Schuldurkunden .	11	—	—	—	1	—	3	—	2	—	3	—	5	1	5	—	2	—	7	—	8	—	48
VIII. Amortisation von Aktien etc. . . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
IX. Exemplifikation von Schuldurkunden . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
X. Bewilligung zum Aufruf und zur Löschung der auf Gemarkungen haftenden Grundzinse und Zehnten	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	5
XI. Beschlüsse betr. ganze oder theilweise Bereinigung der Grundprotokolle mit geometrischer Vermessung .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Aufruf von Amtskautionen . . . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	4
XIII. Erneuerung von Fähigkeitszeugnissen für Notariats- kandidaten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
XIV. Weisungen und Anleitungen an Behörden und Beamte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
XV. Einfragen, Gesuche und Mittheilungen von Behörden und Beamten . . . . .	104	—	9	—	9	—	5	—	10	—	6	—	7	—	13	—	3	—	6	—	4	—	176
XVI. Einfragen und Gesuche von Privaten . . . . .	9	1	1	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	18
XVII. Requisitoriale auswärtiger Behörden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	169
XVIII. Ertheilung von Fähigkeitszeugnissen zur Bekleidung der Stelle eines Notars . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
XIX. Anweisung eines gemeinschaftlichen Gerichtsstandes .	3	—	2	—	2	—	1	—	1	1	3	—	3	—	4	1	—	—	1	—	—	—	22
Summe .	151	2	16	—	21	—	14	—	18	3	20	1	24	2	36	1	18	1	28	—	16	—	577
1879 .	131	7	5	2	18	—	19	—	20	1	12	3	12	2	25	1	34	1	29	3	19	—	658

### III. Appellationskammer des Obergerichtes.

#### 1. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Zivilprozesse und der Art ihrer Erledigung.

Tab. 52.

Die angefochtenen Urtheile wurden ausgefällt von den Bezirksgerichten:	Zahl der erledigten Prozesse.	Das Urtheil wurde appellirt			Anschluss an die Appellation des Gegners		Die Appellation bezog sich auf		Durch Beschluss erledigt.								Durch Urtheil erledigt.				Vervollständigung der Acten wurde angeordnet in Fällen.		
		vom Kläger.	vom Beklagten.	von beiden Parteien.	wurde erklärt.	wurde nicht erklärt.	das ganze Urtheil.	einzelne Punkte	Vor	nach	Die Appellation wurde				Aufhebung des Urtheils und Rückweisung an die I. Instanz.	Total.	%	Bestätigt.	Abgeändert.			Total.	%
											nicht an Hand genommen.	zurückgezogen.	durch Vergleich erledigt.	verwirkt erklärt.					theilweise.	gänzlich.			
Zürich . . . . .	160	84	69	7	15	145	132	28	46	10	—	43	1	4	8	56	35	65	26	13	104	65	12
Affoltern . . . . .	7	5	1	1	1	6	6	1	2	—	—	2	—	—	—	2	28 <sub>5</sub>	5	—	—	5	71 <sub>5</sub>	—
Horgen . . . . .	18	11	5	2	3	15	14	4	6	—	1	4	1	—	—	6	33 <sub>3</sub>	10	2	—	12	66 <sub>7</sub>	4
Meilen . . . . .	13	9	3	1	2	11	11	2	5	—	—	4	1	—	—	5	38 <sub>5</sub>	6	1	1	8	61 <sub>5</sub>	1
Hinweil . . . . .	20	9	8	3	4	16	17	3	4	1	—	3	1	—	1	5	25	11	—	4	15	75	4
Uster . . . . .	17	8	8	1	2	15	9	8	5	1	—	6	—	—	—	6	35 <sub>3</sub>	5	5	1	11	64 <sub>7</sub>	2
Pfäffikon . . . . .	14	9	4	1	2	12	14	—	2	1	—	2	—	—	1	3	21 <sub>4</sub>	7	1	3	11	78 <sub>6</sub>	2
Winterthur . . . . .	72	37	26	9	13	59	51	21	19	2	—	17	1	2	1	21	29 <sub>2</sub>	28	18	5	51	70 <sub>8</sub>	3
Andelfingen . . . . .	16	9	7	—	1	15	12	4	3	3	—	2	1	1	2	6	37 <sub>5</sub>	10	—	—	10	62 <sub>5</sub>	—
Bülach . . . . .	27	11	16	—	—	27	24	3	3	1	—	3	—	—	1	4	14 <sub>8</sub>	12	8	3	23	85 <sub>2</sub>	3
Dielsdorf . . . . .	25	13	10	2	1	24	19	6	7	1	—	6	—	1	1	8	32	13	2	2	17	68	—
Summe . . . . .	389	205	157	27	44	345	309	80	102	20	1	92	6	8	15	122	31 <sub>4</sub>	172	63	32	267	68 <sub>6</sub>	31
In Prozenten . . . . .	100	52 <sub>7</sub>	40 <sub>4</sub>	6 <sub>9</sub>	11 <sub>3</sub>	88 <sub>7</sub>	79 <sub>5</sub>	20 <sub>5</sub>	83 <sub>8</sub>	16 <sub>4</sub>	0 <sub>8</sub>	75 <sub>5</sub>	4 <sub>9</sub>	6 <sub>5</sub>	12 <sub>3</sub>	100		64 <sub>4</sub>	23 <sub>6</sub>	12	100		7 <sub>97</sub>
1879 . . . . .	336	49 <sub>1</sub>	44 <sub>6</sub>	6 <sub>3</sub>	8 <sub>3</sub>	91 <sub>7</sub>	86	14	82 <sub>1</sub>	17 <sub>9</sub>	2 <sub>1</sub>	67 <sub>4</sub>	7 <sub>4</sub>	10 <sub>5</sub>	12 <sub>6</sub>	95	28 <sub>3</sub>	65 <sub>2</sub>	17 <sub>4</sub>	17 <sub>4</sub>	241	71 <sub>7</sub>	7 <sub>1</sub>

Uebertrag aus dem Jahr 1879: 83; neu eingegangene Prozesse 362; erledigt wurden 389; pendent blieben 56.

## 2. Uebersicht der erledigten Prozesse mit Rücksicht auf Dauer, Beweisverfahren,

Durch Beschluss

Tab. 53.

Die angefochtenen Urtheile wurden ausgefällt von den Bezirksgerichten:	Zahl der erledigten Prozesse.	Dauer der Prozesse.										Vervollständigung der Acten						Zahl der Verhandlungen.			Persönliche Befragung des			
		Gesamtdauer. Mon. Tg.	Durchschnitt. Mon. Tg.	Es dauerten Prozesse										durch die II. Instanz.	durch die I. Instanz.	Zeugen		Zahl der Sachverständigen.	Neue Urkunden.	Prozesse mit			Klägers.	Beklagten.
				bis u. mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 4 Mt.	4 bis 5 Mt.	5 bis 6 Mt.	Ueber 6 Mt.	Zahl der Zeugen.	davon waren in I. Instanz schon abgehört.	Augenschein.			Verhandlungen.								
																0	1			2 und mehr				
Zürich . . . . .	56	110	22	1	29	12	13	23	5	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	45	11	—	—	—
Affoltern . . . . .	2	3	22	1	26	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Horgen . . . . .	6	12	29	2	5	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—
Meilen . . . . .	5	10	—	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
Hinweil . . . . .	5	9	15	1	27	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—
Uster . . . . .	6	14	2	2	10	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	3	9	4	3	1	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—
Winterthur . . . . .	21	43	4	2	1	7	4	5	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	19	2	—	—	—
Andelfingen . . . . .	6	15	5	2	16	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	1
Bülach . . . . .	4	3	18	—	27	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	1
Dielsdorf . . . . .	8	13	2	1	19	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	—
Summe . . . . .	122 <sup>1)</sup>	245	3	2	—	35	24	42	12	4	4	1	2	—	—	—	—	—	2	101	21	—	—	2
In Prozenten . . . . .	100					28 <sub>7</sub>	19 <sub>7</sub>	34 <sub>5</sub>	9 <sub>9</sub>	3 <sub>2</sub>	3 <sub>2</sub>	0 <sub>8</sub>	1 <sub>6</sub>	—	—	—	—	—	1 <sub>6</sub>	82 <sub>8</sub>	17 <sub>2</sub>	—	—	1 <sub>6</sub>
1879 . . . . .	95	183	23	1	28	24 <sub>2</sub>	35 <sub>8</sub>	25 <sub>3</sub>	10 <sub>5</sub>	3 <sub>2</sub>	—	1	2 <sub>1</sub>	—	—	—	—	—	1	83 <sub>2</sub>	15 <sub>8</sub>	1	—	—

1) Dabei sind Prozesse betreffend Ehescheidung 7, betreffend Vaterschaft 4.

Durch Urtheil

Tab. 54.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
	Zürich . . . . .	104	286	21	2	22	7	19	49	15	9	2	3	11	—	3	—	2	6	11	—	99	5	4
Affoltern . . . . .	5	11	17	2	9	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	1
Horgen . . . . .	12	41	15	3	14	—	2	5	2	2	—	1	4	—	—	—	3	—	7	—	10	2	—	—
Meilen . . . . .	8	18	28	2	11	1	—	7	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	8	—	—	—
Hinweil . . . . .	15	49	16	3	9	—	4	7	3	—	—	1	4	—	1	—	—	2	2	—	13	2	—	—
Uster . . . . .	11	33	3	3	—	—	1	6	2	2	—	—	2	—	2	—	—	3	7	—	9	2	—	—
Pfäffikon . . . . .	11	31	8	2	25	—	3	5	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	10	1	1	1
Winterthur . . . . .	51	125	23	2	14	2	12	30	4	1	2	—	3	—	2	—	1	1	2	—	49	2	—	—
Andelfingen . . . . .	10	23	27	2	12	1	1	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	1	1
Bülach . . . . .	23	63	14	2	23	1	4	11	5	—	1	1	3	—	—	—	—	1	2	—	22	1	—	1
Dielsdorf . . . . .	17	43	11	2	16	—	1	14	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—
Summe . . . . .	267 <sup>1)</sup>	729	3	2	22	12	50	141	38	14	5	7	29	—	10	—	6	14	33	—	252	15	7	15
In Prozenten . . . . .	100					4 <sub>5</sub>	18 <sub>8</sub>	52 <sub>9</sub>	14 <sub>2</sub>	5 <sub>2</sub>	1 <sub>8</sub>	2 <sub>6</sub>	10 <sub>9</sub>	—	—	—	2 <sub>2</sub>	—	12 <sub>4</sub>	—	94 <sub>4</sub>	5 <sub>6</sub>	2 <sub>6</sub>	5 <sub>6</sub>
1879 . . . . .	241	577	21	2	12	6 <sub>6</sub>	40 <sub>3</sub>	33 <sub>6</sub>	13 <sub>3</sub>	3 <sub>3</sub>	1 <sub>7</sub>	1 <sub>2</sub>	7 <sub>1</sub>	—	—	—	1 <sub>7</sub>	2 <sub>1</sub>	4 <sub>6</sub>	—	96 <sub>3</sub>	3 <sub>7</sub>	2 <sub>9</sub>	4 <sub>1</sub>

1) Dabei sind Prozesse betreffend Ehescheidung 19, betreffend Vaterschaft 8.



### 3. Uebersicht der Zahl der eingegangenen Appellationen in Strafprozessen, der Art ihrer Erledigung, ihrer Dauer und Kosten.

Tab. 55.

Durch Beschluss erledigt.

Die angefochtenen Urtheile wurden ausgefällt von den Bezirksgerichten:	Zahl der erledigten Prozesse.	Zahl der angeklagten Personen.	Von den Angeklagten wurden in I. Instanz		Das Urtheil wurde appellirt von			Erledigung des Prozesses durch die II. Instanz.		Aktenvervollständigung.		Dauer der Prozesse.					Kosten.									
												Es dauerten Prozesse					Davon fallen auf									
																					Gesamtdauer.	bis und mit 1 Mt.	1 bis 2 Mt.	2 bis 3 Mt.	3 bis 6 und mehr Mt.	Gesamtkosten.
												Fr. Rp.	Fr.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.										
Zürich . . . . .	58	75	54	21	6	37	18	50	8	—	—	54	6	39	13	5	1	391	90	252	—	—	30	70	109	20
Affoltern . . . . .	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	16	1	—	—	—	7	60	5	—	—	—	80	1	80
Horgen . . . . .	4	6	6	—	—	4	1	3	1	1	2	4	11	2	1	1	—	45	50	22	—	—	10	90	12	60
Meilen . . . . .	6	7	5	2	—	5	1	5	1	—	—	5	13	2	4	—	—	69	95	48	—	—	5	05	16	90
Hinweil . . . . .	4	4	3	1	—	3	1	3	1	—	—	3	9	3	1	—	—	32	55	19	—	—	3	20	10	35
Uster . . . . .	8	11	5	6	1	5	3	7	1	—	—	7	4	5	3	—	—	45	90	18	—	—	8	—	19	90
Pfäffikon . . . . .	3	7	3	4	—	2	1	2	1	—	—	4	5	2	—	1	—	17	40	10	—	—	1	50	5	90
Winterthur . . . . .	19	23	20	3	1	14	6	17	2	—	—	16	15	13	6	—	—	132	25	72	—	—	17	—	43	25
Andelfingen . . . . .	6	10	7	3	—	4	2	5	1	—	—	6	19	5	—	—	1	65	50	40	—	—	5	80	19	70
Bülach . . . . .	10	14	11	3	1	8	1	10	—	—	—	10	18	5	5	—	—	63	15	31	—	—	9	80	22	35
Dielsdorf . . . . .	4	8	7	1	—	2	2	4	—	—	—	3	19	2	2	—	—	42	30	23	—	—	2	60	16	70
<b>Summe</b> . . . . .	123 <sup>1)</sup>	166	122	44	9	85	36	107	16	1	2	116	15	79	35	7	2	914	—	540	—	—	95	35	278	65
<i>Durchschnitt und Prozent</i> . . . . .	100	100	73 <sub>5</sub>	26 <sub>5</sub>	7 <sub>3</sub>			87	13			—	28	64 <sub>8</sub>	28 <sub>5</sub>	5 <sub>6</sub>	1 <sub>6</sub>	7	43	59 <sub>1</sub>	—	—	10 <sub>4</sub>		30 <sub>5</sub>	
<b>1879</b> . . . . .	128	164	69 <sub>5</sub>	30 <sub>5</sub>	3 <sub>9</sub>	94	32	77 <sub>3</sub>	22 <sub>7</sub>	—	—	1	3	60 <sub>9</sub>	24 <sub>2</sub>	11 <sub>7</sub>	3 <sub>1</sub>	6	95	61 <sub>2</sub>	—	—	9 <sub>2</sub>		29 <sub>6</sub>	

<sup>1)</sup> 7 Fälle (Zürich 4, Hinweil 1, Winterthur 2) mussten von den durch Urtheil erledigten Prozessen abgetrennt werden; es sind daher nur 116 Prozesse durch selbstständigen Beschluss erledigt worden.

Tab. 56.

Durch Urtheil erledigt.

Die angefochtenen Urtheile wurden ausgefällt von den Bezirksgerichten:	Zahl der erledigten Prozesse.	Zahl der angeklagten Personen.	Von den Angeklagten wurden in I. Instanz		Das Urtheil wurde appellirt von			Erledigung der Prozesse durch die II. Instanz.				Aktenvervollständigung.		Dauer der Prozesse					Kosten.									
								Das erstinstanzliche Urtheil wurde						Es wurden		Es dauerten Prozesse					Davon fallen auf							
																									Zahl der Fälle.	Zahl der angehörtten Zeugen.	Gesamtdauer.	bis und mit 1 Mt.
								Fr. Rp.	Fr.	Fr. Rp.	Fr. Rp.			Fr. Rp.														
Zürich . . . . .	114	146	131	15	10	102	18	56	58	103	42	7	56	140	29	62	33	12	7	2279	75	1730	62	20	107	35	380	20
Affoltern . . . . .	3	3	2	1	1	2	—	3	—	2	1	—	—	3	17	1	2	—	—	46	10	40	—	—	—	20	5	90
Horgen . . . . .	14	16	16	—	—	14	1	6	8	13	3	1	7	23	17	6	4	2	2	352	80	305	—	—	6	60	41	20
Meilen . . . . .	13	21	18	3	—	11	5	4	9	12	8	1	5	15	24	8	3	2	—	311	45	240	7	—	12	50	51	95
Hinweil . . . . .	10	15	14	1	2	8	2	7	3	8	7	—	—	12	7	4	6	—	—	225	30	170	—	—	22	80	32	50
Uster . . . . .	9	18	13	5	—	5	4	4	5	10	6	—	—	8	8	4	5	—	—	237	60	190	—	—	5	40	42	20
Pfäffikon . . . . .	10	22	10	12	2	8	4	6	4	12	10	1	5	7	18	7	2	1	—	303	85	250	—	—	9	—	44	85
Winterthur . . . . .	23	26	18	8	6	15	10	11	12	20	6	2	7	28	29	11	7	5	—	481	25	385	—	—	13	20	83	05
Andelfingen . . . . .	6	6	3	3	1	4	2	6	—	3	3	2	1	3	28	5	1	—	—	131	60	90	8	—	9	50	24	10
Bülach . . . . .	11	12	9	3	3	9	1	8	3	10	2	1	1	13	13	6	4	1	—	202	60	135	12	—	22	35	33	25
Dielsdorf . . . . .	10	13	12	1	—	9	1	7	3	10	3	—	—	9	24	6	3	1	—	169	20	140	—	—	3	10	26	10
<b>Summe</b> . . . . .	223 <sup>1)</sup>	293 <sup>2)</sup>	246	52	25	187	48	118	105	203	91	15	82	268	4	120	70	24	9	4741	50	3675	89	20	212	—	765	30
<i>Durchschnitt und Prozent</i> . . . . .	100	100	82 <sub>6</sub>	17 <sub>4</sub>	11 <sub>2</sub>			52 <sub>9</sub>	47 <sub>1</sub>	69 <sub>1</sub>	30 <sub>9</sub>	6 <sub>7</sub>		1	6	53 <sub>8</sub>	31 <sub>4</sub>	10 <sub>8</sub>	4	21	26	77 <sub>5</sub>	1 <sub>9</sub>	4 <sub>5</sub>		16 <sub>1</sub>		
<b>1879</b> . . . . .	225	283	78 <sub>8</sub>	21 <sub>2</sub>	10 <sub>2</sub>	172	46	50 <sub>2</sub>	49 <sub>8</sub>	68 <sub>8</sub>	31 <sub>2</sub>	8 <sub>4</sub>	5 <sub>2</sub>	1	16	42 <sub>7</sub>	28 <sub>4</sub>	20 <sub>9</sub>	8	22	59	74 <sub>8</sub>	1 <sub>6</sub>	6 <sub>9</sub>		16 <sub>7</sub>		

<sup>1)</sup> 4 Prozesse (Zürich 3, Uster 1) mussten getrennt werden, weil darin verschiedene Personen angeklagt waren; es wurden daher nur 219 Prozesse abgeurtheilt.

<sup>2)</sup> 4 Angeklagte (Zürich 1, Meilen 1, Uster 2) waren in Prozessen betheilig, die sich nur auf den Zivilpunkt bezogen.

### 4. Uebersicht der beurtheilten Vergehen.

#### a. Geographische Vertheilung nach Bezirken.

Tab. 57.

Vergehen.	Zürich.				Affoltern.				Horgen.				Meilen.				Hinweil.				Uster.			
	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.	Fälle.	Angeklagte.	Verurtheilte.	Freigesprochene.
1. Widersetzung gegen amtliche Verfügungen . . . . .	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Störung der öffentlichen Ordnung . . . . .	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—
4. Störung des Hausfriedens . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—
5. Drohung von Verbrechen . . . . .	2	2	1	1	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Münzvergehen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
7. Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Falsche Anschuldigung . . . . .	3	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	2	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kuppelei . . . . .	7	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Erregung öffentlichen Aergernisses . . . . .	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Vorsätzliche Körperverletzung . . . . .	16	21	12	8	—	—	—	—	4	4	4	—	1	3	2	—	2	2	2	—	1	6	3	3
13. Körperverletzung im Raufhandel . . . . .	1	5	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	5	—	—	—	—
14. Fahrlässige Körperverletzung . . . . .	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
15. Nöthigung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
16. Verleumdung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
17. Beschimpfung . . . . .	13	16	5	11	—	—	—	—	1	1	—	1	8	13	9	4	1	1	1	—	3	5	2	3
18. Diebstahl . . . . .	21	23	19	4	—	—	—	—	3	4	4	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—
19. Unterschlagung . . . . .	8	8	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Pfandunterschlagung . . . . .	3	3	1	2	1	1	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Unterschlagung gefundener Sachen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Hehlerei . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	5	12	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
24. Betrug . . . . .	12	14	10	4	1	1	—	1	—	—	—	—	3	4	1	3	1	1	1	—	—	—	—	—
25. Fälschung von Nahrungsmitteln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Betrügerlicher Bankerott . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Widerrechtliche Begünstigung von Gläubigern . . . . .	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Leichtsinziger Bankerott . . . . .	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Fahrlässige Brandstiftung . . . . .	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Amtspflichtverletzung . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
31. Ehrverletzung durch die Druckerpresse . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Polizeiübertretung . . . . .	4	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	114	146	103	42	3	3	2	1	14	16	13	3	13	21	12	8	10	15	8	7	9	18	10	6
1879 . . . . .	112	149	104	41	6	6	4	2	7	7	5	2	6	9	5	4	7	8	6	2	11	14	10	4
	Pfäffikon.				Winterthur.				Andelfingen.				Bülach.				Dielsdorf.				Total.			
1. Widersetzung gegen amtliche Verfügungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1
2. Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
3. Störung der öffentlichen Ordnung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	3
4. Störung des Hausfriedens . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	3	—
5. Drohung von Verbrechen . . . . .	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	3	2
6. Münzvergehen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
7. Fälschung öffentlicher Urkunden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
8. Falsche Anschuldigung . . . . .	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	4	1
9. Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	3	2
10. Kuppelei . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	12	12	—
11. Erregung öffentlichen Aergernisses . . . . .	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	7	7	7	—
12. Vorsätzliche Körperverletzung . . . . .	—	—	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	2	—	28	41	28	11
13. Körperverletzung im Raufhandel . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	4	6
14. Fahrlässige Körperverletzung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	2	1
15. Nöthigung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
16. Verleumdung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—
17. Beschimpfung . . . . .	6	15	5	10	5	6	4	2	2	2	—	2	2	2	2	—	—	—	—	—	41	61	28	33
18. Diebstahl . . . . .	2	5	5	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	2	—	2	3	1	2	32	40	32	8
19. Unterschlagung . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	10	1
20. Pfandunterschlagung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	3	3
21. Unterschlagung gefundener Sachen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
22. Hehlerei . . . . .	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	4	5	4	1
23. Böswillige Eigenthumsschädigung . . . . .	1	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	9	17	14	1
24. Betrug . . . . .	—	—	—	—	6	6	4	2	—	—	—	—	1	1	—	1	4	5	4	1	28	32	20	12
25. Fälschung von Nahrungsmitteln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
26. Betrügerlicher Bankerott . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—
27. Widerrechtliche Begünstigung von Gläubigern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	3	3	3	—
28. Leichtsinziger Bankerott . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	—
29. Fahrlässige Brandstiftung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
30. Amtspflichtverletzung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—
31. Ehrverletzung durch die Druckerpresse . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
32. Polizeiübertretung . . . . .	—	—	—	—	2	2	1	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	9	7	2
Summe																								

**b. Persönliche Verhältnisse der Verurtheilten.**

Tab. 58.

Vergehen.	Zahl der Verurtheilten.	Geschlecht.		Stand.	Heimat.	Alter.							Beruf.														
		Männlich.	Weiblich.			Kantonsbürger.	Schweizerbürger.	Ausländer.	Bis 20 Jahre.	21 bis 30 Jahre.	31 bis 40 Jahre.	41 bis 50 Jahre.	51 bis 60 Jahre.	61 bis 70 Jahre.	Ueber 70 Jahre.	Unbekannt.	Dienstboten, Tagelöhner.	Landwirthe.	Handwerker.	Fabrikarbeiter.	Gewerbs- und Kaufleute.	Angestellte.	Beamte u. Gelehrte.	Berufslose.	Vaganten.		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Widersetzung gegen amtliche Verfügungen	1	0	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Störung der öffentlichen Ordnung	2	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Störung des Hausfriedens	3	1	3	—	2	1	3	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Drohung von Verbrechen	3	1	3	—	1	2	3	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münzvergehen	1	0	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälschung öffentlicher Urkunden	1	0	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Falsche Anschuldigung	4	2	2	2	2	2	3	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten	3	1	2	1	—	3	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kuppelei	12	5	3	9	—	12	8	3	1	—	—	—	—	9	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—
Erregung öffentlichen Aergernisses	7	3	7	—	2	5	5	1	1	—	—	—	1	2	4	—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	1	—
Vorsätzliche Körperverletzung	28	13	27	1	15	13	23	3	2	4	13	8	3	—	—	—	—	—	1	10	12	—	2	1	1	1	—
Körperverletzung im Raufhandel	4	2	4	—	2	2	2	1	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—
Fahrlässige Körperverletzung	2	1	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Nöthigung	1	0	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verleumdung	2	1	2	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beschimpfung	28	13	25	3	6	22	24	4	—	—	2	8	7	2	5	1	—	—	8	4	6	6	—	8	—	2	2
Diebstahl	32	15	29	3	18	14	26	2	4	4	13	7	2	5	1	—	—	—	6	5	13	—	3	—	—	5	—
Unterschlagung	10	4	9	1	3	7	7	3	—	—	4	6	—	—	—	—	—	—	2	—	5	—	2	1	—	—	—
Pfandunterschlagung	3	1	3	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Unterschlagung gefundener Sachen	1	0	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hehlerei	4	2	3	1	—	4	3	—	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1
Böswillige Eigenthumsschädigung	14	6	14	—	11	3	10	2	2	2	9	3	—	—	—	—	—	—	2	3	6	1	2	—	—	—	—
Betrug	20	9	17	3	10	10	17	—	3	3	4	6	4	3	—	—	—	—	1	4	8	—	5	—	—	2	—
Betrügerlicher Bankerott	1	0	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerrechtliche Begünstigung von Gläubigern	3	1	3	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leichtsinniger Bankerott	3	1	3	—	1	2	1	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Amtspflichtverletzung	2	1	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehrverletzung durch die Druckerpresse	1	0	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polizeiübertretung	7	3	6	1	3	4	5	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	203	100	178	25	81	122	158	22	23	15	57	65	34	17	3	—	—	12	23	37	74	1	39	6	6	17	—
In Prozenten	100		87	12	40	60	77	10	11	7	28	32	16	8	1	—	—	5	11	18	36	0	19	2	2	8	—
1879	192		86	13	38	61	67	19	12	6	28	26	24	7	3	—	—	3	9	11	33	0	19	7	8	9	0

**c. Rückfälle und verhängte Strafen.**

Tab. 59.

Vergehen.	Rückfälle.					Freiheitsstrafen.											Ehrenstrafen.		Vermögensstrafen.					
	1	2	3	4 bis 6	Mehr als 6	Arbeitshaus.				Gefängniß.				Verweisung aus dem Kanton.		Einstellung im Amt.		Zahl der Fälle	Betrag Fr.					
						Gesamtdauer.	Bis 1 Jahr.	1 bis 3 Jahre.	3 bis 5 Jahre.	Ueber 5 Jahre.	Gesamtdauer.	Bis 1 Monat.	1 bis 3 Monate.	3 bis 6 Monate.	6 bis 12 Monate.	1 bis 2 Jahre.	2 bis 3 Jahre.			der Eidgenossenschaft.	dem Kanton.	Aktivbürgerrecht.	Amte.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Widersetzung gegen amtliche Verfügungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Störung der öffentlichen Ordnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	50
Störung des Hausfriedens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	145	
Drohung von Verbrechen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	190	
Münzvergehen	—	—	—	—	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fälschung öffentlicher Urkunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50	
Falsche Anschuldigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	13	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	20	
Falsches Zeugniß zu Gunsten eines Angeschuldigten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	60	
Kuppelei	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	8	4	—	—	—	—	—	—	—	12	2560	
Erregung öffentlichen Aergernisses	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	19	4	2	—	—	—	—	—	—	—	6	310	
Vorsätzliche Körperverletzung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	26	15	—	1	1	—	—	—	—	—	26	1430	
Körperverletzung im Raufhandel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	240	
Fahrlässige Körperverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	150	
Nöthigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	200	
Verleumdung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	140	
Beschimpfung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	1290	
Diebstahl	2	—	—	1	2	44	3	1	—	—	20	29	15	5	1	—	—	—	—	—	—	10	250	
Unterschlagung	1	1	—	—	—	6	1	—	—	—	7	14	6	2	—	—	—	—	—	—	—	2	80	
Pfandunterschlagung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	70	
Unterschlagung gefundener Sachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	
Hehlerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	24	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3	130	
Böswillige Eigenthumsschädigung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	630	
Betrug	3	1	—	—	2	14	2	—	—	—	26	17	9	2	2	1	—	—	—	—	—	11	400	
Betrügerlicher																								

## 5. Anderweitige Beschlüsse und Erkenntnisse der Appellationskammer.

### Zivilsachen.

Tab. 60.

	Zürich.			Affoltern.			Horgen.			Meilen.			Hinweil.			Uster.			Pfäffikon.			Winterthur.			Andelfingen.			Bülach.			Dielsdorf.			Total.	
	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	
<b>I. Rekurse gegen</b>																																			
a. bezirksgerichtliche Beschlüsse .	9	2	19	—	—	—	2	—	1	—	—	3	1	—	3	2	1	1	3	—	2	5	1	7	—	—	2	—	—	3	1	—	3	71	
b. Verfügungen der Bezirksgerichtspräsidenten . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
c. Erkenntnisse der Konkursrichter . . . . .	3	4	16	—	—	—	—	—	3	1	2	2	1	—	5	—	—	1	—	1	2	7	3	12	—	2	1	2	2	3	2	—	3	78	
<b>II. Kassationsgesuche gegen</b>																																			
a. bezirksgerichtliche Urtheile .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
b. Erkenntnisse der Bezirksgerichtspräsidenten . . . . .	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	21
c. schiedsgerichtliche Urtheile .	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
d. Erkenntnisse der Konkursrichter . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>III. Revisionsgesuche gegen</b>																																			
a. Urtheile d. Appellationskammer	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
b. Beschlüsse d. " "	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
c. " " Rekurskammer .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
<b>IV. Erläuterungsgesuche gegen obergerichtliche Erkenntnisse .</b>	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
<b>V. Einfragen und Mittheilungen von Behörden und Beamten . . . . .</b>	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	
<b>VI. Einfragen, Gesuche und Mittheilungen von Privaten . . . . .</b>	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
<b>VII. Anweisungen an Behörden und Beamte . . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Summe</b>	36	6	58	—	—	—	2	—	6	1	2	5	3	—	12	2	1	3	3	1	5	14	5	22	—	2	4	2	2	7	3	—	7	214	
<b>1879</b>	12	7	46	1	1	2	—	—	3	5	1	5	5	3	7	1	—	7	3	1	6	14	6	30	2	1	3	3	—	6	1	2	4	213	

### Strafsachen.

Tab. 61.

	Zürich.			Affoltern.			Horgen.			Meilen.			Hinweil.			Uster.			Pfäffikon.			Winterthur.			Andelfingen.			Bülach.			Dielsdorf.			Total.		
	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.	begründet.	theilweise begründet.	abgewiesen.						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34		
<b>I. Rekurse gegen</b>																																				
a. bezirksgerichtliche Beschlüsse .	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
b. Verfügungen der Bezirksgerichtspräsidenten . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
<b>II. Restitutionsgesuche gegen</b>																																				
a. bezirksgerichtliche Strafurtheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
b. Beschlüsse der Appellationskammer . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>III. Kassationsgesuche gegen bezirksgerichtliche Strafurtheile</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>IV. Strafumwandlungen . . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
<b>V. Einfragen von Behörden etc. . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>VI. Einfragen, Gesuche und Mittheilungen von Privaten . . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>Summe</b>	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	
<b>1879</b>	10	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	

### IV. Rekurskammer.

Tab. 62.

Bezirke.	Rekurse gegen Verfügungen der Bezirksgerichts- präsidenten im summarischen Verfahren.								Rekurse gegen Verfügungen der Konkursrichter.				Revisionsgesuche wurden			Ander- wei- tige Be- schlüs- sen. etc.	Ord- nungs- bus- sen.	
	betreffend			Total.	Der Rekurs wurde				Der Rekurs wurde				Total.	zu- rück- ge- zogen.	unbe- grün- det er- klärt.			be- grün- det er- klärt.
	Schuld- betrei- bung.	Befehle, Verbote, Arreste etc.	Ander- weitige Verfü- gungen.		zu- rück- ge- zogen.	unbe- grün- det er- klärt.	theil- weise be- grün- det er- klärt.	be- grün- det er- klärt.	zu- rück- ge- zogen.	unbe- grün- det er- klärt.	theil- weise be- grün- det er- klärt.	be- grün- det er- klärt.						
Zürich . . . . .	224	86	7	317	14	203	20	80	1	5	—	—	6	1	2	1	2	7
Affoltern . . . . .	7	2	—	9	2	7	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
Horgen . . . . .	11	12	—	23	—	12	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meilen . . . . .	27	9	1	37	2	22	2	11	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—
Hinweil . . . . .	43	17	1	61	2	39	8	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Uster . . . . .	14	4	—	18	4	11	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Pfäffikon . . . . .	12	6	—	18	—	13	2	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Winterthur . . . . .	73	15	1	89	5	58	3	23	—	2	2	—	4	—	2	—	1	2
Andelfingen . . . . .	22	16	2	40	5	27	1	7	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Bülach . . . . .	28	4	1	33	3	19	1	10	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Dielsdorf . . . . .	13	8	4	25	2	15	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe . . . . .	474	179	17	670	39	426	40	165	1	8	2	2	13	1	6	1	7	11
1879 . . . . .	506	174	44	724	31	459	47	187	—	2	2	3	7	5	14	3	13	13

## Obergericht.

### Uebersicht der Beschwerden, Revisions-, Kassations- und Restitutionsgesuche u. s. W.

Tab. 63.

	Zürich.		Affoltern.		Horgen.		Meilen.		Hinweil.		Uster.		Pfäffikon.		Winterthur.		Andelfingen.		Bülach.		Dielsdorf.		Total.
	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	begründet.	abgewiesen.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
<b>I. Rekurse:</b>																							
a. gegen Beschlüsse der Bezirksgerichte . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	8
b. gegen Verfügungen der Bezirksgerichtspräsidenten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2
c. gegen Beschlüsse der Anklagekammer . . . . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
d. gegen Beschlüsse des Handelsgerichtes . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. gegen Beschlüsse des Obergerichtes . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. gegen eine Verfügung der Finanzdirektion . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>II. Revisionsgesuche betreffend obergerichtliche Erkenntnisse . . . . .</b>	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
<b>III. Kassationsgesuche:</b>																							
a. gegen schwurgerichtliche Urtheile . . . . .	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
b. gegen handelsgerichtliche Urtheile . . . . .	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
c. gegen schiedsgerichtliche Urtheile . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
<b>IV. Restitutionsgesuche:</b>																							
a. gegen schwurgerichtliche Urtheile . . . . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
b. gegen Urtheile der Appellationskammer . . . . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
c. gegen Beschlüsse des Obergerichtes . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>V. Strafumwandlungen . . . . .</b>	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
<b>VI. Rehabilitationen . . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>VII. Begutachtung von Begnadigungsgesuchen . . . . .</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
<b>VIII. Beschwerden über die Geschäftsführung:</b>																							
a. der Bezirksgerichte und Präsidenten . . . . .	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6
b. des Handelsgerichtes . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. der Notariatskanzleien . . . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
<b>Summe . . . . .</b>	9	19	—	1	—	2	—	1	—	1	—	2	—	—	2	4	—	—	—	1	1	—	44

## Kassationsgericht.

Das Kassationsgericht besteht aus neun Mitgliedern und fünf Ersatzmännern, welche vom Kantonsrathe jeweilen nach seiner zweiten Gesamterneuerung gleichzeitig mit dem Obergerichte auf eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt werden. Nicht wählbar sind die sämtlichen übrigen Gerichtsbeamten, sowie die besoldeten kantonalen Verwaltungs- und Vollziehungsbeamten.

Aus den Mitgliedern des Kassationsgerichtes wählt der Kantonsrath selbst für die ganze Amtsdauer des Gerichtes einen Präsidenten und einen Vice-Präsidenten. Das Kassationsgericht muss immer mit neun Mitgliedern besetzt sein. Für Kanzlei, Rechnungsführung und Bedienung stehen dem Kassationsgerichte die Kanzleibeamten und die Waibel des Obergerichtes zur Verfügung.

Das Kassationsgericht beurtheilt die Nichtigkeitsbeschwerden über Urtheile und Beschlüsse des Obergerichtes und seiner Kammern, sowie der Appellations- und der Rekurskammer desselben.



## Auffälle.

Zur Eröffnung der Auffälle ist der Bezirksgerichtspräsident, zur Leitung und Durchführung derselben der Konkursrichter zuständig. Als Konkursrichter funktioniert regelmässig der Bezirksgerichtspräsident, ausnahmsweise ein anderes Mitglied des Bezirksgerichtes. Die Inventarisierung, Verwaltung und Veräusserung des Auffallsgutes unter Aufsicht des Konkursrichters, sowie die Führung des Auffallsprotokolles sind Sache des Landeschreibers. In besondern Fällen kann der Konkursrichter dem Landeschreiber einen Massaverwalter oder einen Konkursanwalt an die Seite geben.

Das Begehren um Konkursöffnung in Folge durchgeführten Rechtstribes kann bis zur Publikation von dem Gläubiger wieder zurückgezogen werden. Besitzt der Schuldner keine Liegenschaften, so wird der Konkurs nur eröffnet gegen eine Kostenvertröstung von 40 Frkn. Wenn aber die Aktiven nicht einmal zur Deckung der Kosten ausreichen würden, so ist weder einem Begehren um Konkursöffnung, noch einer Insolvenzerklärung Folge zu geben, beziehungsweise der eröffnete Konkurs nicht durchzuführen, sondern von Amtswegen aufzuheben.

Bei Eröffnung des Konkurses werden sofort angesetzt: Die Anmeldefrist (wenigstens 4 und höchstens 8 Wochen) die Bedenkzeit (10 Tage, regelmässig beginnend 14 Tage nach Ablauf der Anmeldefrist), der Tag der Versteigerung des Massagutes (meist während der Bedenkzeit), endlich der Tag der Konkursverhandlung (frühestens der vierzehnte Tag nach der Bedenkzeit). Nach Schluss der Anmeldefrist fertigt der Landeschreiber ein Verzeichniss sämtlicher Aktiven unter Beifügung einer amtlichen Schätzung, sowie der angemeldeten Ansprachen in der gesetzlichen Reihenfolge. Er prüft von Amtswegen alle Ansprachen unter sofortiger Mittheilung an diejenigen Gläubiger, deren Anmeldungen er bestreitet. Während der Bedenkzeit steht das Protokoll allen Ansprechern offen, theils um die gerichtliche Entscheidung über ihre von Amtswegen bestrittenen Anmeldungen zu verlangen, theils um Ansprachen anderer Gläubiger zu bestreiten.

Der Landeschreiber fertigt sodann sofort ein Verzeichniss aller zum gerichtlichen Entscheide gelangenden Ansprachen und stellt dasselbe mit dem Auffallsprotokoll und sämtlichen Akten dem Konkursrichter zu. Dieser prüft unter Zuziehung des Gerichtsschreibers von Amtswegen alle Ansprachen, sowie deren Rangordnung, weist Bestreitungen, deren Erledigung für die Vertheilung des Auffallsgutes ohne Einfluss ist, sofort von der Hand, und ladet sodann zur Konkursverhandlung ein.

Zur Konkursverhandlung haben alle Gläubiger Zutritt. Spezielle Vorladungen erhalten aber nur der Landeschreiber, beziehungsweise der Konkursanwalt als Vertreter der Masse, der Gemeinschuldner, welcher über alle Streitigkeiten als Zeuge abgehört werden kann, endlich alle bei amtlichen oder Privatansprachen beteiligten Gläubiger. Ausbleiben eines Ansprechers hat Ausschluss mit Beweismitteln, Ausbleiben eines Einsprechers, Verlust der Einsprache zur Folge. Stellvertreter der Parteien bedürfen beglaubigter Vollmacht.

Die Konkursverhandlung vor dem Konkursrichter und dem Gerichtsschreiber ist mündlich. Ueber jede Auffallstreitigkeit wird getrennt verhandelt. Die Beweismittel sind sofort vorzulegen. Findet der Konkursrichter auf Antrag einer Partei oder von Amtswegen die Erhebung weiterer Beweise nothwendig, so ist dieselbe sofort auf möglichst einfache Weise anzuordnen, in der Regel ohne Schlussverhandlung. Die Erledigung der Auffallstreitigkeit erfolgt durch Beschluss. Dieser hat keine Rechtskraft, sondern entscheidet lediglich, ob eine bestrittene Ansprache zur Vertheilung des Auffallsgutes zuzulassen, oder von derselben auszuschliessen sei.

Das sämtliche Massagut unterliegt dem Gantverfahren. Der Steigerungserlös aus Pfändern wird sofort den betreffenden Pfandgläubigern behändigt, wenn ihre Ansprachen in keiner Richtung mehr bestritten sind. Für die Vertheilung der übrigen Erlöse legt der Landeschreiber dem Konkursrichter einen Vertheilungsplan zur Genehmigung vor, gegen welchen jeder Beteiligte innert 10 Tagen Einsprache erheben kann. Die schliessliche Liquidationsrechnung hat das Bezirksgericht zu genehmigen.

Die Beendigung des Auffalls erfolgt durch Beschluss des Bezirksgerichtes; sei es, dass der Auffall durchgeführt und die Masse vertheilt worden sei, sei es, dass vor der Versteigerung des Auffallsgutes sämtliche Gläubiger ihre Zustimmung zur Aufhebung des Konkurses erklären, oder das Gericht einen Zwangsnachlass gestattet. In allen Fällen bestimmt das Gericht, ob und für welche Zeitdauer (höchstens 10 Jahre) der gewesene Gemeinschuldner wegen Verschuldung im Aktivbürgerrecht einzustellen sei.





# Gang der durchgeführten Auffälle.

Ansprachen ohne Ueberweisung an den Konkursrichter.

Bezirke.	Beendigung der Auffälle.														Dauer der Auffälle.								Ordnungsstrafen.			
	Gemeinschuldner wurden im Aktivbürgerrecht																									
	eingestellt.							nicht eingestellt.							Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Bis und mit 3 Monate.	Über 3 bis 6 Monate.	Über 6 bis 9 Monate.	Über 9 bis 12 Monate.	Über 12 bis 18 Monate.	Über 18 bis 24 Monate.		Mehr als 24 Monate.		
	Zahl der Personen.	Einstellung im Aktivbürgerrecht für Jahre.	bis auf 1 Jahr.	bis auf 2 Jahre.	bis auf 3 Jahre.	bis auf 4 Jahre.	bis auf 5 Jahre.	bis auf 7 Jahre.	bis auf 10 Jahre.	Zahl der Personen.	wegen Nichtverschuldens.	weil minderjährig oder bevogtet.	weil eine weibl. Person.	aus andern Gründen.											Mt.	Tg.
Zürich . . . . .	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43		
Affoltern . . . . .	58	148	9	23	17	4	4	1	—	85	57	—	16	12	1241	12	8	20	3	40	48	33	11	5	3	15
Horgen . . . . .	14	39	3	4	3	1	3	—	—	11	7	—	3	1	123	10	5	4	—	18	3	3	—	—	—	—
Meilen . . . . .	10	30	—	5	2	2	—	1	—	7	3	—	—	4	97	2	5	21	2	8	5	2	—	—	—	10
Hinweil . . . . .	3	9	—	—	3	—	—	—	—	10	5	2	—	3	98	2	8	5	2	3	4	1	1	1	—	10
Uster . . . . .	15	45	5	4	—	3	2	—	1	6	1	—	1	4	123	4	5	21	—	14	7	—	—	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	6	15	—	3	—	—	—	—	—	7	3	—	—	4	91	4	7	18	—	3	6	3	—	—	—	—
Winterthur . . . . .	7	19	1	1	4	1	—	—	—	14	5	—	4	5	239	25	11	12	1	6	5	1	3	3	2	—
Andelfingen . . . . .	44	75	21	19	1	2	1	—	—	24	12	—	7	5	430	21	6	10	1	39	22	4	1	—	1	—
Bülach . . . . .	29	55	9	15	4	1	—	—	—	7	4	—	1	2	245	13	6	24	—	11	20	5	—	—	—	5
Dielsdorf . . . . .	12	36	—	7	2	1	—	2	—	31	19	1	7	4	242	28	5	19	6	17	19	1	—	—	—	20
Summe . . . . .	46	98	11	24	7	2	2	—	—	36	14	—	3	19	469	4	5	8	22	28	16	9	5	1	—	—
In Prozenten . . . . .	244	569	59	105	46	17	12	4	1	238	130	3	42	63	3402	5	7	4	37	187	155	62	21	10	6	60
1879 . . . . .	50 <sub>6</sub>	497	24 <sub>2</sub>	43 <sub>1</sub>	18 <sub>9</sub>	6 <sub>9</sub>	4 <sub>9</sub>	1 <sub>6</sub>	0 <sub>4</sub>	49 <sub>4</sub>	54 <sub>6</sub>	1 <sub>2</sub>	17 <sub>7</sub>	26 <sub>5</sub>	7 <sub>7</sub>	39 <sub>1</sub>	32 <sub>4</sub>	13	4 <sub>4</sub>	2 <sub>1</sub>	1 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—
1879 . . . . .	54 <sub>3</sub>	497	26 <sub>7</sub>	38 <sub>1</sub>	22 <sub>9</sub>	6 <sub>2</sub>	4 <sub>3</sub>	—	1 <sub>9</sub>	45 <sub>2</sub>	57 <sub>2</sub>	—	15 <sub>6</sub>	27 <sub>2</sub>	2424	17	6	11	7 <sub>9</sub>	49	30 <sub>5</sub>	7 <sub>6</sub>	2 <sub>1</sub>	1 <sub>8</sub>	1 <sub>1</sub>	—

## zur Entscheidung bestrittener Ansprachen.

Bezirke.	Die Konkursverhandlungen in Anspruch Tage			Beendigung der Auffälle.														Dauer der Auffälle.								Ordnungsstrafen.			
				Gemeinschuldner wurden im Aktivbürgerrecht																									
				eingestellt.							nicht eingestellt.							Gesamtdauer.	Durchschnitt.	Bis und mit 3 Monate.	Über 3 bis 6 Monate.	Über 6 bis 9 Monate.	Über 9 bis 12 Monate.	Über 12 bis 18 Monate.	Über 18 bis 24 Monate.		Mehr als 24 Monate.		
	1	2	3	Zahl der Personen.	Einstellung im Aktivbürgerrecht für Jahre.	bis auf 1 Jahr.	bis auf 2 Jahre.	bis auf 3 Jahre.	bis auf 4 Jahre.	bis auf 5 Jahre.	bis auf 7 Jahre.	bis auf 10 Jahre.	Zahl der Personen.	wegen Nichtverschuldens.	weil minderjährig oder bevogtet.	weil eine weibl. Person.	aus andern Gründen.											Mt.	Tg.
Zürich . . . . .	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54		
Affoltern . . . . .	63	5	2	45	166	3	13	12	5	5	3	4	28	16	3	4	5	1097	5	15	20	—	4	5	19	19	12	11	5
Horgen . . . . .	9	2	—	10	31	—	7	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—	85	29	7	24	—	4	3	3	1	—	—	
Meilen . . . . .	8	—	—	3	10	—	1	—	2	—	—	—	5	2	—	—	3	60	2	7	15	—	2	4	2	—	—	25	
Hinweil . . . . .	8	1	1	7	24	—	3	1	1	1	1	—	3	2	—	—	1	136	24	13	20	—	2	5	—	—	1	2	5
Uster . . . . .	18	—	—	12	33	3	1	4	4	—	—	—	6	3	—	1	2	182	23	10	4	—	3	7	1	7	—	—	
Pfäffikon . . . . .	13	1	—	8	28	1	1	2	2	1	1	—	6	3	—	—	3	191	3	13	19	—	1	3	5	1	2	2	75
Winterthur . . . . .	20	—	—	9	27	4	2	—	1	1	—	1	11	3	—	1	7	297	27	14	27	—	2	1	3	8	4	2	10
Andelfingen . . . . .	31	2	2	22	39	9	11	1	—	1	—	—	13	4	—	3	6	382	26	10	28	—	4	12	12	5	1	1	5
Bülach . . . . .	6	1	—	5	16	1	1	1	—	2	—	—	2	—	—	—	1	86	17	12	11	—	—	1	3	2	1	—	10
Dielsdorf . . . . .	17	—	—	8	26	—	3	—	5	—	—	—	9	5	—	1	3	178	29	10	16	—	1	3	8	5	—	—	5
Summe . . . . .	17	—	—	13	42	2	2	5	2	1	—	1	4	1	—	—	3	142	7	8	11	—	9	1	2	5	—	—	—
In Prozenten . . . . .	210	12	5	142	442	23	45	26	23	13	5	7	88	40	3	11	34	2842	12	12	15	—	32	45	58	53	21	18	145
1879 . . . . .	92 <sub>5</sub>	5 <sub>3</sub>	2 <sub>2</sub>	61 <sub>7</sub>	16 <sub>2</sub>	31 <sub>7</sub>	18 <sub>3</sub>	16 <sub>2</sub>	9 <sub>2</sub>	3 <sub>5</sub>	4 <sub>9</sub>	38 <sub>3</sub>	45 <sub>5</sub>	3 <sub>4</sub>	12 <sub>5</sub>	38 <sub>6</sub>	—	14 <sub>1</sub>	19 <sub>8</sub>	25 <sub>5</sub>	23 <sub>3</sub>	9 <sub>3</sub>	8	—	—	—	—	—	
1879 . . . . .	94 <sub>3</sub>	5 <sub>7</sub>	—	56 <sub>8</sub>	345	21 <sub>1</sub>	24 <sub>8</sub>	24 <sub>8</sub>	9 <sub>2</sub>	9 <sub>2</sub>	2 <sub>7</sub>	8 <sub>2</sub>	43 <sub>2</sub>	50 <sub>6</sub>	—	4 <sub>8</sub>	44 <sub>6</sub>	2238	18	11	22	1 <sub>6</sub>	14 <sub>6</sub>	32 <sub>8</sub>	19 <sub>3</sub>	19 <sub>3</sub>	6 <sub>2</sub>	6 <sub>2</sub>	30
Gesamtsumme von a und b . . . . .	386	1011	82	150	72	40	25	9	8	326	170	6	53	97	6244	17	8	25	37	219	200	120	74	31	24	205			
In Prozenten . . . . .	54 <sub>2</sub>	21 <sub>2</sub>	38 <sub>9</sub>	18 <sub>7</sub>	10 <sub>4</sub>	6 <sub>5</sub>	2 <sub>3</sub>	2	45 <sub>8</sub>	52 <sub>2</sub>	1 <sub>8</sub>	16 <sub>3</sub>	29 <sub>7</sub>	5 <sub>2</sub>	31 <sub>1</sub>	28 <sub>4</sub>	17	10 <sub>5</sub>	4 <sub>4</sub>	3 <sub>4</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	
1879 . . . . .	55 <sub>5</sub>	24 <sub>8</sub>	33 <sub>6</sub>	23 <sub>5</sub>	7 <sub>2</sub>	5 <sub>9</sub>	0 <sub>9</sub>	4 <sub>1</sub>	44 <sub>5</sub>	55 <sub>1</sub>	—	12 <sub>1</sub>	32 <sub>8</sub>	4663	5	8	5	5 <sub>8</sub>	37 <sub>4</sub>	31 <sub>3</sub>	11 <sub>5</sub>	7 <sub>9</sub>	3 <sub>3</sub>	2 <sub>8</sub>	—	—	—	30	

### 3. Uebersicht der Liquidation der durchgeführten Auffälle (Aktiven, Passiven, Vertheilung der Aktiven auf die Passiven).

Tab. 70.

Bezirke.	Zahl der durchgeführten Auffälle.	Vertheilung auf die Bezirke nach %	Aktiven.					Passiven.					Vertheilung der Aktiven auf die Passiven.			
			Ohne Aktiven.	Erlös von		Guthaben.	Baarschaft.	Zahl der Ansprachen und Vindikationen.	Durchschnitt auf einen Auffall.	Gesamtbetrag der Anmeldungen.	Betrag der zurückgezogenen oder beseitigten Ansprachen.	Betrag der schliesslich anerkannten Forderungen.	Durchschnitt auf einen Auffall.	Von den anerkannten Forderungen wurden gänzlich befriedigt.		
				den Liegenschaften.	der Fahrhabe.									Zahl der Ansprachen.	Betrag.	% der anerkannten Forderungen.
Zürich . . .	213	30 <sub>2</sub>	29	3506540	293017	156265	20078	4417	21	8068021	36878	8031143	37705	984	2980733	37 <sub>1</sub>
Affoltern . . .	35	5	5	196824	15605	3235	102	581	17	347867	11206	336661	9619	213	174178	51 <sub>7</sub>
Horgen . . .	25	3 <sub>6</sub>	—	461893	29169	34797	292	707	28	849237	49309	799928	31997	279	433702	54 <sub>2</sub>
Meilen . . .	22	3 <sub>1</sub>	—	315253	33669	4167	485	753	34	564873	13141	551732	25074	236	270176	49
Hinweil . . .	39	5 <sub>5</sub>	—	369059	21929	2790	11151	1152	29	671197	20140	651057	16694	394	319206	49
Uster . . .	26	3 <sub>7</sub>	1	162863	14767	5434	273	505	19	332184	37451	294733	11336	141	133463	45 <sub>3</sub>
Pfäffikon . . .	41	5 <sub>8</sub>	6	214872	25014	9263	5239	664	16	515916	16427	499489	12183	231	202496	40 <sub>6</sub>
Winterthur . . .	103	14 <sub>6</sub>	5	1489865	128286	70800	9328	2469	24	2801031	55978	2745053	26651	583	1163803	40 <sub>4</sub>
Andelfingen . . .	43	6 <sub>1</sub>	—	265541	52147	2347	484	1098	25	716387	121593	594794	13832	209	178703	30 <sub>1</sub>
Bülach . . .	60	8 <sub>5</sub>	—	489015	39465	10181	1985	1349	22	994581	25215	969366	16156	463	407727	42 <sub>1</sub>
Dielsdorf . . .	98	13 <sub>9</sub>	4	1019970	61021	6642	5621	2543	26	2109894	47414	2062480	21046	893	862189	41 <sub>8</sub>
Summe . . .	705	100	50	8491695	714089	305921	55038	16238	23	17971188	434752	17536436	24874	4626	7126376	40 <sub>6</sub>
In Prozenten . . .			7 <sub>1</sub>	88 <sub>8</sub>	7 <sub>4</sub>	3 <sub>2</sub>	0 <sub>6</sub>				2 <sub>4</sub>	97 <sub>6</sub>				
1879 . . .	572		5 <sub>1</sub>	83 <sub>3</sub>	12 <sub>7</sub>	3 <sub>3</sub>	0 <sub>7</sub>	13698	24	13008702	2 <sub>3</sub>	97 <sub>7</sub>	22214	3329	4601499	36 <sub>2</sub>

Bezirke.	Vertheilung der Aktiven auf die Passiven.								Kosten.																	
	Von den anerkannten Forderungen wurden theilweise befriedigt.				Von den anerkannten Forderungen kamen gänzlich zu Verlust.				Gesamtkosten.	Durchschnitt auf einen Auffall.	Von den Kosten fallen auf															
	Zahl der Ansprachen.	Erhältlich gewesener Betrag.	der anerkannten Forderung.	Verlorener Betrag.	der anerkannten Forderung.	Zahl der Ansprachen.	Betrag.	der anerkannten Forderung.			Staatsgebühr.	Gebühren des Land-schreibers.	Verwaltung des Mass-gutes.	Kosten der Versteigerung.	Ge-richts-prä-sident und Kon-kurs-richter.	Bezirks-ge-richts-kanzlei.	Ander-weitige Aus-lagen.									
																		Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	Rp.	Fr.
Zürich . . .	833	912169	11 <sub>4</sub>	1300944	16 <sub>2</sub>	2576	2837297	35 <sub>3</sub>	33799	38	158	68	11075	94	—	—	4374	75	7720	42	202	20	452	15	9973	92
Affoltern . . .	136	44486	13 <sub>3</sub>	47850	14 <sub>2</sub>	226	70147	20 <sub>8</sub>	3143	58	89	81	772	25	—	—	158	55	222	25	16	40	34	10	1940	03
Horgen . . .	138	84028	10 <sub>5</sub>	80499	10 <sub>1</sub>	283	201699	25 <sub>2</sub>	5334	02	213	36	1552	75	150	—	854	02	1615	25	10	40	41	10	1110	50
Meilen . . .	204	78324	14 <sub>2</sub>	107645	19 <sub>5</sub>	307	95587	17 <sub>3</sub>	5997	74	272	62	1063	19	301	60	2243	55	1289	86	—	—	83	70	1015	84
Hinweil . . .	330	77557	11 <sub>9</sub>	108209	16 <sub>6</sub>	418	146085	22 <sub>5</sub>	5952	58	152	63	1314	91	—	—	526	85	1585	47	2	10	80	10	2443	15
Uster . . .	187	55066	18 <sub>7</sub>	72240	24 <sub>3</sub>	125	33964	11 <sub>5</sub>	3228	22	124	16	622	01	143	25	446	35	907	01	—	—	60	85	1048	75
Pfäffikon . . .	192	52579	10 <sub>5</sub>	122427	24 <sub>5</sub>	210	121987	24 <sub>4</sub>	5765	76	140	63	927	97	—	—	1365	71	823	95	—	—	50	50	2597	63
Winterthur . . .	743	532196	19 <sub>4</sub>	480938	17 <sub>5</sub>	1121	568116	20 <sub>7</sub>	23209	28	225	33	5145	73	199	50	3740	74	4154	67	41	70	231	80	9695	14
Andelfingen . . .	387	131428	22 <sub>1</sub>	203280	34 <sub>1</sub>	473	81383	13 <sub>7</sub>	10843	61	252	18	1103	50	—	—	4934	97	1799	65	—	—	12	—	2993	49
Bülach . . .	335	124095	12 <sub>8</sub>	148007	15 <sub>3</sub>	501	289537	29 <sub>8</sub>	9451	63	157	53	1909	55	10	—	1970	37	1956	21	—	—	195	90	3409	60
Dielsdorf . . .	466	223913	10 <sub>8</sub>	234016	11 <sub>1</sub>	1148	742362	36	13139	81	134	08	3559	—	453	—	3702	89	2416	93	—	—	303	85	2704	14
Summe . . .	3951	2315841	13 <sub>2</sub>	2906055	16 <sub>6</sub>	7388	5188164	29 <sub>6</sub>	119865	61	170	02	29046	80	1257	65	24318	75	24491	67	272	80	1546	05	38932	19
In Prozenten . . .									1 <sub>25</sub> *				24 <sub>2</sub>		1 <sub>05</sub>		20 <sub>3</sub>		20 <sub>4</sub>		0 <sub>2</sub>		1 <sub>3</sub>		32 <sub>5</sub>	
1879 . . .	3449	1428783	11 <sub>3</sub>	2876820	22 <sub>6</sub>	6465	3799254	29 <sub>9</sub>	1 <sub>51</sub>	151	84		21 <sub>7</sub>		0 <sub>8</sub>		16 <sub>7</sub>		22 <sub>4</sub>		0 <sub>4</sub>		1 <sub>6</sub>		36 <sub>4</sub>	

\* Auf den Gesamtbetrag der Aktiven berechnet.

## 4. Uebersicht der Liquidation der Schuldenmasse nach der Rangordnung der Gläubiger.

Tab. 71.

Bezirke.	Zahl der durchgeführten Anfälle.	Speziell versicherte Forderungen.										Forderungen mit gesetzlichen Pfand- u. Vorzugsrechten.										
		Auf Liegenschaften.					Auf fahrender Habe (inbegriffen die durch Retentionsrecht gedeckten Forderungen).					Auf einzelnen Theilen der Masse.										
		Von den anerkannten Forderungen					Von den anerkannten Forderungen					An der fahrenden Habe in den vermieteten und verpachteten Räumen.					An der fahrenden Habe überhaupt.					
		wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	%/ Ver-lust.	wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	%/ Ver-lust.	Von den anerkannten Forderungen					Von den anerkannten Forderungen					%/ Ver-lust.
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Zürich . . . . .	213	2860850	610348	372807	300464	16 <sub>2</sub>	87174	192650	452182	396209	75 <sub>2</sub>	2670	5478	7835	10146	2647	7862	4723	4445	59 <sub>3</sub>		
Affoltern . . . . .	35	167597	30841	26645	7499	14 <sub>7</sub>	3260	7603	3884	5511	46 <sub>3</sub>	210	—	—	—	116	—	—	95	22 <sub>5</sub>		
Horgen . . . . .	25	401171	47766	20207	27500	9 <sub>6</sub>	26848	21773	23859	6680	38 <sub>4</sub>	240	19	217	125	455	55	54	300	47 <sub>5</sub>		
Meilen . . . . .	22	251963	42586	44244	5750	14 <sub>5</sub>	9942	14850	14749	3469	42 <sub>3</sub>	705	—	—	—	843	200	194	392	25 <sub>1</sub>		
Hinweil . . . . .	39	305839	55711	36711	33327	16 <sub>2</sub>	8008	8827	27621	13315	70 <sub>8</sub>	—	26	143	272	549	130	211	183	47 <sub>2</sub>		
Uster . . . . .	26	123853	29607	10707	106	6 <sub>6</sub>	8273	3648	10186	949	48 <sub>3</sub>	531	15	10	18	189	149	146	—	16 <sub>4</sub>		
Pfäffikon . . . . .	41	186389	27160	31286	23808	20 <sub>5</sub>	12302	6415	13273	5222	40 <sub>9</sub>	411	—	—	75	114	20	14	266	39 <sub>4</sub>		
Winterthur . . . . .	103	1097644	362794	184597	120301	17 <sub>3</sub>	50050	79381	81839	30638	46 <sub>4</sub>	1662	1104	591	1745	1988	1743	944	358	35 <sub>9</sub>		
Andelfingen . . . . .	43	171080	80780	66671	2044	21 <sub>4</sub>	2825	30640	23089	1396	42 <sub>2</sub>	315	—	—	48	3228	19	217	146	10 <sub>4</sub>		
Bülach . . . . .	60	395377	74802	50512	20583	13 <sub>1</sub>	7500	21554	13486	2196	35 <sub>05</sub>	139	—	—	217	803	75	467	299	49 <sub>1</sub>		
Dielsdorf . . . . .	98	837228	167787	157535	156701	23 <sub>8</sub>	20770	34016	37933	32059	56 <sub>1</sub>	20	6	6	—	1119	606	528	2016	59 <sub>3</sub>		
Summe	705	6798991	1530182	1001922	698083	16 <sub>9</sub>	236952	421357	702101	497644	64 <sub>5</sub>	6903	6648	8802	12646	12051	10859	7498	8500	50 <sub>7</sub>		
In Prozenten		67 <sub>8</sub>	15 <sub>3</sub>	10	6 <sub>9</sub>		12 <sub>7</sub>	22 <sub>7</sub>	37 <sub>8</sub>	26 <sub>3</sub>		9 <sub>3</sub>	9	11 <sub>9</sub>	17 <sub>1</sub>	16 <sub>3</sub>	14 <sub>7</sub>	10 <sub>2</sub>	11 <sub>5</sub>			
1879	572	69 <sub>6</sub>	13 <sub>6</sub>	11 <sub>1</sub>	5 <sub>7</sub>	16 <sub>9</sub>	15 <sub>1</sub>	19 <sub>9</sub>	48 <sub>2</sub>	16 <sub>8</sub>	64 <sub>9</sub>	17 <sub>4</sub>	10	7 <sub>5</sub>	24	12 <sub>6</sub>	3 <sub>3</sub>	2 <sub>3</sub>	22 <sub>9</sub>	56 <sub>7</sub>		

  

Bezirke.	Forderungen mit gesetzlichen Pfand- und Vorzugsrechten.										Generelle Pfandver-schreibungen.			Laufende Forderungen.					
	An dem ganzen Vermögen.										Von den aner-kannten For-derungen			Von den anerkannten Forderungen					
	Forderungen aus Vormundschaft.					Weibergutsforderungen.								%					
	Von den anerkannten Forderungen					Von den anerkannten Forderungen					%								
	wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	%/ Ver-lust.	wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	%/ Ver-lust.	wurden gänzlich befriedigt.	wurden theilweise verloren.	%/ Ver-lust.	wurden gänzlich befriedigt.	waren theilweise erhältl.	wurden theilweise verloren.	wurden gänzlich verloren.	%/ Ver-lust.	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.			
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37		
Zürich . . . . .	965	1123	19450	6915	2356	43816	178123	136014	87 <sub>6</sub>	23047	1127	4 <sub>6</sub>	1397	50519	264697	1983104	97 <sub>7</sub>		
Affoltern . . . . .	995	668	737	1486	2000	1464	2937	13937	78 <sub>8</sub>	—	—	—	—	3910	13647	41619	93 <sub>4</sub>		
Horgen . . . . .	1109	1125	2079	965	755	6477	11011	3496	64 <sub>9</sub>	1200	—	—	1924	6813	23072	162633	95 <sub>5</sub>		
Meilen . . . . .	321	—	—	—	6402	2613	9988	300	52 <sub>4</sub>	—	—	—	—	18075	38470	85676	87 <sub>3</sub>		
Hinweil . . . . .	1776	375	1212	30	2326	4864	5327	4009	53 <sub>1</sub>	—	—	—	708	7624	36984	94949	94 <sub>06</sub>		
Uster . . . . .	140	—	—	—	477	4605	11007	—	67 <sub>8</sub>	—	—	—	—	17042	40184	32891	81 <sub>1</sub>		
Pfäffikon . . . . .	225	1521	2166	20	2911	1387	11215	3850	74 <sub>05</sub>	—	—	—	144	16076	64473	88746	90 <sub>4</sub>		
Winterthur . . . . .	1499	667	4801	1992	10885	15848	80153	40989	81 <sub>5</sub>	—	625	100	75	70659	128013	371468	87 <sub>6</sub>		
Andelfingen . . . . .	255	4786	3113	—	1000	9696	16026	2524	57 <sub>9</sub>	—	3250	100	—	5507	94164	71975	72 <sub>7</sub>		
Bülach . . . . .	1283	233	627	7399	2625	19027	29194	19982	71 <sub>2</sub>	—	—	—	—	8404	53721	238861	97 <sub>2</sub>		
Dielsdorf . . . . .	1147	718	3586	4393	1730	8237	19139	11876	76 <sub>7</sub>	—	—	—	175	12543	15289	535317	95 <sub>9</sub>		
Summe	9715	11216	37771	23200	33467	118034	374120	236977	79 <sub>6</sub>	24247	5002	17 <sub>1</sub>	4423	217172	772714	3707239	95 <sub>3</sub>		
In Prozenten	1 <sub>1</sub>	1 <sub>3</sub>	4 <sub>5</sub>	2 <sub>8</sub>	4	14	44 <sub>3</sub>	28		82 <sub>9</sub>	17 <sub>1</sub>		0 <sub>09</sub>	4 <sub>6</sub>	16 <sub>4</sub>	78 <sub>9</sub>			
1879	2 <sub>1</sub>	0 <sub>5</sub>	2 <sub>2</sub>	2 <sub>6</sub>	8 <sub>9</sub>	17 <sub>8</sub>	40 <sub>6</sub>	25 <sub>3</sub>	70 <sub>6</sub>	3 <sub>5</sub>	96 <sub>5</sub>	96 <sub>6</sub>	0 <sub>05</sub>	3 <sub>1</sub>	27 <sub>8</sub>	69	96 <sub>8</sub>		

### 5. Klassifikation der durchgeführten Auffälle

Tab. 72.

Kategorien der Verluste.	Zahl der durchgeführten Auffälle.		Aktiven.			Betrag der anerkannten Forderungen.		Betrag der zu Verlust gekommenen Forderungen.				Klassifikation der Auffälle nach der Grösse der anerkannten Forderungen.																														
	Zahl der durchgeführten Auffälle.	%/ nach den Kategorien.	Zahl der Auffälle			Gesamtbetrag.	Durchschnitt.	Zahl der Ansprachen.	Gesamtbetrag.	%/ nach den Kategorien.	Durchschnitt.	%/ Verlust der anerkannten Forderungen.	Bis und mit 500 Fr.	500 bis 1000 Fr.	1000 bis 2500 Fr.	2500 bis 5000 Fr.	5000 bis 10,000 Fr.	10,000 bis 25,000 Fr.	25,000 bis 50,000 Fr.	50,000 bis 100,000 Fr.	100,000 bis 250,000 Fr.	250,000 bis 500,000 Fr.	Ueber 500,000 Fr.																			
			ohne Aktiven.	mit Aktiven.																				Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
				Ohne Grund-eigen-thum.	Ohne mit																																					
Ohne Verlust . . . . .	19	2 <sub>7</sub>	4	4	11	71665	3772	—	—	—	—	8	2	2	2	3	2	—	—	—	—	—	—																			
Bis und mit 250 Fr. . . . .	51	7 <sub>2</sub>	16	12	23	38070	746	129	5949	0 <sub>07</sub>	116	15 <sub>6</sub>	33	7	8	2	1	—	—	—	—	—	—																			
Von 250 bis und mit 500 Fr. . . . .	34	4 <sub>8</sub>	3	12	19	79472	2338	154	12863	0 <sub>16</sub>	378	16 <sub>2</sub>	14	7	1	7	3	2	—	—	—	—	—																			
Von 500 bis und mit 1,000 Fr. . . . .	46	6 <sub>5</sub>	4	12	30	137664	2993	289	35443	0 <sub>43</sub>	770	25 <sub>7</sub>	—	17	12	7	9	1	—	—	—	—	—																			
Von 1,000 bis und mit 2,500 Fr. . . . .	129	18 <sub>3</sub>	7	32	90	714286	5537	1377	220170	2 <sub>7</sub>	1707	30 <sub>8</sub>	—	—	45	35	28	20	1	—	—	—	—																			
Von 2,500 bis und mit 5,000 Fr. . . . .	129	18 <sub>3</sub>	7	31	91	1386789	10750	1650	466075	5 <sub>8</sub>	3613	33 <sub>6</sub>	—	—	—	38	36	49	6	—	—	—	—																			
Von 5,000 bis und mit 10,000 Fr. . . . .	132	18 <sub>7</sub>	6	33	93	2351669	17815	2245	940186	11 <sub>6</sub>	7122	39 <sub>9</sub>	—	—	—	—	38	70	22	2	—	—	—																			
Von 10,000 bis und mit 20,000 Fr. . . . .	75	10 <sub>7</sub>	2	16	57	2537131	33828	1579	1039287	12 <sub>8</sub>	13857	40 <sub>9</sub>	—	—	—	—	—	27	36	12	—	—	—																			
Von 20,000 bis und mit 30,000 Fr. . . . .	34	4 <sub>8</sub>	1	4	29	2143314	63039	1341	816625	10 <sub>1</sub>	24018	38 <sub>1</sub>	—	—	—	—	—	1	14	15	4	—	—																			
Von 30,000 bis und mit 40,000 Fr. . . . .	21	3	—	6	15	1421511	67691	731	702569	8 <sub>7</sub>	33456	49 <sub>4</sub>	—	—	—	—	—	—	6	12	3	—	—																			
Von 40,000 bis und mit 50,000 Fr. . . . .	6	0 <sub>9</sub>	—	2	4	564035	94006	316	256529	3 <sub>2</sub>	42755	45 <sub>5</sub>	—	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—																			
Von 50,000 bis und mit 60,000 Fr. . . . .	6	0 <sub>9</sub>	—	1	5	635816	105969	244	326117	4	54353	51 <sub>3</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—																		
Von 60,000 bis und mit 70,000 Fr. . . . .	3	0 <sub>5</sub>	—	—	3	357458	119153	167	194882	2 <sub>4</sub>	64961	54 <sub>5</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—																		
Von 70,000 bis und mit 80,000 Fr. . . . .	1	0 <sub>1</sub>	—	1	—	81687	81687	44	79003	1	79003	96 <sub>7</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—																		
Von 80,000 bis und mit 90,000 Fr. . . . .	1	0 <sub>1</sub>	—	—	1	275070	275070	21	84081	1 <sub>04</sub>	84081	30 <sub>6</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—																		
Von 90,000 bis und mit 100,000 Fr. . . . .	1	0 <sub>1</sub>	—	—	1	188877	188877	47	90540	1 <sub>1</sub>	90540	47 <sub>9</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—																		
Mehr als 100,000 Fr. . . . .	17	2 <sub>4</sub>	—	3	14	4551922	267760	1005	2823900	34 <sub>9</sub>	166112	62 <sub>04</sub>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	7	1																	
Summe . . . . .	705	100	50	169	486	17536436	24874	11339	8094219	100	11481	46 <sub>1</sub>	55	33	68	91	118	172	85	48	26	8	1																			
In Prozenten . . . . .	100		7 <sub>1</sub>	24	68 <sub>9</sub>								7 <sub>8</sub>	4 <sub>7</sub>	9 <sub>6</sub>	12 <sub>9</sub>	16 <sub>8</sub>	24 <sub>4</sub>	12 <sub>1</sub>	6 <sub>8</sub>	3 <sub>7</sub>	1 <sub>1</sub>	0 <sub>1</sub>																			
1879 . . . . .	572		5 <sub>1</sub>	34 <sub>8</sub>	60 <sub>1</sub>	12706356	22214	9914	6676074		11671	52 <sub>5</sub>	7 <sub>4</sub>	4 <sub>7</sub>	11 <sub>7</sub>	15 <sub>2</sub>	16 <sub>8</sub>	23 <sub>5</sub>	10 <sub>9</sub>	6 <sub>1</sub>	2 <sub>8</sub>	0 <sub>8</sub>	0 <sub>1</sub>																			

nach der Grösse der Verluste.

Kategorien der Verluste.	Von den durchgeführten Auffällen kommen auf die Bezirke.										Heimat der Konkursiten.			Beruf der in Auffall gerathenen Personen.													
	Zu- rich.	Affol- tern.	Hor- gen.	Mei- len.	Hin- weil.	Uster.	Pfaffi- kon.	Win- ter- thur.	Andel- fin- gen.	Bü- lach.	Diels- dorf.	Kan- tons- bür- ger.	Schwei- zer- bür- ger.	Aus- län- der.	Fabrikarbeiter, Tag- löhner, Dienstboten, Gesellen.	Landwirthe.	Handwerker.	Wirthe.	Uebrige Gewerbe, Krämer.	Fabrikanten, Handels- leute.	Angestellte für Handel, Verkehr u. Beamtungen.	Gelehrte Berufsarten, Beamte.	Ohne Beruf.	Frauen.	Minderjährige.	Total.	
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	
Ohne Verlust . . .	9	1	2	—	1	—	1	1	—	3	1	15	3	1	3	5	2	—	—	2	—	—	1	6	—	19	
Bis und mit 250 Fr.	17	5	—	2	2	2	3	7	—	4	9	16	12	23	16	3	15	—	5	2	2	—	2	6	—	51	
Von 250 bis und mit 500 Fr. . . . .	6	2	—	1	4	2	4	3	3	6	3	29	5	1	6	3	10	—	4	—	—	—	4	7	1	35	
Von 500 bis und mit 1,000 Fr. . . . .	17	—	—	1	2	3	2	2	5	4	10	35	6	5	5	6	19	—	3	2	1	1	3	6	—	46	
Von 1,000 bis und mit 2,500 Fr. . .	27	9	5	4	9	7	9	13	14	11	21	106	12	13	9	33	50	5	7	2	5	1	4	12	3	131	
Von 2,500 bis und mit 5,000 Fr. . .	29	10	7	4	4	4	10	22	8	12	19	104	18	8	5	30	51	5	8	8	5	1	5	10	2	130	
Von 5,000 bis und mit 10,000 Fr. . .	37	6	3	4	11	5	7	23	8	11	17	104	15	13	2	39	40	14	9	11	4	6	3	4	—	132	
Von 10,000 bis und mit 20,000 Fr. . .	30	2	4	3	3	2	2	14	3	3	9	56	11	9	—	21	16	12	8	12	—	4	2	1	—	76	
Von 20,000 bis und mit 30,000 Fr. . .	7	—	1	2	1	1	2	11	1	3	5	27	7	1	—	6	4	8	7	8	—	2	—	—	—	35	
Von 30,000 bis und mit 40,000 Fr. . .	12	—	1	—	1	—	—	5	—	2	—	17	2	2	—	1	4	4	4	6	—	2	—	—	—	21	
Von 40,000 bis und mit 50,000 Fr. . .	3	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	5	—	1	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	6	
Von 50,000 bis und mit 60,000 Fr. . .	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	4	1	1	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	6	
Von 60,000 bis und mit 70,000 Fr. . .	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	
Von 70,000 bis und mit 80,000 Fr. . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	
Von 80,000 bis und mit 90,000 Fr. . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	
Von 90,000 bis und mit 100,000 Fr. . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	
Mehr als 100,000 Fr.	12	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	13	2	2	—	1	3	4	4	3	2	—	—	—	—	17	
Summe . . . . .	213	35	25	22	39	26	41	103	43	60	98	536	96	80	46	149	217	59	60	61	19	17	25	53	6	712	
In Prozenten . . .	30 <sub>2</sub>	5	3 <sub>6</sub>	3 <sub>1</sub>	5 <sub>5</sub>	3 <sub>7</sub>	5 <sub>8</sub>	14 <sub>6</sub>	6 <sub>1</sub>	8 <sub>5</sub>	13 <sub>9</sub>	75 <sub>3</sub>	13 <sub>5</sub>	11 <sub>2</sub>	6 <sub>5</sub>	20 <sub>9</sub>	30 <sub>5</sub>	8 <sub>3</sub>	8 <sub>4</sub>	8 <sub>6</sub>	2 <sub>7</sub>	2 <sub>4</sub>	3 <sub>5</sub>	7 <sub>4</sub>	0 <sub>8</sub>	100	
1879 . . . . .	32 <sub>5</sub>	4 <sub>4</sub>	7	3 <sub>8</sub>	5 <sub>9</sub>	3 <sub>7</sub>	2 <sub>1</sub>	16 <sub>1</sub>	5 <sub>8</sub>	7 <sub>5</sub>	11 <sub>2</sub>	7 <sub>3</sub>	16 <sub>7</sub>	10 <sub>3</sub>	6 <sub>8</sub>	17 <sub>1</sub>	39 <sub>9</sub>	7 <sub>3</sub>	7 <sub>5</sub>	8 <sub>9</sub>	3	1	3 <sub>1</sub>	5 <sub>4</sub>	—	575	

# Uebersicht über den prozessualischen Gang der aufgehobenen Auffälle.

Tab. 73.

Bezirke.	Zahl der aufgehobenen Auffälle.	Eröffnung der Auffälle in Folge						Ansprachen.							Kosten.		Durchschnitt.		Ordnungsstrafen.	
		durchgeführter Betreibung.	Entfernung Schulden halber.	Insolvenz-erklärung.	Aus-schlagung einer Erb-schaft.	Sepa-rat-kon-kurs.	Nach-kon-kurs § 23, 1 u. 2 K. G.	Auffälle		Zahl der An-spra-chen.	Zahl der bestrit-tenen An-spra-chen.	Hievon wurden bestritten von								
								ohne bestrit-tene An-spra-chen.	mit bestrit-tenen An-spra-chen.			dem Land-schrei-ber.	den Gläu-bigern.	dem Kon-kurs-richter.						
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	An-zahl.	Be-trag.													
Zürich . . . . .	136	125	1	8	2	—	—	128	8	1220	22	2	20	—	5658	62	41	61	2	10
Affoltern . . . . .	13	12	1	—	—	—	—	13	—	72	—	—	—	—	316	55	23	97	—	—
Horgen . . . . .	21	19	—	2	—	—	—	19	2	297	4	—	4	—	1094	62	52	12	3	15
Meilen . . . . .	10	5	—	5	—	—	—	4	6	174	43	36	7	—	989	96	99	—	1	5
Hinweil . . . . .	13	12	—	—	1	—	—	11	2	183	8	8	—	—	681	30	52	41	—	—
Uster . . . . .	15	15	—	—	—	—	—	10	5	127	20	20	—	—	518	64	34	58	1	5
Pfäffikon . . . . .	4	4	—	—	—	—	—	3	1	7	1	1	—	—	104	54	26	13	—	—
Winterthur . . . . .	17	15	1	1	—	—	—	15	2	218	2	—	2	—	983	90	57	87	—	—
Andelfingen . . . . .	4	3	1	—	—	—	—	4	—	17	—	—	—	—	140	65	35	16	—	—
Bülach . . . . .	12	12	—	—	—	—	—	7	5	89	17	11	6	—	287	84	23	99	—	—
Dielsdorf . . . . .	4	3	—	1	—	—	—	4	—	27	—	—	—	—	265	71	66	43	—	—
<b>Summe . . . . .</b>	<b>249</b>	<b>225</b>	<b>4</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>218</b>	<b>31</b>	<b>2431</b>	<b>117</b>	<b>78</b>	<b>39</b>	<b>—</b>	<b>11042</b>	<b>33</b>	<b>44</b>	<b>35</b>	<b>7</b>	<b>35</b>
<i>In Prozenten . . . . .</i>	<i>100</i>	<i>90<sub>4</sub></i>	<i>1<sub>6</sub></i>	<i>6<sub>8</sub></i>	<i>1<sub>2</sub></i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>87<sub>6</sub></i>	<i>12<sub>4</sub></i>		<i>4<sub>8</sub></i>	<i>66<sub>7</sub></i>	<i>33<sub>3</sub></i>	<i>—</i>						
<b>1879 . . . . .</b>	<b>256</b>	<b>88<sub>7</sub></b>	<b>2<sub>3</sub></b>	<b>7<sub>4</sub></b>	<b>0<sub>4</sub></b>	<b>0<sub>8</sub></b>	<b>0<sub>4</sub></b>	<b>85<sub>5</sub></b>	<b>14<sub>5</sub></b>	<b>2768</b>	<b>51</b>	<b>47<sub>9</sub></b>	<b>52<sub>1</sub></b>	<b>—</b>	<b>9721</b>	<b>69</b>	<b>37</b>	<b>97</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

Bezirke.	Beendigung der Auffälle.															Dauer der Auffälle.												
	Gemeinschuldner wurden im Aktivbürgerrecht															Der Konkurs wurde aufgehoben			Ge-samt-dauer.	Durch-schnitt.	Bis und mit 3 Mo-nate.	Über 3 bis 6 Mo-nate.	Über 6 bis 9 Mo-nate.	Über 9 bis 12 Mo-nate.	Über 12 bis 18 Mo-nate.	Über 18 bis 24 Mo-nate.	Über 24 Mo-nate.	
	eingestellt.								nicht eingestellt.							von Amts-we-gen.	mit Ein-willi-gung der Gläu-biger.	durch Zwangsnach-lasungsver-trag.										
	Zahl der Per-sonen.	Einstel-lung imAktivbür-ger-recht für Jahre.	bis auf 1 Jahr.	bis auf 2 Jahre.	bis auf 3 Jahre.	bis auf 4 Jahre.	bis auf 5 Jahre.	bis auf 7 Jahre.	bis auf 10 Jahre.	Zahl der Per-sonen.	wegen Nicht-ver-schul-dens.	weil min-der-jährig oder bevog-tet.	weil eine weib-liche Per-son.	aus an-dern Grün-den.	Mt.				Tg.	Mt.	Tg.							
Zürich . . . . .	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44		
Zürich . . . . .	28	60	4	18	5	—	1	—	—	111	82	1	22	6	111	23	2	698	7	5	4	39	63	25	6	2	—	1
Affoltern . . . . .	9	23	1	4	3	—	1	—	—	6	3	3	—	—	11	2	—	31	15	2	13	—	—	—	—	—	—	—
Horgen . . . . .	5	13	—	4	—	—	1	—	—	18	12	—	3	3	13	6	2	78	17	3	22	9	11	—	1	—	—	—
Meilen . . . . .	5	21	—	2	1	1	—	—	1	5	3	1	—	1	4	5	1	49	18	4	29	3	4	2	1	—	—	—
Hinweil . . . . .	3	7	—	2	1	—	—	—	—	10	8	—	1	1	8	4	1	56	1	4	9	4	8	—	—	1	—	—
Uster . . . . .	3	8	—	2	—	1	—	—	—	12	10	—	2	—	12	3	—	75	25	5	1	2	8	4	1	—	—	—
Pfäffikon . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	1	2	2	—	17	9	4	10	1	2	1	—	—	—	—
Winterthur . . . . .	6	12	1	4	1	—	—	—	—	11	10	—	1	—	12	4	1	75	7	4	12	7	8	1	—	—	1	—
Andelfingen . . . . .	2	9	—	—	—	1	1	—	—	2	2	—	—	—	2	2	—	16	2	4	—	1	3	—	—	—	—	—
Bülach . . . . .	1	2	—	1	—	—	—	—	—	11	10	—	—	1	11	1	—	48	13	4	1	9	2	—	—	1	—	—
Dielsdorf . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	2	2	—	14	5	3	16	—	4	—	—	—	—	—
<b>Summe . . . . .</b>	<b>64</b>	<b>157</b>	<b>8</b>	<b>37</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>192</b>	<b>145</b>	<b>5</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>188</b>	<b>54</b>	<b>7</b>	<b>1160</b>	<b>29</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>88</b>	<b>113</b>	<b>33</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<i>In Prozenten . . . . .</i>	<i>25</i>		<i>12<sub>5</sub></i>	<i>57<sub>8</sub></i>	<i>17<sub>2</sub></i>	<i>4<sub>7</sub></i>	<i>6<sub>2</sub></i>	<i>—</i>	<i>1<sub>6</sub></i>	<i>75</i>	<i>75<sub>5</sub></i>	<i>2<sub>6</sub></i>	<i>15<sub>1</sub></i>	<i>6<sub>8</sub></i>	<i>75<sub>5</sub></i>	<i>21<sub>7</sub></i>	<i>2<sub>8</sub></i>					<i>35<sub>3</sub></i>	<i>45<sub>4</sub></i>	<i>13<sub>3</sub></i>	<i>3<sub>6</sub></i>	<i>1<sub>6</sub></i>	<i>0<sub>4</sub></i>	<i>0<sub>4</sub></i>
<b>1879 . . . . .</b>	<b>27<sub>4</sub></b>	<b>144</b>	<b>42<sub>9</sub></b>	<b>31</b>	<b>15<sub>5</sub></b>	<b>5<sub>6</sub></b>	<b>4<sub>2</sub></b>	<b>1<sub>4</sub></b>	<b>—</b>	<b>72<sub>6</sub></b>	<b>79<sub>8</sub></b>	<b>1<sub>1</sub></b>	<b>15<sub>9</sub></b>	<b>3<sub>2</sub></b>	<b>68<sub>8</sub></b>	<b>27<sub>3</sub></b>	<b>3<sub>9</sub></b>	<b>1199</b>	<b>01</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>37<sub>9</sub></b>	<b>46<sub>5</sub></b>	<b>7<sub>8</sub></b>	<b>3<sub>1</sub></b>	<b>1<sub>2</sub></b>	<b>1<sub>2</sub></b>	<b>2<sub>3</sub></b>

## Gemeindammänner.

Die Besorgung der Schuldbetreibung liegt den Gemeindammännern ob, welche auf eine Amtsdauer von drei Jahren durch die politischen Gemeinden gewählt werden. Die Gemeindammänner sind den Gläubigern für gesetzmässige Ausführung der Betreibung verantwortlich und haben eine Amtskautio von Fr. 5,000—16,000 zu leisten. Ihre Bureaux sollen mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich offen stehen. In Ausstandsfällen ist Stellvertreter ein durch das Bezirksgericht zum Voraus bezeichneter benachbarter Gemeindammann. Aufsichtsbehörde ist das Bezirksgericht, welches jährlich zwei Mal durch eine Abordnung die Geschäftsführung und die Protokolle untersucht, und bei allfälligen Nachlässigkeiten auf Beschwerde des Gläubigers, oder von Amtes wegen Rügen oder Ordnungsstrafen ausspricht, und in Wiederholungsfällen strafrechtliche Untersuchung einleitet. Das Obergericht kontrollirt ebenfalls jedes Jahr die Geschäftsführung einer Anzahl von Gemeindammännern an Ort und Stelle durch eine Abordnung.

Die Betreibung für nicht grundversicherte Forderungen zerfällt in die niedere Schuldbetreibung (gerichtet auf Pfändung und Versilberung der Pfänder) und in die hohe Schuldbetreibung (gerichtet auf den Konkurs). In der niedern Schuldbetreibung für gewöhnliche laufende Forderungen, der sogenannten ordentlichen Betreibung, wird je am folgenden Dienstag nach der Angabe das Rechtsbot ausgefertigt, und erfolgt die Pfändung der beweglichen Vermögensstücke des Schuldners nach 21 Tagen; in der niedern Betreibung für Wechselforderungen, der sogenannten schnellen Schuldbetreibung, wird nach ertheilter Bewilligung des Gerichtspräsidenten sofort das Rechtsbot ausgefertigt und nach Verfluss von 48 Stunden gepfändet. Bietet der Pfandschein nicht genügende Deckung, sind die Pfänder untergegangen, oder wird bei der Versteigerung die Forderung nicht erlöst, so kann der Gläubiger bis zur allfälligen Konkursöffnung Nachpfändung verlangen. Das gerichtliche Pfandrecht gilt sechs Monate lang. Während dieser Zeit kann der Gläubiger die Versilberung begehren, beziehungsweise nach ertheilter einstweiliger Abstellung das Versilberungsbegehren auch wiederholt erneuern, die Versilberung erfolgt alsdann in der ordentlichen Betreibung nach Ablauf von 14 Tagen, nach der spätestens am nächsten Dienstag an den Schuldner zu versendenden Versilberungsanzeige; im schnellen Rechtstrieb dagegen innerhalb 10 Tagen vom Eingange des Begehrens an.

Wenn die Forderung durch bewegliche Pfänder (Faustpfand oder freiwillige Verpfändung durch das Pfandbuch) gedeckt ist, so tritt nach 21 Tagen, beziehungsweise 48 Stunden an die Stelle der Pfändung die Ausfertigung der Versilberungsbewilligung; durch diese wird der Gläubiger berechtigt, innerhalb sechs Monaten Versilberung der Pfänder zu begehren, und es muss diese alsdann innerhalb 14, beziehungsweise 10 Tagen erfolgen.

Die hohe Schuldbetreibung für nicht grundversicherte Forderungen ist nur zulässig innerhalb Jahresfrist vom Tage der Pfändung oder Versilberungsbewilligung an, wenn in der vorausgegangenen niedern Betreibung entweder keine oder nicht genügende Pfänder sich vorgefunden haben, oder dieselben untergegangen sind, oder endlich, wenn durch die Versilberung die Forderung nicht gedeckt worden ist. Die hohe Schuldbetreibung beginnt mit der am nächsten Dienstag nach Eingang des Betreibungsbegehrens auszufertigenden Warnung vor dem Konkurs; nach fruchtlosem Ablauf von 21 Tagen erfolgt die Anzeige an Gläubiger und Schuldner, dass der Rechtstrieb durchgeführt sei. Die Durchführungsanzeige berechtigt den erstern, Eröffnung des Konkurses bei dem Gerichtspräsidenten innerhalb 14 Tagen zu begehren. Ist der Konkurs bereits publizirt, so kann der Gläubiger sein Begehren nicht mehr zurückziehen.

Für grundversicherte Forderungen wird am nächsten Fertigungstage nach dem Eingang der Angabe das Rechtsbot ausgefertigt. Nach 28 Tagen tritt der Rechtstrieb in das Stadium der hohen Betreibung und erfolgt

daher die Warnung vor dem Auffalle, und 21 Tage später die Durchführungsanzeige. Nach der Warnung vor dem Konkurs und vor der wirklichen Eröffnung desselben kann der Schuldner bei dem Gerichtspräsidenten Sistierung des Rechtstribes für 4—6 Wochen verlangen, um über die verpfändeten Liegenschaften eine öffentliche Gant abzuhalten, und sich mit den Gläubigern abzufinden; ordnet er aber diese sogenannte Nothgant nicht innert 10 Tagen an, oder ist die Abfindung nicht möglich innert der bewilligten Frist, so wird die Betreibung von Amtswegen fortgesetzt.

Ein ausnahmsweises Verfahren findet statt bei Betreibungen für Forderungen der Kinder und der Ehefrau gegen den Vater oder Ehemann aus dem ehelichen Verhältniss. Hier ist Betreibung auf den Konkurs ausgeschlossen. Ist die Forderung grundversichert, so erfolgt am 28. Tage nach dem Rechtsbot die Gantbewilligung, welche den Gläubiger berechtigt, innerhalb sechs Monaten die Versteigerung der Pfänder zu verlangen. Ist die Forderung nicht grundversichert, besitzt aber der Schuldner Liegenschaften, und hat die niedere Betreibung zu keinem Resultate geführt, so kann in gleicher Weise auf Versteigerung des Grundeigenthums betrieben werden.

Ein Betriebener, welcher sich zur Zahlung nicht verpflichtet hält, kann innert 10 Tagen, bei der schnellen Betreibung innert 48 Stunden vom Datum des Rechtsbotes an, beim Gemeindammann Rechtsvorschlag erheben. Durch denselben wird der Rechtstrib so lange gehemmt, bis der Gläubiger von dem Bezirksgerichtspräsidenten die Bewilligung zur Fortsetzung der Betreibung (Rechtsöffnung) erhält. Ein diessfälliges Gesuch ist aber innert 30 Tagen von der Versendung des Rechtsvorschlages an einzureichen, und nur wenn der Gläubiger sich innert 10 Tagen beim Gemeindammann darüber ausweist, dass er Rechtsöffnung begehrt habe, ist die betreffende Forderung bei der Pfändung späterer Betreibung einstweilen vorzustellen.

Freiwillige Pfandverschreibungen auf bewegliche Sachen durch das Pfandbuch des Gemeindammans können nur mit Bewilligung des Bezirksgerichtspräsidenten je auf die Dauer eines Jahres errichtet werden, insofern nicht gegen den Verpfänder ein auf Pfändung gerichteter Rechtstrib läuft, oder die Warnung vor dem Konkurse herausgekommen ist.

Kündigungen und andere amtliche Mittheilungen in privatrechtlichen Angelegenheiten werden durch den Gemeindammann besorgt. Allfällige Rechtsvorschläge ertheilt ebenfalls der Gemeindammann.

## Schuldbetreibung.

Tab. 74.

Bezirke.	Ordentliche Schuldbetreibung.									Schnelle Schuldbetreibung.									Hohe Schuldbetreibung.			Schuldbetreibung für grundversichert Forderungen.			
	Rechtsbote für		Pfandscheine.	Nachpfändungen.	Versilberungsbegehren.	Versilberungsbegehren.		Vollzogene Versilberungen.	Rechtsvorschläge.	Rechtsbote für		Pfandscheine.	Nachpfändungen.	Versilberungsbewilligungen.	Versilberungsbegehren.		Vollzogene Versilberungen.	Rechtsvorschläge.	Warnung vor dem Konkurse.	Durchführungsanzeigen.	Rechtsvorschläge.	Rechtsbote.	Warnung vor dem Konkurse.	Durchführungsanzeigen.	Rechtsvorschläge.
	laufende Forderungen.	Forderungen mit beweglichen Pfändern.				Ursprüngliche.	Erneuerte.			laufende Forderungen.	Forderungen mit beweglichen Pfändern.				Ursprüngliche.	Erneuerte.									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
Zürich . .	40024	454	13989	742	221	6509	2146	632	6172	3733	100	2417	331	74	1240	941	122	101	3055	2526	—	2520	1572	940	158
Affoltern .	4639	30	1713	84	21	1054	234	38	648	319	4	250	5	3	116	39	6	11	281	224	—	830	525	306	31
Horgen . .	8662	117	2984	82	54	1371	316	92	981	174	10	96	—	1	39	22	4	1	288	205	—	317	216	123	10
Meilen . .	6031	67	2101	49	24	1214	319	34	852	159	5	90	—	2	35	8	2	5	192	144	—	542	320	176	36
Hinweil . .	11328	49	4017	110	13	2334	542	57	1402	223	3	170	12	2	79	34	14	15	351	267	—	804	457	265	48
Uster . . .	6340	30	2439	85	13	1483	367	59	833	203	2	144	12	1	63	18	5	1	302	236	1	572	327	173	27
Pfäffikon .	7118	26	2602	84	20	1614	325	39	859	66	4	41	—	2	36	5	4	1	305	228	—	690	426	252	30
Winterthur	18144	132	7337	265	70	3083	782	172	1913	590	21	444	25	11	285	113	23	8	1641	1345	—	1464	929	526	70
Andelfingen	7243	142	2821	175	79	1501	261	85	762	146	—	130	3	—	51	19	6	6	415	303	—	1688	967	490	41
Bülach . .	9086	68	3528	293	42	1856	289	135	1077	229	12	175	12	6	83	34	8	10	397	313	—	2219	1321	690	80
Dielsdorf .	8667	71	3808	268	36	2017	510	148	916	319	2	277	32	1	141	52	17	3	605	462	—	3308	2036	1353	94
Summe . .	127282	1186	47339	2237	593	24036	6091	1491	16415	6161	163	4234	432	103	2168	1285	211	162	7832	6253	1	14954	9096	5294	625
1879 . .	132496	1135	49059	2130	694	25554	6214	1558	16697	6710	182	4778	356	133	2307	1260	204	174	6972	5459	2	13502	8525	4869	699

**Anmerkung.** Nothganten sind vorgenommen: 1. für hohe Schuldbetreibung: a. bewilligte: Andelfingen 4, Bülach 1, Dielsdorf 1; b. erfolgreiche: Dielsdorf 1; für Schuldbetreibung für grundversicherte Forderungen: a. bewilligte: Zürich 1, Uster 2, Winterthur 1, Andelfingen 7, Bülach 2, Dielsdorf 1; b. erfolgreiche: Uster 1, Andelfingen 3. In der Schuldbetreibung auf Versteigerung gab es Rechtsbote: a. für grundversicherte Forderungen: Winterthur 1; b. für nicht grundversicherte Forderungen: Uster 6, Winterthur 1.

### In Prozenten.

	1	2	3-5	6-7	8	9	10-11	12-14	15-16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Zürich . .	314	30	369	213	15	152	607	736	569	32	26	39	826	—	169	623	373	62
Affoltern .	37	41	39	276	08	139	51	798	48	18	34	36	797	—	56	632	368	37
Horgen . .	68	9	355	192	104	112	29	527	331	22	05	37	712	—	21	681	388	31
Meilen . .	47	62	356	251	05	14	26	561	262	12	3	24	75	—	36	59	324	66
Hinweil . .	89	96	364	253	05	123	36	814	50	61	66	45	761	—	54	568	329	59
Uster . . .	49	55	398	29	09	1307	32	766	395	24	05	39	781	03	38	571	302	47
Pfäffikon .	56	57	378	271	05	12	1	614	586	57	14	39	747	—	46	617	365	43
Winterthur	143	132	42	211	09	104	96	785	651	37	13	209	819	—	98	634	359	47
Andelfingen	57	55	416	238	1	103	23	911	479	41	41	53	73	—	113	573	29	24
Bülach . .	72	68	422	234	15	117	38	801	485	33	41	51	788	—	148	595	311	36
Dielsdorf .	68	44	482	289	17	105	51	965	601	53	09	77	764	—	221	615	409	28
Summe . .	100	100	398	234	12	128	100	754	546	33	25	100	798	001	100	608	254	42
1879 . .			388	239	12	125		765	518	296	25		783	003		632	361	52

**Anmerkung.** Die Prozente für Pfandscheine, Versilberungsbegehren u. s. w. sind jeweilen im Verhältniss zur Gesamtzahl der betreffenden Rechtsbote berechnet. Die Prozentzahlen in Rubrik 2 geben die Vertheilung der Bevölkerung für 1880, diejenigen in den Rubriken 1, 10 und 22 die Vertheilung der Rechtsbote, diejenigen in Rubrik 19 die Vertheilung der Warnungen vor dem Konkurse auf die Bezirke an.

# Freiwillige Pfandverschreibungen, Kündigungen, anderweitige Kundmachungen und Aufsicht über den Rechtstrib.

Tab. 75.

Bezirke.	Freiwillige Pfandverschreibungen.				Kündigungen.					Anderweitige Kundmachungen.		Aufsicht über den Rechtstrib.								
	Be-stand des Jah-res 1879.	Neu er-richt-et 1880.	Ge-löscht 1880.	Be-stand des Jah-res 1880.	von Schulden			von Mieth-und Pacht-verträgen.		An-zahl.	Da-gegen Rechts-vor-schläge.	Visitatio-nen.		Beschwerden.						
					durch den Gläu-bi-ger.	durch den Schuld-ner.	Da-gegen Rechts-vor-schläge.	An-zahl.	Da-gegen Rechts-vor-schläge.			Or-dent-liche.	Aus-ser-or-dent-liche.	Total der Be-schwer-den	Abge-wie-sen.	Rü-ge-n.	Bestrafungen.			Ander-weitige Erledi-gung.
																	An-zahl.	Be-trag. Fr.	Ueber-wei-sung an das Statt-halter-amt.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Zürich . . . . .	1707	1060	886	1881	378	96	52	755	111	2436	197	32	2	44	9	14	14	270	—	7
Affoltern . . . . .	101	75	58	118	138	9	12	46	6	168	20	28	—	3	1	1	1	50	—	—
Horgen . . . . .	239	157	132	264	137	14	11	151	16	279	37	24	1	1	—	—	1	10	—	—
Meilen . . . . .	171	88	77	182	217	54	25	107	17	302	49	20	—	7	4	—	—	—	—	3
Hinweil . . . . .	218	98	110	206	353	18	26	145	29	260	46	11	—	10	1	3	3	50	—	3
Uster . . . . .	181	88	88	181	246	14	23	88	11	336	48	20	—	3	2	—	—	—	—	1
Pfäffikon . . . . .	137	74	62	149	146	32	13	61	15	240	35	24	1	6	1	—	2	30	—	3
Winterthur . . . . .	843	366	248	961	315	32	31	303	37	614	70	27	1	13	2	2	6	75	—	2
Andelfingen . . . . .	545	260	174	631	219	24	14	69	14	295	37	48	—	4	2	2	—	—	—	—
Bülach . . . . .	236	131	99	268	463	62	23	106	13	232	22	46	—	6	2	—	2	70	—	2
Dielsdorf . . . . .	201	169	101	269	331	7	20	49	2	341	32	50	2	30	12	2	8	165	—	8
Summe . . . . .	4579	2566	2035	5110	2943	362	250	1880	271	5503	593	330	7	127	36	24	37	720	—	29
1879 . . . . .	3461	2787	1669	4579	3844	220	300	2045	244	6134	520	399	8	162	58	25	39	665	4	36

## Uebersicht über die Schuldbetreibung nach Beträgen.

Tab. 76.

Bezirke.	Ordentliche Schuldbetreibung.				Schnelle Schuldbetreibung.				Schuldbetreibung für grundversicherte Forderungen.				Hohe Schuldbetreibung und Schuldbetreibung für grundversicherte Forderungen.			
	Total der Rechts-bote.	Davon sind Rechtsbote			Total der Rechts-bote.	Davon sind Rechtsbote			Total der Rechts-bote.	Davon sind Rechtsbote			Total der Warnungen vor dem Konkurse.	Davon sind Warnungen		
		bis auf 25 Fr.	über 25 bis 50 Fr.	über 50 Fr.		bis auf 25 Fr.	über 25 bis 50 Fr.	über 50 Fr.		bis auf 25 Fr.	über 25 bis 50 Fr.	über 50 Fr.				
														bis auf 25 Fr.	über 25 bis 50 Fr.	über 50 Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
Zürich . . . . .	40478	20491	6209	13778	3833	23	143	3667	2520	345	285	1890	4627	676	533	3418
Affoltern . . . . .	4669	2174	831	1664	323	4	6	313	830	139	160	531	806	131	142	533
Horgen . . . . .	8779	4651	1770	2358	184	2	4	178	317	16	31	270	504	70	74	360
Meilen . . . . .	6098	2879	972	2247	164	1	5	158	542	64	105	373	512	74	84	354
Hinweil . . . . .	11377	6055	1985	3337	226	—	6	220	804	147	154	503	808	122	137	549
Uster . . . . .	6370	3376	1210	1784	205	—	4	201	572	94	97	381	629	123	101	405
Pfäffikon . . . . .	7144	3943	1250	1951	70	—	1	69	690	152	137	401	731	121	88	522
Winterthur . . . . .	18276	8326	3167	6783	611	3	9	599	1464	139	149	1176	2570	404	266	1900
Andelfingen . . . . .	7385	3189	1359	2837	146	2	12	132	1688	279	292	1117	1382	233	262	887
Bülach . . . . .	9154	4468	1701	2985	241	2	15	224	2219	517	439	1263	1718	245	247	1226
Dielsdorf . . . . .	1738	3375	1724	3639	321	3	11	307	3308	724	795	1789	2641	516	667	1458
Summe . . . . .	128468	62927	22178	43363	6324	40	216	6068	14954	2616	2644	9694	16928	2715	2601	11612
In Prozenten . . . . .	100	48 <sub>9</sub>	17 <sub>3</sub>	33 <sub>8</sub>	100	0 <sub>6</sub>	3 <sub>4</sub>	96	100	17 <sub>5</sub>	17 <sub>7</sub>	64 <sub>8</sub>	100	15 <sub>9</sub>	15 <sub>4</sub>	68 <sub>7</sub>
1879 . . . . .	133631	48 <sub>3</sub>	17 <sub>2</sub>	34 <sub>5</sub>	6892	0 <sub>9</sub>	3 <sub>6</sub>	95 <sub>5</sub>	13502	17 <sub>6</sub>	16 <sub>3</sub>	66 <sub>1</sub>	15497	16 <sub>3</sub>	15 <sub>4</sub>	68 <sub>3</sub>

## Hypothekarwesen.

### Uebersicht der Bewegungen im notarialischen Schuldverkehr nebst Angaben über den Flächeninhalt und die Gebäudeassekuranz.

Tab. 77.

Bezirke.	Flächeninhalt.						Gebäude- assekuranz 1880. Fr.	Ver- theilung auf die Bezirke nach % %	Grundversicherungen mit speziellen Pfandrechten.				
	Gesamt- fläche. Jucharten.	Verthei- lung auf die Bezirke nach % %	Davon kultivirbares Land, als:						Gesamt- betrag der Grundver- sicherungen mit Ende des Jahres 1879. Fr.	Neu errichtete Versicherungen.			
			Rebland. Juch.	Feld und Wiesen. Juch.	Wald- boden. Juch.	Ried. Juch.				Schuld- und Kredit- briefe. Fr.	Kaufschuld- briefe. Fr.	Kautions- Leibdings- versiche- rungen u. dgl. Fr.	TOTAL der im Jahre 1880 neu er- richteten Grundver- sicherungen Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Zürich . . .	41461	9	1598 <sub>2</sub>	24642	12184 <sub>4</sub>	1351	294278200	45 <sub>6</sub>	226985617	20567317	2004356	319757	22891430
Affoltern . . .	31098	6 <sub>8</sub>	258 <sub>1</sub>	19682 <sub>3</sub>	7958	2754	19928450	3 <sub>1</sub>	19801175	873318	177226	25000	1075544
Horgen . . .	28497	6 <sub>2</sub>	835	18306 <sub>8</sub>	7333	1118	53838150	8 <sub>3</sub>	43990470	2154610	305172	43950	2503732
Meilen . . .	21116	4 <sub>6</sub>	1971 <sub>1</sub>	12688 <sub>7</sub>	5330	677	32910450	5 <sub>1</sub>	35594993	1657341	395939	25274	2078554
Hinweil . . .	49301	10 <sub>8</sub>	55 <sub>6</sub>	30199 <sub>1</sub>	15063	3042	40636675	6 <sub>3</sub>	40543597	1836998	800288	84331	2721617
Uster . . .	30820	6 <sub>7</sub>	147 <sub>1</sub>	20639 <sub>9</sub>	7692	1934	24507650	3 <sub>8</sub>	26150751	1543421	443764	14150	2001335
Pfäffikon . . .	44934	9 <sub>8</sub>	37 <sub>2</sub>	26726 <sub>5</sub>	16828	643 <sub>4</sub>	21665750	3 <sub>4</sub>	23511438	1236767	267065	19500	1553332
Winterthur . . .	69993	15 <sub>3</sub>	1856 <sub>9</sub>	41560 <sub>8</sub>	24625	861	86129050	13 <sub>5</sub>	77623495	16447718	1111347	77466	17636531
Andelfingen . . .	45747	10	2210 <sub>4</sub>	25540 <sub>3</sub>	16141	664	25374250	3 <sub>9</sub>	25501516	2222730	747763	50872	3021365
Bülach . . .	51210	11 <sub>2</sub>	1290 <sub>8</sub>	29367 <sub>2</sub>	18104	1588	28461725	4 <sub>4</sub>	35984284	2512730	634302	76798	3223830
Dielsdorf . . .	43906	9 <sub>6</sub>	1267 <sub>1</sub>	25500 <sub>8</sub>	13661	2965	17331725	2 <sub>7</sub>	28130271	1522416	476571	100032	2099019
Summe . . .	458083	100	11527 <sub>5</sub>	274854 <sub>4</sub>	144919 <sub>4</sub>	17597 <sub>4</sub>	645062075	100	583817607	52575366	7393793	837130	60806289

  

Bezirke.	Grundversicherungen mit speziellen Pfandrechten.								Generalpfandrechte.		
	Gelöschte Versicherungen.					Gesamtbetrag der Grund- versicherungen mit Ende des Jahres 1880. Fr.	Ver- theilung auf die Bezirke nach % %	Vermehrung oder Ver- minderung im Jahr 1880. Fr.	Vermehrung im Jahr 1879. Fr.	Neu errichtete General- pfandrechte im Jahre 1880. Fr.	Gelöschte General- pfandrechte im Jahre 1880. Fr.
	Schuld- und Kreditbriefe. Fr.	Kauf- schuld- briefe. Fr.	Kautions- Leibdings- versiche- rungen u. dgl. Fr.	Aufgerufene, vermisste, schon früher getilgte Briefe. Fr.	TOTAL der im Jahre 1880 ge- löschten Ver- sicherungen. Fr.						
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
Zürich . . .	10341824	1464657	390979	1500	12198960	237678087	38 <sub>9</sub>	10692470	10109457	217500	6500
Affoltern . . .	794407	236651	16885	23510	1071453	19805266	3 <sub>2</sub>	4091	467793	—	—
Horgen . . .	1073480	190994	17300	—	1281774	44212428	7 <sub>2</sub>	221958	1926430	37000	33467
Meilen . . .	623170	470730	12850	1617	1108367	36565180	6	970187	1018182	—	—
Hinweil . . .	1286823	579284	90358	2373	1958838	41306376	6 <sub>8</sub>	762779	1392561	—	—
Uster . . .	752677	529568	2900	—	1285145	26866941	4 <sub>4</sub>	716190	158525	—	—
Pfäffikon . . .	846077	267394	13220	111	1126802	23937968	3 <sub>9</sub>	426530	573937	—	—
Winterthur . . .	4218923	1849646	90880	1365	6160814	89099212	14 <sub>6</sub>	11475717	3462208	82500	—
Andelfingen . . .	1188604	741091	54378	516	1984589	27538292	4 <sub>5</sub>	2036776	918343	—	—
Bülach . . .	2452723	895235	90540	4394	3442892	35765222	5 <sub>9</sub>	—219062	1263400	—	—
Dielsdorf . . .	1074661	711046	65826	1585	1853118	28376172	4 <sub>6</sub>	245901	746705	—	—
Summe . . .	24653369	7936296	846116	36971	33472752	611151144	100	27333537	22037541	337000	39967



## Anhang.

## Bevölkerungstabelle nach der Volkszählung vom Jahr 1880.

Tab. 79.

Politische Gemeinden.	Einwohnerzahl.	Politische Gemeinden.	Einwohnerzahl.	Politische Gemeinden.	Einwohnerzahl.	Politische Gemeinden.	Einwohnerzahl.
<b>Bezirk Zürich.</b>		Kilchberg . . . . .	1211	Pfäffikon . . . . .	2888	Trüllikon . . . . .	1044
95,254 Einw. = 30 %		Langnau . . . . .	1432	Russikon . . . . .	1370	Truttikon . . . . .	396
Zürich . . . . .	25102	Oberrieden . . . . .	1077	Sternenberg . . . . .	889	Volken . . . . .	272
Aussersihl . . . . .	14186	Richtersweil . . . . .	3826	Weisslingen . . . . .	1221	Waltalingen . . . . .	661
Enge . . . . .	4475	Rüschlikon . . . . .	990	Wildberg . . . . .	785		
Fluntern . . . . .	3280	Schönenberg . . . . .	1276	Wyla . . . . .	1090	<b>Bezirk Bülach.</b>	
Hirslanden . . . . .	3144	Thalweil . . . . .	3311			21,516 Einw. = 6,8 %	
Hottingen . . . . .	5942	Wädensweil . . . . .	6206	<b>Bezirk Winterthur.</b>		Bachenbülach . . . . .	626
Oberstrass . . . . .	3316			41,949 Einw. = 13,2 %		Bassersdorf . . . . .	932
Riesbach . . . . .	9291	<b>Bezirk Meilen.</b>		Altikon . . . . .	378	Bülach . . . . .	1876
Unterstrass . . . . .	3342	19,783 Einw. = 6,2 %		Bertschikon . . . . .	717	Dietlikon . . . . .	386
Wiedikon . . . . .	3878	Erlenbach . . . . .	1036	Brütten . . . . .	499	Eglisau . . . . .	1489
Aesch . . . . .	320	Herrliberg . . . . .	1055	Dägerlen . . . . .	441	Embrach (Ober-) . . . . .	656
Albisrieden . . . . .	720	Hombrechtikon . . . . .	2513	Dättlikon . . . . .	356	Embrach (Unter-) . . . . .	1511
Altstetten . . . . .	1523	Küsnacht . . . . .	2750	Dynhard . . . . .	673	Freienstein . . . . .	1229
Birmensdorf . . . . .	1090	Männedorf . . . . .	2591	Elgg . . . . .	1223	Glattfelden . . . . .	1751
Dietikon . . . . .	1683	Meilen . . . . .	2962	Ellikon . . . . .	461	Hochfelden . . . . .	578
Engstringen (Ober-) . . . . .	380	Oetweil . . . . .	1066	Elsau . . . . .	706	Höri . . . . .	483
Engstringen (Unter-) . . . . .	299	Stäfa . . . . .	3874	Hagenbuch . . . . .	614	Hüntwangen . . . . .	640
Geroldswil . . . . .	153	Uetikon . . . . .	1264	Hettlingen . . . . .	466	Kloten . . . . .	1373
Höngg . . . . .	1962	Zumikon . . . . .	672	Hofstetten . . . . .	480	Lufingen . . . . .	336
Oerlikon . . . . .	1211			Neftenbach . . . . .	1432	Nürensdorf . . . . .	1051
Oetweil . . . . .	268	<b>Bezirk Hinweil.</b>		Oberwinterthur . . . . .	2493	Opfikon . . . . .	591
Schlieren . . . . .	782	30,346 Einw. = 9,8 %		Pfungen . . . . .	757	Rafz . . . . .	1569
Schwamendingen . . . . .	782	Bäretswil . . . . .	3033	Rickenbach . . . . .	360	Rieden . . . . .	336
Seebach . . . . .	1086	Bubikon . . . . .	1533	Schlatt . . . . .	542	Rorbas . . . . .	1392
Utikon . . . . .	390	Dürnten . . . . .	2236	Schottikon . . . . .	205	Wallisellen . . . . .	739
Urdorf (Nieder-) . . . . .	239	Fiscenthal . . . . .	2323	Seen . . . . .	2384	Wasterkingen . . . . .	445
Urdorf (Ober-) . . . . .	487	Gossau . . . . .	2791	Seuzach . . . . .	736	Winkel . . . . .	704
Weiningen . . . . .	655	Grünigen . . . . .	1376	Töss . . . . .	3050	Wyl . . . . .	823
Wipkingen . . . . .	1938	Hinweil . . . . .	2771	Turbenthal . . . . .	2158		
Wollishofen . . . . .	1500	Rüti . . . . .	2617	Veltheim . . . . .	2109	<b>Bezirk Dielsdorf.</b>	
Wytikon . . . . .	390	Seegräben . . . . .	777	Wiesendangen . . . . .	811	13,953 Einw. = 4,4 %	
Zollikon . . . . .	1440	Wald . . . . .	6048	Winterthur . . . . .	13595	Affoltern . . . . .	881
		Wetzikon . . . . .	4841	Wülflingen . . . . .	2420	Bachs . . . . .	585
<b>Bezirk Affoltern.</b>				Zell . . . . .	1883	Boppelsen . . . . .	295
13,038 Einw. = 4,1 %		<b>Bezirk Uster.</b>				Buchs . . . . .	600
Aeugst . . . . .	646	17,569 Einw. = 5,5 %		<b>Bezirk Andelfingen.</b>		Dällikon . . . . .	345
Affoltern . . . . .	2201	Dübendorf . . . . .	2382	17,475 Einw. = 5,5 %		Dänikon . . . . .	186
Bonstetten . . . . .	771	Egg . . . . .	2274	Adlikon . . . . .	505	Dielsdorf . . . . .	738
Hausen . . . . .	1363	Fällanden . . . . .	750	Andelfingen (Gross-) . . . . .	908	Hüttikon . . . . .	134
Hedingen . . . . .	907	Greifensee . . . . .	311	Andelfingen (Klein-) . . . . .	1135	Neerach . . . . .	647
Kappel . . . . .	819	Maur . . . . .	1696	Benken . . . . .	575	Niederglatt-Nöschik . . . . .	569
Knonau . . . . .	570	Mönchaltorf . . . . .	947	Berg . . . . .	545	Niederhasle . . . . .	929
Maschwanden . . . . .	488	Schwerzenbach . . . . .	232	Buch . . . . .	518	Niederweningen . . . . .	641
Mettmenstetten . . . . .	1433	Uster . . . . .	6391	Dachsen . . . . .	593	Oberglatt . . . . .	707
Obfelden . . . . .	981	Volketsweil . . . . .	1706	Dorf . . . . .	358	Oberweningen . . . . .	336
Ottenbach . . . . .	1246	Wangen . . . . .	880	Feuerthalen . . . . .	1156	Oteltingen . . . . .	528
Riffersweil . . . . .	537			Flaach . . . . .	996	Raat-Schüpfheim . . . . .	312
Stallikon . . . . .	723	<b>Bezirk Pfäffikon.</b>		Flurlingen . . . . .	630	Regensberg . . . . .	301
Wettswil . . . . .	353	18,051 Einw. = 5,7 %		Henggart . . . . .	282	Regensdorf . . . . .	1028
<b>Bezirk Horgen.</b>		Bauma . . . . .	2837	Humlikon . . . . .	319	Rümlang . . . . .	821
28,640 Einw. = 9 %		Fehraltorf . . . . .	1051	Laufen-Uhwiesen . . . . .	812	Schleinik. - Dachslern . . . . .	441
Adlisweil . . . . .	2179	Hittnau . . . . .	1598	Marthalen . . . . .	1340	Schöfflisdorf . . . . .	365
Hirzel . . . . .	1245	Illnau . . . . .	2792	Ossingen . . . . .	956	Stadel . . . . .	609
Horgen . . . . .	5268	Kyburg . . . . .	386	Rheinau . . . . .	1280	Steinmaur . . . . .	855
Hütten . . . . .	619	Lindau . . . . .	1144	Stammheim (Ober-) . . . . .	942	Weiach . . . . .	740
				Stammheim (Unter-) . . . . .	733	Windlach . . . . .	360
				Thalheim . . . . .	519		

Gesamtbevölkerung des Kantons: 317,574.



